

Betriebsanleitung

Briefkasten Kollektion „Goethe“

Stand 08/2024



Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| 1 Allgemeines | 4 |
| 1.1 Zweck des Dokuments..... | 4 |
| 1.2 Umgang mit diesem Dokument | 4 |
| 1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung | 4 |
| 1.4 Verwendung von Symbolen und Hervorhebungen..... | 4 |
| 1.5 Gewährleistung und Haftung | 5 |
| 2 Sicherheit..... | 5 |
| 2.1 Allgemeines | 5 |
| 2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise..... | 5 |
| 2.3 Sicherheitshinweise für die Installation | 6 |
| 2.4 Sicherheitshinweise für den elektrischen Anschluss..... | 6 |
| 2.5 Sicherheitshinweise für die Inbetriebnahme | 7 |
| 3 Anlagenbeschreibung..... | 7 |
| 4 Installation und elektrischer Anschluss | 7 |
| 4.1 Anforderung an den Installationsbereich..... | 8 |
| 4.2 Kriterien für den elektrischen Anschluss..... | 8 |
| 4.3 Anforderungen an das Fundament | 8 |
| 4.4 Hinweis zur Installation | 9 |
| 4.5 Installation Aufputz-Briefkasten..... | 10 |
| 4.6 Installation Unterputz-Briefkasten | 18 |
| 4.6.1 Unterputz-Briefkasten mit Blendrahmen..... | 19 |
| 4.6.2 Unterputz-Briefkasten mit Schattenfuge | 24 |
| 4.7 Installation Standbriefkasten | 29 |
| 4.8 Installation Mauerdurchwurfkasten..... | 36 |
| 4.9 Standmontage Stelen Goethe 100/200/Technik..... | 42 |
| 4.10 Standmontage Stelen Goethe Paketkasten..... | 46 |
| 4.11 Öffnen/Schließen der Blende am Funktionskasten..... | 51 |
| 4.12 De-/Montage Push-Key-Schloss | 54 |
| 4.13 Elektrischer Anschluss | 57 |
| 4.14 Wartung und Instandhaltung | 57 |
| 5 Benutzung..... | 63 |
| 6 Außerbetriebsetzung des Produkts..... | 63 |

Seite 2

Betriebsanleitung

Briefkasten Kollektion „Goethe“ (auch mehrfach)

| | | |
|-----|------------------------------------|----|
| 7 | Wartung, Reinigung, Reparatur..... | 63 |
| 7.1 | Wartung..... | 63 |
| 7.2 | Reinigung..... | 63 |
| 7.3 | Reparatur..... | 65 |
| 8 | Entsorgung..... | 65 |
| 9 | Konformitätserklärung | 65 |

1 Allgemeines

1.1 Zweck des Dokuments

Diese Bedienungs- und Installationsanweisung ist Teil des Produkts und enthält Informationen für den Nutzer zur sicheren Bedienung und für die Montage- und Elektrofachkraft zur sicheren Installation der Briefkasten Kollektion „Goethe“. Dieses Dokument ist insofern sowohl für Einzel- als auch Mehrfachanlagen gültig.

1.2 Umgang mit diesem Dokument

- Die Bedienungs- und Installationsanleitung vor Installation und Inbetriebnahme der Briefkasten(-anlage) lesen
- Diese Anleitung griffbereit aufbewahren
- Diese Anleitung an nachfolgende Besitzer oder Benutzer der Briefkasten(-anlage) weitergeben

HINWEIS:

Wir weisen darauf hin, dass für die fachgerechte Installation ein Installationsprotokoll durch den Installateur zu erstellen ist.

HINWEIS:

Personen mit Farbenfehlsichtigkeit benötigen Unterstützung bei der Zuordnung ggf. vorhandener farbiger Kabel.

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Briefkasten Kollektion „Goethe“ sind Einwurfbehälter zum Einwurf und der Entnahme von Postgut gemäß DIN EN 13274 (Postalische Dienstleistungen – Einwurföffnungen von Hausbriefkästen – Anforderungen und Prüfungen; EN 13274:2013 und der Ergänzungen).

1.4 Verwendung von Symbolen und Hervorhebungen

GEFAHR

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

WARNUNG

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS

Das Signalwort bezeichnet eine technische Besonderheit oder (bei Nichtbeachtung) einen möglichen Schaden am Produkt

✓ Voraussetzung für die folgende Handlungsanweisung

→ Handlungsanweisung

Seite 4

⚠ Vorsicht

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

1.5 Gewährleistung und Haftung

Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die darauf zurückzuführen sind, dass Montage- und Bedienungsanweisungen nicht beachtet wurden. Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für:

- Unsachgemäße Verwendung
- fehlerhafte Installation
- Reparaturen durch eine nicht von der Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH beauftragte Installations- und/oder Elektrofachkraft
- Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen
- Umbau der Anlagen ohne Zustimmung der Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH
- Installation und Inbetriebnahme durch unqualifiziertes Personal (keine Installations- und/oder Elektrofachkraft)
- Nicht sachgerechte Entsorgung nach Außerbetriebnahme

2 Sicherheit**2.1 Allgemeines**

Die Briefkasten Kollektion „Goethe“ wird gemäß den relevanten Sicherheitsbestimmungen und Umweltvorschriften entwickelt, hergestellt, geprüft und dokumentiert. Die Anlagen nur in technisch einwandfreiem Zustand verwenden.

Störungen, die die Sicherheit von Personen oder der Anlage beeinträchtigen, sind sofort von einer Installations- und/oder Elektrofachkraft nach den national geltenden Regeln beheben zu lassen.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise**⚠ VORSICHT**

- Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten vor Verwendung auf optische Schäden prüfen. Bei Beschädigung den Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten nicht verwenden.
- Die Installation, der elektrische Anschluss und die Inbetriebnahme des Briefkastens, Standbriefkastens, Unterputz- und Aufputzbriefkastens dürfen nur durch eine Installations- und/oder Elektrofachkraft erfolgen.
- Markierungen, Warnsymbole und Typschild nicht von Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten entfernen.
- Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten niemals mit einem Hochdruckreiniger oder einem ähnlichen Gerät reinigen.
- Sicherstellen, dass keine Körperteile zwischen Einwurf- und/oder Entnahmeklappe positioniert werden, es besteht die Gefahr des Quetschens, Scherens, Schneidens.

- Sicherstellen, dass nur Personen auf den Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten zugreifen können, die diese Bedienungsanweisung gelesen haben.

2.3 Sicherheitshinweise für die Installation

VORSICHT

- Beachten Sie die örtlichen gesetzlichen Anforderungen an elektrische Installationen, Brandschutz, Sicherheitsbestimmungen und Fluchtwege am geplanten Installationsort.
- Ergreifen Sie bei geöffneter Anlage ggf. fachgerechte Vorkehrungen zum ESD-Schutz, um elektrostatische Entladungen zu vermeiden.
- Installations- und/oder Elektrofachkräfte müssen während der Installation der Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten fachgerecht geerdet sein.
- Installieren Sie den Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten nicht in einem explosionsgefährdeten Bereich (Ex-Zone).
- Installieren Sie den Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten so, dass die Anlage keinen Durchgang versperrt oder behindert.
- Installieren Sie den Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten nicht in Umgebungen mit Ammoniak oder ammoniakhaltiger Luft.
- Installieren Sie den Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten nicht an einem Ort, an dem sie durch herabfallende Gegenstände beschädigt werden kann.
- Der Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten ist für die Verwendung im Innen- sowie Außenbereich geeignet.
- Installieren Sie den Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten nicht in der Nähe von Wassersprühanlagen, wie z. B. Autowaschanlagen, Hochdruckreinigern oder Gartenschläuchen.
- Der Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten ist für den Einsatz in Bereichen ohne Zugangsbeschränkung geeignet.
- Schützen Sie den Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten vor direkter Sonneneinstrahlung. Die Betriebstemperatur beträgt -20 °C bis +55 °C.
- Der Installationsort des Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkastens, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten ist so zu wählen, dass ein unbeabsichtigtes Anfahren durch Fahrzeuge ausgeschlossen ist. Wenn Beschädigungen nicht ausgeschlossen werden können, müssen Schutzmaßnahmen getroffen werden.
- Nehmen Sie den Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten nicht in Betrieb, wenn sie während der Installation beschädigt wurde; das Gerät muss ausgetauscht werden.

2.4 Sicherheitshinweise für den elektrischen Anschluss

WARNUNG

- Die nationalen gesetzlichen Anforderungen an elektrische Installationen, Brandschutz, Sicherheitsbestimmungen und Fluchtwege am geplanten Installationsort berücksichtigen. Die jeweils geltenden, nationalen Installationsvorschriften beachten.
- Falls erforderlich muss jeder Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten,

Unterputz- und Aufputzbriefkasten durch einen eigenen Fehlerstromschutzschalter und Leitungsschutzschalter in der Anschlussinstallation geschützt werden. Siehe Anforderungen an den Installationsort.

⚠️ WARNUNG

- Vor dem elektrischen Anschluss des Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkastens, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten sicherstellen, dass die elektrischen Anschlüsse spannungsfrei sind.
- Sicherstellen, dass das richtige Anschlusskabel für den elektrischen Netzanschluss verwendet wird.
- Den Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten nicht mit geöffneter Installationsabdeckung unbeaufsichtigt lassen.

2.5 Sicherheitshinweise für die Inbetriebnahme**⚠️ WARNUNG**

- Die Inbetriebnahme des Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkastens, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten darf nur durch eine Installations- und/oder Elektrofachkraft erfolgen.
- Der ggf. erforderliche korrekte elektrische Anschluss des Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkastens, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten muss vor der Inbetriebnahme durch die Elektrofachkraft überprüft werden.
- Vor der Inbetriebnahme den Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten auf optische Schädstellen oder Beschädigungen überprüfen. Die Inbetriebnahme eines Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkastens, Standbriefkastens, Unterputz- und Aufputzbriefkastens ist nicht zulässig. Festgestellte Mängel müssen unverzüglich dem Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Kundenservice angezeigt werden.

3 Anlagenbeschreibung

Bei den in dieser Bedienungs- und Installationsanleitung beschriebenen Anlage handelt es sich um einen Briefkasten Kollektion „Goethe“ der Baureihen 215.

4 Installation und elektrischer Anschluss**⚠️ GEFAHR**

Die unter Kapitel 2, „Sicherheit“ benannten Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten

4.1 Anforderung an den Installationsbereich

Bei der Auswahl des Installationsortes eines Briefkasten Kollektion „Goethe“ müssen folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Die Montagefläche muss massiv und stabil sein.
- Die Montagefläche muss komplett eben sein (max. 2 mm Unterschied zwischen den einzelnen Montagepunkten).
- Keine Behinderung von Geh- und Fluchtwegen.
- Für einen optimalen und störungsfreien Betrieb empfehlen wir ein Installationsort ohne direkte Sonneneinstrahlung.
- Beachtung von lokalen Bau- und Brandschutzvorschriften.

HINWEIS

Die Anbauhöhe (bezogen auf die Mittellinie der Einwurfklappe) eines Briefkastens Kollektion „Goethe“ muss mindestens 700 mm über dem Boden erfolgen. Dies gewährleistet in Übereinstimmung zur DIN EN 13274 die ergonomische Benutzung der Anlage.

4.2 Kriterien für den elektrischen Anschluss

(falls erforderlich)

Vor Beginn der Anschlussarbeiten sind die Voraussetzungen für die Installation des Briefkastens, Standbriefkastens, Unterputz- und Aufputzbriefkastens durch eine Elektrofachkraft zu prüfen. Länderabhängig sind Regularien der Behörden und Stromnetzbetreiber zu beachten.

Bei der Auswahl der Schutzeinrichtungen sind die nationalen Installationsvorschriften und Normen anzuwenden.

4.3 Anforderungen an das Fundament

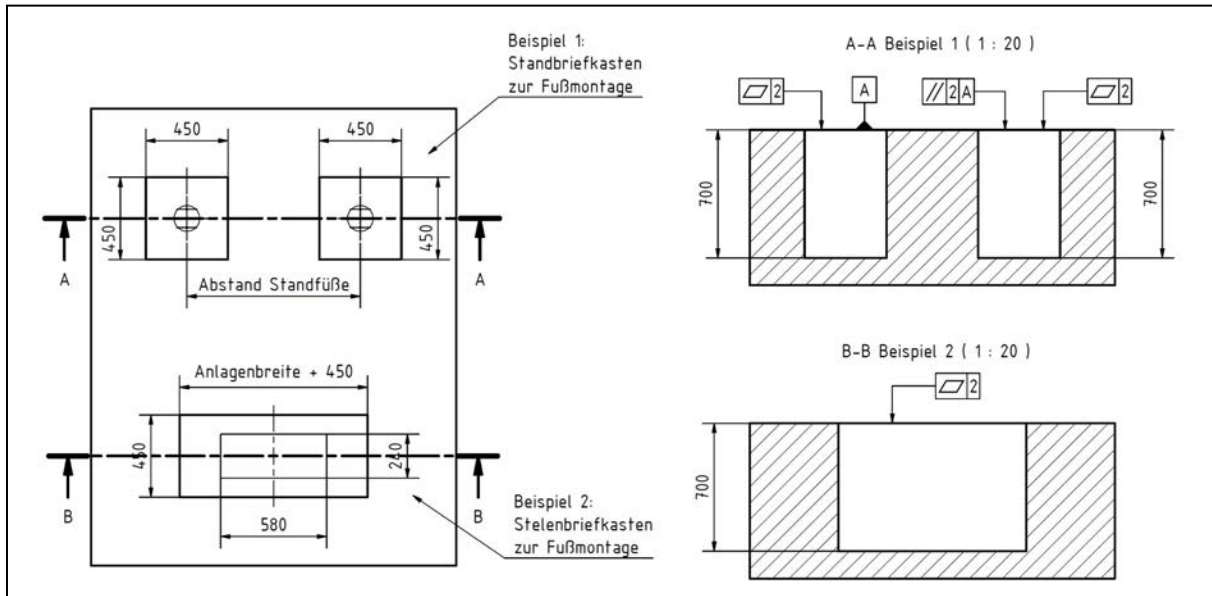
Für freistehende Anlagen und Stelen sind Fundamente im Erdreich vorzusehen.

Das Fundament muss folgenden Anforderungen entsprechen:

| | |
|-------------|-------------------------|
| Beton: | C25/30 XF1 XC2 |
| Betonstahl: | BST 500 S Draht-Ø 10 mm |

Die Fundamenttiefe sollte mindestens 700 mm betragen, je nach Frostgrenze im Boden. Vor Aushub ist es ratsam, einen Spartenplan über den geplanten Montageort beim zuständigen Amt einzuholen, damit Rohrleitungen, Elektrokabel usw. nicht beschädigt werden. Bitte achten Sie vor dem Betonieren auf das Einziehen der Kabel in einem Leerrohr.

Das Fundament muss zudem folgende Abmessungen aufweisen:



Die Abmessungen des Fundaments sind folgendermaßen zu wählen:

Anlagenbreite + 450 mm

Anlagentiefe + 450 mm

4.4 Hinweis zur Installation

! HINWEIS

Jegliche Installationsarbeit ist durch eine befähigte Installationsfachkraft durchzuführen. Dabei ist auf die Verwendung geeigneter Montagemittel zu achten. Zudem sind nationale Installationsnormen zu beachten.

! HINWEIS

Beachten Sie die separate Montageanleitung welche Ihrem Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkastens, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten beiliegt. Diese finden Sie auch auf der Homepage:

<https://www.briefkasten-manufaktur.de/anleitungen>



! HINWEIS

Bitte unbedingt beachten, dass im Sinne der Austauschbarkeit ein nachträglicher Ausbau der Anlage generell gewährleistet sein muss. Insofern ist immer eine Verschraubung der Anlage vorzusehen. Kleben, Schweißen oder ähnliche Installationsarten sind nicht zulässig.

4.5 Installation Aufputz-Briefkasten

Für die Montage einer Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Aufputz-Briefkasten(-anlage) ist ein geeignetes Mauerwerk oder eine Betonwand erforderlich. Sollte der Aufputz-Briefkasten an Holz montiert werden, ist eine hinreichend stabile Konstruktion erforderlich. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH empfiehlt für die Installation der Aufputzbriefkästen Baureihe 385 immer die Verwendung der mitgelieferten Montageschienen. Diese vereinfachen die Installation und sichern eine fluchtende Montage der Gesamtanlage. Alle vorhandenen Befestigungslöcher sind zu nutzen.

→ Prüfen

Die Wand, an der die Briefkastenanlage befestigt werden soll, muss sauber und eben sein. Es ist darauf zu achten, dass die Wand eine entsprechende Tragfähigkeit aufweist. Ein Briefkasten wiegt je nach Größe zwischen 5 und 18kg (exklusive Postgut)

→ Ausmessen

Messen Sie die Befestigungslöcher an der Rückseite der Anlage. Übertragen Sie diese Maße auf die Wand. Beachten Sie bitte die durch die DIN 13724 vorgeschriebene Montagehöhe. So sollte die Mittellinie der untersten Einwurföffnung nicht unter 700 mm liegen. Die Mittellinie der obersten Einwurföffnung sollte nicht höher als 1.700 mm sein. Nur in Ausnahmefällen (Barrierefreiheit) sind als Untergrenze 400 mm und als Obergrenze 1.800mm zulässig.

→ Bohren

Bohren Sie Löcher in die Wand und stecken Sie Dübel in die Löcher.

→ Verschrauben

Öffnen Sie die Türen der Kästen, in denen sich die Befestigungslöcher befinden und führen Sie durch diese Kästen die passenden Schrauben mit den Distanzstücken in die Dübel ein. Verschrauben Sie die Anlage. Dieser Schritt lässt sich am besten zu dritt realisieren.

Für die Befestigung eines Aufputzbriefkasten(-anlage) empfiehlt die Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Verbindungsanker der Fa. Fischer, Typ FAZ II 6/10 oder ein anderes geeignetes Befestigungsmaterial.

Die Aufputz-Briefkästen werden grundsätzlich mittels Montageschienen installiert. Diese mehrteilige Schiene besteht zum einem aus bereits an der Briefkasten-Anlage installierten Schienenteilen, sowie lose mitgelieferten Wandmontage-Schienen, welche vor Ort an der Wand zu montieren sind. Die Montage wird nachstehend an einer 6-fach Anlage der Kollektion „Goethe“ beschrieben. Gilt aber in adaptierter Form auch für alle anderen Aufputzanlagen der Kollektion „Goethe“.

**Abb. 1:**

Positionieren Sie die mitgelieferte Wand-Montageschiene waagrecht an der Wand. Die Bohrungen der Schiene liegen 95 mm unterhalb der Oberkante des Briefkastens. Diese sind demnach vom gewünschten Oberkantenmaß der Anlage abzuziehen. Beachten Sie dabei die in der Bedienungsanleitung benannten Richtwerte zur korrekten Höhe des Briefkastens. Markieren Sie sich nun mit einem geeigneten Stift die Bohrlöcher. Bohren Sie anschließend mit einem geeigneten Bohrer passende Löcher Durchmesser 8 mm für einen Stahlanker Fa. Fischer FAZ II 8/10 oder ein anderes geeignetes Befestigungsmaterial. Reinigen Sie die Bohrlöcher im Anschluss.



Abb. 2:

Schlagen Sie nun die Stahlanker in den vorgesehenen Löchern in die Wand. Befestigen Sie anschließend die Wand-Montageschiene.

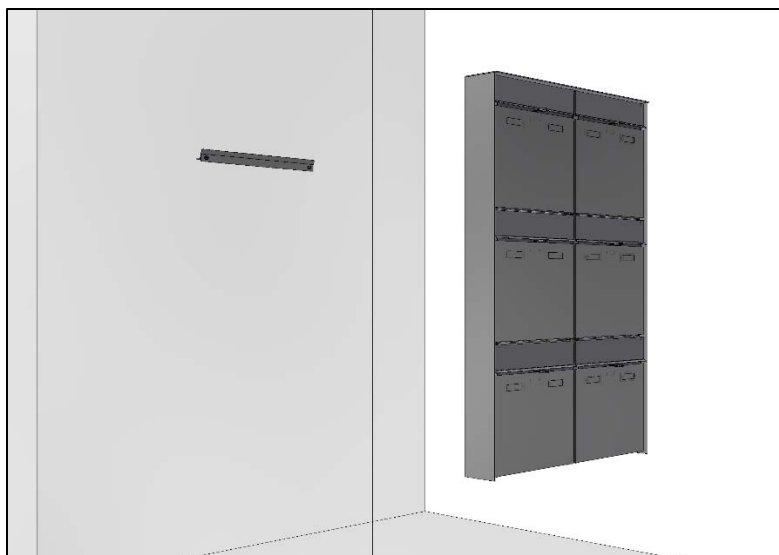


Abb. 3:

Ansicht von vorn

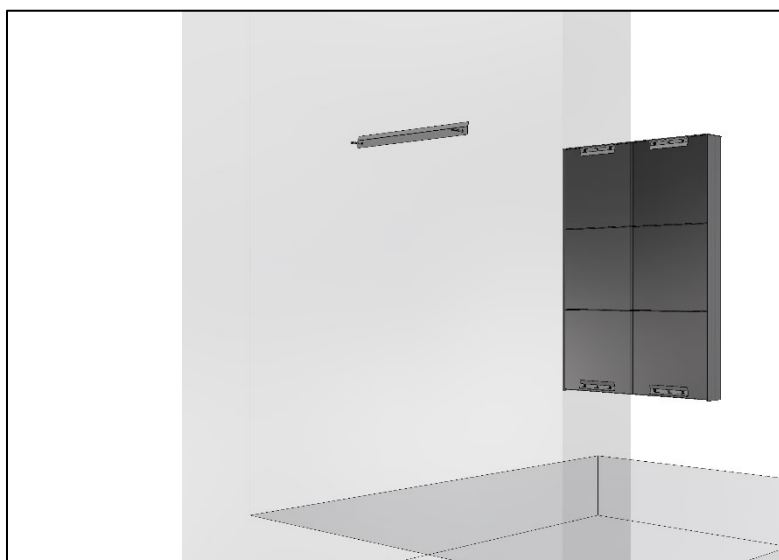


Abb. 4:

Ansicht von hinten

Abb. 3 und 4:

Führen Sie nun den Briefkasten an die Wand-Montageschiene und hängen Sie diesen mit seiner Montageschiene in die Wand-Montageschiene. Prüfen Sie die Anlage auf waagerechte Ausrichtung. Markieren Sie nun die Löcher zur Befestigung des Briefkastens an der Wand. Nehmen Sie den Briefkasten wieder von der Wand und sehen Sie die Löcher nach gleicher Art vor, wie Sie dies bereits bei der Wand-Montageschiene getan haben.



Abb. 5:

Hängen Sie nun erneut den Briefkasten in die Wand-Montageschiene.



Abb. 6:

Briefkasten in eingehangenem Zustand.

**Abb. 7:**

Entfernen Sie die Muttern von den Stahlankern Fa. Fischer FAZ II 8/10 und schlagen Sie diese durch den Briefkasten in die vorgesehenen Löcher in der Wand. Öffnen Sie dazu die Entnahmeklappen oder ggf. die Einwurflappen. Schrauben Sie anschließend die Muttern wieder auf die Stahlanker, richten Sie den Briefkasten final aus und ziehen Sie die Mutter fest an.

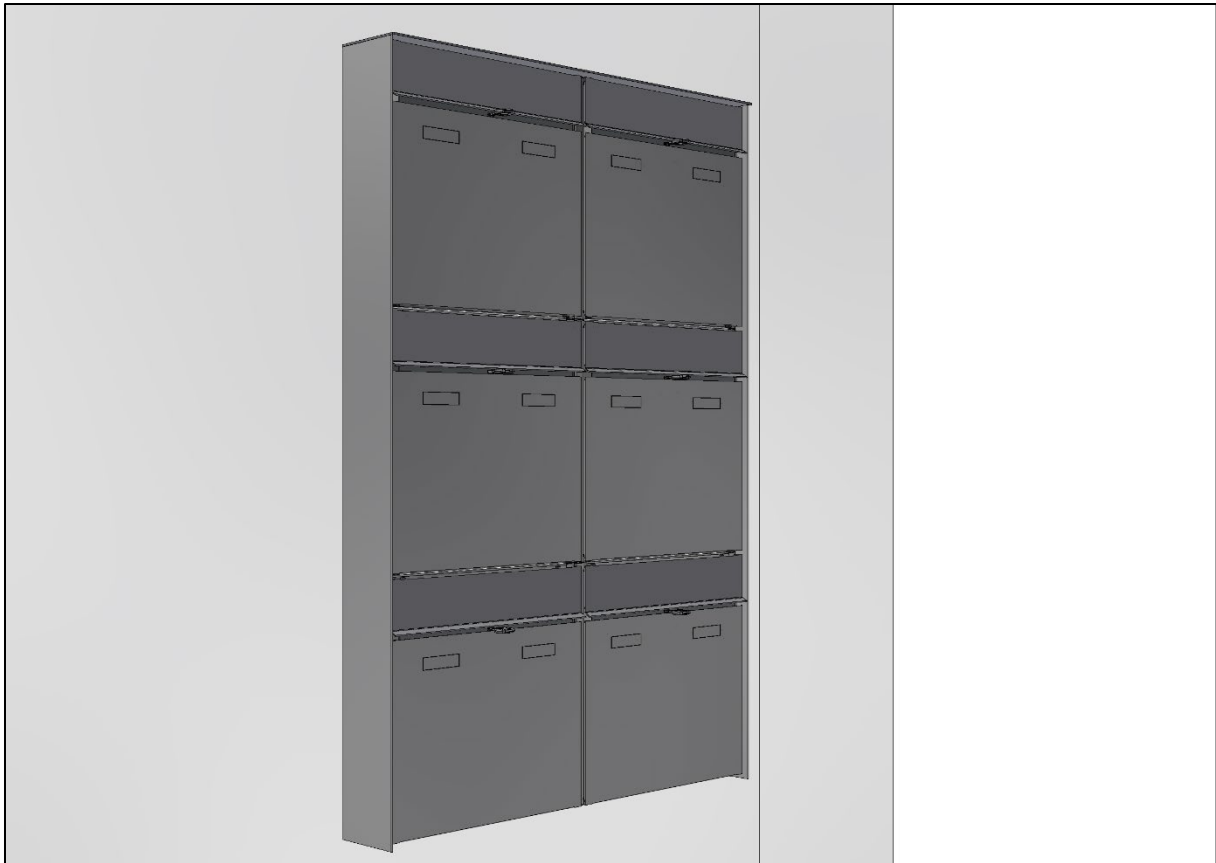


Abb. 8:

Die Anlage ist nun ordnungsgemäß montiert.

 **HINWEIS**

Nutzen Sie stets das empfohlene Befestigungsmaterial.

4.6 Installation Unterputz-Briefkasten

Für die Montage einer Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Unterputz-Briefkasten(-anlage) ist eine hinreichend große Aussparung am Installationsort bereit zu halten. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH empfiehlt umlaufend um die den Briefkasten/-anlage 10 mm Luft zur Gebäudestruktur. Sollten dazu Eingriffe in die Gebäudestruktur erforderlich sein, sind diese im Vorhinein statisch und festigkeitsmäßig zu betrachten.

Wir empfehlen die Montage von Unterputzanlagen von einem Fachbetrieb vornehmen zu lassen. Die Unterputz-Montage stellt unabhängig vom konkreten Einbauort große Herausforderungen an den Einbau. Kältebrücken und Kondenswasserbildung sind Gefahren die durch eine ausreichend dimensionierte, den bauphysikalischen Gegebenheiten vor Ort angepasste, allseitige (außer der Frontseite) Isolierung des Unterputz-Briefkastens verhindert werden muss. Ihr Fachbetrieb zeichnet sich verantwortlich für die korrekte Ausführung der notwendigen Isolierung! Entstehen dennoch Kältebrücken oder Kondenswasser im Briefkasten sind dies bauseitige Mängel, die keinen Reklamationsgrund darstellen.

4.6.1 Unterputz-Briefkasten mit Blendrahmen

Diese Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Unterputzbriefkasten(-anlagen) werden mit einem umlaufen Blendrahmen geliefert, dieser verdeckt den Spalt zwischen Mauerwerk und Briefkasten/-anlage. Alle vorhandenen Befestigungslöcher sind zu nutzen. Unsere Unterputzanlagen sind mit vorgestanzten Kabeleinlässen an allen Seiten ausgestattet, diese können bei Bedarf sehr leicht entfernt werden. Wir empfehlen die Montage von Unterputzanlagen von einem Meisterbetrieb vornehmen zu lassen, da bei Einbau von Anlagen in Hauswänden Kältebrücken entstehen können, wenn die Dämmschicht beim Einbau unterbrochen wird.

→ Höhe und Breite messen

Nehmen Sie von der Rückseite der Briefkastenanlage die genaue Breite und Höhe. Dies ist wichtig, da Sie die Maße ohne den Putzabdeckrahmen benötigen. Addieren Sie zu diesen Maßen sowohl in der Höhe als auch in der Breite insgesamt ca. 20 mm und zeichnen Sie dann mit diesen Maßen ein Rechteck an die Wand, in der die Anlage montiert werden soll. Beachten Sie bitte die durch die DIN EN 13724 vorgeschriebene Montagehöhe. So sollte die Mittellinie der untersten Einwurföffnung nicht unter 700 mm liegen, die Mittellinie der obersten Einwurföffnung sollte nicht höher als 1.700 mm sein. Nur in Ausnahmefällen sind als Untergrenze 400 mm und als Obergrenze 1.800 mm zulässig.

→ Tiefe messen

Messen Sie nun die Gesamttiefe der Briefkastenanlage, addieren Sie hier min. 20 mm hinzu.

→ Nische ausbrechen

Brechen Sie dann aus der Wand innerhalb des angezeichneten Rechtecks und in der Tiefe der Anlage eine Nische heraus.

→ Anlage einpassen

Passen Sie dann die Anlage vorsichtig in diese Nische ein und korrigieren Sie gegebenenfalls die Nischengröße.

→ Bohren

Bringen Sie die Anlage in die Endposition und markieren Sie die Bohrlöcher auf der Wand. Entfernen Sie die Anlage aus der Nische und bohren Sie die entsprechenden Löcher in die Nischenrückwand und stecken Sie die Dübel in die Löcher. Die Anlage kann auch über die Seitenwände befestigt werden.

→ Verschrauben

Führen Sie nun erneut die Anlage in die Nische ein, öffnen Sie die Türen der Kästen, in denen sich die Befestigungslöcher befinden und führen Sie durch diese Kästen die passenden Schrauben in die Dübel ein. Verschrauben Sie die Anlage. Achten Sie dabei darauf, dass der Putzabdeckrahmen die Nische komplett überdeckt.

Für die Befestigung eines Unterputzbriefkasten(-anlage) empfiehlt die Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Verbindungsanker der Fa. Fischer, Typ FAZ II 6/10 oder ein anderes geeignetes Befestigungsmaterial.

HINWEIS

Nutzen Sie stets das empfohlene Befestigungsmaterial.

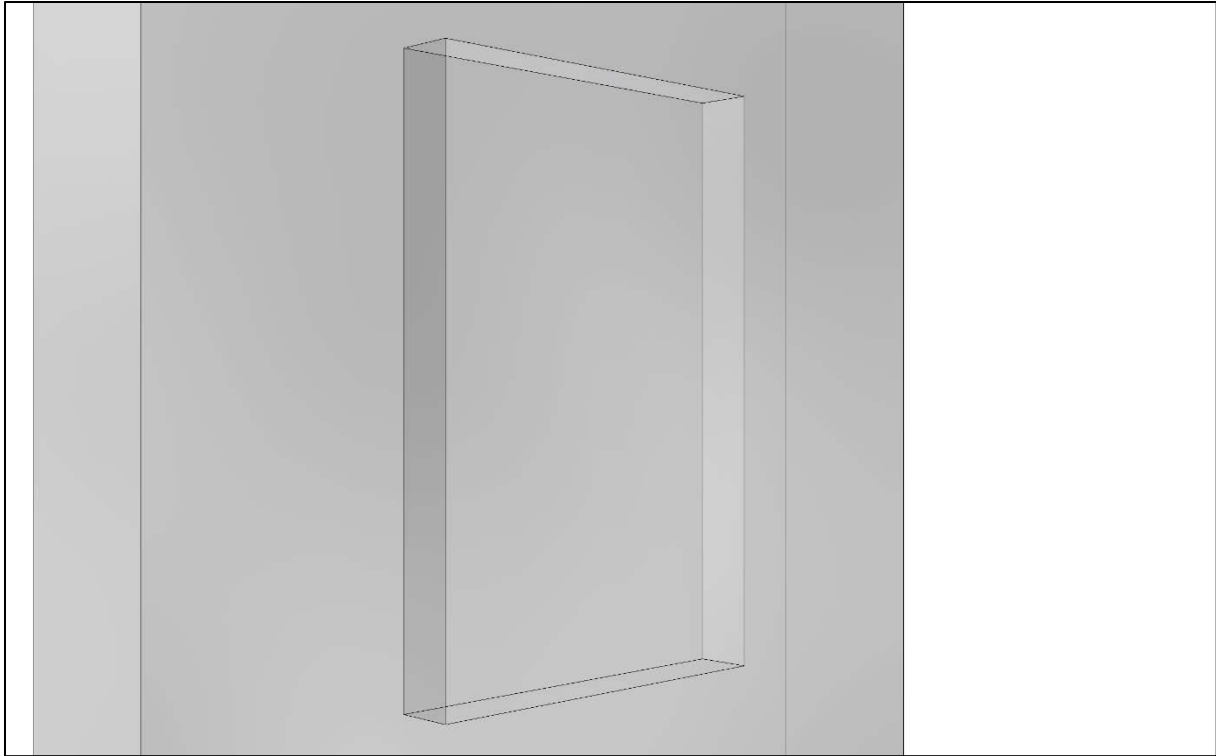
Es explizit NICHT zulässig die Unterputz-Anlage einzukleben oder in anderweitiger Form endfest zu installieren. Die Austauschbarkeit muss, auch im Sinne möglicher Reparaturen, gewährleistet bleiben.

Für die Unterputz-Montage einer Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkastenanlage der Kollektion „Goethe“ ist es erforderlich einen Ausbruch in der Gebäudestruktur vorzusehen. Dies erfordert ggf. eine kundenseitig erforderliche Prüfung der Bausubstanz, sowie der statischen Gesamtsituation.

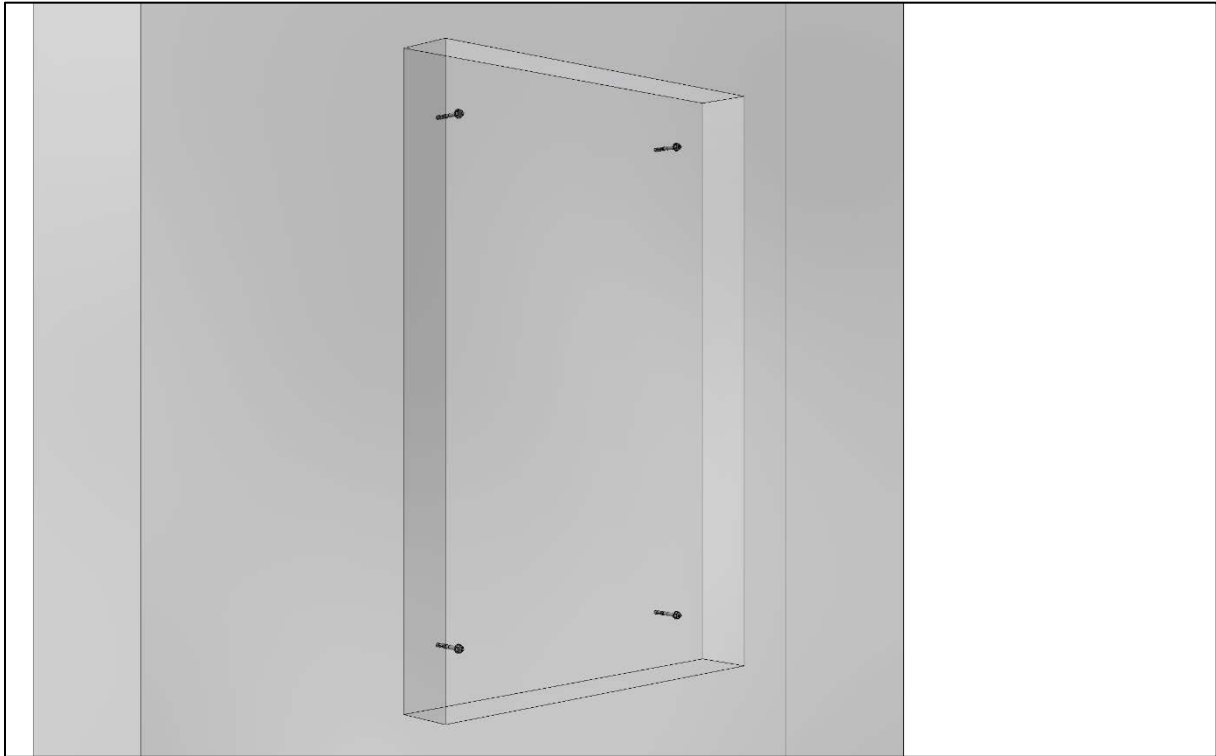


Abb. 9:

Platzieren Sie Ihre Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Unterputz-Anlage der Kollektion „Goethe“ auf der Wand. Richten Sie die Anlage aus. Beachten Sie dabei die in der Bedienungsanleitung benannten Richtwerte zur korrekten Höhe des Briefkastens. Markieren Sie sich nun die Abmessungen der Aussparung, welche anschließend in Ihrer Wand eingebracht werden muss. Als Richtwert gilt hierbei – Messen Sie die Breite und Höhe des Briefkastens, welche später in der Wand verschwindet und addieren Sie sowohl in Breite als auch Höhe 20 mm hinzu. Somit ergibt sich ein umlaufender Spalt von 10 mm.

**Abb. 10:**

Sehen Sie nun die Aussparung in Ihrer Wand vor. Die Tiefe sollte mindestens 20 mm größer sein als die Kastentiefe. Achten Sie darauf, dass sie auf geeignete Mauersubstanz treffen, welche die Montage der Unterputz-Anlage ermöglicht.

**Abb. 11:**

Markieren Sie sich nun mit einem geeigneten Stift die Bohrlöcher. Bohren Sie anschließend mit einem geeigneten Bohrer passende Löcher Durchmesser 8 mm für einen Stahllanker Fa. Fischer FAZ II 8/10 oder ein anderes geeignetes Befestigungsmaterial. Die Maße in Breite und Höhe nehmen Sie sich idealerweise direkt von der Briefkastenanlage ab. Reinigen Sie die Bohrlöcher im Anschluss. Beachten Sie dabei die in der Bedienungsanleitung benannten Richtwerte zur korrekten Höhe des Briefkastens. Schlagen Sie abschließend die Stahllanker in die Löcher.

**Abb. 12:**

Führen Sie nun den Briefkasten in die Öffnung und verschrauben Sie ihn an den Stahlankern. Die Montage der Briefkasten Manufaktur Lippe Anlage der Kollektion „Goethe“ ist damit abgeschlossen.

4.6.2 Unterputz-Briefkasten mit Schattenfuge

Diese Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Unterputzbriefkasten(-anlagen) werden mit einer umlaufenden Schattenfuge geliefert. Alle vorhandenen Befestigungslöcher sind zu nutzen. Unsere Unterputzanlagen sind mit vorgestanzten Kabeleinlässen an allen Seiten ausgestattet, diese können bei Bedarf sehr leicht entfernt werden. Wir empfehlen die Montage von Unterputzanlagen von einem Meisterbetrieb vornehmen zu lassen, da bei Einbau von Anlagen in Hauswänden Kältebrücken entstehen können, wenn die Dämmschicht beim Einbau unterbrochen wird.

→ Höhe und Breite messen

Nehmen Sie von der Rückseite der Briefkastenanlage die genaue Breite und Höhe. Dies ist wichtig, da Sie die Maße ohne den Putzabdeckrahmen benötigen. Addieren Sie zu diesen Maßen sowohl in der Höhe als auch in der Breite insgesamt ca. 20 mm und zeichnen Sie dann mit diesen Maßen ein Rechteck an die Wand, in der die Anlage montiert werden soll. Beachten Sie bitte die durch die DIN EN 13724 vorgeschriebene Montagehöhe. So sollte die Mittellinie der untersten Einwurföffnung nicht unter 700 mm liegen, die Mittellinie der obersten Einwurföffnung sollte nicht höher als 1.700 mm sein. Nur in Ausnahmefällen sind als Untergrenze 400 mm und als Obergrenze 1.800 mm zulässig.

→ Tiefe messen

Messen Sie nun die Gesamttiefe der Briefkastenanlage, addieren Sie hier min. 20 mm hinzu.

→ Nische ausbrechen

Brechen Sie dann aus der Wand innerhalb des angezeichneten Rechtecks und in der Tiefe der Anlage eine Nische heraus.

→ Anlage einpassen

Passen Sie dann die Anlage vorsichtig in diese Nische ein und korrigieren Sie gegebenenfalls die Nischengröße.

→ Bohren

Bringen Sie die Anlage in die Endposition und markieren Sie die Bohrlöcher auf der Wand. Entfernen Sie die Anlage aus der Nische und bohren Sie die entsprechenden Löcher in die Nischenrückwand und stecken Sie die Dübel in die Löcher. Die Anlage kann auch über die Seitenwände befestigt werden.

→ Verschrauben

Führen Sie nun erneut die Anlage in die Nische ein, öffnen Sie die Türen der Kästen, in denen sich die Befestigungslöcher befinden und führen Sie durch diese Kästen die passenden Schrauben in die Dübel ein. Verschrauben Sie die Anlage. Achten Sie dabei darauf, dass der Putzabdeckrahmen die Nische komplett überdeckt.

Für die Befestigung eines Unterputzbriefkasten(-anlage) empfiehlt die Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Verbindungsanker der Fa. Fischer, Typ FAZ II 6/10 oder ein anderes geeignetes Befestigungsmaterial.

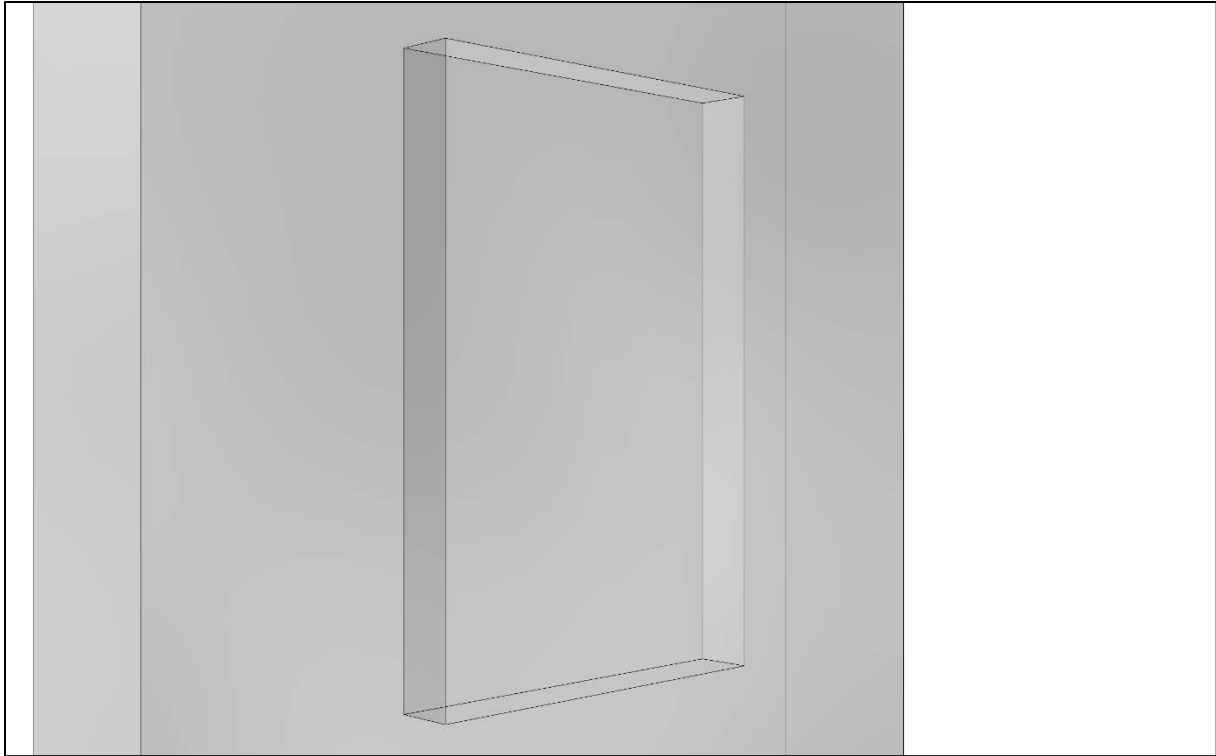
HINWEIS

Nutzen Sie stets das empfohlene Befestigungsmaterial.

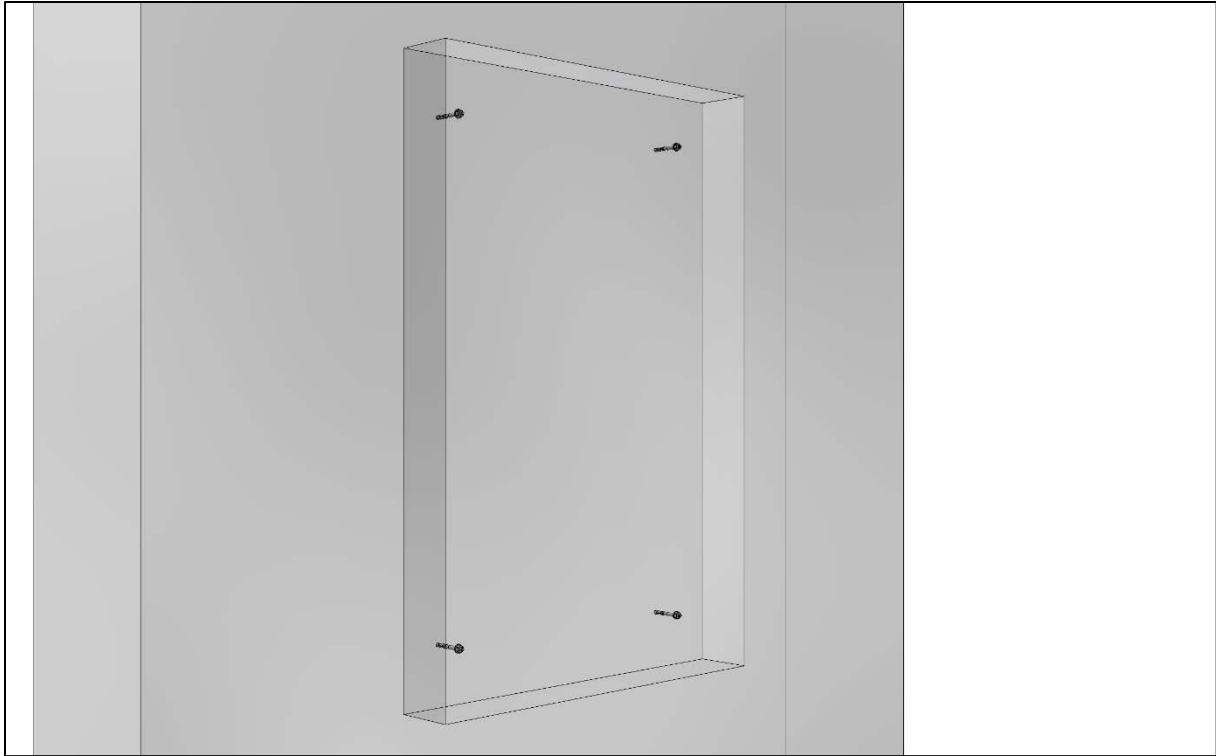
Es explizit NICHT zulässig die Unterputz-Anlage einzukleben oder in anderweitiger Form endfest zu installieren. Die Austauschbarkeit muss, auch im Sinne möglicher Reparaturen, gewährleistet bleiben.

**Abb. 13:**

Platzieren Sie Ihre Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Unterputz-Anlage mit Schattenfuge der Kollektion „Goethe“ auf der Wand. Richten Sie die Anlage aus. Beachten Sie dabei die in der Bedienungsanleitung benannten Richtwerte zur korrekten Höhe des Briefkastens. Markieren Sie sich nun die Abmessungen der Aussparung, welche anschließend in Ihrer Wand eingebracht werden muss. Als Richtwert gilt hierbei – Messen Sie die Breite und Höhe des Briefkastens, welche später in der Wand verschwindet und addieren Sie sowohl in Breite als auch Höhe 20 mm hinzu. Somit ergibt sich ein umlaufender Spalt von 10 mm.

**Abb. 14:**

Sehen Sie nun die Aussparung in Ihrer Wand vor. Die Tiefe sollte mindestens 20 mm größer sein als die Kastentiefe. Achten Sie darauf, dass sie auf geeignete Mauersubstanz treffen, welche die Montage der Unterputz-Anlage ermöglicht. Beachten Sie die bauseitigen Gegebenheiten. Ihr ausführender Fachbetrieb muss eine ausreichende Wärmeentkopplung vom Gebäude vorsehen, um beispielsweise Kondenswasserbildung zu vermeiden.

**Abb. 15:**

Markieren Sie sich nun mit einem geeigneten Stift die Bohrlöcher. Bohren Sie anschließend mit einem geeigneten Bohrer passende Löcher Durchmesser 8 mm für einen Stahlanker Fa. Fischer FAZ II 8/10 oder ein anderes geeignetes Befestigungsmaterial. Die Maße in Breite und Höhe nehmen Sie sich idealerweise direkt von der Briefkastenanlage ab. Reinigen Sie die Bohrlöcher im Anschluss. Beachten Sie dabei die in der Bedienungsanleitung benannten Richtwerte zur korrekten Höhe des Briefkastens. Schlagen Sie abschließend die Stahlanker in die Löcher.

**Abb. 16:**

Führen Sie nun den Briefkasten in die Öffnung und verschrauben Sie ihn an den Stahlankern. Richten Sie die frontseitigen Stirnseiten der Schattenfugen-Bleche der Anlage flächenbündig zur Mauer aus.

Anschließend muss die Anlage eingeputzt werden. Kleben Sie die Schattenfugenbleche und die Anlage dazu vollständig ab. Fügen Sie in Abhängigkeit Ihrer bauseitigen Gegebenheiten eine entkoppelnde Trennschicht zwischen Anlage und Mauer/Putz hinzu, um eine unterschiedliche Wärmeausdehnung zu ermöglichen. Putzen Sie die Anlage nun allseitig ein. Entfernen Sie die Abklebung.

Die Montage der Briefkasten Manufaktur Lippe Anlage der Kollektion „Goethe“ ist damit abgeschlossen.

4.7 Installation Standbriefkasten

Für die Montage bzw. Installation einer Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Standbriefkasten/-anlage ist insbesondere auf einen tragfähigen, ebenen Installationsort zu achten. Die Bodenbeschaffenheit muss der Gestalt sein, dass sich der Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Standbriefkasten/-anlage nicht verwindet und die Masse des Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Standbriefkasten/-anlage hinreichend trägt. Die Festlegung der Dübellöcher sollte erst mit Lieferung der Anlage erfolgen, da es im Fertigungsverlauf der Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Standbriefkasten/-anlage zu geringfügigen Toleranzabweichungen kommen kann. Alle vorhandenen Befestigungslöcher sind zu nutzen.

Wir empfehlen bei freistehenden Anlagen Fundamente aus Beton (B25), dabei gilt das Maß pro Gestell Seite 450 x 450 mm. Bei kleineren Anlagen wird ein durchgehendes Fundament mit folgenden Maßen benötigt: Anlagenbreite + 450 x 450 mm. Je nach Bodenbeschaffenheit ist das Fundament zu vergrößern. Die Fundamenttiefe sollte mindestens 700 mm betragen, je nach Frostgrenze im Boden. Vor Aushub ist es ratsam, einen Spartenplan über den geplanten Montageort beim zuständigen Amt einzuholen, damit Rohrleitungen, Elektrokabel usw. nicht beschädigt werden.

HINWEIS

Beachten Sie vor dem Betonieren auf das Einziehen der Kabel.

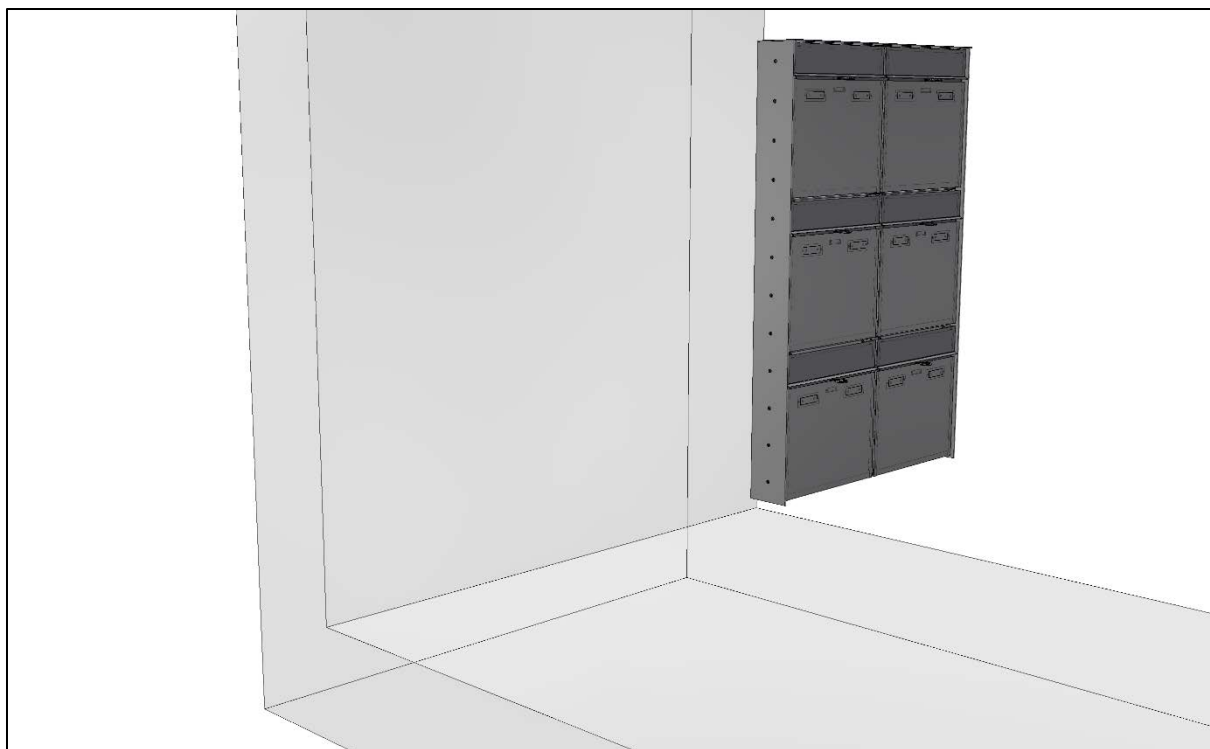
Wird die Anlage in ein Betonfundament einbetoniert, sollte die Einlasstiefe für die Standelemente 350 mm - 500 mm betragen.

Für die Befestigung eines Standbriefkasten(-anlage) zur Schraubmontage empfiehlt die Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Verbindungsanker der Fa. Fischer, Typ FAZ II 8/10 oder ein anderes geeignetes Befestigungsmaterial. Bei Großanlagen über 20 Parteien werden Verbindungsanker der Fa. Fischer, Typ FAZ II 12/10 oder höherwertig empfohlen.

HINWEIS

Nutzen Sie stets das empfohlene Befestigungsmaterial.

Die Montage einer Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Briefkastenanlage der Kollektion „Goethe“ erfordert die freistehende Installation mit vorangegangener Einbringung eines ebenen Fundamentes im Boden. Die Anlage wird dann mittels Ihrer Standelemente im Fundament verschraubt.

**Abb. 17:**

Nehmen Sie zunächst alle Bestandteile der Briefkastenanlage aus seiner Verpackung. Bevor die Anlage aufgestellt werden kann, ist diese zu montieren. Die erforderlichen Befestigungsmittel liegen der Lieferung bei.

Montieren Sie als erstes die Seitenbleche, sowie das beiliegende Regendach an der Anlage.

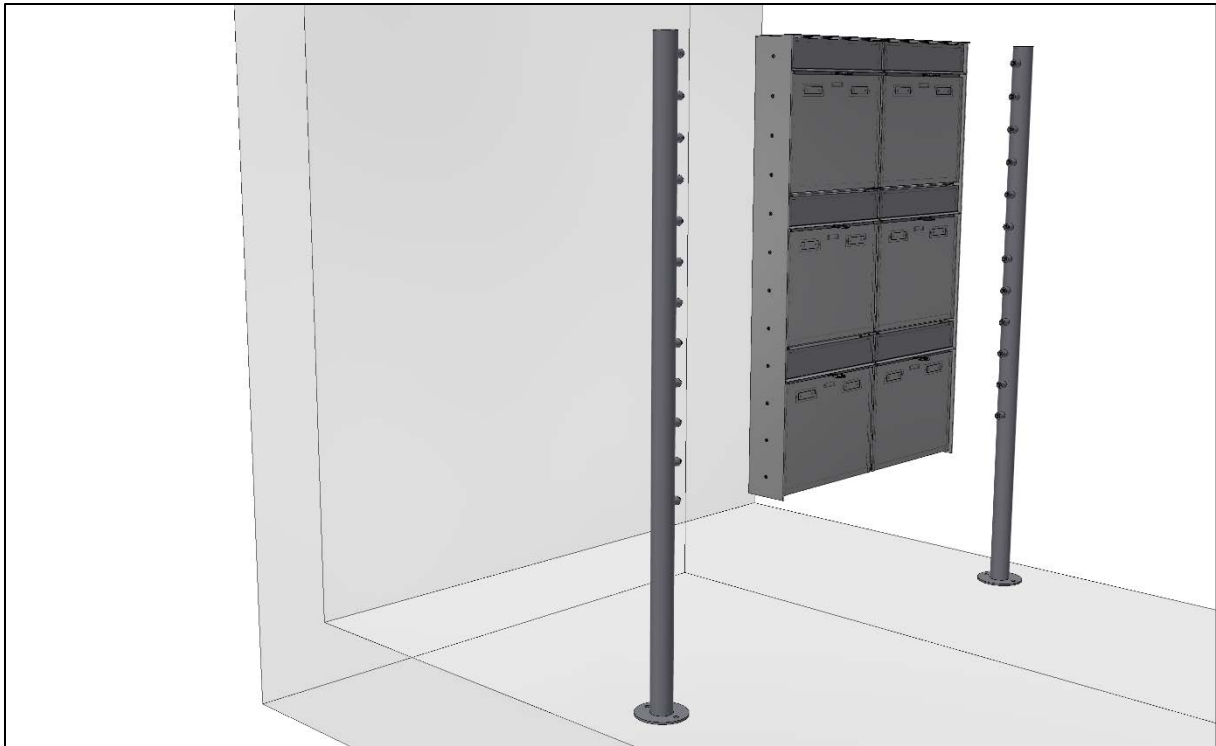


Abb. 18:

Im nächsten Schritt schrauben Sie die Standelemente von innen an die Briefkastenanlage.

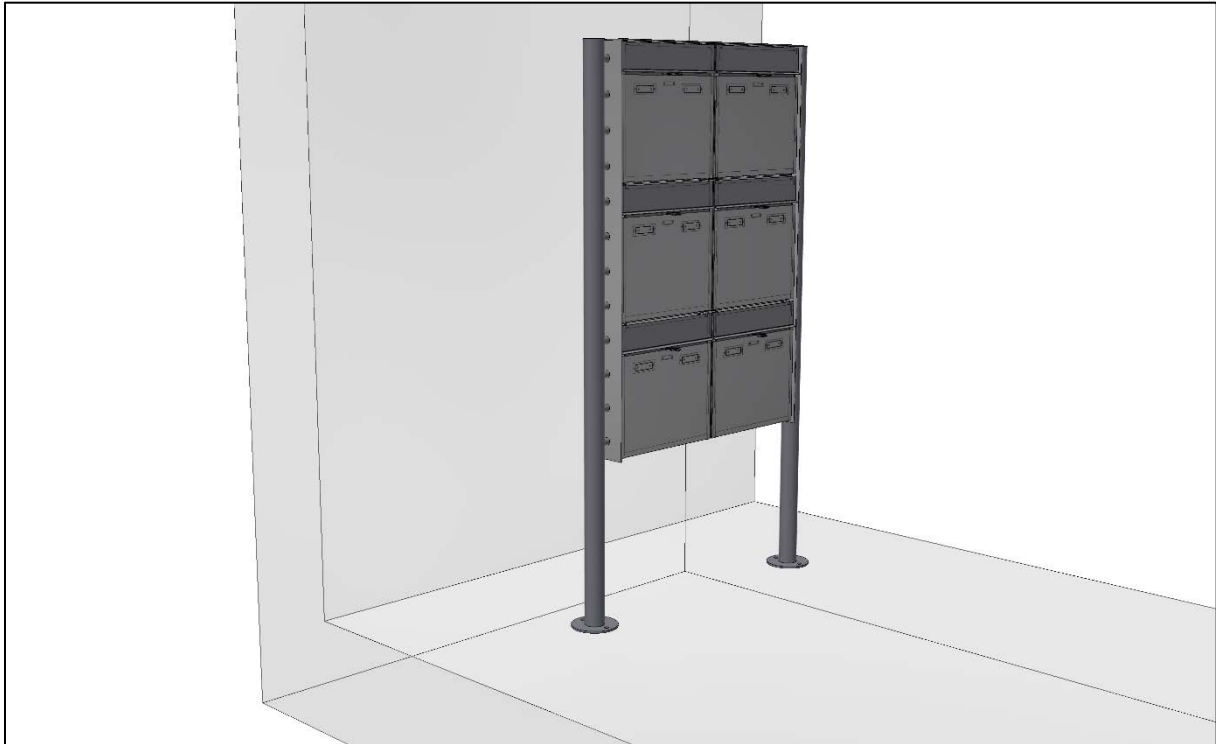


Abb. 19:

Platzieren Sie die Briefkastenanlage auf Ihrem Aufstellort. Nun können Sie die Fundamentmaße ermitteln. Das Fundament sollte pro Standelement eine Länge und Breite von 450 mm aufweisen.

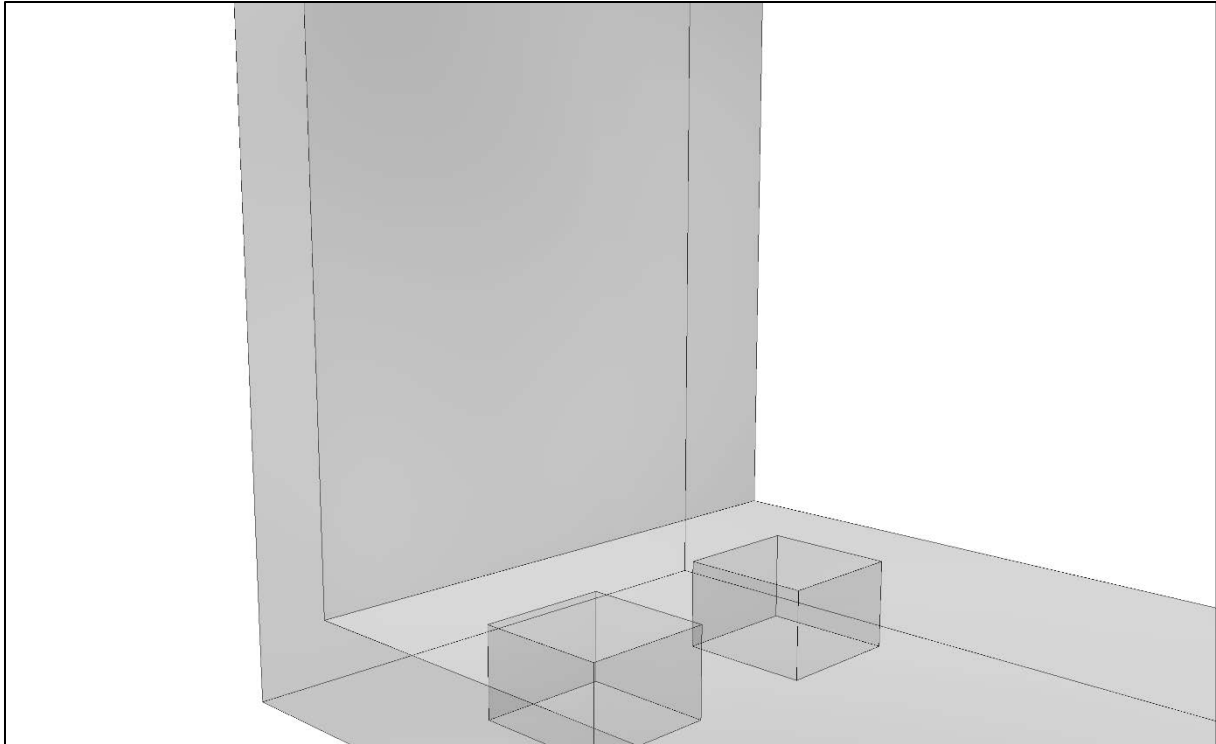
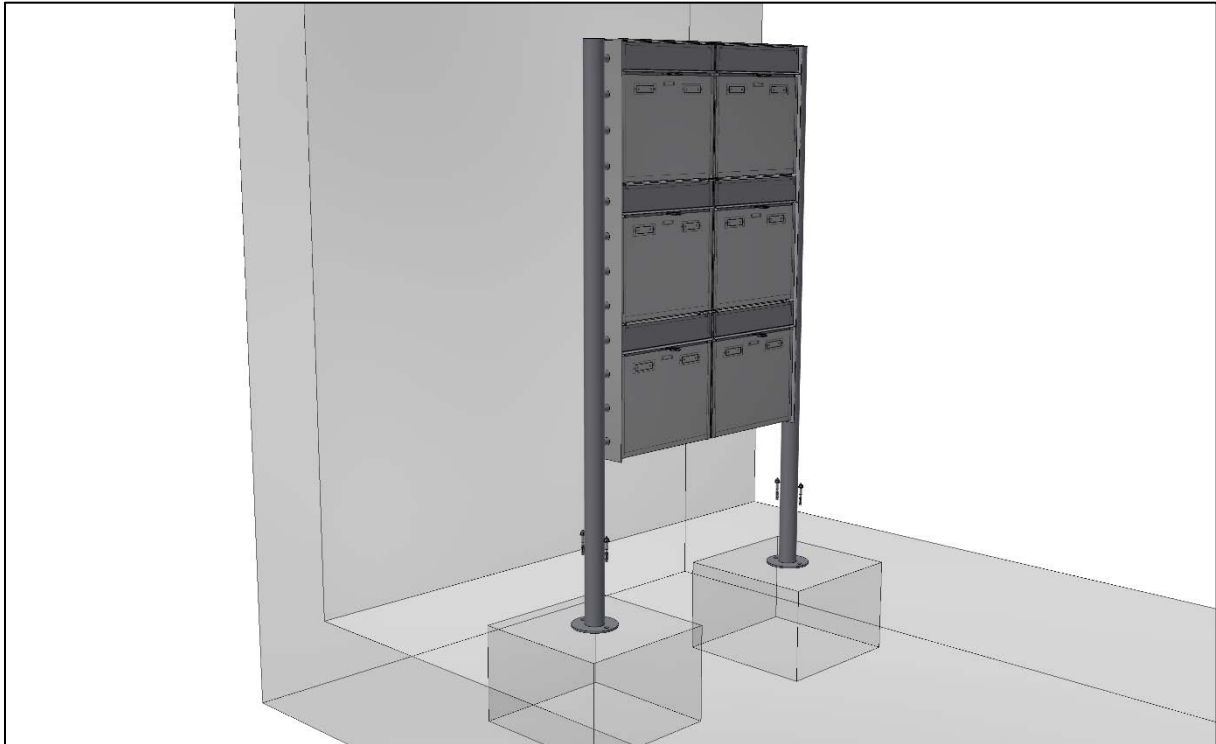


Abb. 20:

Heben Sie das Fundament aus und wählen Sie dabei eine Tiefe von mindestens 700 mm. Sollte Ihre Anlage über elektrische Anschlüsse verfügen legen Sie sich ein Leerrohr und führen Sie die elektrischen Leitungen damit zum Standelement.

Der verwendete Beton sollte eine geeignete Charakteristik aufweisen.

**Abb. 21:**

Nach ausreichender, betonspezifischer Aushärtezeit markieren Sie sich nun mit einem geeigneten Stift die Bohrlöcher. Schieben Sie dazu die Briefkastenanlage auf Ihre Fundamente. Bohren Sie anschließend mit einem geeigneten Bohrer passende Löcher Durchmesser 8 mm für einen Stahlanker Fa. Fischer FAZ II 8/10. Reinigen Sie die Bohrlöcher im Anschluss.

Schlagen Sie danach die Stahlanker in die Löcher.

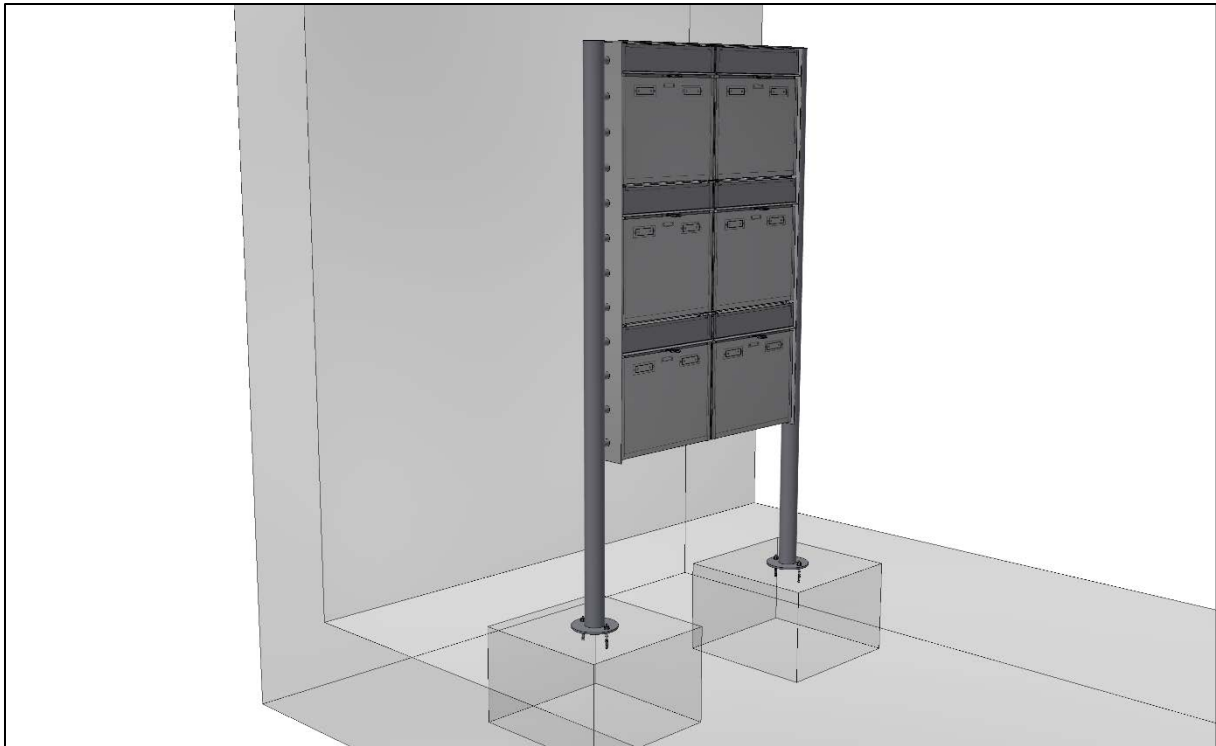


Abb. 22:

Schrauben Sie nun die Briefkastenanlage fest.

Die Montage Ihrer Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Standbriefkasten-Anlage der Kollektion „Goethe“ ist damit abgeschlossen.

4.8 Installation Mauerdurchwurfkasten

Für die Montage des Produkts ist eine hinreichend große Aussparung am Installationsort bereit zu halten. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH empfiehlt umlaufend um die den Briefkasten/-anlage 10 mm Luft zur Gebäudestruktur. Sollten dazu Eingriffe in die Gebäudestruktur erforderlich sein, sind diese im Vorhinein statisch und festigkeitsmäßig zu betrachten.

Das Produkt wird mit einem umlaufenden Blendrahmen geliefert, dieser verdeckt den Spalt zwischen Mauerwerk und Briefkasten/-anlage. Alle dargestellten Befestigungsstellen sind zu nutzen. Wir empfehlen die Montage von Mauerdurchwurf-Briefkästen von einem Meisterbetrieb vornehmen zu lassen. Der Einbau von Mauerdurchwurf-Anlagen in Hauswänden verursacht Kältebrücken. Diese führen zu Kondenswasserbildung im Inneren des Mauerdurchwurf-Briefkastens und zum Wärmeverlust des Gebäudes. Die Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH weist ausdrücklich auf diese Folgen hin und empfiehlt den Einbau einer Mauerdurchwurf-Anlage demnach nicht in Hauswänden.

Nehmen Sie von der Rückseite der Einzelkästen die genaue Breite und Höhe. Dies ist wichtig, da Sie die Maße ohne den Putzabdeckrahmen benötigen. Addieren Sie zu diesen Maßen sowohl in der Höhe als auch in der Breite insgesamt ca. 20 mm und zeichnen Sie dann mit diesen Maßen ein Rechteck an die Wand, in der die Anlage montiert werden soll. Beachten Sie bitte die durch die DIN EN 13724 vorgeschriebene Montagehöhe. So sollte die Mittellinie der untersten Einwurföffnung nicht unter 700 mm liegen, die Mittellinie der obersten Einwurföffnung sollte nicht höher als 1.700 mm sein. Nur in Ausnahmefällen sind als Untergrenze 400 mm und als Obergrenze 1.800 mm zulässig.

Der Mauerdurchwurf-Briefkasten ist für unterschiedliche Mauerdicken in zwei Varianten erhältlich:

Variante 1: Mauerstärke 300 – 390 mm

Variante 2: Mauerstärke 400 – 570 mm

Wir empfehlen die Montage von Mauerdurchwurf-Anlagen von einem Fachbetrieb vornehmen zu lassen. Der Mauerdurchwurf stellt unabhängig vom konkreten Einbauort große Herausforderungen an den Einbau. Kältebrücken und Kondenswasserbildung sind Gefahren die durch eine ausreichend dimensionierte, den bauphysikalischen Gegebenheiten vor Ort angepasste, allseitige (außer der Frontseite) Isolierung des Unterputz-Briefkastens verhindert werden muss. Ihr Fachbetrieb zeichnet sich verantwortlich für die korrekte Ausführung der notwendigen Isolierung! Entstehen dennoch Kältebrücken oder Kondenswasser im Briefkasten sind dies bauseitige Mängel die keinen Reklamationsgrund darstellen.

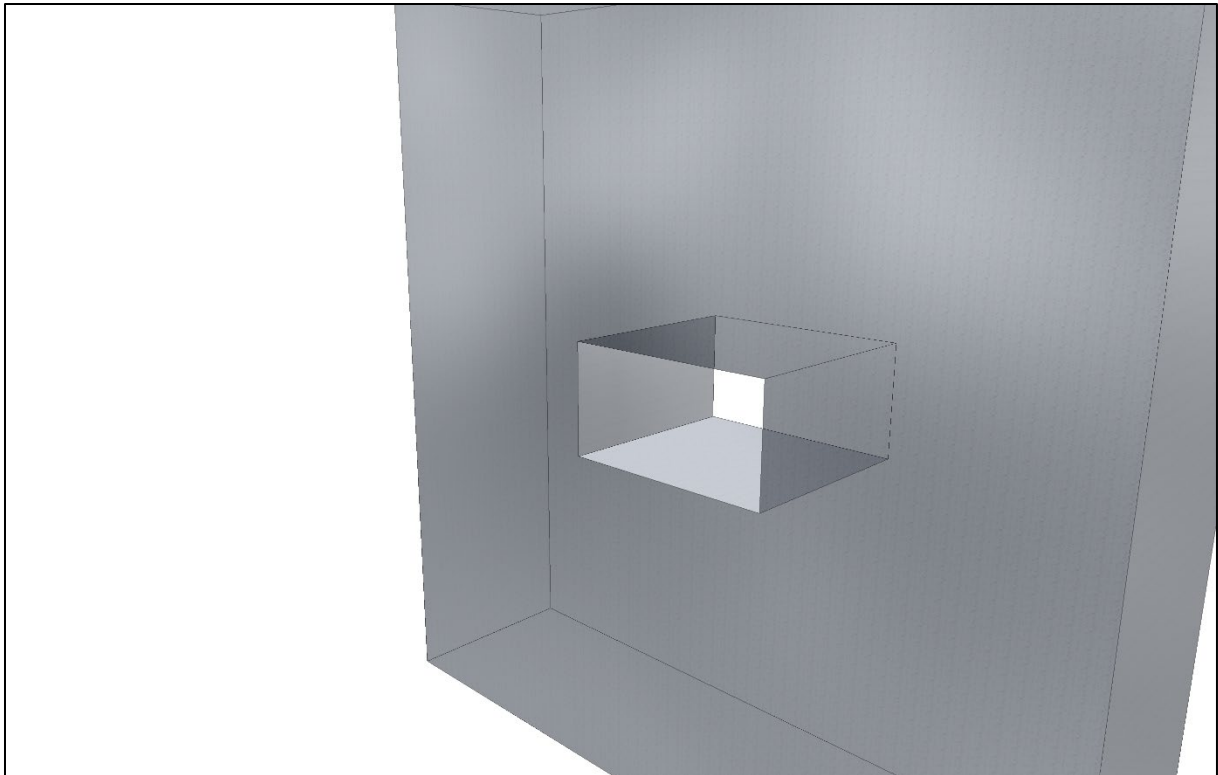
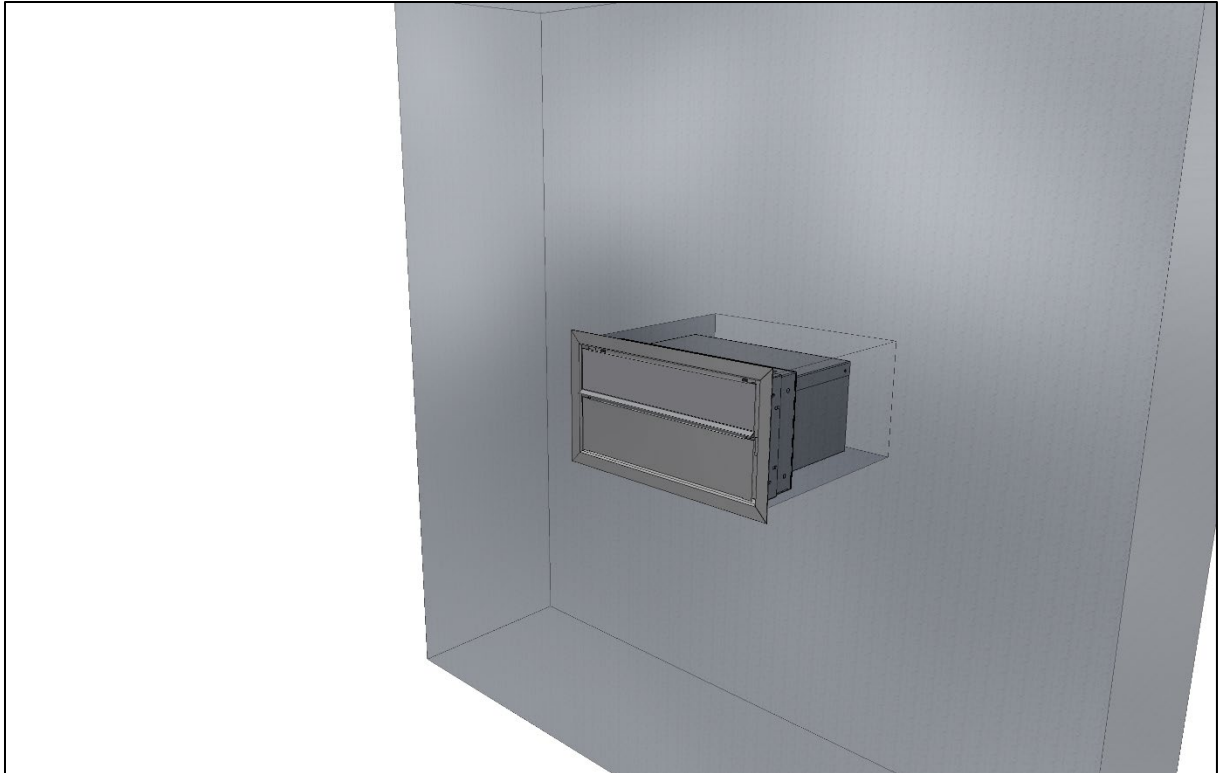


Abb. 23:

Brechen Sie dann aus der Wand innerhalb des angezeichneten Rechtecks einen Schacht aus.

**Abb. 24:**

Passen Sie dann die Anlage vorsichtig in den Schacht ein und korrigieren Sie gegebenenfalls die Schachtgröße.

Anlage in das Mauerwerk vorn bündig einsetzen und Bohrlöcher markieren. Achten Sie darauf, dass etwaig verwendeter Bauschaum zum Fixieren der Anlage nicht in Kontakt mit der Anlage kommt, da sonst eine spätere Demontage dieser nicht mehr möglich ist. Abdecken des Kastens mit wärmeisolierender, wasserdichter Teerpappe ausreichender Dicke; erforderlich ist die Oberseite, empfehlenswert ist jedoch die allseitige Ummantelung.

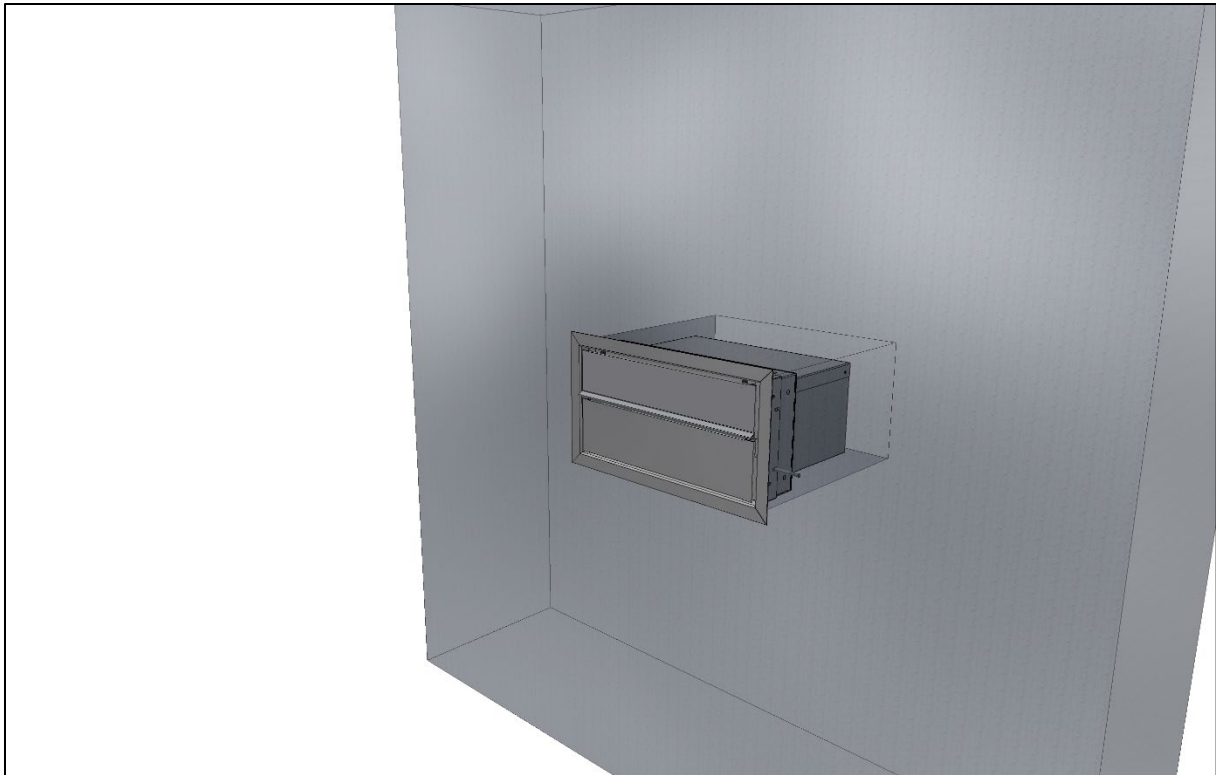


Abb. 25:

Anlage mit geeignetem Befestigungsmittel in Wand verschrauben.

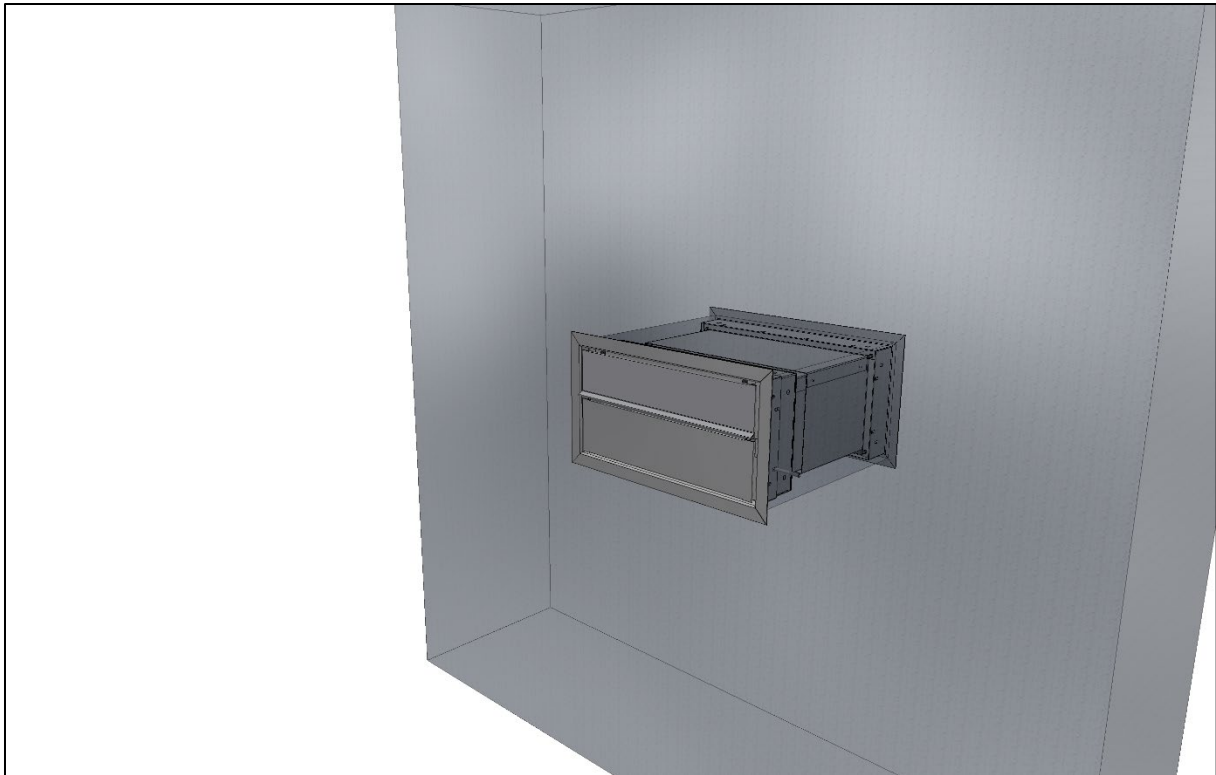


Abb. 26:

Entnahmeseite einfügen, Bohrlöcher anzeichnen, Anlage wieder entnehmen und Bohrlöcher setzen.

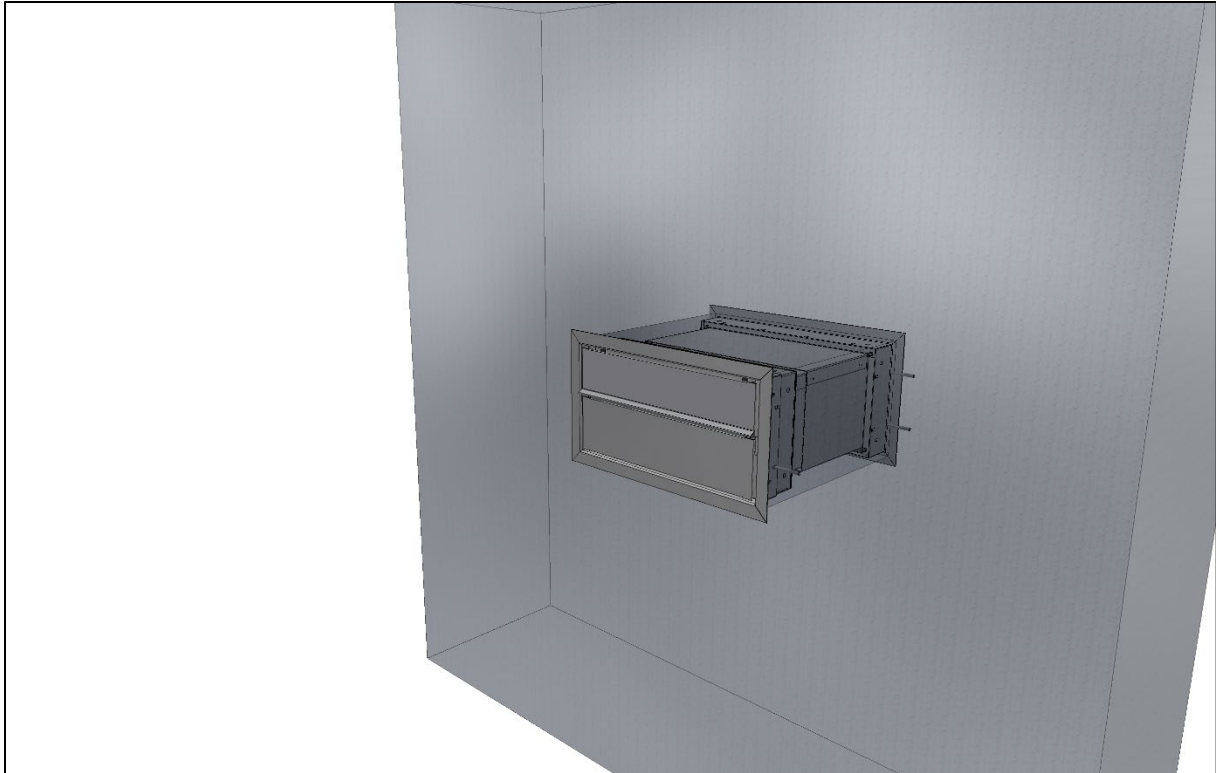


Abb. 27:

Entnahmeseite „Schacht-in-Schacht“ einfügen und mit 4 geeigneten Befestigungsschrauben sichern.

HINWEIS:

Wir weisen darauf hin, dass für die fachgerechte Installation ein Installationsprotokoll durch den Installateur zu erstellen ist. Dies gilt insbesondere für die Wahl eines geeigneten Befestigungsmittels. Aufgrund der unterschiedlichen Baumaterialien kann der Hersteller eine eindeutige Vorgabe machen.

Prüfen Sie mit der Installationsfachkraft welches Befestigungsmittel für Ihren Anwendungsfall in Frage kommt.

HINWEIS:

Der Mauerdurchwurf-Briefkasten darf nicht mit Putz in Berührung kommen, der Mauerdurchwurf-Briefkasten darf insbesondere NICHT eingeputzt werden.

Generell ist darauf zu achten, dass im Gewährleistungsfall ein schadloser Ausbau möglich sein muss. Es ist deshalb zwingend auf die Möglichkeit einer zerstörungsfreien Demontage zu achten.

4.9 Standmontage Stelen Goethe 100/200/Technik

Die Montage einer Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Stele 100/200/Technik der Kollektion „Goethe“ erfordert die freistehende Installation mit vorangegangener Einbringung eines ebenen Fundamentes im Boden. Die Anlage wird dann mittels geeigneter Verbundanker im Fundament verschraubt.

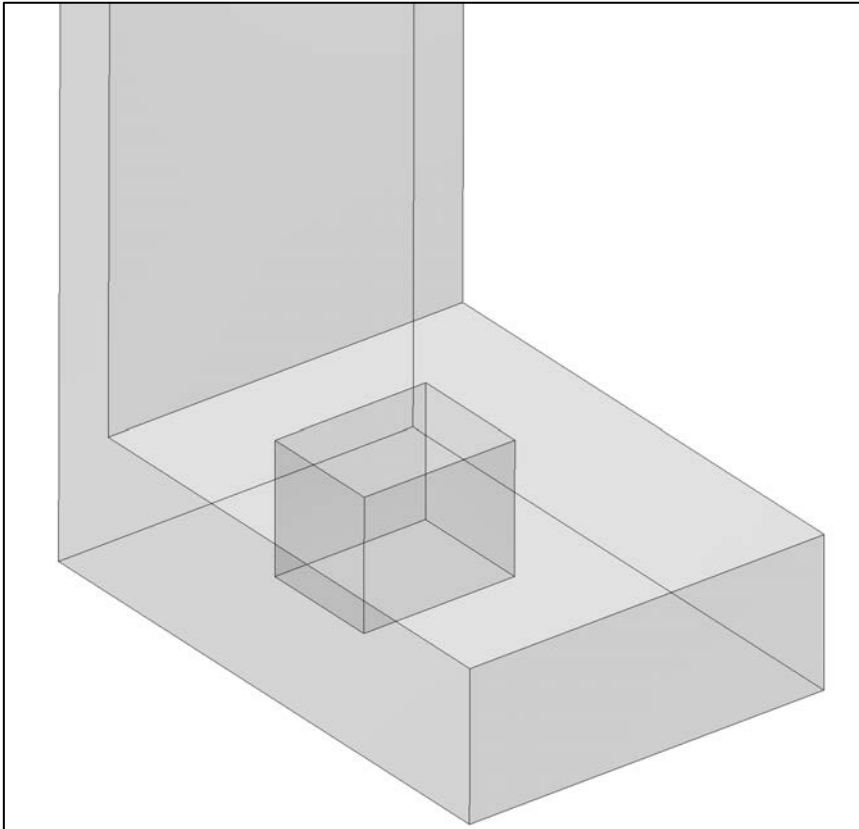
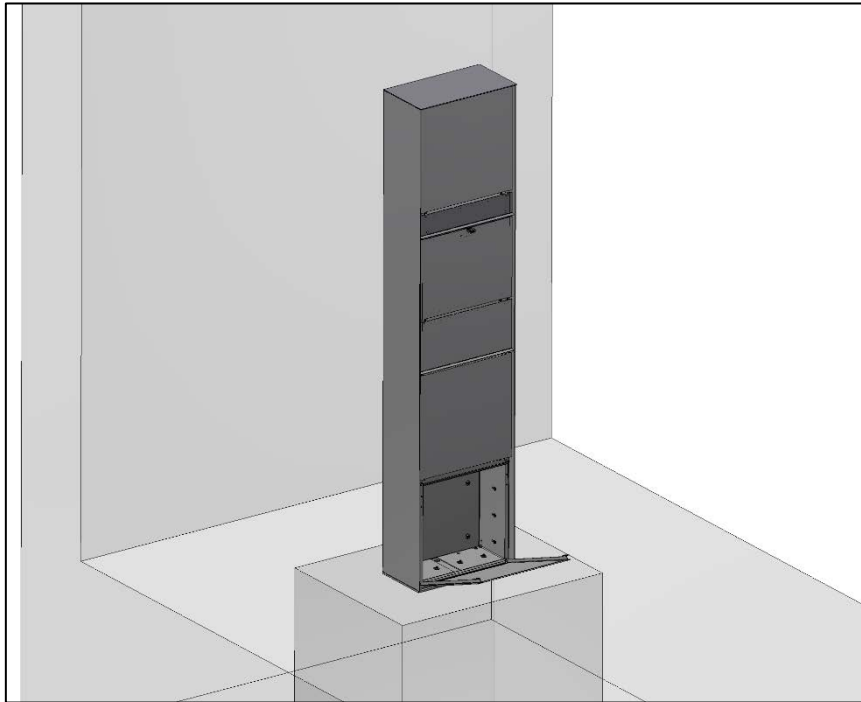
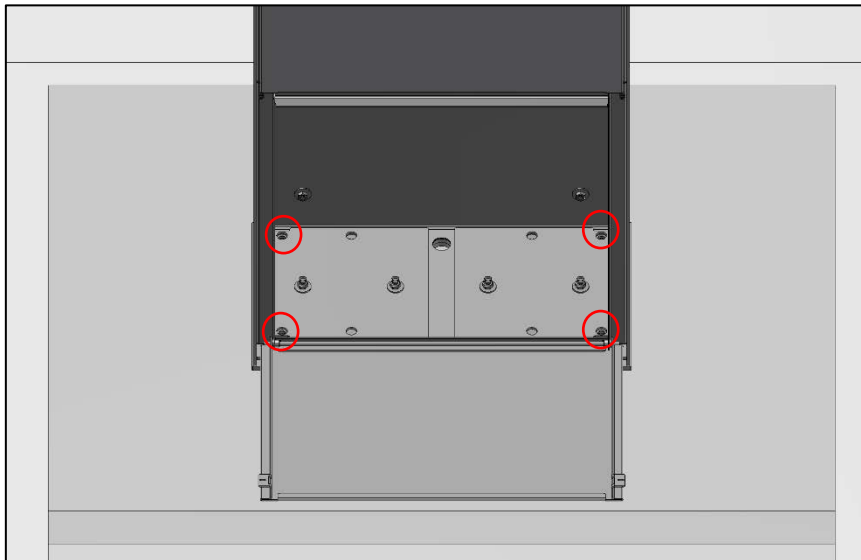


Abb. 29:

Ihr Fundament ist vorzubereiten. Sehen Sie Leerrohre für eine eventuell vorhandene Elektroinstallation vor.

**Abb. 30:**

Positionieren Sie die Anlage am Aufstellort. Öffnen Sie die unterste Blende der Stelenverkleidung. Lösen und Entnehmen Sie dazu die beiden Fixierschrauben und verschaffen Sie sich damit Zugang zum Inneren der Stele.

**Abb. 31:**

Markieren Sie sich die Bohrlöcher mit einem geeigneten Stift. Schieben Sie die Anlage zur Seite und bohren Sie mit einem geeigneten Bohrer Löcher Durchmesser 10 mm für einen Stahlanker Fa. Fischer FAZ II 10/10. Reinigen Sie die Bohrlöcher im Anschluss.

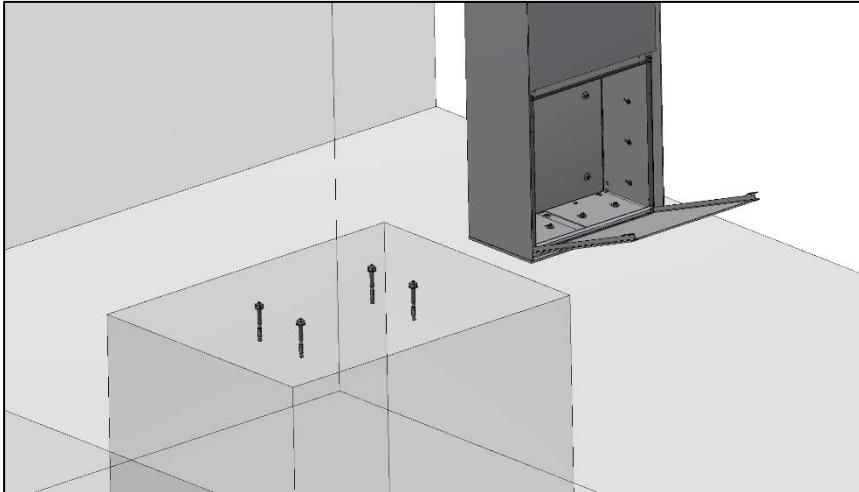


Abb. 32:

Schlagen Sie anschließend die Bolzenanker in die vorgesehenen Lösscher. Entfernen Sie die Muttern der Bolzenanker.

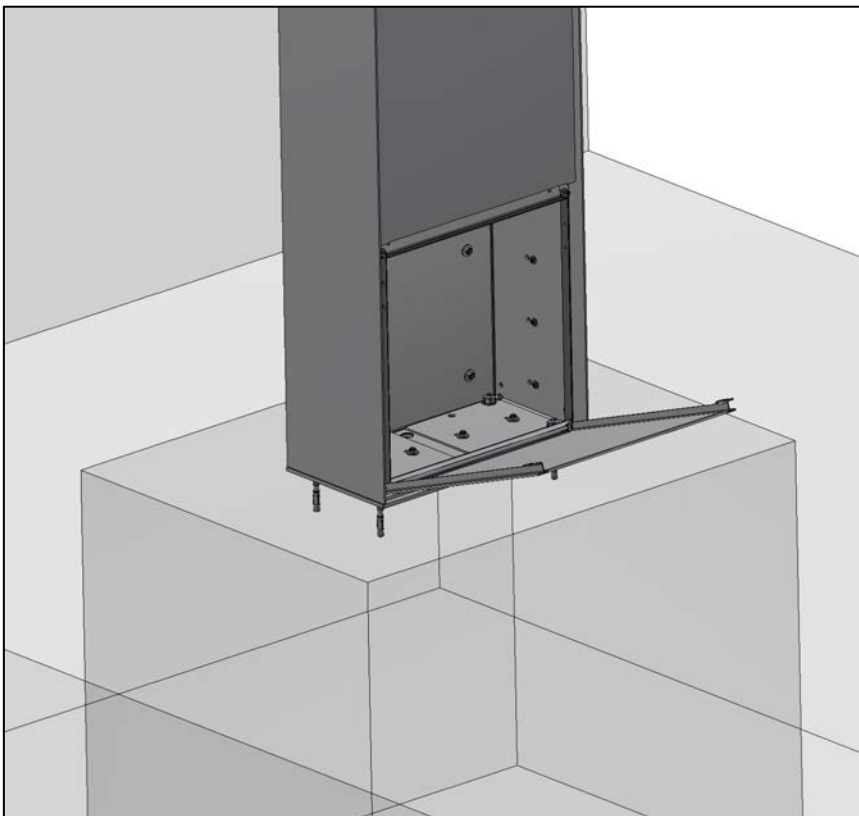


Abb. 33:

Führen Sie das Kabel der ggf. vorhandenen Elektroinstallation durch die vorgesehene Kabelöffnung und setzen Sie die Stele auf die Bolzenanker. Fixieren Sie die Stele mittels der Muttern.

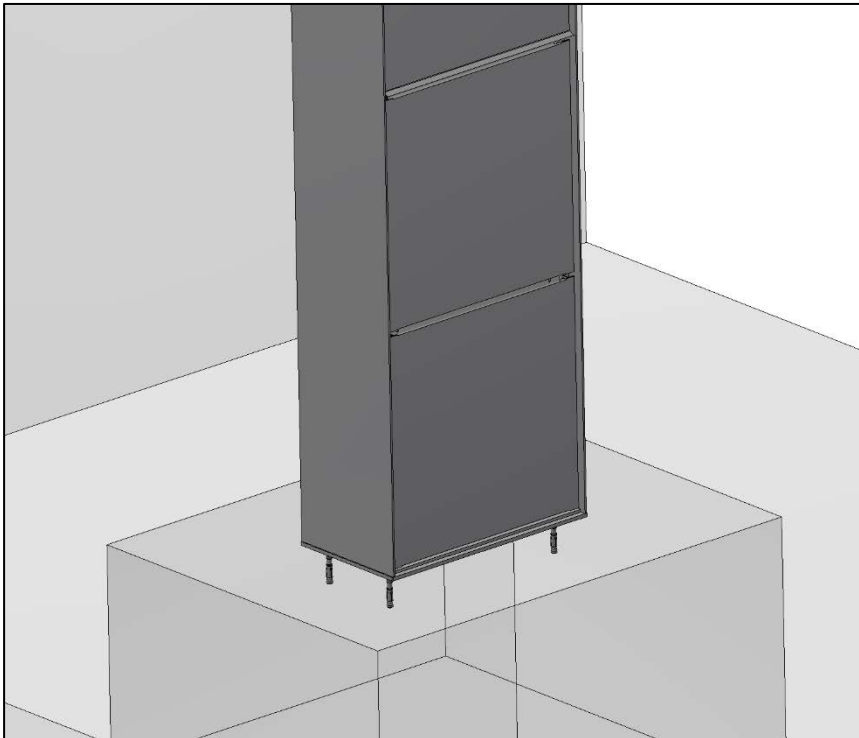


Abb. 34:

Schließen Sie die geöffnete Blende und arretieren Sie diese mit den beiden Schrauben.

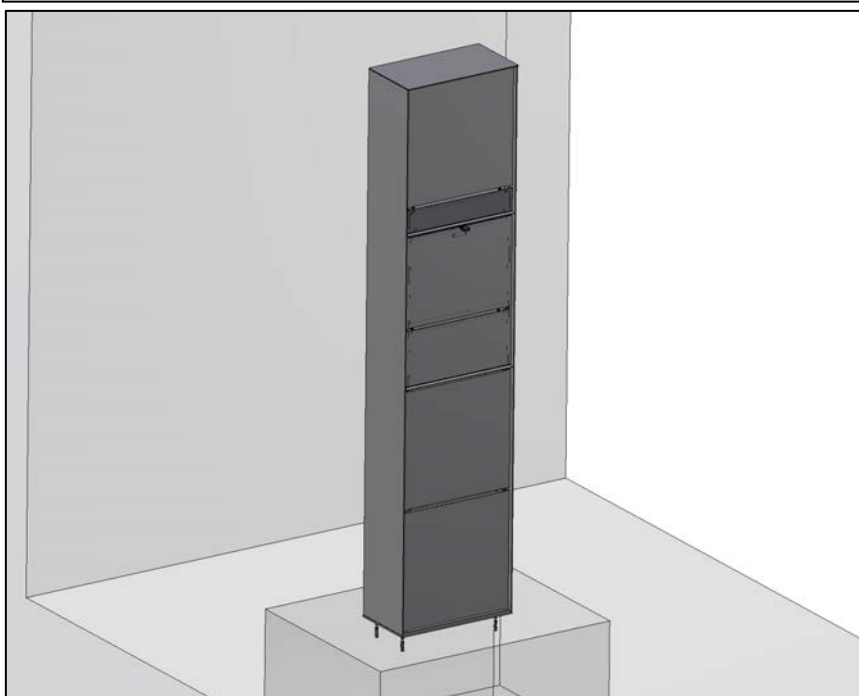


Abb. 35:

Die Installation Ihrer Goethe 100/200/Technik Stele ist abgeschlossen.

4.10 Standmontage Stelen Goethe Paketkasten

Die Montage einer Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH Paketkasten-Stele der Kollektion „Goethe“ erfordert die freistehende Installation mit vorangegangener Einbringung eines ebenen Fundamentes im Boden. Die Anlage wird dann mittels geeigneter Verbundanker im Fundament verschraubt.

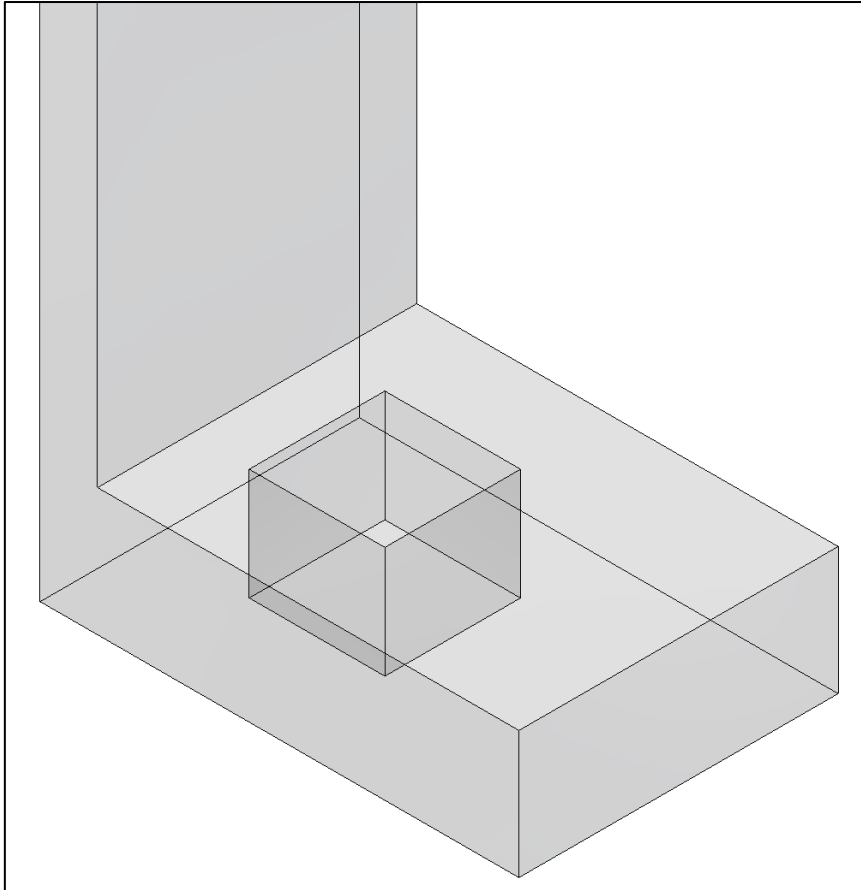
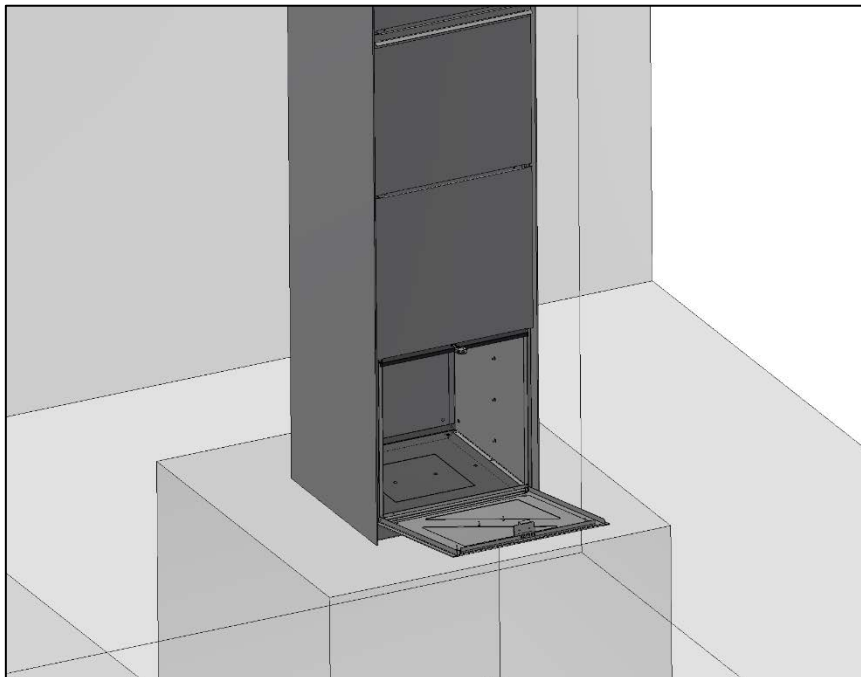
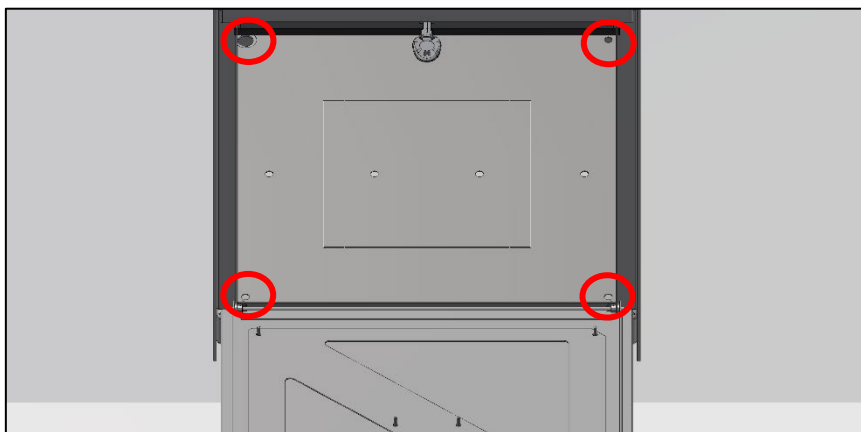


Abb. 36:

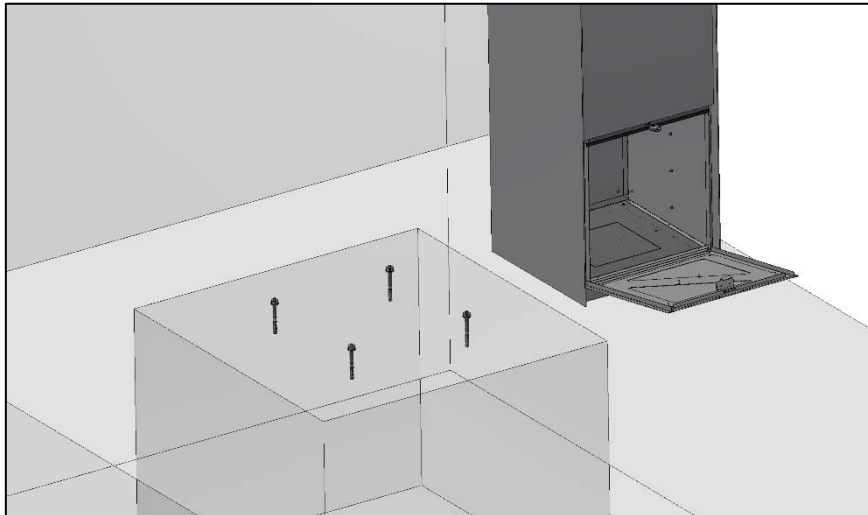
Ihr Fundament ist vorzubereiten. Sehen Sie Leerrohre für eine eventuell vorhandene Elektroinstallation vor.

**Abb. 37:**

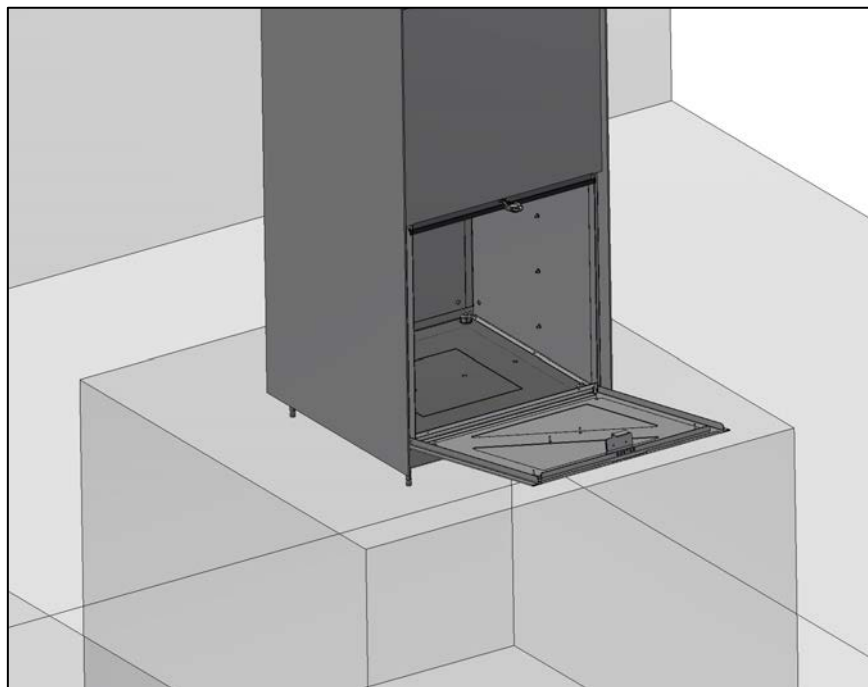
Positionieren Sie die Anlage am Aufstellort. Öffnen Sie die Entnahmeklappe des Paketfachs und entfernen Sie den eingelegten Paketaufprallschutz, verschaffen Sie sich damit Zugang zum Inneren der Stele.

**Abb. 38:**

Markieren Sie sich die Bohrlöcher mit einem geeigneten Stift. Schieben Sie die Anlage zur Seite und bohren Sie mit einem geeigneten Bohrer Löcher Durchmesser 10 mm für einen Stahlanker Fa. Fischer FAZ II 10/10. Reinigen Sie die Bohrlöcher im Anschluss.

**Abb. 39:**

Schlagen Sie anschließend die Bolzenanker in die vorgesehenen Löcher. Entfernen Sie die Muttern der Bolzenanker. Achten Sie auf eine ausreichende Länge der Bolzenanker, berücksichtigen Sie den Rahmen der Goethe Paket-Stele.

**Abb. 40:**

Führen Sie das Kabel der ggf. vorhandenen Elektroinstallation durch die vorgesehene Kabelöffnung und setzen Sie die Stele auf die Bolzenanker. Fixieren Sie die Stele mittels der Muttern.

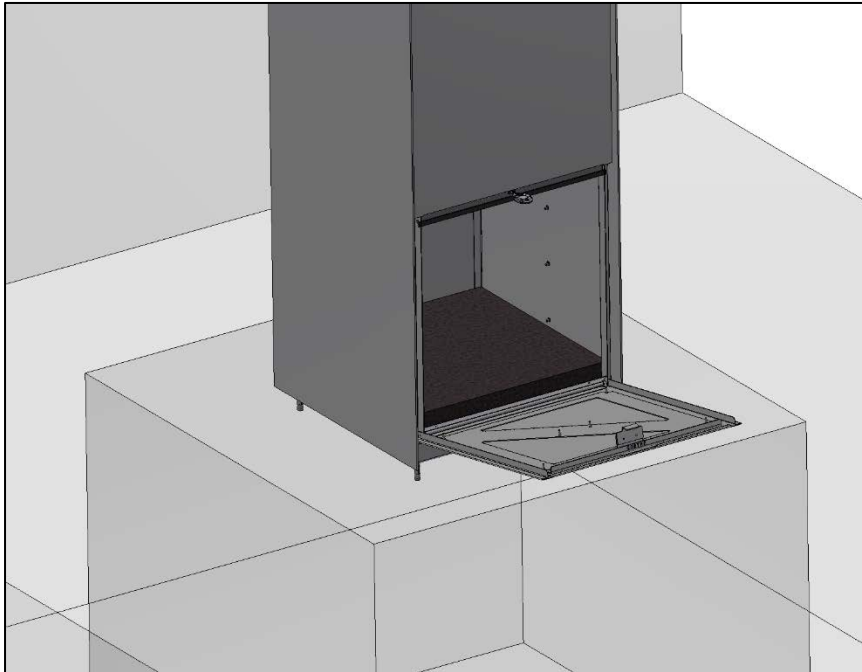


Abb. 41: Legen Sie den Paket-Aufprallschutz wieder in die Stele

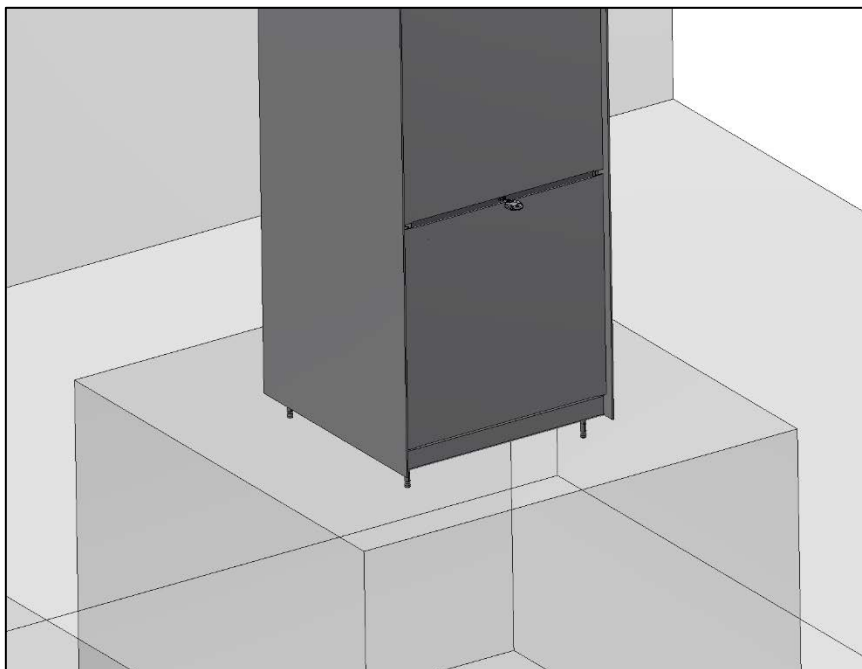


Abb. 42:
Schließen Sie die geöffnete Entnahmeklappe.

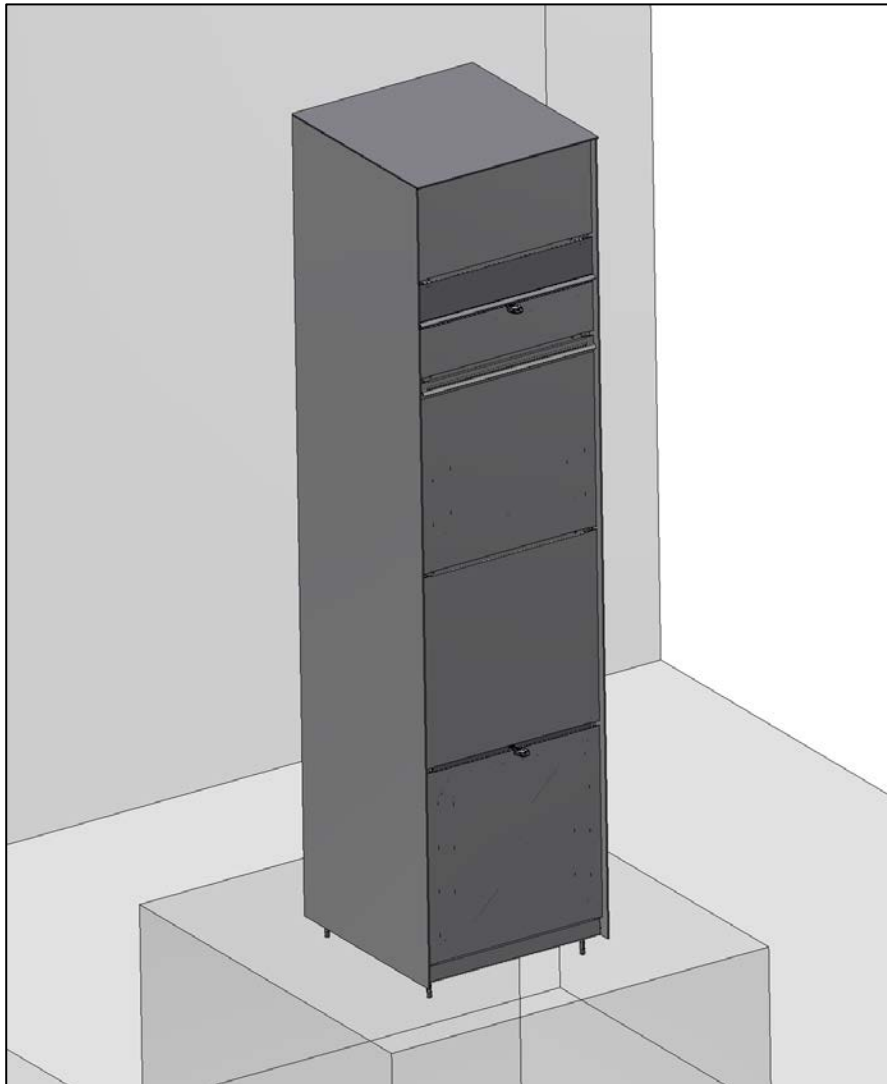


Abb. 43:

Die Installation Ihrer Goethe Paket-Stele ist abgeschlossen.

4.11 Öffnen/Schließen der Blende am Funktionskasten

Aus unterschiedlichen Gründen kann sich die Notwendigkeit einstellen, die Blende der Goethe Funktionskästen zu Öffnen und zu Schließen.

Beispiele dafür wären u.a.:

- Bei der Inbetriebnahme der Briefkastenanlage zum Herstellen des Elektrischen Anschlusses der Türkommunikation, Klingeltaster, etc. (darf nur von einem Elektrofachmann vorgenommen werden)
- Austausch oben genannter Komponenten im Schadensfall
- Bei Außerbetriebsetzung der Briefkastenanlage zum Trennen des Elektrischen Anschlusses der Türkommunikation, Klingeltaster, etc. (darf nur von einem Elektrofachmann vorgenommen werden)

Nachfolgend wird die Demontage der Entnahmeklappe beschrieben.



Abb. 44:

Goethe Funktionskasten 400x400 ohne Einbauelemente.

Funktionskästen anderer Größe und mit Einbaugeräten können in gleicher Weise geöffnet und geschlossen werden.

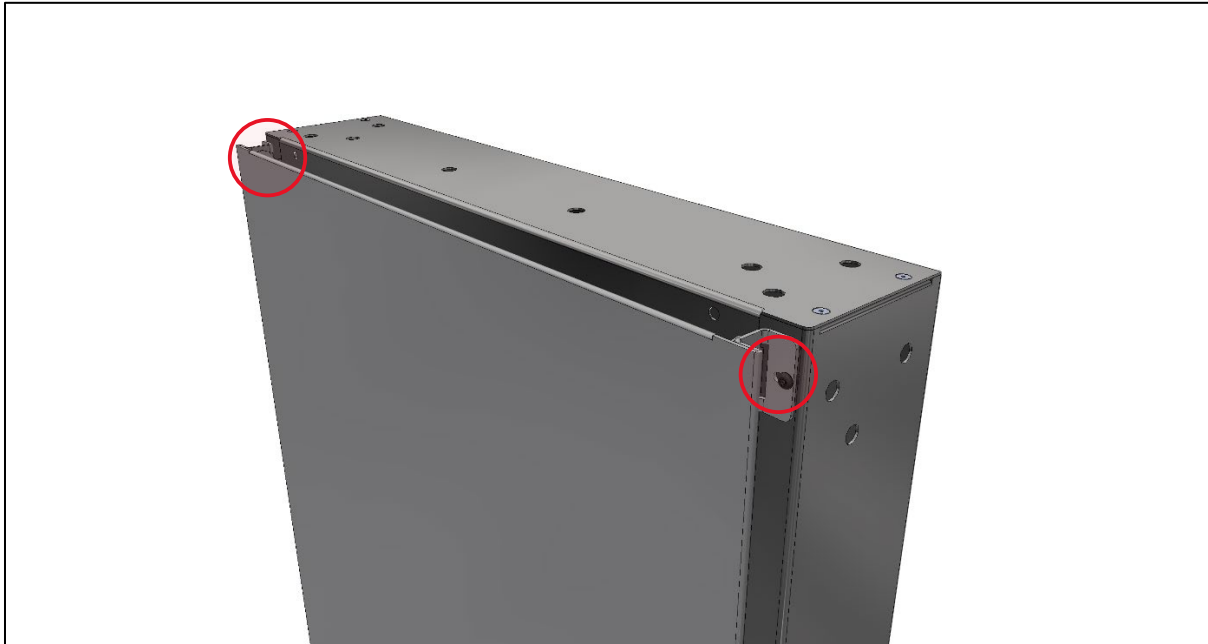


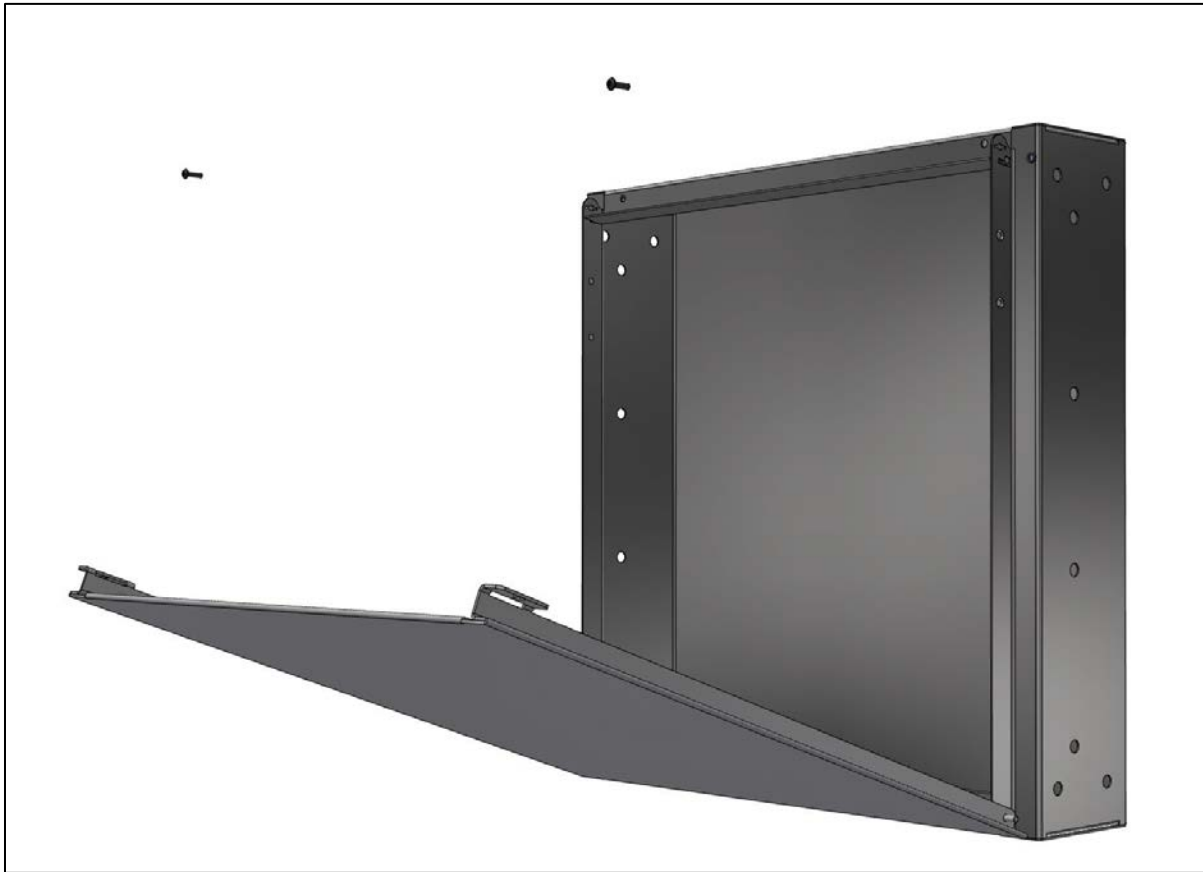
Abb. 45:

Am oberen Ende der Blende befinden sich zwei Laschen, welche die Blende mit Hilfe jeweils einer Schraube am Korpus fixieren.



Abb. 46:

Entfernen Sie diese beiden Schrauben mit Hilfe des mitgelieferten Werkzeugs. Achten Sie darauf, dass die Schrauben nicht verloren gehen.

**Abb. 47:**

Die Blende kann nun geöffnet werden. Das Schließen der Blende erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

4.12 De-/Montage Push-Key-Schloss

Sollen sich durch den Transport oder nach längerer Nutzungsdauer einstellender Verschleiß, die Entnahmeklappe nicht mehr richtig schließen lassen, so kann ein möglicherweise schadhaftes Schloss, wie nachfolgend beschrieben, ausgetauscht werden.

Fehlerbeschreibung:

Schlüssel lässt sich nur schwer ins Schloss einführen:

- ➔ Abhilfe: Schloss-Inneres mit Multifunktions-Öl schmieren, dazu Öl in die Schlüsselöffnung geben

Trotz Nachschmieren des Schlosses funktioniert das Schloss weiterhin nicht wunschgemäß

- ➔ Abhilfe: Schloss demontieren und Schließkeil nachschmieren mit Multifunktions-Öl

Seite **54**

Betriebsanleitung

Briefkasten Kollektion „Goethe“ (auch mehrfach)

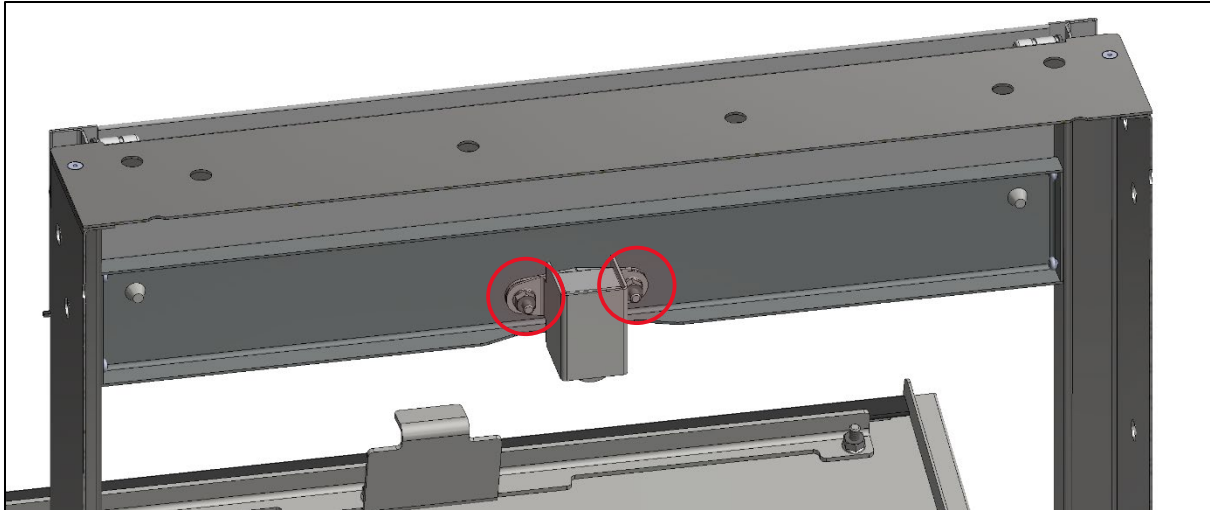
Ein vollständig defektes Schloss ist zu demontieren und an die Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH zurückzusenden. Sie erhalten im Gewährleistungsfall kostenlosen Ersatz.

Die Demontage des Schlosses erfolgt folgendermaßen:

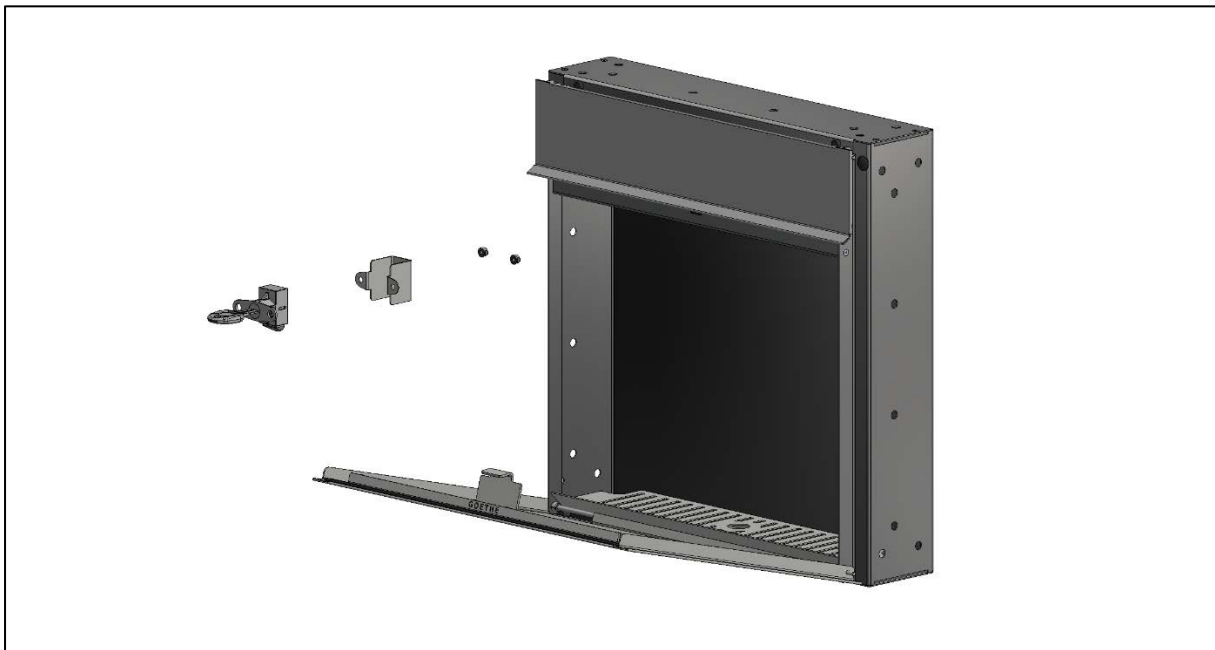


Abb. 48:

Öffnen Sie Ihren Briefkasten Kollektion Goethe

**Abb. 49 (Schnittdarstellung von hinten)**

Lösen Sie die beiden Sechskantmuttern (rot markiert). Diese Schrauben dienen der Arretierung von Schlossabdeckung und Schloss, entnehmen Sie beide Bauteile.

**Abb. 50**

Sie halten nun sowohl die Schlossabdeckung als auch das Schloss in den Händen.

Für die Montage (Wiedereinbau) von Schloss und Schlossabdeckung setzen Sie zuerst das Schloss auf die im Kastenkorpus vorgesehene Schweißbolzen, danach fügen Sie die Schlossabdeckung ein und sichern beide Bauteile wieder mit den beiden Sechskantmuttern.

4.13 Elektrischer Anschluss

(falls erforderlich)



Die unter Kapitel 2, „Sicherheit“ benannten Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten

Sollte Ihre Briefkasten Kollektion „Goethe“ über elektrische und/oder elektronische Zusatzkomponenten verfügen, dürfen diese nur von einer eingewiesenen Elektrofachkraft angeschlossen werden.



Es sind dazu die nationalen Bestimmungen und Normen zu beachten.

Die elektrische Zuleitung für einen Briefkasten Kollektion „Goethe“ ist bauseitig vorzusehen.

4.14 Wartung und Instandhaltung

Ausrichtung Schließblech

Sollen sich durch den Transport oder nach längerer Nutzungsdauer einstellender Verschleiß, die Entnahmeklappe nicht mehr richtig schließen lassen, so kann das verantwortliche Schließblech manuell nachjustiert werden.

Fehlerbeschreibung:

Entnahmeklappe wird nicht verriegelt:

Schließblech zu kurz, Schließblech rastet nicht hinter Schloss

➔ Abhilfe: Schließblech auseinanderschieben

Entnahmeklappe hat Spiel, sitzt nicht bündig im Kasten, kann nach vorn und hinten bewegt werden:

Schließblech zu lang:

➔ Abhilfe: Schließblech zusammenschieben

Dabei ist auf strammes Einrasten des Schließbleches hinter das Schloss zu achten. Die

Entnahmeklappe sollte mit leichtem Nachdruck geschlossen werden bis das Einrasten des Schlosses hörbar erfolgt.

Die Ausrichtung des Schließbleches erfolgt folgendermaßen:



Abb. 51:

Öffnen Sie Ihren Briefkasten Kollektion Goethe

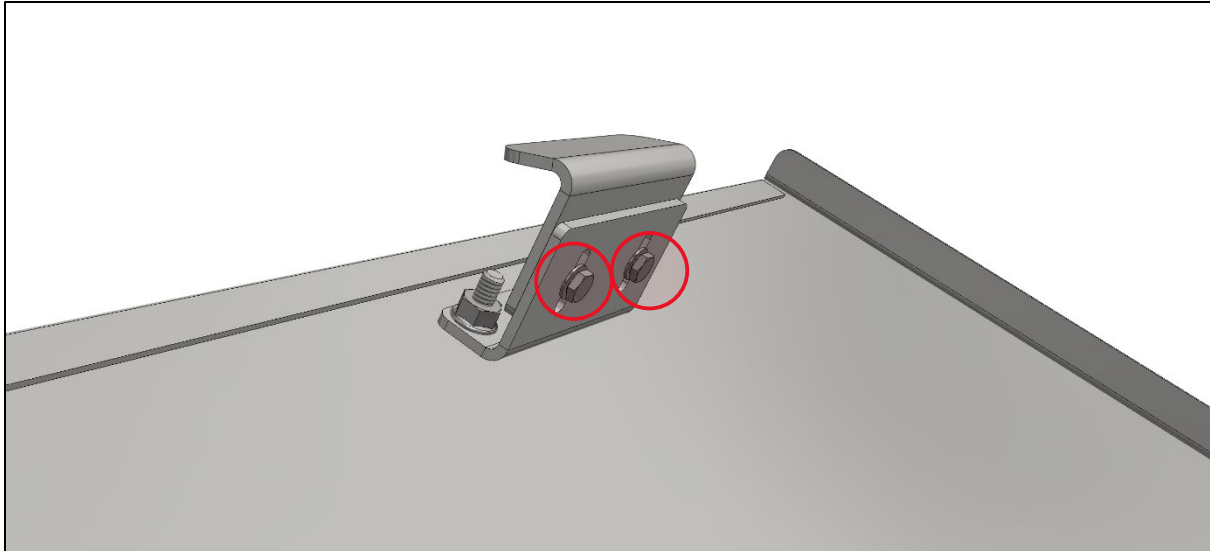


Abb. 52:

Lösen Sie die beiden Sechskantschrauben (rot markiert).
Diese Schrauben dienen der Arretierung der korrekten Schließblechlänge.

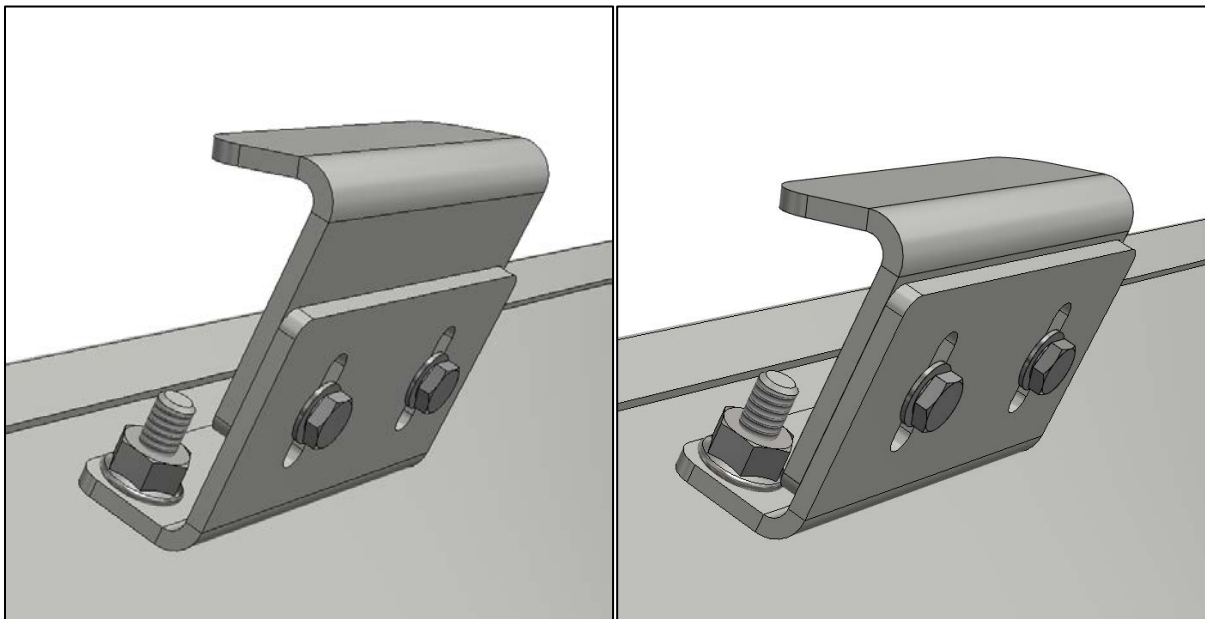


Abb. 53 + 54:

Einstellbereich des Schließbleches. Je nach oben beschriebenem Fehler Schließblech zusammen- oder auseinanderschieben.

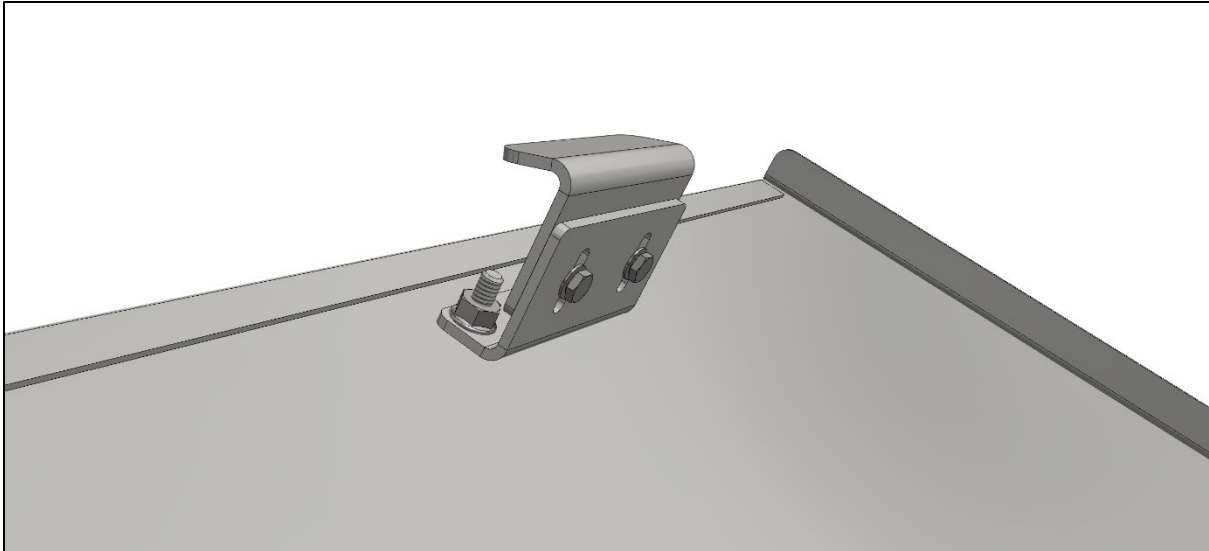


Abb. 55:

Beide Sechskantschrauben anziehen und korrektes Schließen Prüfen. Falls sich noch kein befriedigendes Ergebnis eingestellt hat, Vorgang wiederholen.

Austausch Entnahmeklappe



Abb. 56:

Öffnen Sie Ihren Briefkasten

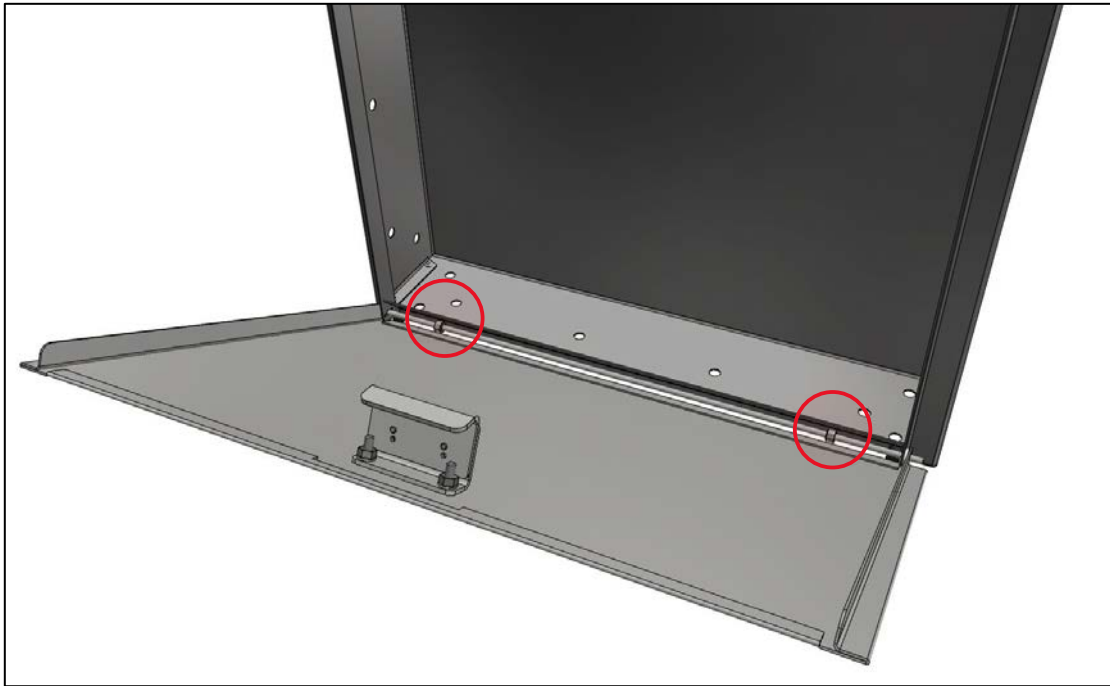


Abb. 57:

Lösen Sie die beiden Stellringe und schieben Sie diese nach innen.



Abb. 58:

Schieben Sie nun die Achse mit den beiden Stellringen zur Seite, sodass ein Achsende frei aus dem Kasten hängt. **ACHTUNG:** Achten Sie auf die Distanzscheiben und deren ursprüngliche Positionierung. Diese müssen bei der Montage exakt in gleicher Anordnung verbaut werden



Abb. 59:

Schließen Sie den Kasten und schwenken Sie die Achse mit Stellringen nach unten

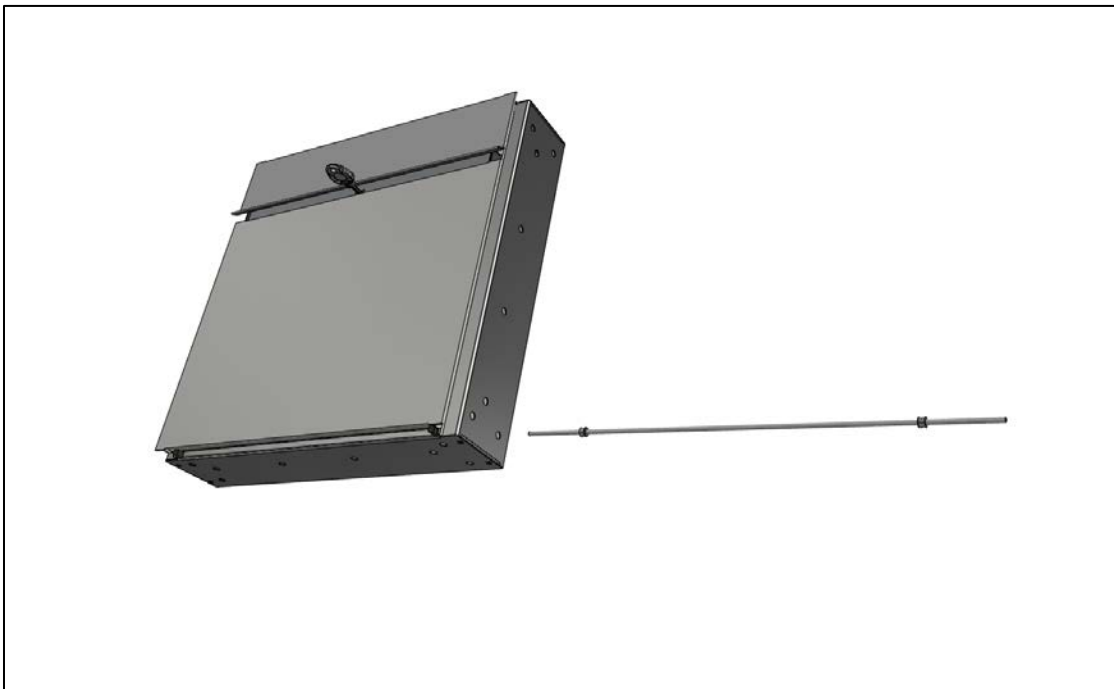


Abb. 60:

Ziehen Sie nun die Achse seitlich komplett aus dem Kasten.

ACHTUNG: Halten Sie die Entnahmeklappe fest, damit diese nicht aus dem Kasten fällt.

Die Entnahmeklappe kann entnommen werden. Die Montage in umgekehrter Abfolge.

5 Benutzung



Bei unsachgemäßer bzw. nicht bestimmungsgemäßer Verwendung besteht Quetschgefahr. Es dürfen keine Gliedmaße in Einwurf- oder Entnahmeklappe positioniert werden



Bei unsachgemäßer bzw. nicht bestimmungsgemäßer Verwendung besteht Schnittgefahr. Es dürfen keine Gliedmaße in Einwurf- oder Entnahmeklappe positioniert werden

6 Außerbetriebsetzung des Produkts

Eine Außerbetriebnahme ist nur durch eine Installations- und/oder Elektrofachkraft durchzuführen.

- ggf. Netzversorgung trennen.
- ggf. elektrische Demontage der Anlage.
- Entsorgung: siehe Kapitel 8, "Entsorgung" auf Seite 37.

7 Wartung, Reinigung, Reparatur

7.1 Wartung

Die Wartung darf nur durch eine Installations- und/oder Elektrofachkraft und gemäß den lokalen Bestimmungen erfolgen.

7.2 Reinigung



Spannung auf Anlage

Gefahr eines Stromschlages. Die Anlage darf nicht mit einem Hochdruckreiniger oder einem ähnlichen Gerät gereinigt werden.

Bei der Briefkasten Manufaktur werden nur hochwertige Materialien ausgewählt und verarbeitet, welche als Garant für Langlebigkeit und zeitlose Eleganz stehen. Bitte bedenken Sie aber, dass gerade edles Material gepflegt werden muss. Schon normale Umwelteinflüsse können Verschmutzungen bis hin zu Oberflächenveränderungen verursachen. Besonders in industriellen Ballungsräumen oder in Meeresnähe kann es zu Ablagerungen in Form von Flugrost kommen und das Material angegriffen werden. Hier sollten Anlagen häufiger gereinigt und gepflegt werden.

→ Edelstahl

Für unsere Produkte verwenden wir unter anderem Edelstahl. Dieser Stahl zeichnet sich bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Pflege durch Beständigkeit gegenüber Wasser, Wasserdampf, Luftfeuchtigkeit, Speisesäuren und schwachen organischen sowie anorganischen Säuren aus. Nach Montage des Briefkastens sollte eine Erstreinigung durchgeführt werden, damit eventuelle Verschmutzungen durch Lagerung, Transport oder Bau- bzw. Montagerückstände entfernt werden. Schutzschichten aus Papier, Folien bzw. Rückstände von Haftklebern müssen nach Aufbau der

Montage vollständig entfernt werden, da sie zur Korrosion führen können. Anschließend sollte der Briefkasten ca. alle 3 - 4 Wochen einer Pflege unterzogen werden, wir empfehlen hierzu unser Edelstahl-Pflegeölspray. Bitte beachten: Die Reiniger dürfen keine Salzsäure, Chloride, oder Kohlenwasserstoffe enthalten. Auf keinen Fall dürfen bei der Edelstahl-Reinigung Stahlwolle, Stahlbürsten oder Ähnliches verwendet werden, da solche Hilfsmittel die schützende Oberfläche verletzen und die Bildung von Fremdstoffen durch Abrieb ermöglichen. Durch Flugrost verursachte Korrosionserscheinungen sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Edelstahloberflächen müssen immer in Bürstrichtung gereinigt werden.

→ Aluminium

Oxydlösende oder mechanisch wirkende Putzmittel dürfen nicht verwendet werden, da sie die Eloxalschicht angreifen. Achtung! Aluminiumteile vor Zement, Kalk, Gips usw. schützen.

→ Glas/Plexiglas

Acrylglas (Plexiglas) darf nicht mit organischen Lösungsmitteln wie Verdünnung, Alkoholen, Kraftstoffen usw. in Berührung kommen. Auch Glasreiniger enthalten meist Alkohole. Zum Reinigen nur klares Wasser mit einigen Tropfen Geschirrspülmittel und einen weichen Schwamm verwenden. Staub darf niemals trocken weggewischt werden.

→ Pulverbeschichtungen

Zur Reinigung der Oberfläche der Pulverbeschichtung können Wasser und kleine Mengen eines milden Reinigers verwendet werden. Wenn unbedingt notwendig, kann auch eine kleine Menge Terpentinersatz verwendet werden. Anschließend mit Wasser und einem milden Reiniger abspülen!

→ Lackierte Oberflächen

Wir empfehlen eine wöchentliche Reinigung und mindestens viermal pro Jahr eine Versiegelung mit Autowachs bei lackierten Flächen! Zum Reinigen nur klares Wasser mit einigen Tropfen Geschirrspülmittel und einen weichen Schwamm verwenden. Lackierte Flächen müssen zusätzlich noch getrocknet und mit Autopolitur versiegelt werden. Achtung: Keine essighaltigen Reinigungsmittel verwenden.

→ Schloss und Scharniere

Bitte pflegen Sie das Zylinderschloss nur mit einem speziellen Schloss-Pflegespray. So haben Sie lange Freude an einem funktionierenden Briefkasten-Schloss. Briefkastentür-Scharniere am besten zweimal jährlich reinigen und pflegen.

! HINWEIS

Sie finden Pflege und Reinigungsprodukte in unserem Pflegeratgeber:

<https://www.briefkasten-manufaktur.de/produkte/pflegemittel/>



! HINWEIS

Die Reiniger dürfen keine Salzsäure, Chloride, oder Kohlenwasserstoffe enthalten. Auf keinen Fall dürfen bei der Edelstahl-Reinigung Stahlwolle, Stahlbürsten oder Ähnliches verwendet werden, da solche Hilfsmittel die schützende Oberfläche verletzen und die Bildung von Fremdrost durch Abrieb ermöglichen. Durch Flugrost verursachte Korrosionserscheinungen sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

7.3 Reparatur

Die eigenmächtige Reparatur des Briefkastens, Standbriefkastens, Unterputz- und Aufputzbriefkastens ist untersagt. Die Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH behält sich ausschließlich des Rechts vor, Reparaturen am Briefkasten, Standbriefkasten, Unterputz- und Aufputzbriefkasten durchzuführen. Die einzig erlaubte Reparatur, sind gemäß den von der Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH angebotenen Originalersatzteilen, durch eine Installations- und/oder Elektrofachkraft möglich.

8 Entsorgung

Ein Briefkasten Kollektion „Goethe“ ohne elektrische Bauteile kann im Hausmüll entsorgt werden. Sollten elektronische Bauteile (Klingeltaster, Türkommunikationselektronik, etc.) verbaut sein, sind diese separat zu entsorgen. Durch die separate Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräte soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht, sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenden gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

→ Verpackung gemäß den geltenden nationalen Rechtsvorschriften in den entsprechenden Recyclingbehälter entsorgen.



Jeder Verbraucher ist nach der deutschen Batterieverordnung gesetzlich zur Rückgabe aller gebrauchten oder verbrauchten Batterien bzw. Akkumulatoren verpflichtet. Eine Entsorgung im Hausmüll ist verboten. Alte Batterien und Akkumulatoren können unentgeltlich bei den öffentlichen Sammelstellen der Gemeinde und überall dort abgegeben werden, wo Batterien und Akkumulatoren der betreffenden Art verkauft werden

9 Konformitätserklärung

Die Briefkästen Kollektion „Goethe“ wurden gemäß geltenden Rechtsvorschriften der festgelegten Vertriebsregionen entwickelt, produziert, geprüft und geliefert. Die vollständige EU-Konformitätserklärung ist diesem Dokument angehängen.

EU – Konformitätserklärung

Der Hersteller:

Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH, Werler Straße 60, 32105 Bad Salzuflen

Erklärt hiermit, dass:

Briefkasten Kollektion „Goethe“ (auch mehrfach) folgender Baureihen:

Baureihe 215

Mit Anforderungen folgender EU-Richtlinien bzw. EU-Verordnungen übereinstimmen:

2009/125/EG Ökodesign-Richtlinie
2011/65/EU RoHS-Richtlinie
2014/30/EU EMV-Richtlinie
2014/35/EU Niederspannungs-Richtlinie

Angewandte Normen und technische Spezifikationen:


DIN EN 13274:2013-07

Bad Salzuflen, 01.07.2022

Ort, Datum

 **Briefkasten Manufaktur®**
Lippe GmbH

Werler Str. 60 Telefon +49 5222 807 110
32105 Bad Salzuflen Fax +49 5222 807 129
Email info@briefkasten-manufaktur.de
Internet www.briefkasten-manufaktur.de


Unterschrift

Operating instructions

Goethe letterbox collection

Status 08/2024



Table of contents

| | |
|---|----|
| 1 General information | 4 |
| 1.1 Purpose of the document..... | 4 |
| 1.2 Handling this document | 4 |
| 1.3 Intended use..... | 4 |
| 1.4 Use of symbols and highlighting..... | 4 |
| 1.5 Warranty and liability | 5 |
| 2 Security | 5 |
| 2.1 General information | 5 |
| 2.2 General safety instructions | 5 |
| 2.3 Safety instructions for installation | 6 |
| 2.4 Safety instructions for the electrical connection | 7 |
| 2.5 Safety instructions for commissioning | 7 |
| 3 System description | 8 |
| 4 Installation and electrical connection | 8 |
| 4.1 Requirements for the installation area | 8 |
| 4.2 Criteria for the electrical connection | 8 |
| 4.3 Requirements for the foundation | 9 |
| 4.4 Note on installation | 10 |
| 4.5 Installation surface-mounted letterbox | 10 |
| 4.6 Flush-mounted letterbox installation..... | 19 |
| 4.6.1 Flush-mounted letterbox with cover frame | 20 |
| 4.6.2 Flush-mounted letterbox with shadow gap | 25 |
| 4.7 Installation of free-standing letterbox | 29 |
| 4.8 Installation of wall conduit box | 37 |
| 4.9 Stand assembly Goethe 100/200/Technology steles | 43 |
| 4.10 Stand installation Goethe parcel box steles | 47 |
| 4.11 Opening/closing the cover on the function box..... | 52 |
| 4.12 Removing/installing the push-key lock | 55 |
| 4.13 Electrical connection | 58 |
| 4.14 Maintenance and servicing | 58 |
| 5 Use | 64 |
| 6 Decommissioning the product | 64 |

page 2

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

| | |
|--------------------------------------|----|
| 7 Maintenance, cleaning, repair..... | 64 |
| 7.1 Maintenance..... | 64 |
| 7.2 Cleaning..... | 64 |
| 7.3 Repair | 66 |
| 8 Waste disposal..... | 66 |
| 9 Declaration of conformity | 66 |


1 General information


1.1 Purpose of the document

These operating and installation instructions are part of the product and contain information for the user on safe operation and for the installation and electrical specialist on safe installation of the "Goethe" letterbox collection. This document is therefore valid for both single and multiple installations.

1.2 Handling this document

- Read the operating and installation instructions before installing and commissioning the letterbox (system)
- Keep these instructions to hand
- Pass these instructions on to subsequent owners or users of the letterbox (system)


 **NOTE:**
We would like to point out that an installation log must be created by the installer to ensure correct installation.


 **NOTE:**
People with colour vision deficiency require assistance with the assignment of any coloured cables.


1.3 Intended use

The "Goethe" letterbox collection are mailboxes for the insertion and removal of mail in accordance with DIN EN 13274 (Postal services - Mailbox openings - Requirements and tests; EN 13274:2013 and its amendments).

1.4 Use of symbols and highlighting

 **DANGER**
The signal word indicates a hazard with a high degree of risk which, if not avoided, will result in death or serious injury.

 **WARNING**
The signal word indicates a hazard with a medium level of risk which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

 **NOTE**
The signal word indicates a special technical feature or (if not observed) possible damage to the product

✓ Prerequisite for the following instructions

➔ Instruction for action

page 4

Caution

The signal word indicates a hazard with a low level of risk which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

1.5 Warranty and liability

Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH accepts no liability for defects and damage caused by failure to observe the installation and operating instructions. This exclusion of liability applies in particular to

- Improper use
Incorrect installation
- Repairs carried out by an installation company not commissioned by Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH.
and/or qualified electrician
- Use of non-original spare parts
- Conversion of the systems without the consent of Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH
- Installation and commissioning by unqualified personnel (no installation and/or commissioning instructions)
qualified electrician)
- Improper disposal after decommissioning

2 Security

2.1 General information

The "Goethe" letterbox collection is developed, manufactured, tested and documented in accordance with the relevant safety and environmental regulations. Only use the systems if they are in perfect technical condition.

Faults that affect the safety of persons or the system must be rectified immediately by an installation and/or electrical specialist in accordance with the applicable national regulations.

2.2 General safety instructions

CAUTION

- Letterboxes, free-standing letterboxes, flush-mounted and surface-mounted letterboxes must be checked for visual defects before use.

Check for damage. In the event of damage, replace the letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted and

Do not use surface-mounted letterboxes.

- The installation, electrical connection and commissioning of the letterbox,

Floor-standing letterboxes, flush-mounted and surface-mounted letterboxes may only be installed by an installation engineer.

and/or qualified electrician.

- Markings, warning symbols and type plate must not be removed from letterboxes, free-standing letterboxes, flush-mounted letterboxes and

and remove surface-mounted letterbox.

- Letterboxes, free-standing letterboxes, flush-mounted and surface-mounted letterboxes never with a
Clean with a high-pressure cleaner or similar device.
- Ensure that no body parts are positioned between the insertion and/or removal flap.
There is a risk of crushing, shearing and cutting.
- Ensure that only people can access the letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted letterbox and
The user must be able to access the surface-mounted letterbox after reading these operating instructions.

2.3 Safety instructions for installation

CAUTION

- Observe the local legal requirements for electrical installations and fire protection, Safety regulations and escape routes at the planned installation site.
- If necessary, take appropriate precautions for ESD protection when the system is open in order to avoid electrostatic discharges.
- Installation and/or electrical specialists must be present during the installation of the letterboxes. Manufaktur Lippe GmbH letterboxes, free-standing letterboxes, flush-mounted and surface-mounted letterboxes be properly earthed.
- Install the letterbox Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted letterbox and surface-mounted letterboxes are not located in a potentially explosive area (Ex zone).
- Install the letterbox Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted letterbox and surface-mounted letterbox so that the system does not block or obstruct any passageways.
- Install the letterbox Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted letterbox and surface-mounted letterboxes in environments with ammonia or air containing ammonia.
- Install the letterbox Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted letterbox and surface-mounted letterboxes in a place where they cannot be damaged by falling objects. can be damaged.
- The Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted letterbox and letterbox Surface-mounted letterbox is suitable for indoor and outdoor use.
- Install the letterbox Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted letterbox and surface-mounted letterboxes away from water spray systems, such as car washes, Pressure washers or garden hoses.
- The Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted letterbox and letterbox Surface-mounted letterbox is suitable for use in areas without access restrictions.
- Protect the letterbox Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted letterbox

and surface-mounted letterboxes from direct sunlight. The operating temperature is -20 °C to +55 °C.

- The installation location of the Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, Flush-mounted and surface-mounted letterboxes must be selected in such a way that unintentional start-up by vehicles is excluded. If damage cannot be ruled out, the vehicle must protective measures are taken.
- Take the Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted letterbox and surface-mounted letterbox if it has been damaged during installation; the Device must be replaced.

2.4 Safety instructions for the electrical connection

WARNING

- The national legal requirements for electrical installations, fire protection, Observe safety regulations and escape routes at the planned installation site. The Observe the applicable national installation regulations.
- If necessary, each Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, Flush-mounted and surface-mounted letterboxes with their own residual current circuit breaker and circuit breaker in the connection installation. See requirements for the Installation location.

WARNING

- Before the electrical connection of the Manufaktur Lippe GmbH letterbox, Floor-standing letterboxes, flush-mounted and surface-mounted letterboxes ensure that the electrical connections are de-energised.
- Ensure that the correct connection cable is used for the electrical mains connection.
- The Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted letterbox and letterbox Do not leave the surface-mounted letterbox unattended with the installation cover open.

2.5 Safety instructions for commissioning

WARNING

- The commissioning of the Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, Flush-mounted and surface-mounted letterboxes may only be operated by an installation and/or by a qualified electrician.
- The correct electrical connection of the letterbox, if required Manufaktur Lippe GmbH Letterboxes, free-standing letterboxes, flush-mounted and surface-mounted letterboxes must be must be checked by a qualified electrician.
- Before commissioning the Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, Check flush-mounted and surface-mounted letterboxes for visual damage or defects. The Commissioning of a Manufaktur Lippe GmbH letterbox, free-standing letterbox, Flush-mounted and surface-mounted letterboxes are not permitted. Any defects found must be reported immediately the Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH customer service.

3 System description

The system described in these operating and installation instructions is a letterbox from the "Goethe" collection of the 215 series.

4 Installation and electrical connection

DANGER

The safety instructions listed in Chapter 2, "Safety" must be observed at all times

4.1 Requirements for the installation area

The following points must be taken into account when selecting the installation location for a "Goethe" letterbox collection:

- The mounting surface must be solid and stable.
- The mounting surface must be completely flat (max. 2 mm difference between the individual mounting points).
- No obstruction of footpaths and escape routes.
- For optimum and trouble-free operation, we recommend an installation location without direct sunlight.
Solar radiation.
- Compliance with local building and fire protection regulations.

NOTE

The installation height (in relation to the centre line of the insertion flap) of a "Goethe" collection letterbox must be at least 700 mm above the floor. This ensures ergonomic use of the system in accordance with DIN EN 13274.

4.2 Criteria for the electrical connection

(if required)

Before starting the connection work, the requirements for the installation of the letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted and surface-mounted letterbox must be checked by a qualified electrician.

Depending on the country, the regulations of the authorities and electricity grid operators must be observed.

The national installation regulations and standards must be applied when selecting the protective devices.

4.3 Requirements for the foundation

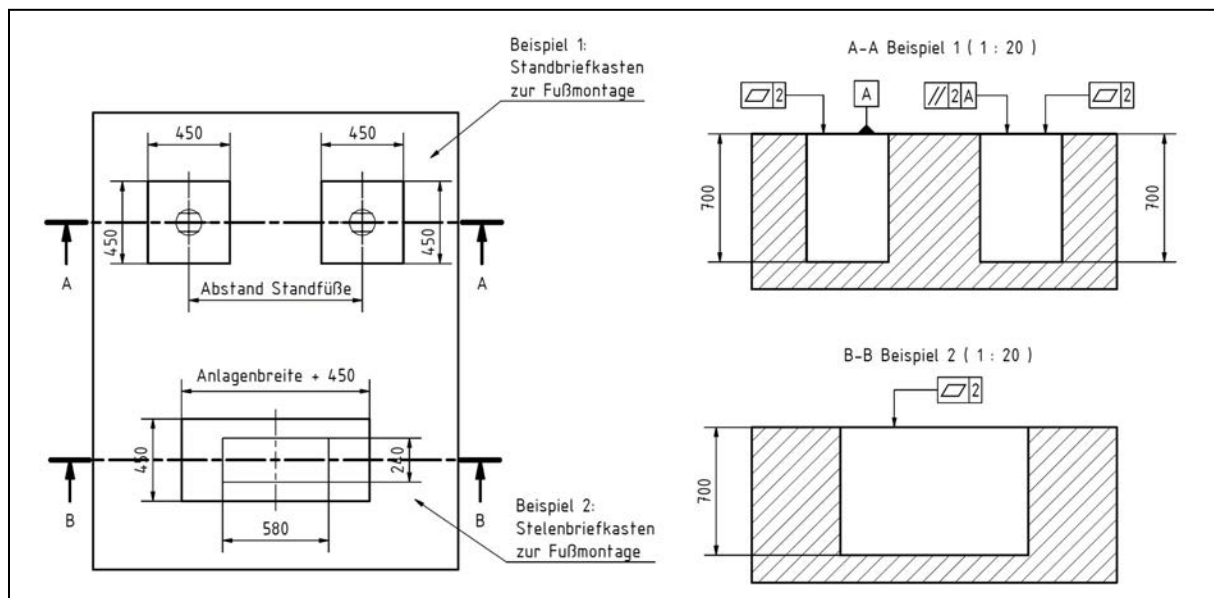
Foundations in the ground must be provided for free-standing installations and steles.

The foundation must fulfil the following requirements:

Concrete: C25/30 XF1 XC2
Reinforcing steel: BST 500 S wire-Ø 10 mm

The foundation depth should be at least 700 mm, depending on the frost line in the ground. Before excavating, it is advisable to obtain a section plan of the planned installation location from the responsible office so that pipes, electrical cables etc. are not damaged. Please ensure that the cables are pulled into an empty conduit before concreting.

The foundation must also have the following dimensions:



The dimensions of the foundation must be selected as follows:

System width + 450 mm
System depth + 450 mm

4.4 Note on installation

NOTE

All installation work must be carried out by a qualified installation technician. Care must be taken to use suitable installation materials. National installation standards must also be observed.

NOTE

Please follow the separate installation instructions that come with your Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH letterboxes, free-standing letterboxes, flush-mounted and surface-mounted letterboxes. You can also find these on the homepage:

<https://www.briefkasten-manufaktur.de/en/manuals>

NOTE

Please note that it must always be possible to remove the system at a later date to ensure that it can be replaced. In this respect, the system must always be bolted in place. Gluing, welding or similar types of installation are not permitted.

4.5 Installation surface-mounted letterbox

Suitable brickwork or a concrete wall is required for the installation of a Manufaktur Lippe GmbH surface-mounted letterbox (system). If the surface-mounted letterbox is to be installed on wood, a sufficiently stable construction is required. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH always recommends using the supplied mounting rails for the installation of surface-mounted letterboxes from the 385 series. These simplify installation and ensure that the entire system is mounted flush. All existing fixing holes must be used.

→ Check

The wall to which the letterbox system is to be attached must be clean and level. It must be ensured that the wall has an appropriate load-bearing capacity. Depending on its size, a letterbox weighs between 5 and 18kg (excluding post)

→ Measuring

Measure the mounting holes on the back of the system. Transfer these dimensions to the wall. Please observe the installation height prescribed by DIN 13724. The centre line of the lowest insertion opening should not be less than 700 mm. The centre line of the uppermost throw-in opening should not be higher than 1,700 mm. Only in exceptional cases (accessibility) is a lower limit of 400 mm and an upper limit of 1,800 mm permissible.

→ Drilling

Drill holes in the wall and insert wall plugs into the holes.

→ Screwing

Open the doors of the boxes in which the fixing holes are located and insert the appropriate screws with the spacers into the dowels through these boxes. Screw the system together. This step is best carried out by three people.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)



For fixing a surface-mounted letterbox (system), Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommends Fischer connection anchors, type FAZ II 6/10 or other suitable fixing material.

The surface-mounted letterboxes are always installed using mounting rails. This multi-part rail consists of rail parts already installed on the letterbox system as well as wall mounting rails supplied loose, which must be mounted on the wall on site.

The installation is described below for a 6-fold system from the "Goethe" collection. However, it also applies in an adapted form to all other surface-mounted systems in the "Goethe" collection.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

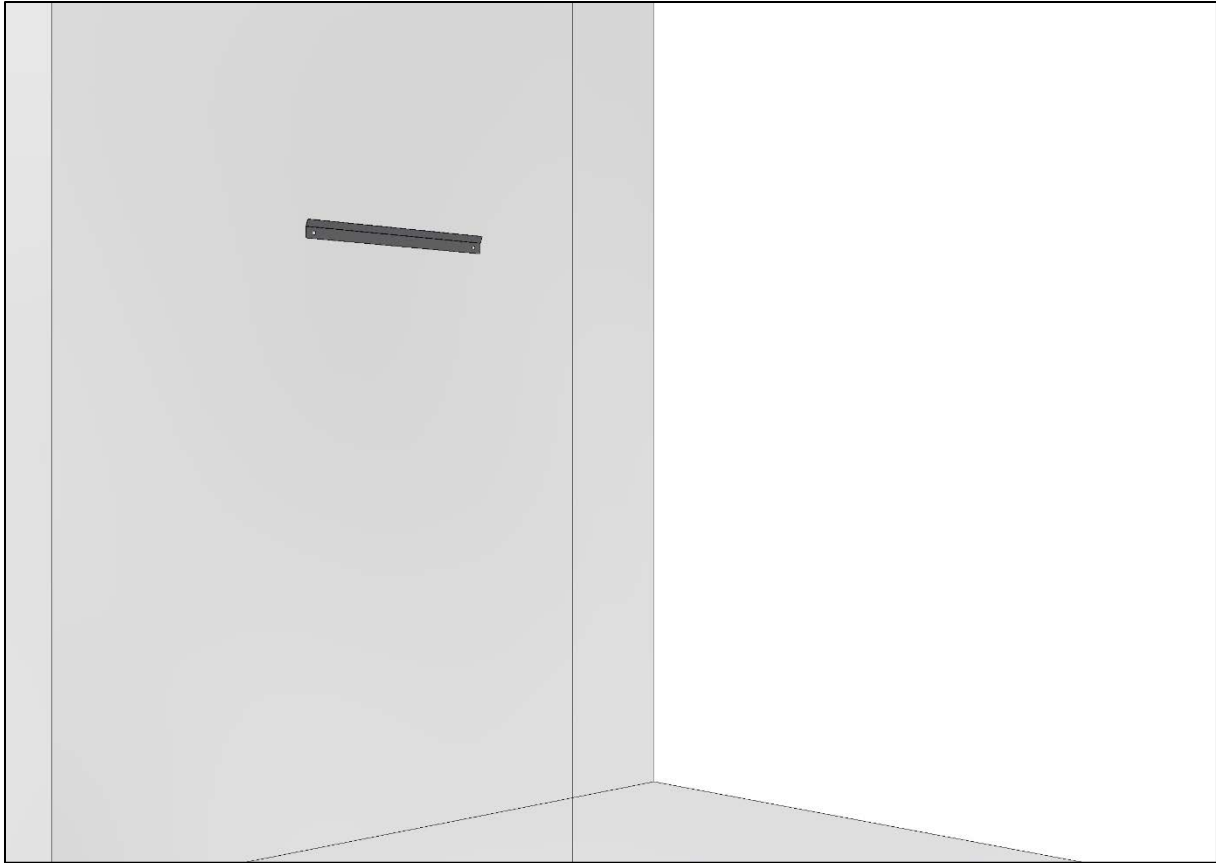


Fig. 1:

Position the supplied wall mounting rail horizontally on the wall. The holes in the rail are 95 mm below the top edge of the letterbox. These must therefore be subtracted from the desired top edge dimension of the system. Observe the guide values for the correct height of the letterbox specified in the operating instructions. Now mark the drill holes with a suitable pencil. Then use a suitable drill to drill suitable holes with a diameter of 8 mm for a Fischer FAZ II 8/10 steel anchor or other suitable fixing material. Clean the drill holes afterwards.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

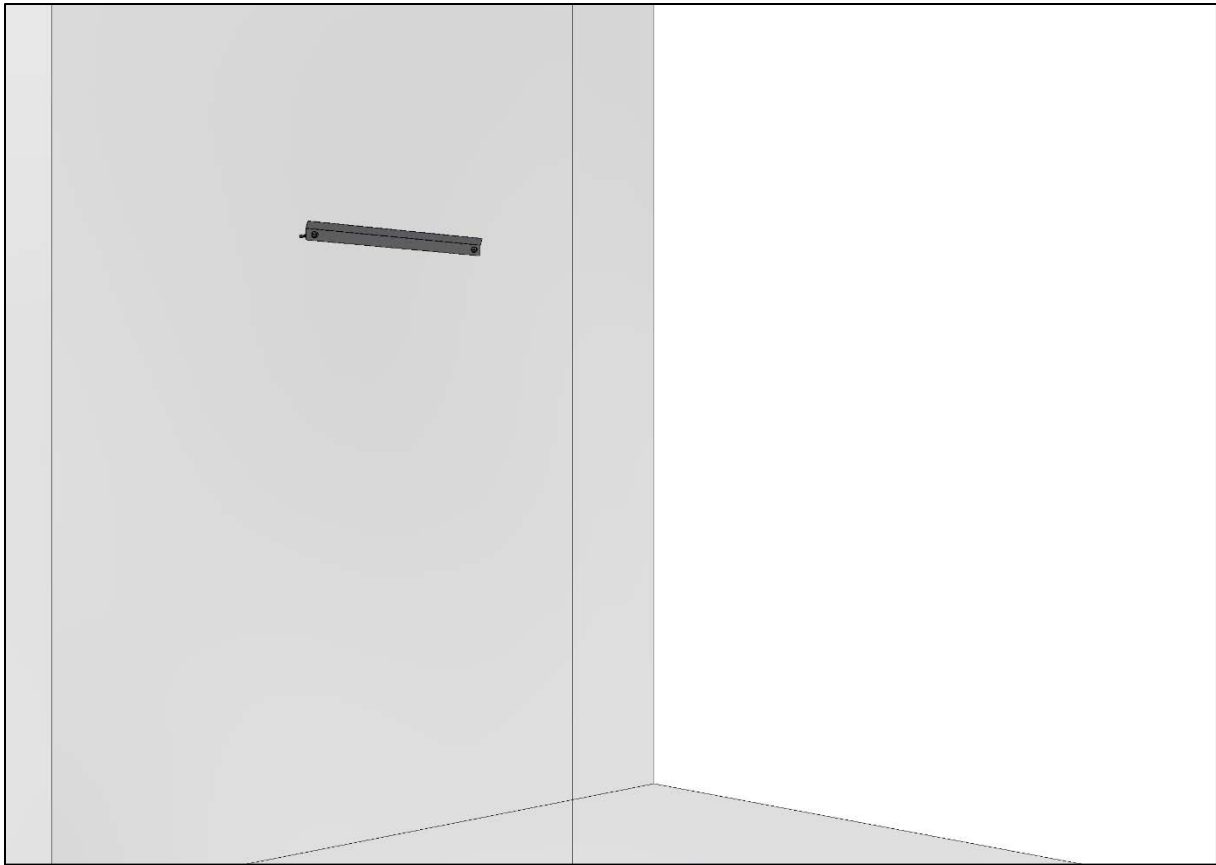


Fig. 2:

Now hammer the steel anchors into the wall in the holes provided. Then attach the wall mounting rail.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

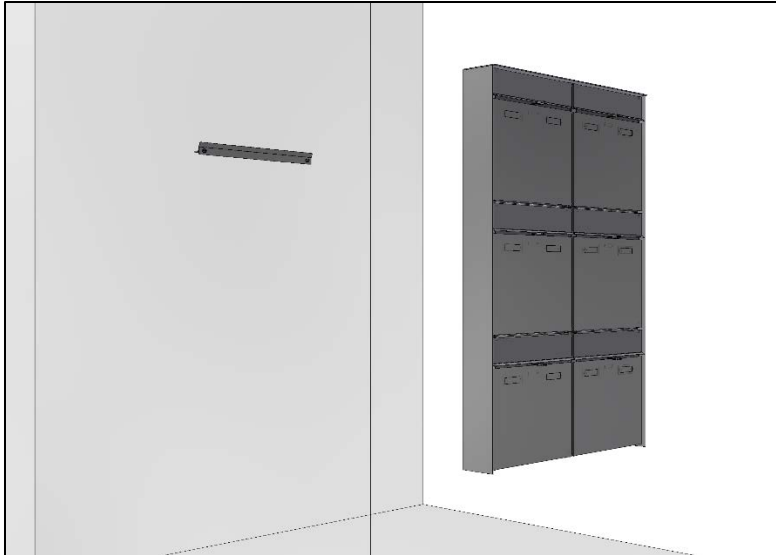


Fig. 3:

View from the front

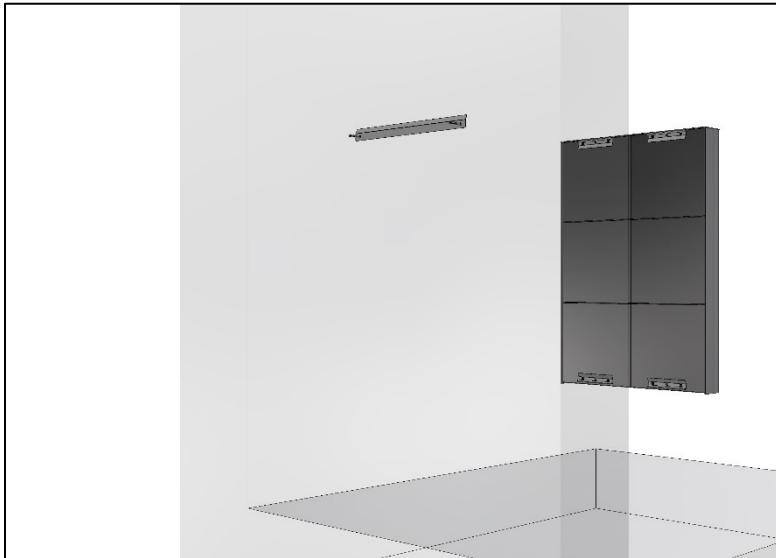


Fig. 4:

View from behind

Fig. 3 and 4:

Now guide the letterbox to the wall mounting rail and hang it with its mounting rail in the wall mounting rail. Check the system for horizontal alignment. Now mark the holes for fixing the letterbox to the wall. Remove the letterbox from the wall again and prepare the holes in the same way as you did for the wall mounting rail.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

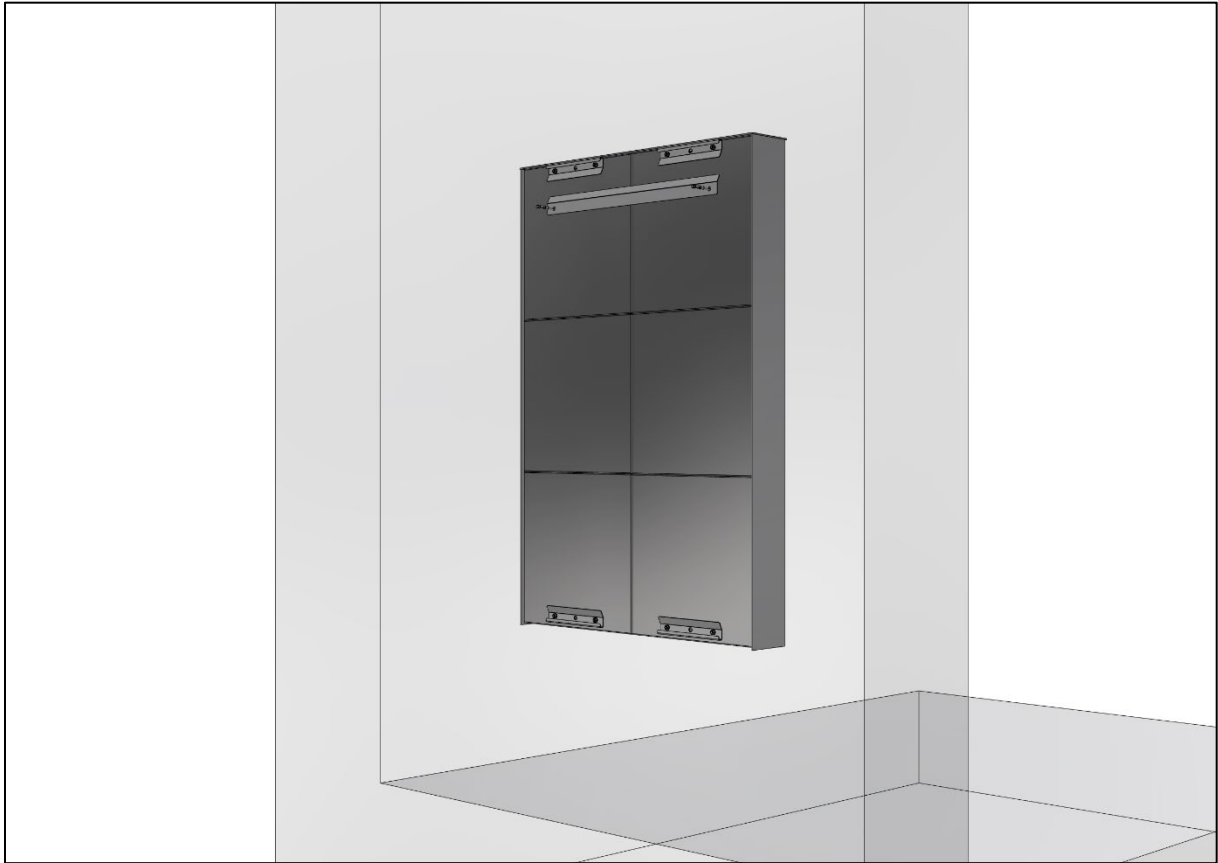


Fig. 5:

Now hang the letterbox on the wall mounting rail again.



Fig. 6:

Letterbox in suspended state.

**Fig. 7:**

Remove the nuts from the Fischer FAZ II 8/10 steel anchors and hammer them through the letterbox into the holes provided in the wall. To do this, open the removal flaps or, if necessary, the insertion flaps. Then screw the nuts back onto the steel anchors, finalise the alignment of the letterbox and tighten the nut firmly.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

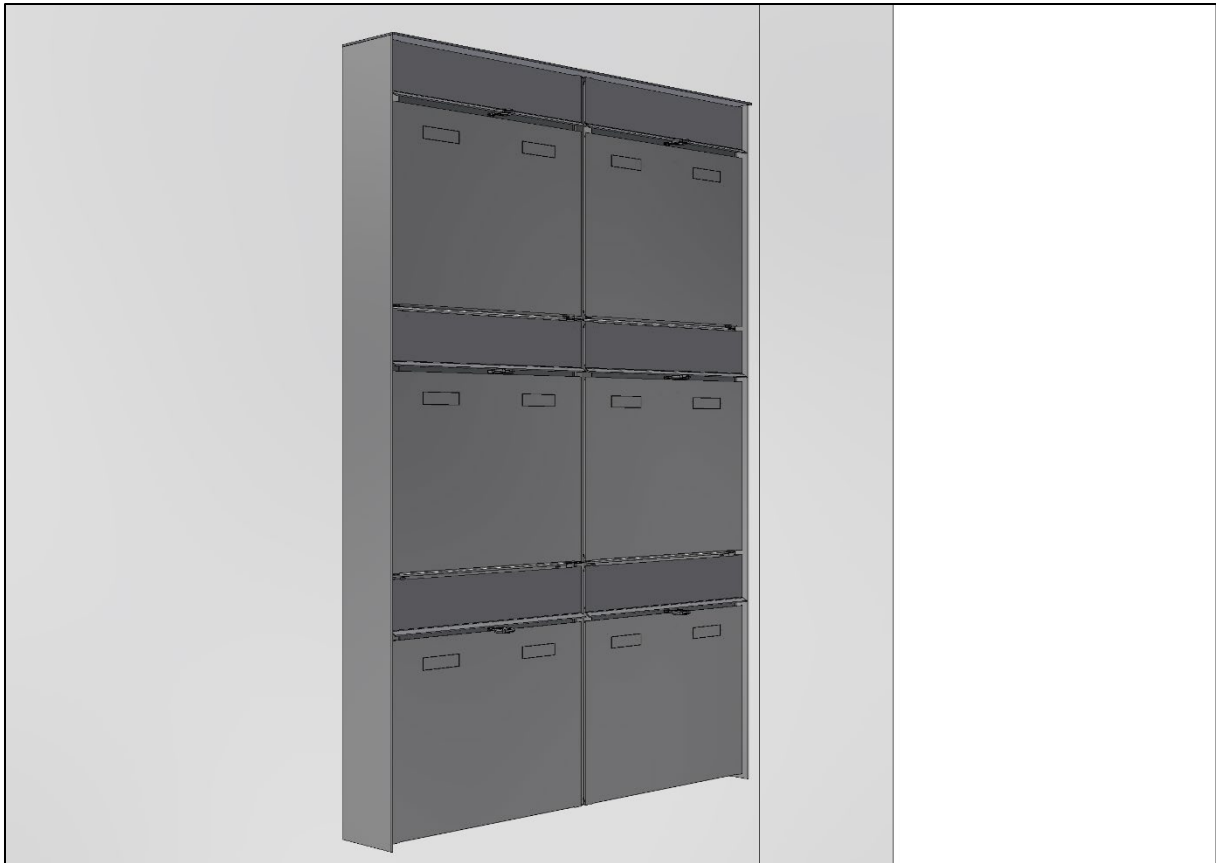


Fig. 8:

The system is now properly installed.

NOTE

Always use the recommended fixing material.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

4.6 Flush-mounted letterbox installation

For the installation of a letterbox Manufaktur Lippe GmbH flush-mounted letterbox (system), a sufficiently large recess must be provided at the installation location. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommends leaving a 10 mm gap to the building structure around the letterbox/installation. If this requires interventions in the building structure, these must be considered in advance in terms of statics and strength.

We recommend having flush-mounted systems installed by a specialised company. Flush-mounted installation poses major challenges, regardless of the specific installation location. Cold bridges and condensation are dangers that must be prevented by sufficiently dimensioned insulation on all sides (except the front) of the flush-mounted letterbox, adapted to the physical conditions on site. Your specialist company is responsible for the correct installation of the necessary insulation! If cold bridges or condensation still occur in the letterbox, these are on-site defects that do not constitute grounds for complaint.

4.6.1 Flush-mounted letterbox with cover frame

These Manufaktur Lippe GmbH flush-mounted letterboxes (systems) are supplied with a surrounding frame, which covers the gap between the masonry and the letterbox/system. All existing fixing holes must be used. Our flush-mounted systems are equipped with pre-punched cable inlets on all sides, which can be easily removed if required. We recommend that the installation of flush-mounted systems is carried out by a master craftsman, as cold bridges can occur when systems are installed in house walls if the insulation layer is interrupted during installation.

→ Measure height and width

Take the exact width and height from the back of the letterbox system. This is important as you need the dimensions without the plaster cover frame. Add a total of approx. 20 mm to these dimensions, both in height and width, and then use these dimensions to draw a rectangle on the wall in which the system is to be mounted. Please observe the installation height prescribed by DIN EN 13724. The centre line of the lowest insertion opening should not be less than 700 mm and the centre line of the uppermost insertion opening should not be higher than 1,700 mm. Only in exceptional cases is a lower limit of 400 mm and an upper limit of 1,800 mm permissible.

→ Measure depth

Now measure the total depth of the letterbox system, add at least 20 mm here.

→ Breaking out of a niche

Then break out a niche from the wall within the marked rectangle and in the depth of the installation.

→ Fitting the system

Then carefully fit the system into this niche and adjust the size of the niche if necessary.

→ Drilling

Bring the system into the final position and mark the drill holes on the wall. Remove the system from the niche and drill the corresponding holes in the rear wall of the niche and insert the plugs into the holes. The system can also be attached via the side walls.

→ Screwing

Now insert the system into the recess again, open the doors of the boxes in which the fixing holes are located and insert the appropriate screws into the plugs through these boxes. Screw the system into place. Make sure that the plaster cover frame completely covers the niche.

For fixing a flush-mounted letterbox (system), Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommends connecting anchors from Fischer, type FAZ II 6/10 or other suitable fixing material.

NOTE

Always use the recommended fixing material.

It is explicitly NOT permitted to glue in the flush-mounted system or install it permanently in any other form. Replaceability must be guaranteed, also in terms of possible repairs.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

For flush-mounted installation of a letterbox Manufaktur Lippe GmbH letterbox system from the "Goethe" collection, it is necessary to provide a cut-out in the building structure. This may require the customer to check the building fabric and the overall structural situation.



Fig. 9:

Place your Manufaktur Lippe GmbH flush-mounted letterbox system from the "Goethe" collection on the wall. Align the system. Observe the guide values for the correct height of the letterbox specified in the operating instructions. Now mark the dimensions of the recess that must then be made in your wall. As a guideline, measure the width and height of the letterbox that will later disappear into the wall and add 20 mm to both the width and height. This results in a circumferential gap of 10 mm.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

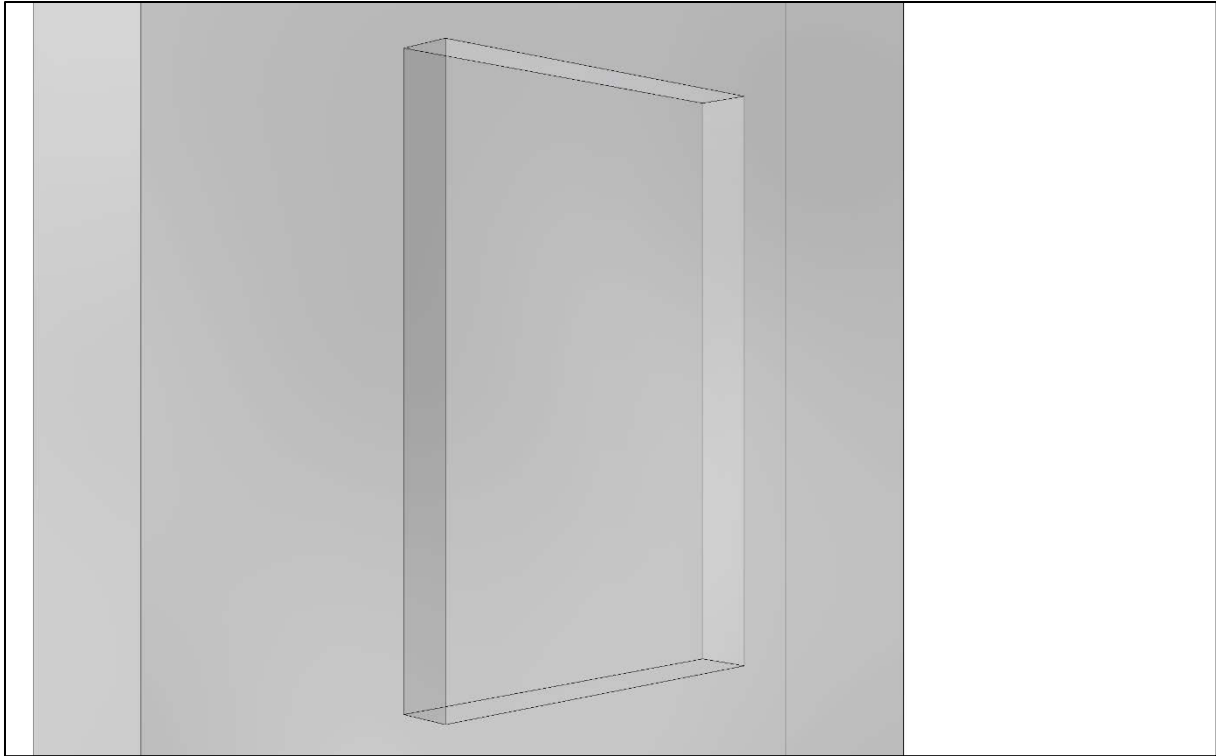


Fig. 10:

Now plan the recess in your wall. The depth should be at least 20 mm greater than the depth of the box. Make sure that you encounter suitable wall material that allows the flush-mounted system to be installed.

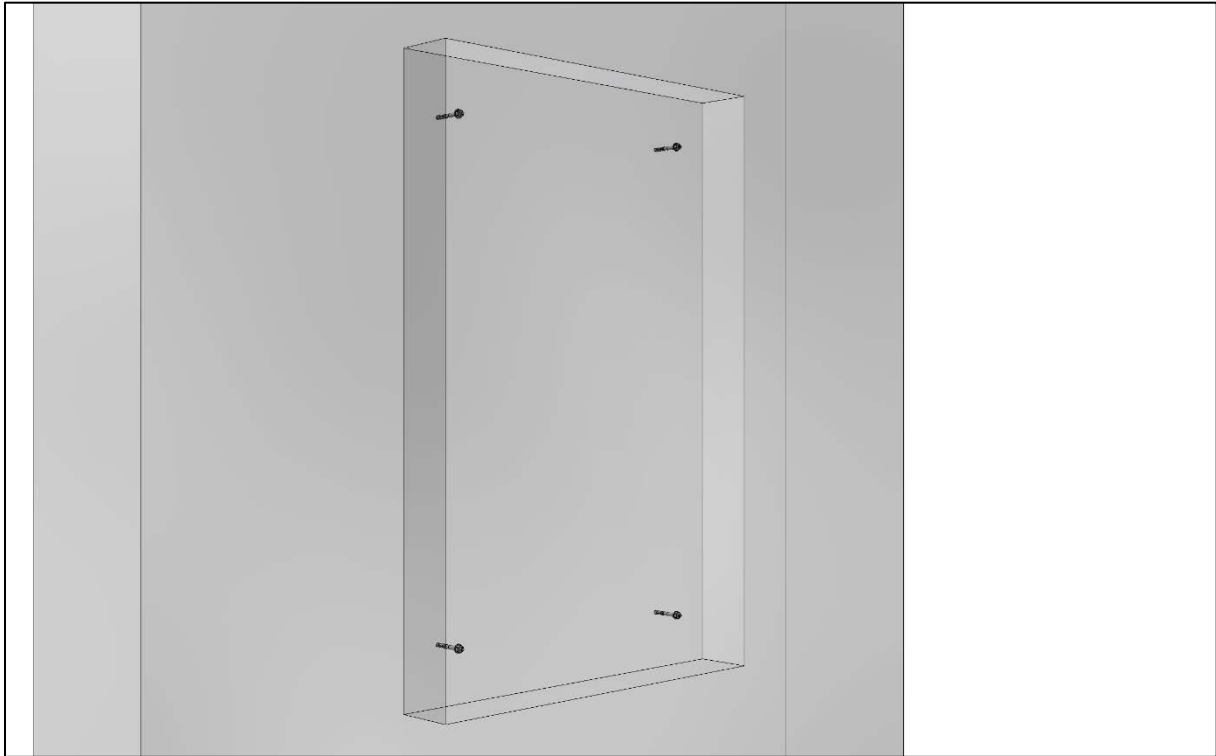


Fig. 11:

Now mark the drill holes with a suitable pencil. Then use a suitable drill to drill suitable holes with a diameter of 8 mm for a Fischer FAZ II 8/10 steel anchor or other suitable fastening material. Ideally, take the dimensions in width and height directly from the letterbox system. Clean the drill holes afterwards. Observe the guide values for the correct height of the letterbox specified in the operating instructions. Finally, hammer the steel anchors into the holes.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)



Fig. 12:

Now insert the letterbox into the opening and screw it to the steel anchors. This completes the installation of the letterbox Manufaktur Lippe system from the "Goethe" collection.

4.6.2 Flush-mounted letterbox with shadow gap

These Manufaktur Lippe GmbH flush-mounted letterboxes (systems) are supplied with an all-round shadow gap. All existing fixing holes must be used. Our flush-mounted systems are equipped with pre-punched cable inlets on all sides, which can be easily removed if required. We recommend that flush-mounted systems are installed by a professional installer, as cold bridges can occur when installing systems in house walls if the insulation layer is interrupted during installation.

→ Measure height and width

Take the exact width and height from the back of the letterbox system. This is important as you need the dimensions without the plaster cover frame. Add a total of approx. 20 mm to these dimensions, both in height and width, and then use these dimensions to draw a rectangle on the wall in which the system is to be mounted. Please observe the installation height prescribed by DIN EN 13724. The centre line of the lowest insertion opening should not be less than 700 mm, the centre line of the uppermost insertion opening should not be higher than 1,700 mm. Only in exceptional cases is a lower limit of 400 mm and an upper limit of 1,800 mm permissible.

→ Measure depth

Now measure the total depth of the letterbox system, add at least 20 mm here.

→ Breaking out of a niche

Then break out a niche from the wall within the marked rectangle and in the depth of the installation.

→ Fitting the system

Then carefully fit the system into this niche and adjust the size of the niche if necessary.

→ Drilling

Bring the system into the final position and mark the drill holes on the wall. Remove the system from the niche and drill the corresponding holes in the rear wall of the niche and insert the plugs into the holes. The system can also be attached via the side walls.

→ Screwing

Now insert the system into the recess again, open the doors of the boxes in which the fixing holes are located and insert the appropriate screws into the plugs through these boxes. Screw the system into place. Make sure that the plaster cover frame completely covers the niche.

For fixing a flush-mounted letterbox (system), Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommends connecting anchors from Fischer, type FAZ II 6/10 or other suitable fixing material.

NOTE

Always use the recommended fixing material.

It is explicitly NOT permitted to glue in the flush-mounted system or install it permanently in any other form. Replaceability must be guaranteed, also in terms of possible repairs.

**Fig. 13:**

Place your Manufaktur Lippe GmbH flush-mounted letterbox system with shadow gap from the "Goethe" collection on the wall. Align the system. Observe the guide values for the correct height of the letterbox specified in the operating instructions. Now mark the dimensions of the recess that must then be made in your wall. As a guideline, measure the width and height of the letterbox that will later disappear into the wall and add 20 mm to both the width and height. This results in a circumferential gap of 10 mm.

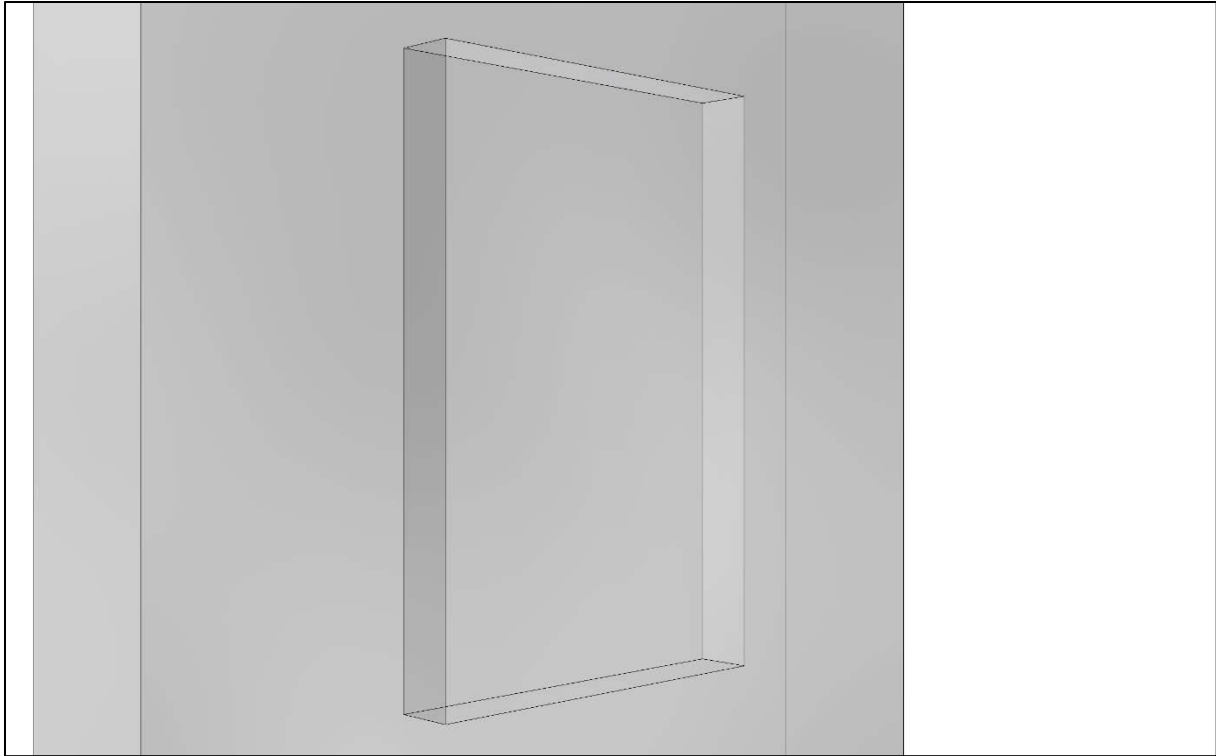


Fig. 14:

Now plan the recess in your wall. The depth should be at least 20 mm greater than the depth of the box. Make sure that you encounter suitable wall material that allows the flush-mounted system to be installed. Observe the on-site conditions. Your specialist installer must provide sufficient thermal decoupling from the building to prevent condensation, for example.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

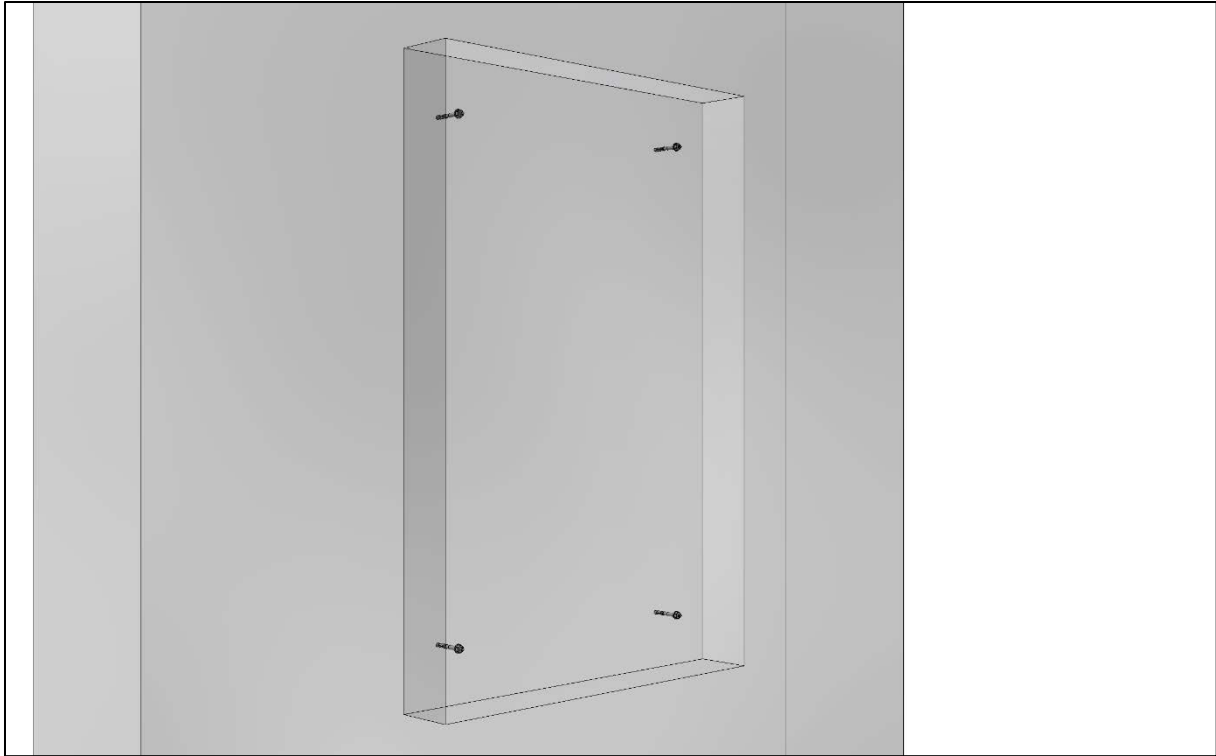


Fig. 15:

Now mark the drill holes with a suitable pencil. Then use a suitable drill to drill suitable holes with a diameter of 8 mm for a Fischer FAZ II 8/10 steel anchor or another suitable fastening material . Ideally, take the dimensions in width and height directly from the letterbox system. Clean the drill holes afterwards. Observe the guide values for the correct height of the letterbox specified in the operating instructions. Finally, hammer the steel anchors into the holes.



Fig. 16:

Now insert the letterbox into the opening and screw it to the steel anchors. Align the front ends of the shadow gap plates of the system flush with the wall.

The system must then be plastered in. Tape the shadow gap plates and the system completely. Depending on your on-site conditions, add a decoupling separating layer between the system and the wall/plaster to allow for different thermal expansion. Now plaster all sides of the system. Remove the masking tape.

This completes the installation of the "Goethe" collection of letterboxes from Lippe Manufaktur.

4.7 Installation of free-standing letterbox

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

For the assembly or installation of a letterbox Manufaktur Lippe GmbH free-standing letterbox system, it is particularly important to ensure that the installation site is stable and level. The floor must be in such a condition that the Manufaktur Lippe GmbH floor-standing letterbox does not warp and sufficiently supports the mass of the Manufaktur Lippe GmbH floor-standing letterbox. The dowel holes should only be determined upon delivery of the system, as slight tolerance deviations may occur during the production process of the Manufaktur Lippe GmbH letterboxes. All existing fixing holes must be used.

We recommend concrete foundations (B25) for free-standing systems, with the dimensions per frame side 450 x 450 mm. For smaller systems, a continuous foundation with the following dimensions is required: System width + 450 x 450 mm. Depending on the ground conditions, the foundation must be enlarged. The foundation depth should be at least 700 mm, depending on the frost line in the ground. Prior to excavation, it is advisable to obtain a section plan of the planned installation site from the responsible authority to ensure that pipes, electrical cables etc. are not damaged.

! NOTE

Ensure that the cables are pulled in before concreting.

If the system is set in concrete in a concrete foundation, the inlet depth for the stand elements should be 350 mm - 500 mm.

For fixing a free-standing letterbox (system) for screw mounting, Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommends Fischer FAZ II 8/10 connecting anchors or other suitable fixing material. For large systems with more than 20 parties, Fischer FAZ II 12/10 or higher quality connecting anchors are recommended.

! NOTE

Always use the recommended fixing material.

The installation of a letterbox Manufaktur Lippe GmbH letterbox system from the "Goethe" collection requires free-standing installation with prior laying of a level foundation in the ground. The system is then screwed into the foundation using its stand elements.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

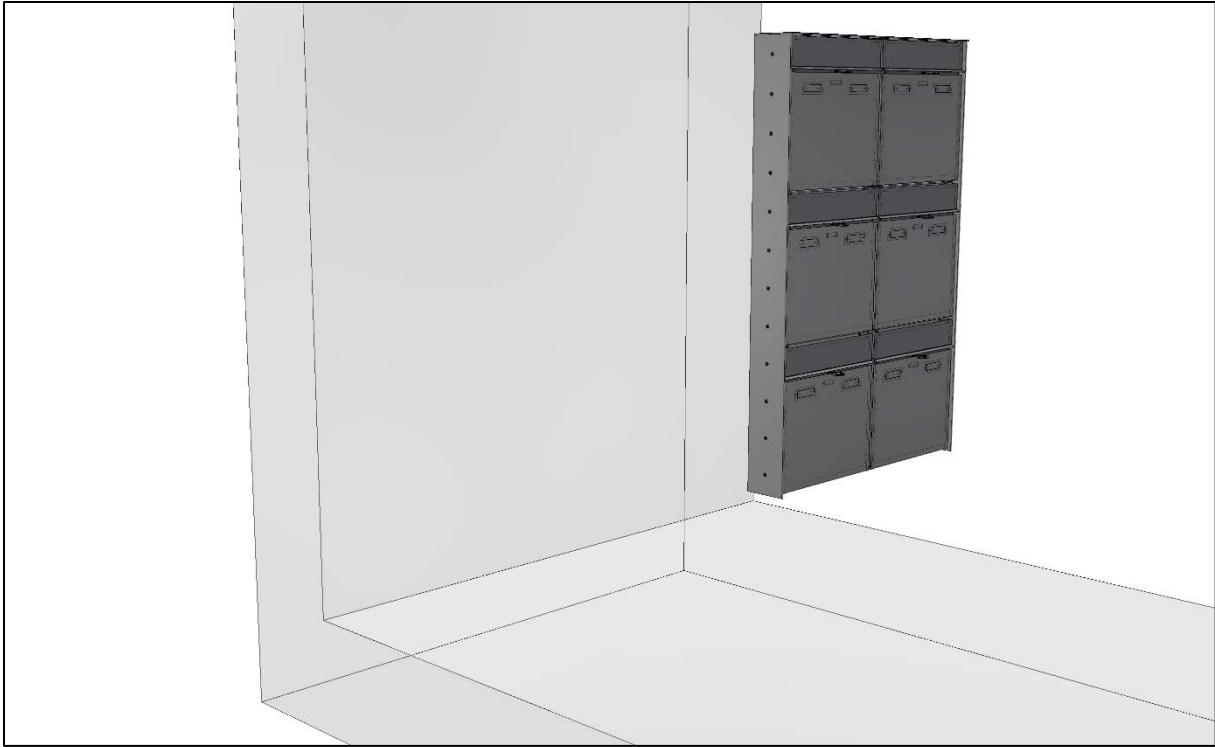


Fig. 17:

First remove all components of the letterbox system from its packaging. Before the system can be set up, it must be assembled. The required fasteners are included in the delivery.

Firstly, fit the side panels and the enclosed rain cover to the system.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

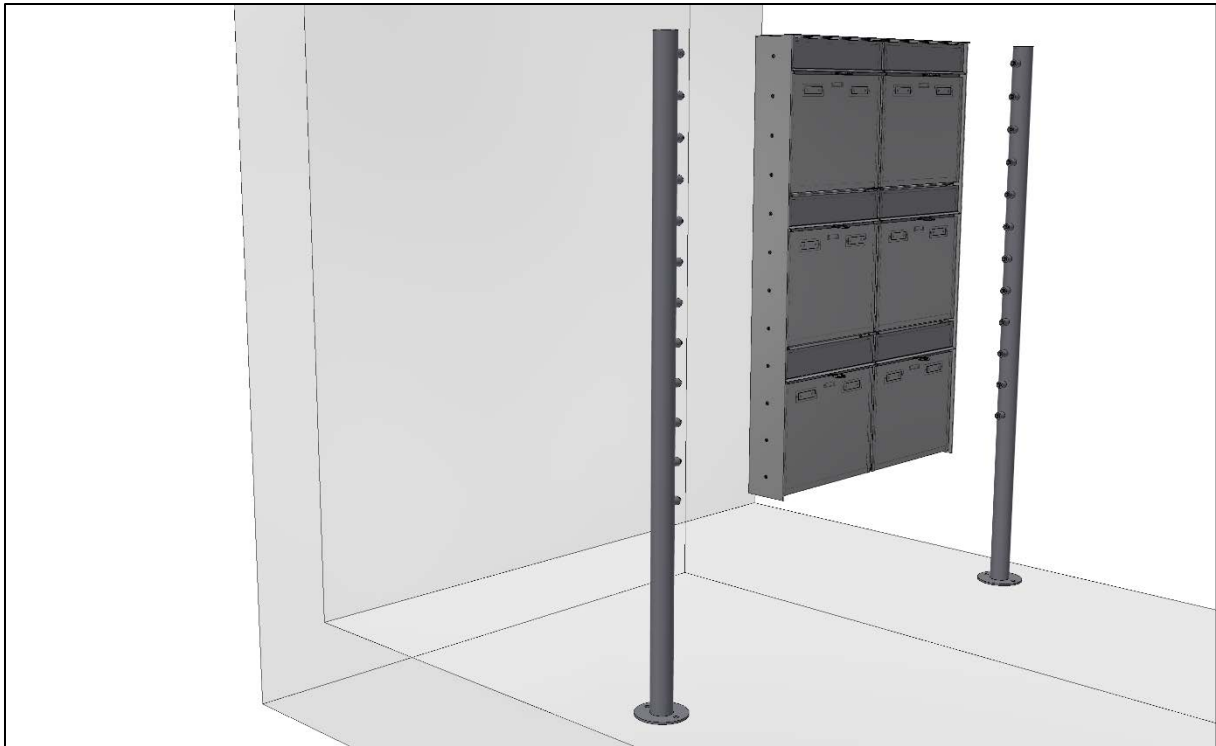


Fig. 18:

In the next step, screw the stand elements to the letterbox system from the inside.

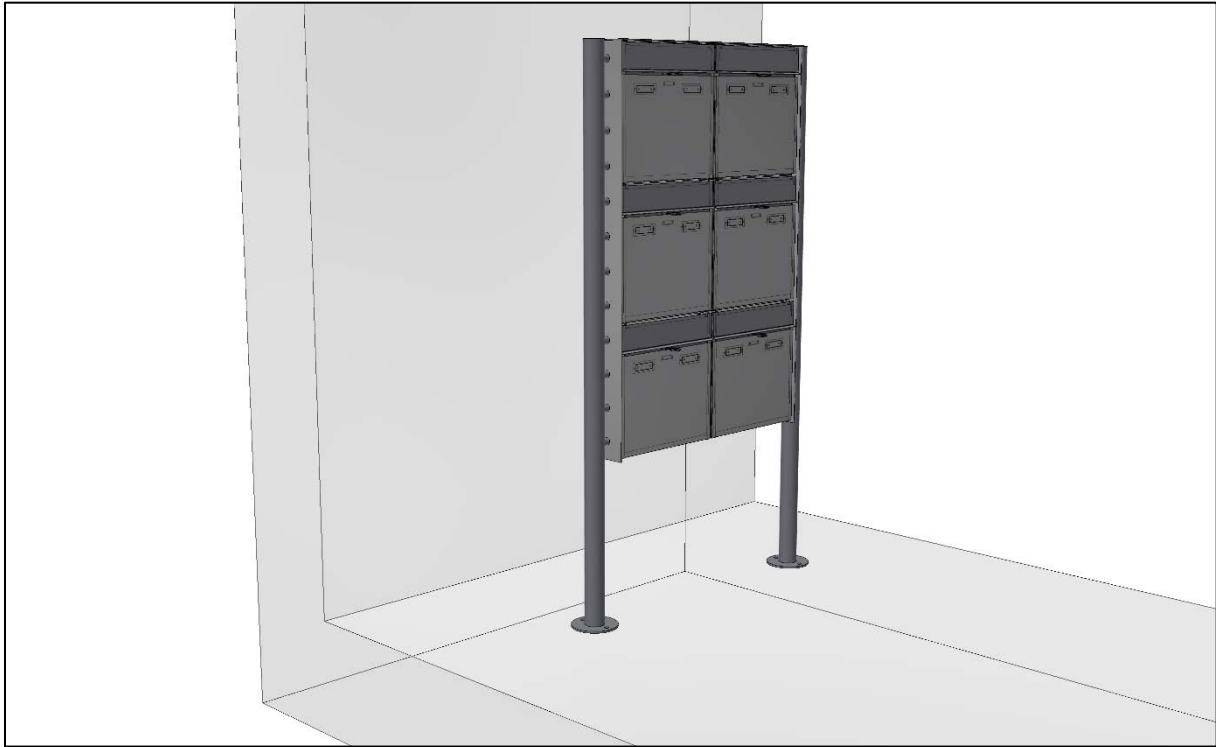


Fig. 19:

Place the letterbox system on your installation site. You can now determine the foundation dimensions. The foundation should have a length and width of 450 mm per stand element.

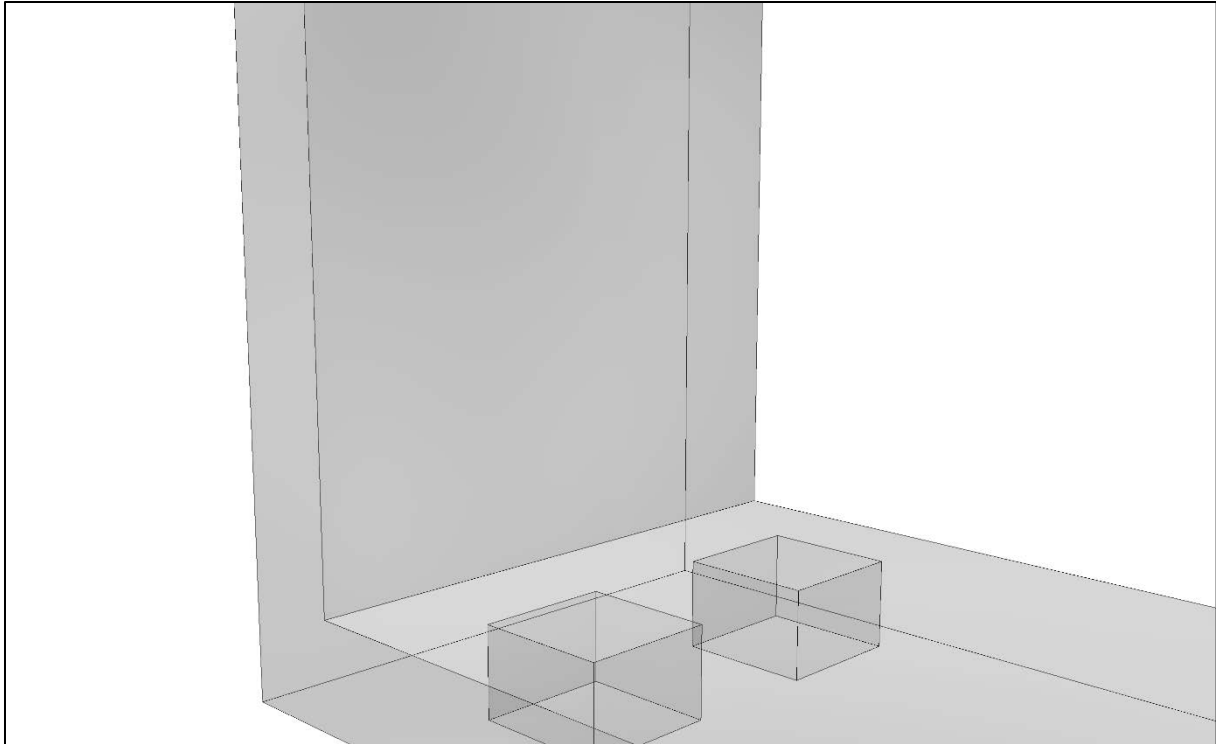


Fig. 20:

Excavate the foundation and select a depth of at least 700 mm. If your system has electrical connections, lay an empty conduit and route the electrical cables to the stand element.

The concrete used should have suitable characteristics.

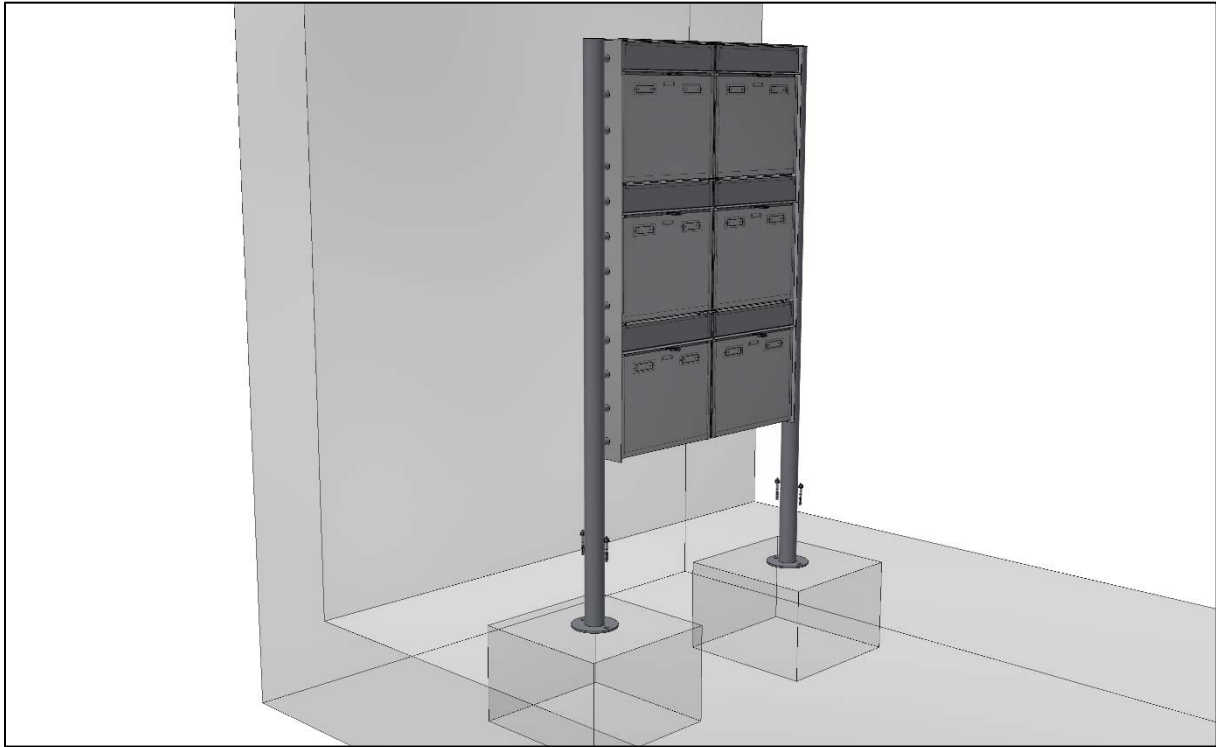


Fig. 21:

After sufficient concrete-specific curing time, mark the drill holes with a suitable pencil. To do this, slide the letterbox system onto your foundations. Then drill suitable 8 mm diameter holes for a Fischer FAZ II 8/10 steel anchor using a suitable drill. Then clean the drill holes.

Then hammer the steel anchors into the holes.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

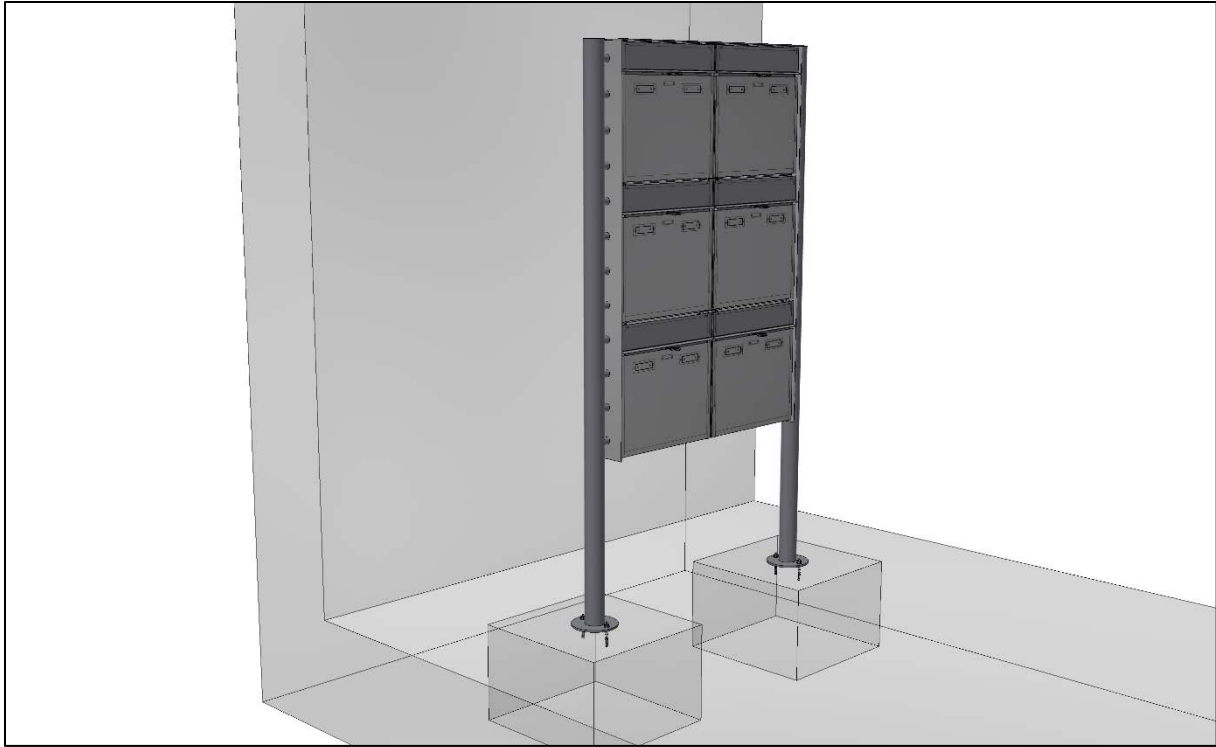


Fig. 22:

Now screw the letterbox system in place.

The installation of your letterbox Manufaktur Lippe GmbH floor-standing letterbox system from the "Goethe" collection is now complete.

4.8 Installation of wall conduit box

A sufficiently large recess must be provided at the installation site for mounting the product. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommends leaving a 10 mm gap around the letterbox/system in relation to the building structure. If this requires interventions in the building structure, these must be considered in advance in terms of statics and strength.

The product is supplied with a surrounding frame, which covers the gap between the masonry and the letterbox/system. All fixing points shown must be used. We recommend that the installation of through-the-wall letterboxes be carried out by a master craftsman. The installation of through-the-wall systems in house walls causes thermal bridges. These lead to condensation forming inside the letterbox and to heat loss from the building. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH expressly draws attention to these consequences and therefore does not recommend the installation of a through-the-wall letterbox system in house walls.

Take the exact width and height from the back of the individual boxes. This is important as you need the dimensions without the plaster cover frame. Add a total of approx. 20 mm to these dimensions, both in height and width, and then use these dimensions to draw a rectangle on the wall where the system is to be installed. Please observe the installation height prescribed by DIN EN 13724. The centre line of the lowest insertion opening should not be less than 700 mm, the centre line of the uppermost insertion opening should not be higher than 1,700 mm. Only in exceptional cases is a lower limit of 400 mm and an upper limit of 1,800 mm permissible.

The through-the-wall letterbox is available in two versions for different wall thicknesses:

Variant 1: Wall thickness 300 - 390 mm

Variant 2: Wall thickness 400 - 570 mm

We recommend that the installation of wall feed-through systems is carried out by a specialised company. Regardless of the specific installation location, the wall conduct poses major installation challenges. Cold bridges and condensation are risks that must be prevented by sufficiently dimensioned insulation on all sides (except the front) of the flush-mounted letterbox, adapted to the physical conditions on site. Your specialist company is responsible for the correct installation of the necessary insulation! If cold bridges or condensation still occur in the letterbox, these are on-site defects that do not constitute grounds for complaint.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

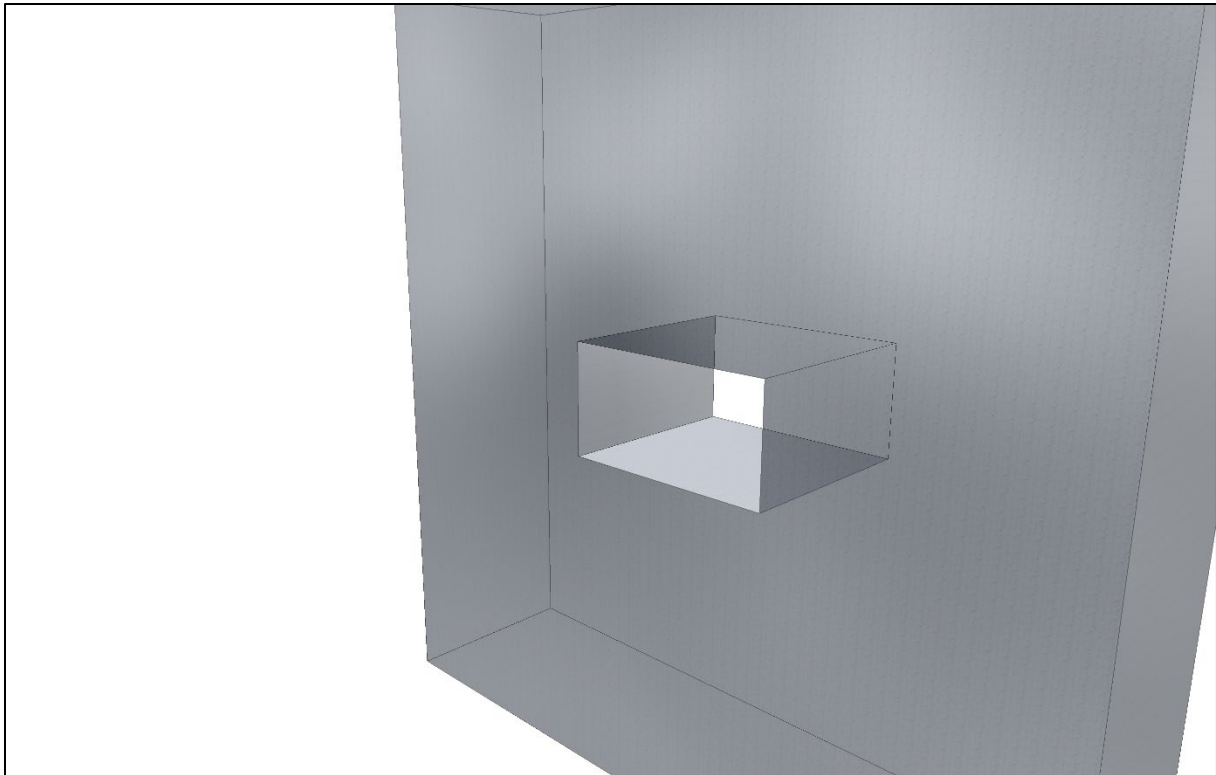


Fig. 23:

Then break out a shaft from the wall within the marked rectangle.

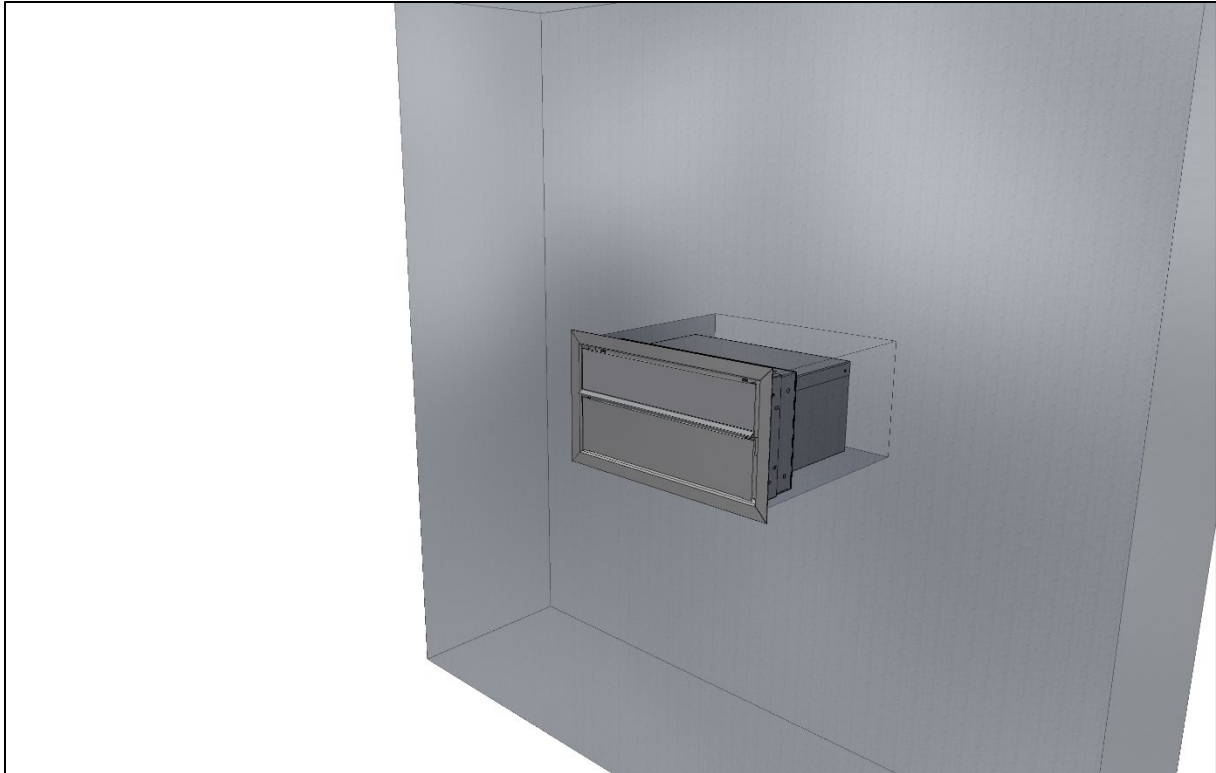


Fig. 24:

Then carefully fit the system into the shaft and adjust the shaft size if necessary.

Insert the system flush into the masonry at the front and mark the drill holes. Ensure that any construction foam used to fix the system does not come into contact with the system, otherwise it will not be possible to remove it later. Cover the box with heat-insulating, waterproof tar paper of sufficient thickness; the top side is required, but we recommend covering all sides.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

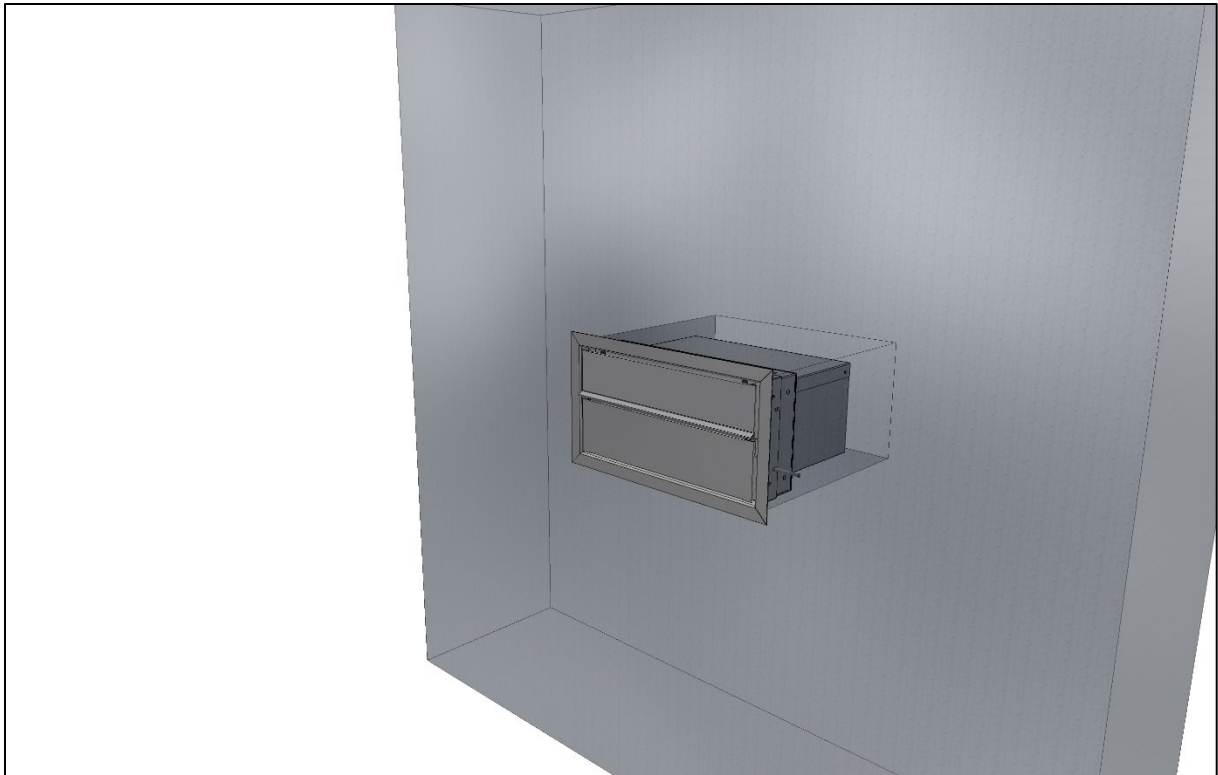


Fig. 25:

Screw the system into the wall using a suitable fastener.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

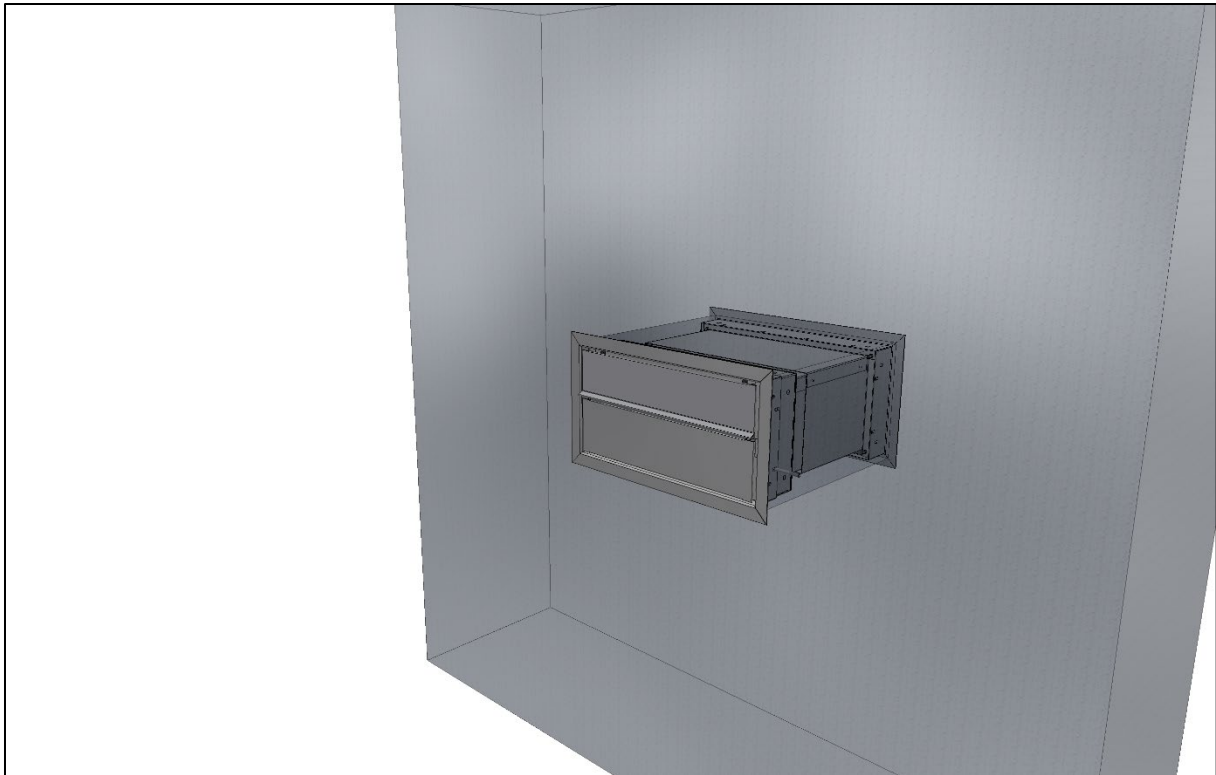


Fig. 26:

Insert the removal side, mark the drill holes, remove the system again and drill the holes.

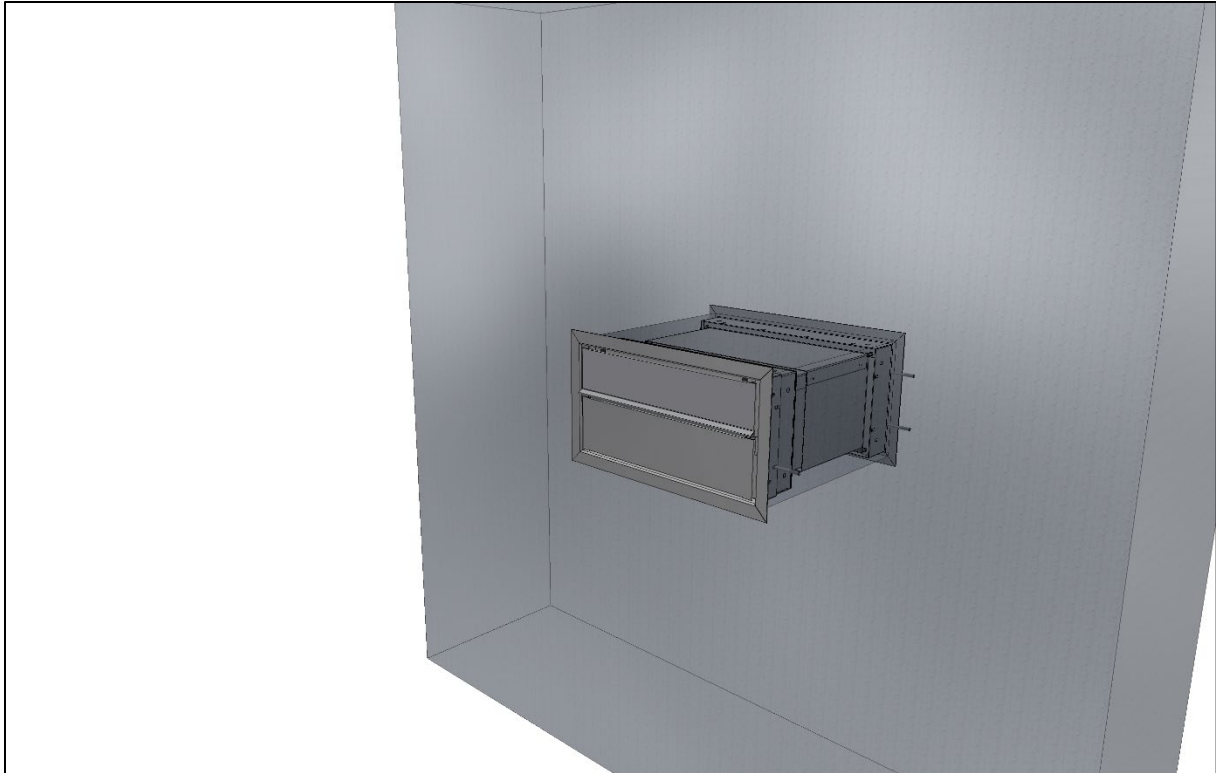


Fig. 27:

Insert the "shaft-in-shaft" removal side and secure with 4 suitable fastening screws.

NOTE:

We would like to point out that an installation protocol must be drawn up by the installer to ensure correct installation. This applies in particular to the choice of a suitable fastener. Due to the different building materials, the manufacturer can make a clear specification.

Check with the installation specialist which fastener is suitable for your application.

NOTE:

The wall letterbox must not come into contact with plaster; in particular, the wall letterbox must NOT be plastered in.

In general, it must be ensured that damage-free removal is possible in the event of a warranty claim. It is therefore essential to ensure that non-destructive disassembly is possible.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

4.9 Stand assembly Goethe 100/200/Technology steles

The installation of a letterbox Manufaktur Lippe GmbH Stele 100/200/Technik from the "Goethe" collection requires free-standing installation with prior installation of a level foundation in the ground. The system is then screwed into the foundation using suitable composite anchors.

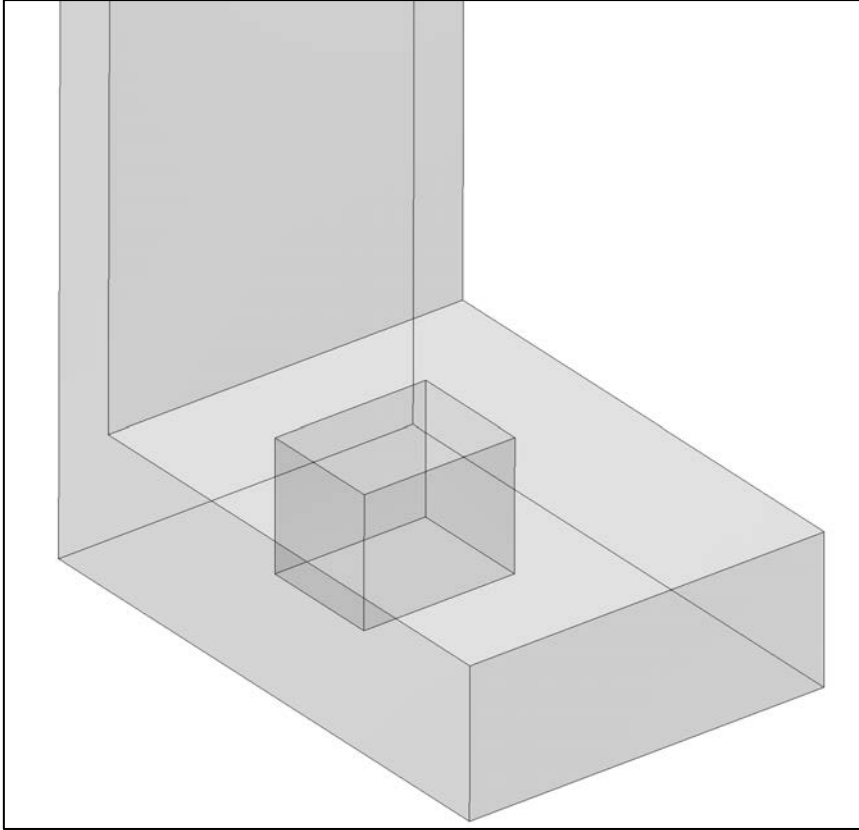


Fig. 29:

Prepare your foundation. Provide empty conduits for any existing electrical installation.

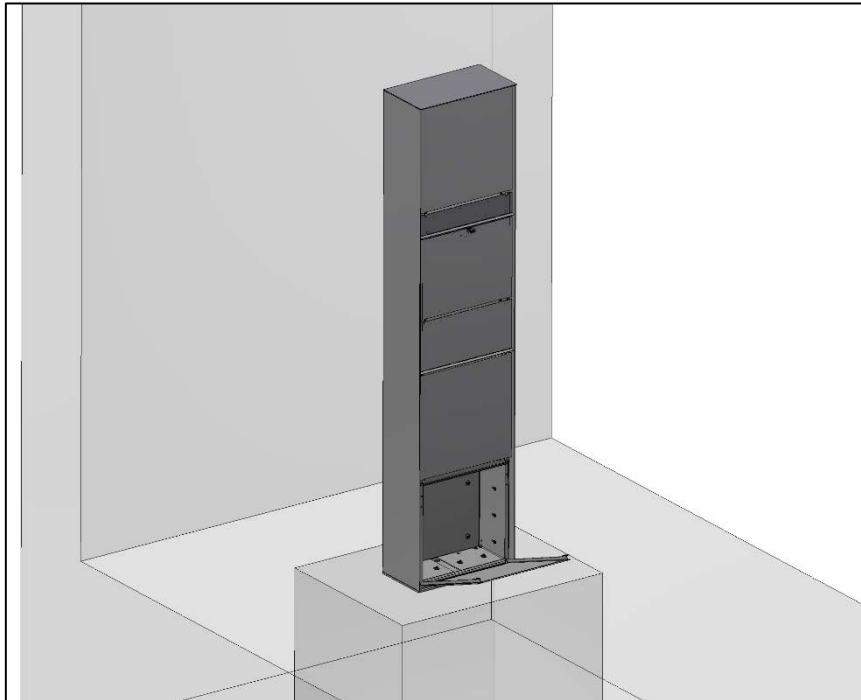


Fig. 30:

Position the system at the installation site. Open the bottom panel of the column panelling. To do this, loosen and remove the two fixing screws to gain access to the inside of the column.

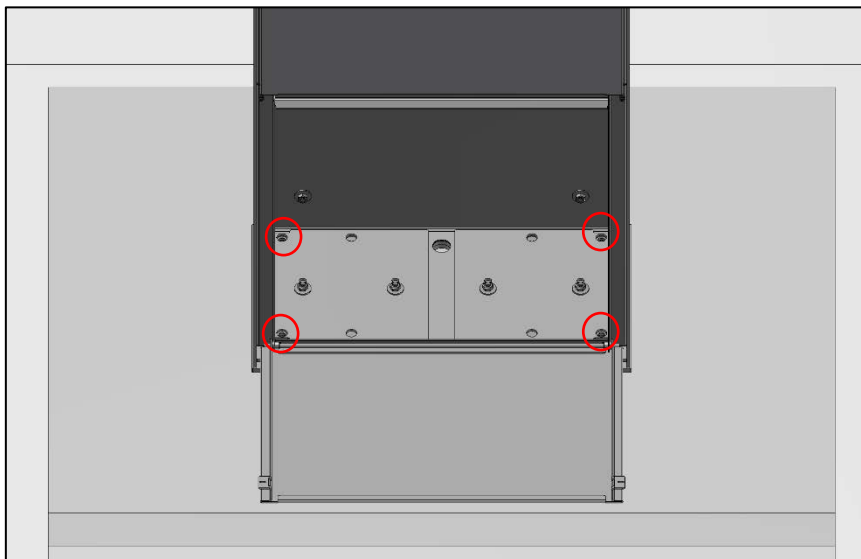


Fig. 31:

Mark the drill holes with a suitable pencil. Move the system to the side and drill holes with a suitable drill bit with a diameter of 10 mm for a Fischer FAZ II 10/10 steel anchor. Then clean the drill holes.

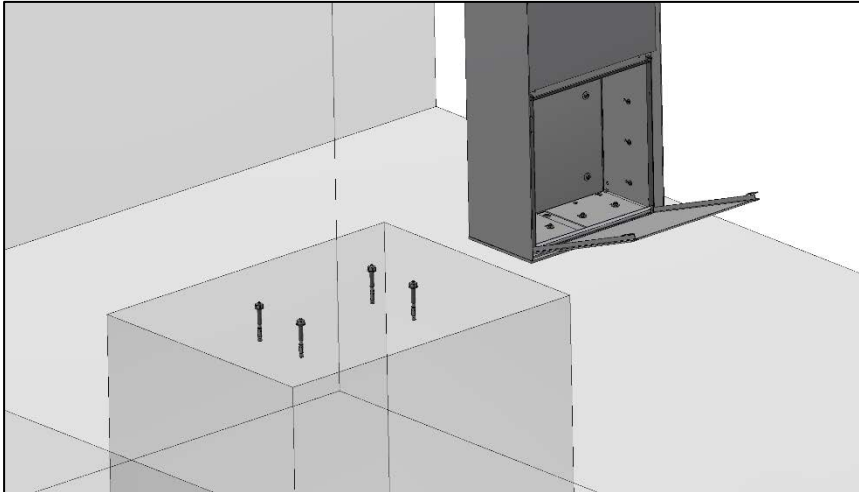


Fig. 32:

Then hammer the bolt anchors into the holes provided. Remove the nuts from the bolt anchors.

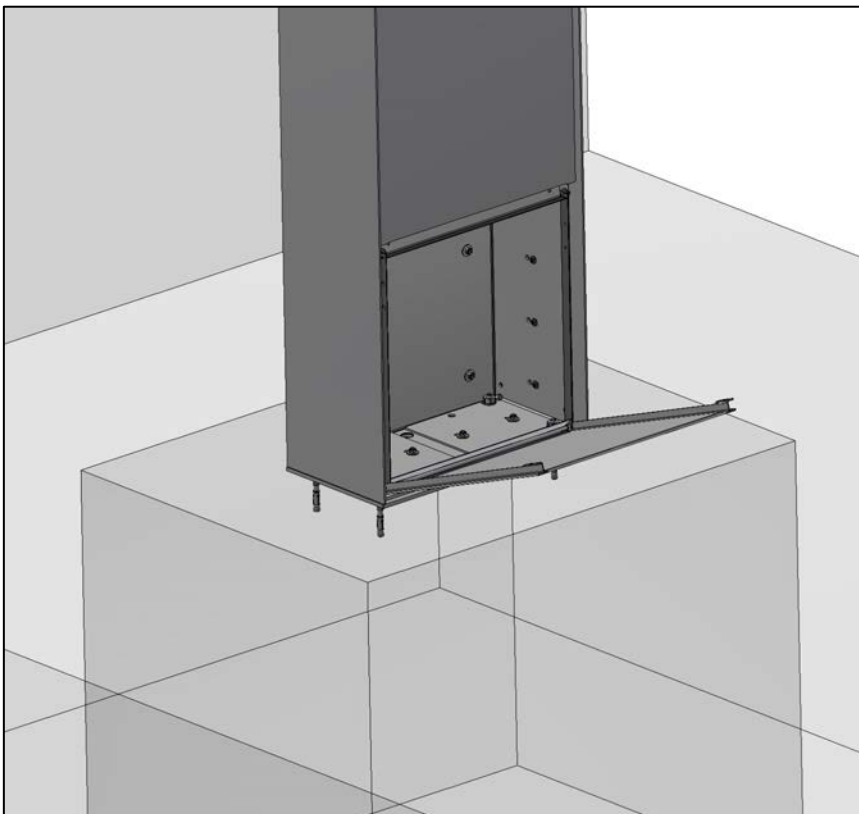


Fig. 33:

Feed the cable of any existing electrical installation through the cable opening provided and place the pedestal on the bolt anchors. Secure the pedestal using the nuts.

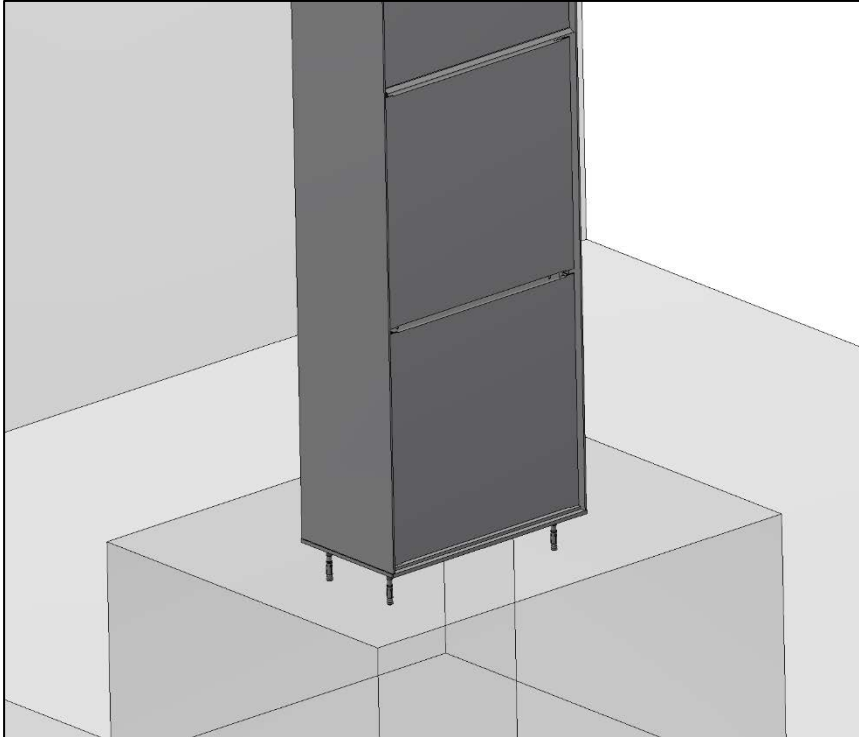


Fig. 34:
Close the open cover and lock it in place with the two screws.

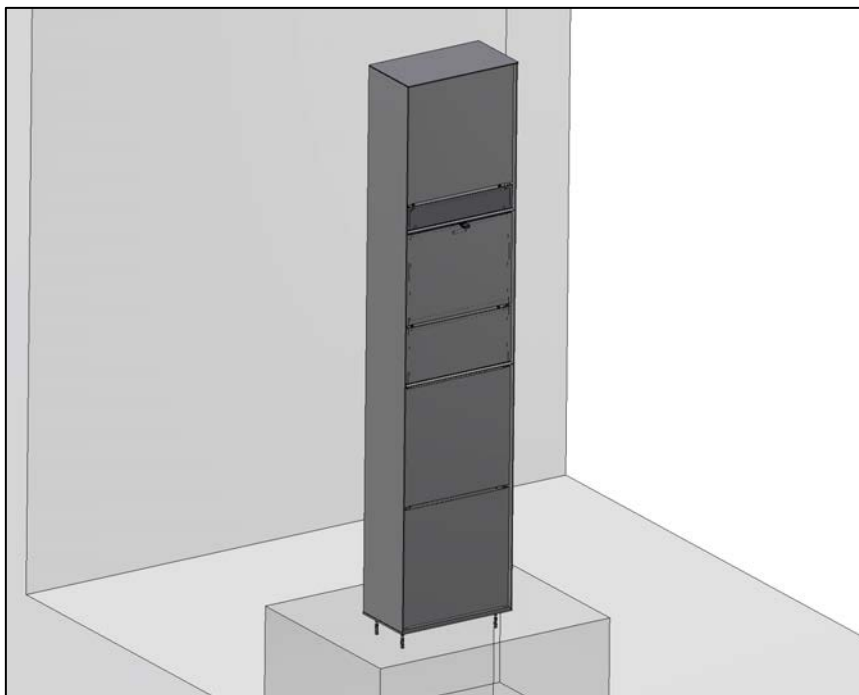


Fig. 35:
The installation of your Goethe 100/200/Technik Stele is complete.

4.10 Stand installation Goethe parcel box steles

The installation of a letterbox Manufaktur Lippe GmbH parcel box pedestal from the "Goethe" collection requires free-standing installation with prior installation of a level foundation in the ground. The system is then screwed into the foundation using suitable composite anchors.

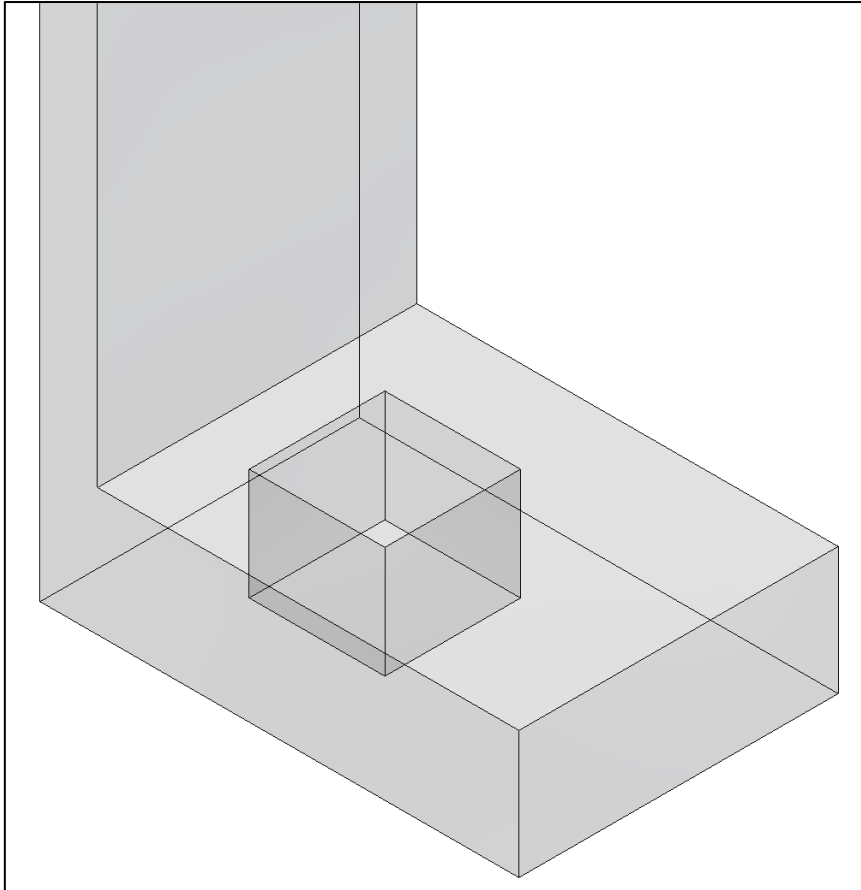


Fig. 36:

Prepare your foundation. Provide empty conduits for any existing electrical installation.

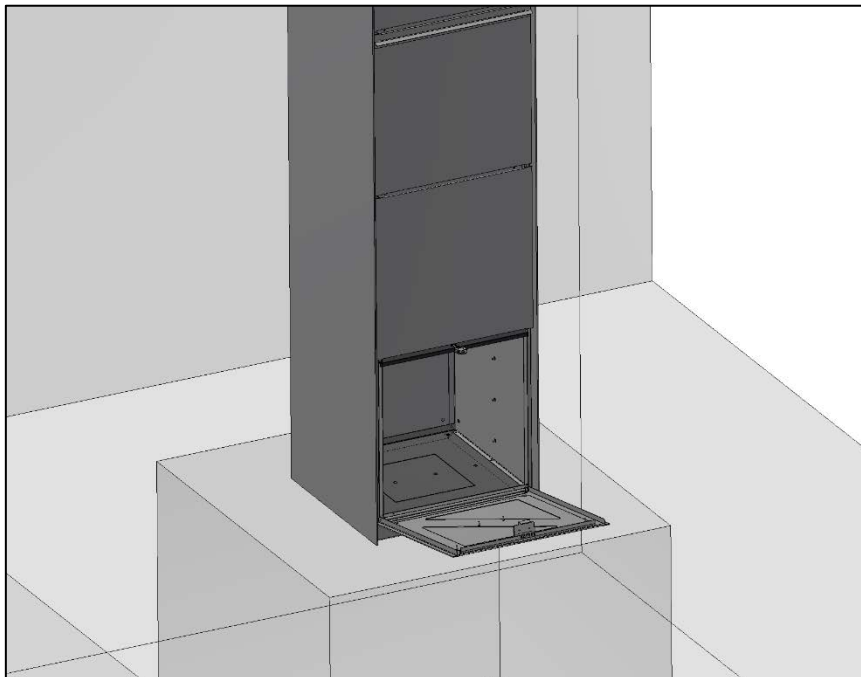


Fig. 37:

Position the system at the installation site. Open the removal flap of the parcel compartment and remove the inserted parcel impact protection to gain access to the inside of the pedestal.

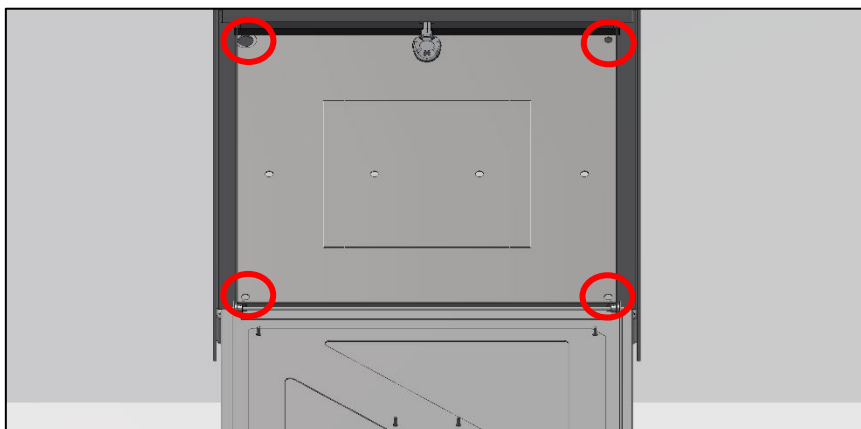


Fig. 38:

Mark the drill holes with a suitable pencil. Move the system to the side and drill holes with a suitable drill bit with a diameter of 10 mm for a Fischer FAZ II 10/10 steel anchor. Then clean the drill holes.

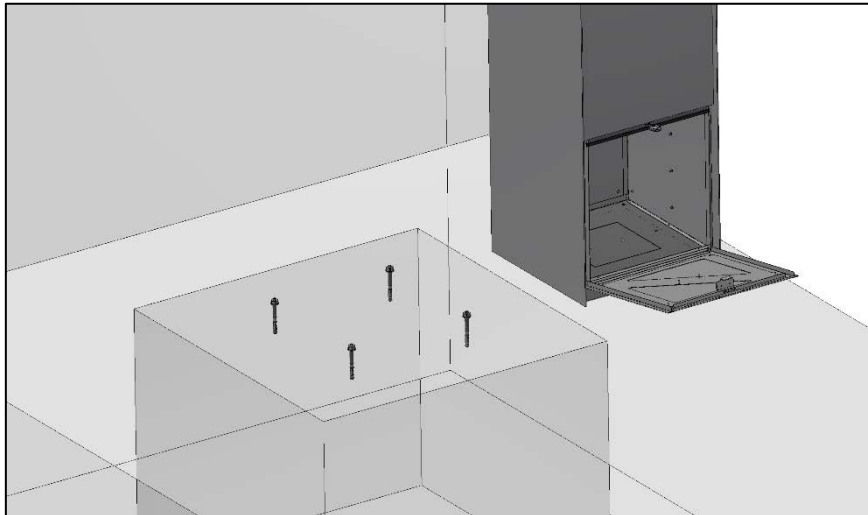


Fig. 39:

Then hammer the bolt anchors into the holes provided. Remove the nuts from the bolt anchors. Ensure that the bolt anchors are long enough, taking into account the frame of the Goethe Paket pedestal.

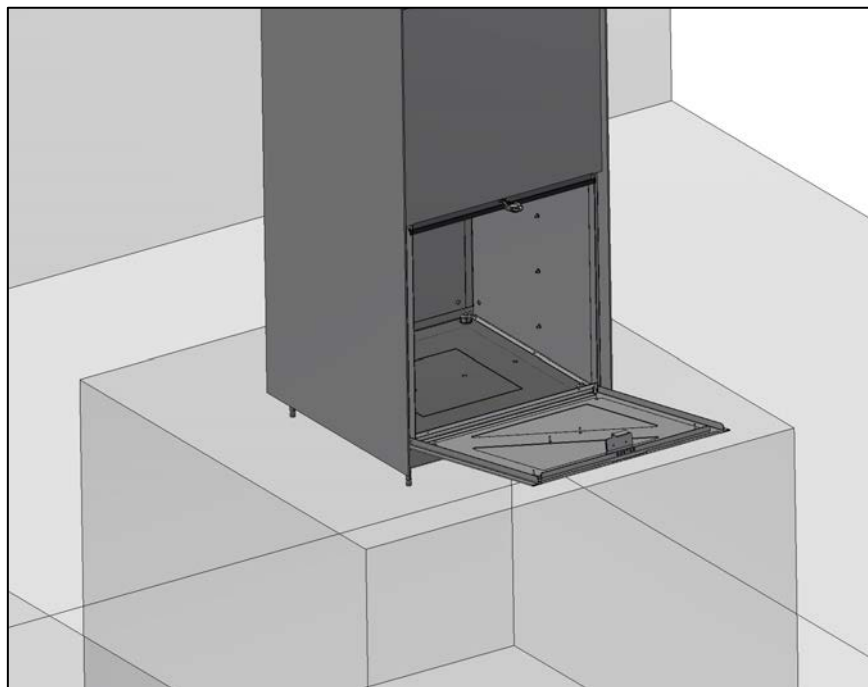


Fig. 40:

Feed the cable of any existing electrical installation through the cable opening provided and place the pedestal on the bolt anchors. Secure the pedestal using the nuts.

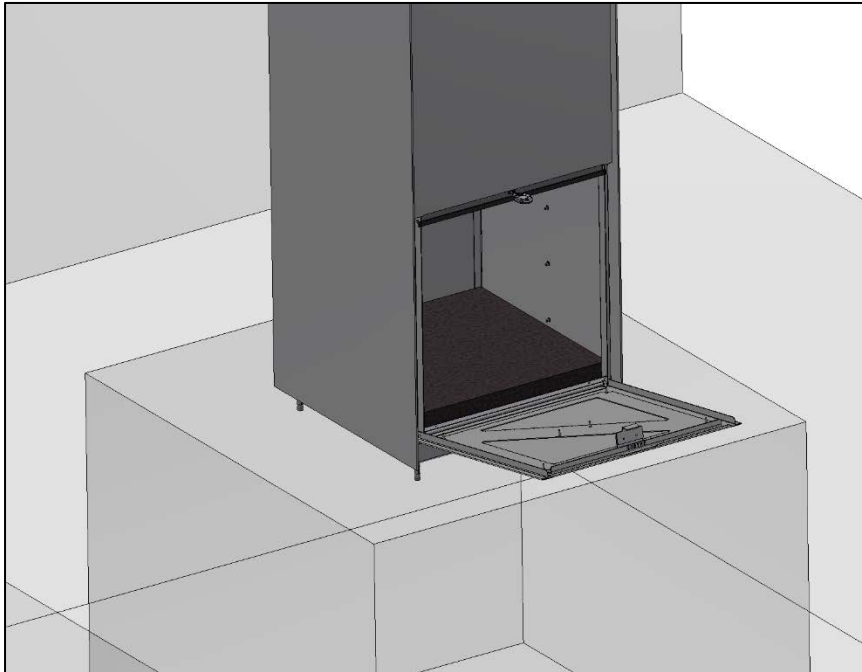


Fig. 41: Place the package impact protection back in the column

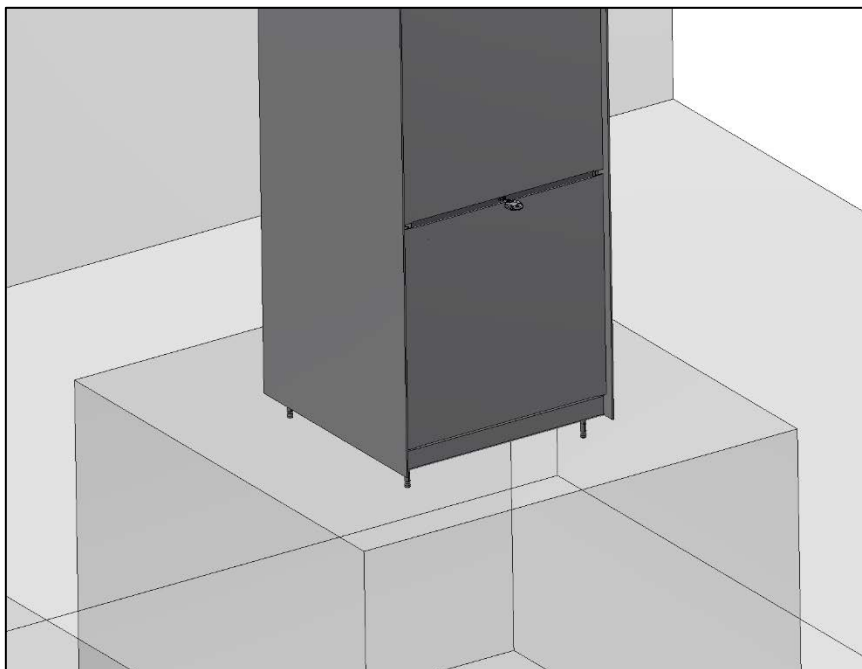


Fig. 42:
Close the open removal flap.

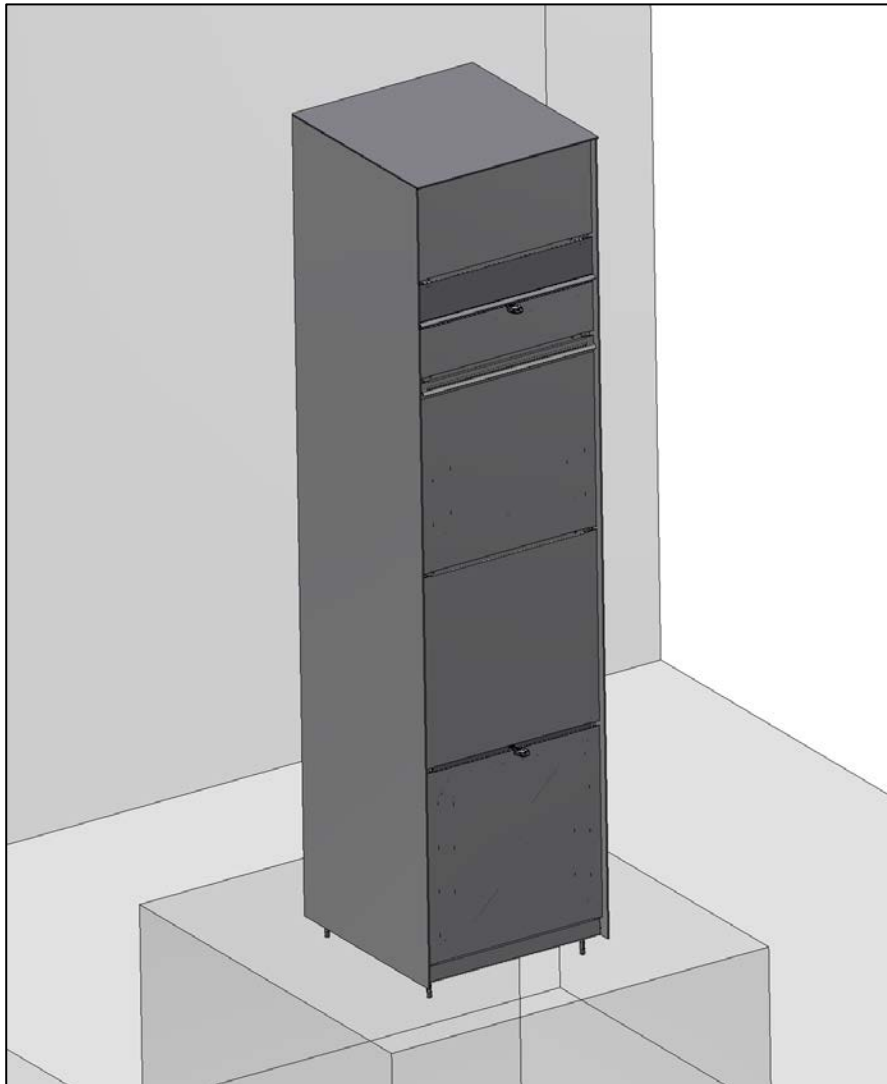


Fig. 43:
The installation of your Goethe Paket pedestal is complete.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

4.11 Opening/closing the cover on the function box

For various reasons, it may be necessary to open and close the cover of the Goethe function boxes.

Examples of this include

- When commissioning the letterbox system to establish the electrical connection for door communication, bell buttons, etc. (may only be carried out by a qualified electrician)
- Replacement of the above components in the event of damage
- When decommissioning the letterbox system to disconnect the electrical connection of the door communication, bell buttons, etc. (may only be carried out by a qualified electrician)

The disassembly of the removal flap is described below.



Fig. 44:

Goethe function box 400x400 without installation elements.

Function boxes of other sizes and with built-in appliances can be opened and closed in the same way.

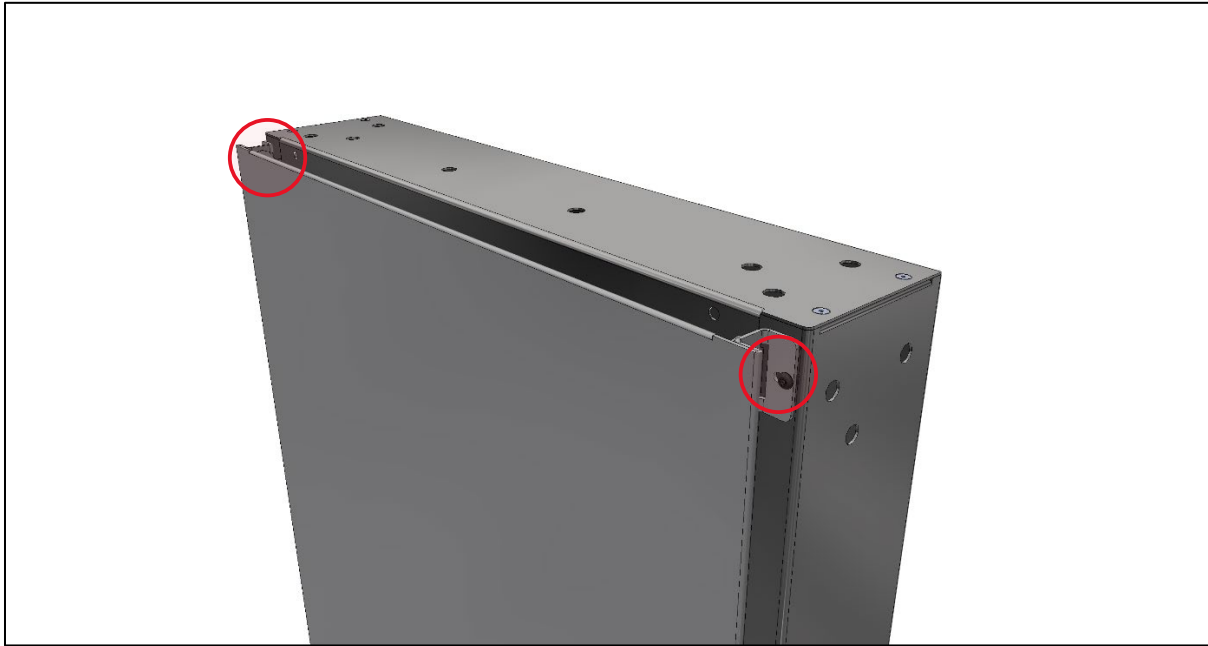


Fig. 45:

There are two tabs at the top end of the cover, each of which fixes the cover to the body with the help of a screw.



Fig. 46:

Remove these two screws using the tool supplied. Make sure that the screws are not lost.

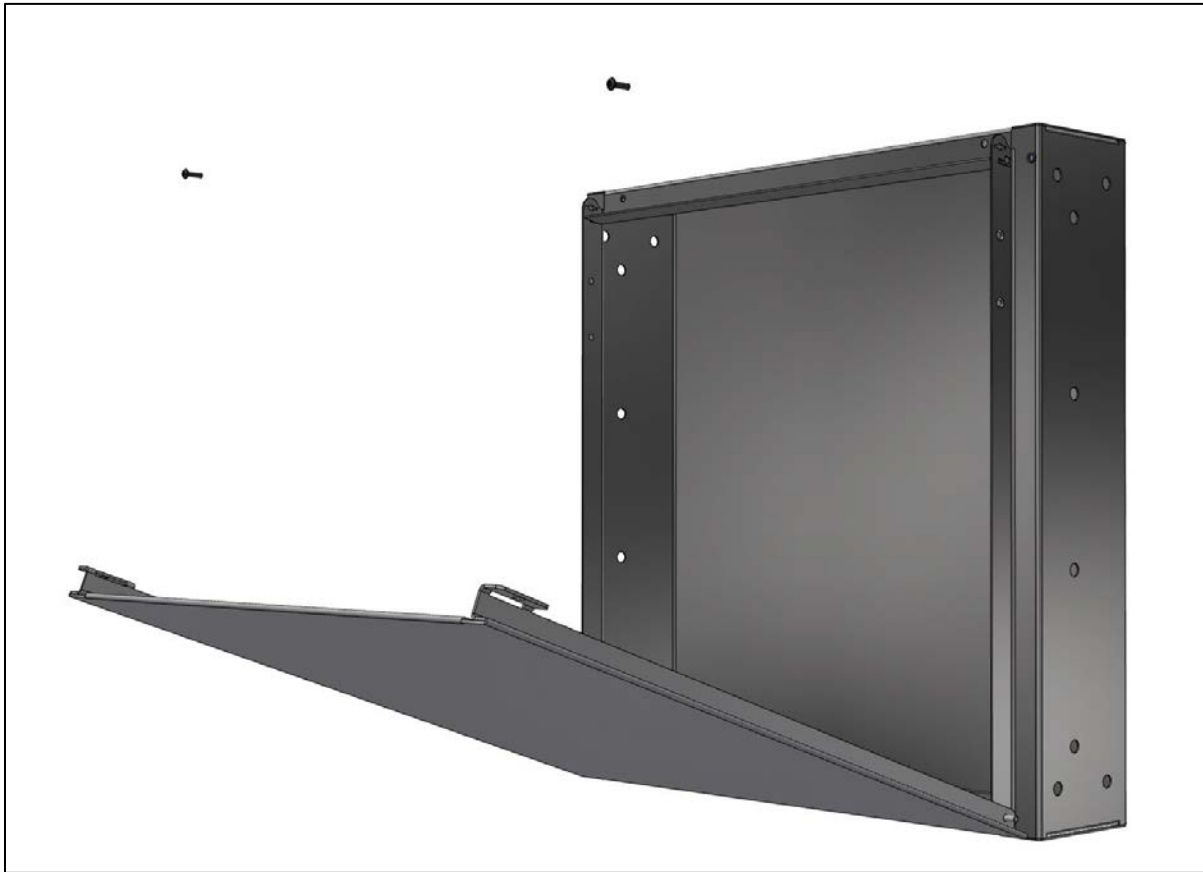


Fig. 47:

The cover can now be opened. Close the cover in reverse order.

4.12 Removing/installing the push-key lock

If the removal flap can no longer be closed properly due to transport or wear and tear after a long period of use, a possibly defective lock can be replaced as described below.

Error description:

Key is difficult to insert into the lock:

- ➔ Remedy: Lubricate the inside of the lock with multifunctional oil by pouring oil into the key opening

Despite re-lubricating the lock, the lock still does not work as desired

- ➔ Remedy: Dismantle the lock and relubricate the locking wedge with multifunctional oil

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

A completely defective lock must be dismantled and returned to Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH. You will receive a replacement free of charge in the event of a warranty claim.

The lock is dismantled as follows:



Fig. 48:

Open your letterbox Goethe collection

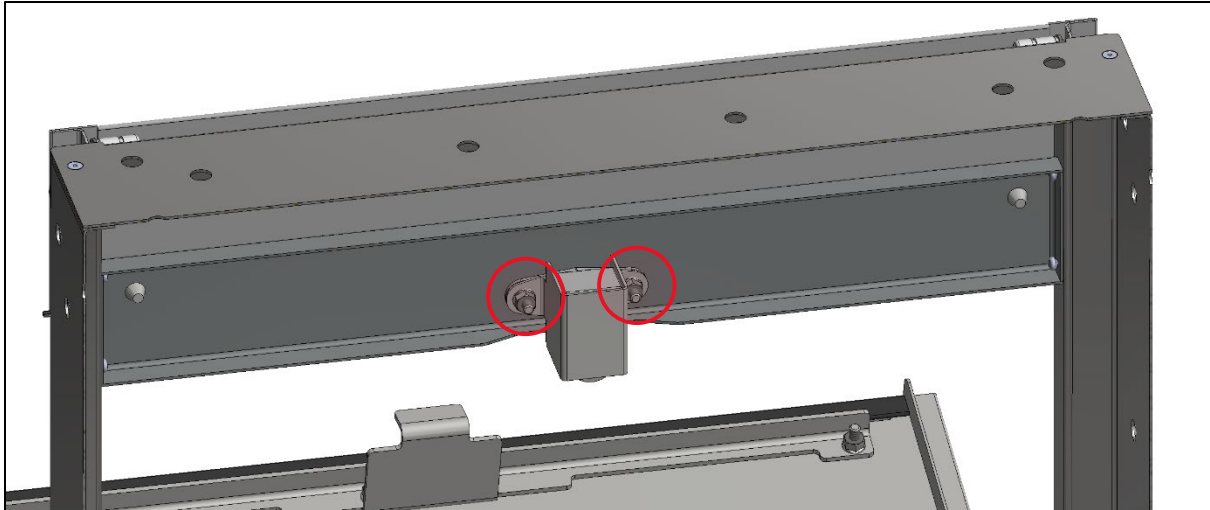


Fig. 49 (sectional view from behind)

Loosen the two hexagon nuts (marked in red). These screws are used to lock the lock cover and lock, remove both components.

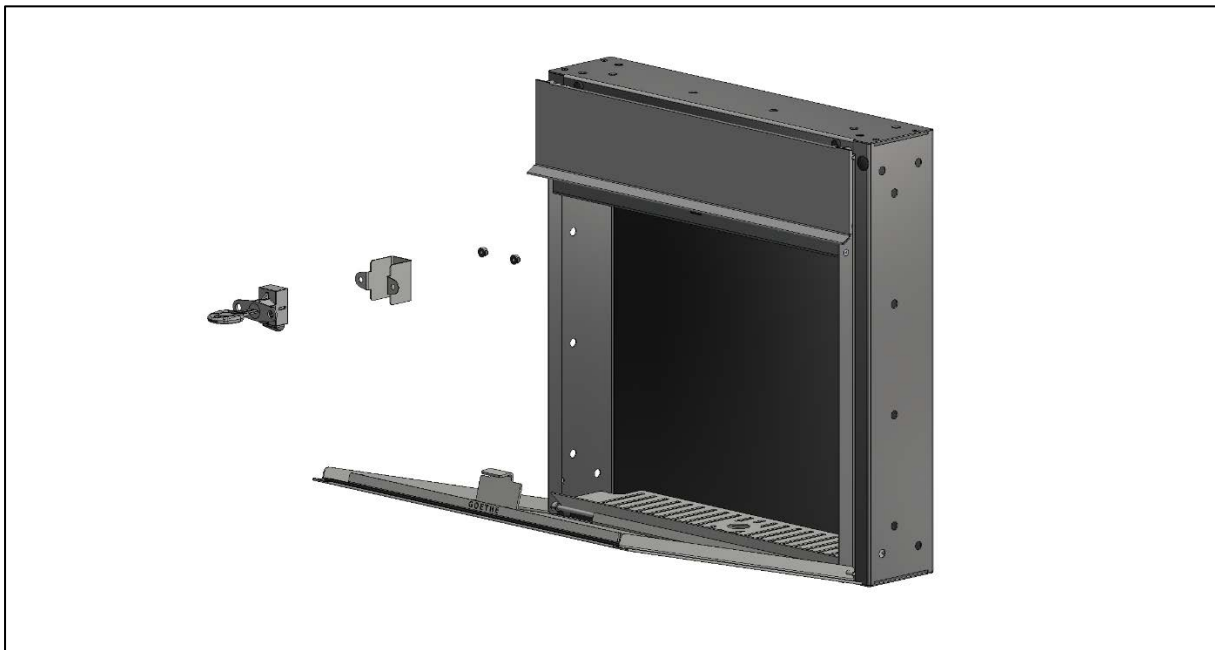


Fig. 50

You are now holding both the lock cover and the lock in your hands.

To install (reinstall) the lock and lock cover, first place the lock on the weld studs provided in the box body, then insert the lock cover and secure both components again with the two hexagon nuts.

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

4.13 Electrical connection

(if required)



The safety instructions listed in Chapter 2, "Safety" must be observed at all times

If your "Goethe" letterbox collection has additional electrical and/or electronic components, these may only be connected by a trained electrician.



The national regulations and standards must be observed.

The electrical supply line for a "Goethe" collection letterbox must be provided by the customer.

4.14 Maintenance and servicing

Strike plate alignment

If the removal flap can no longer be closed properly due to transport or wear and tear after a long period of use, the responsible striking plate can be readjusted manually.

Error description:

Removal flap is not locked:

Strike plate too short, strike plate does not engage behind lock

→ Remedy: Push the striking plate apart

Removal flap has play, does not sit flush in the box, can be moved forwards and backwards:

Strike plate too long:

→ Remedy: Push the striking plate together

Ensure that the strike plate engages firmly behind the lock. The removal flap should be closed with slight pressure until the lock engages audibly.

The striking plate is aligned as follows:

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)



Fig. 51:

Open your letterbox Goethe collection

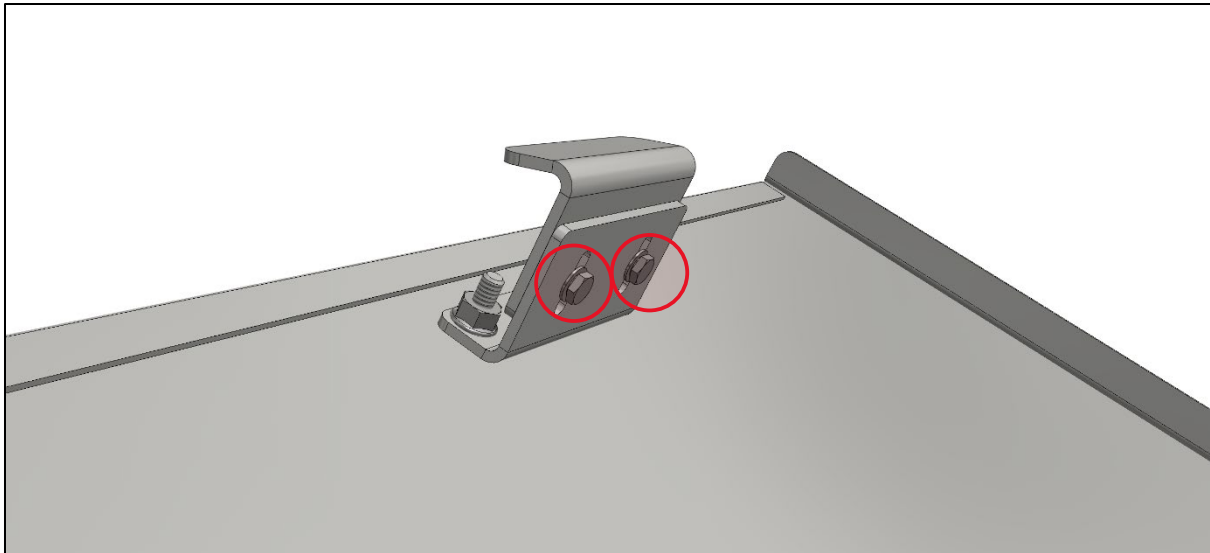


Fig. 52:

Loosen the two hexagon head screws (marked red).
These screws are used to lock the correct strike plate length.

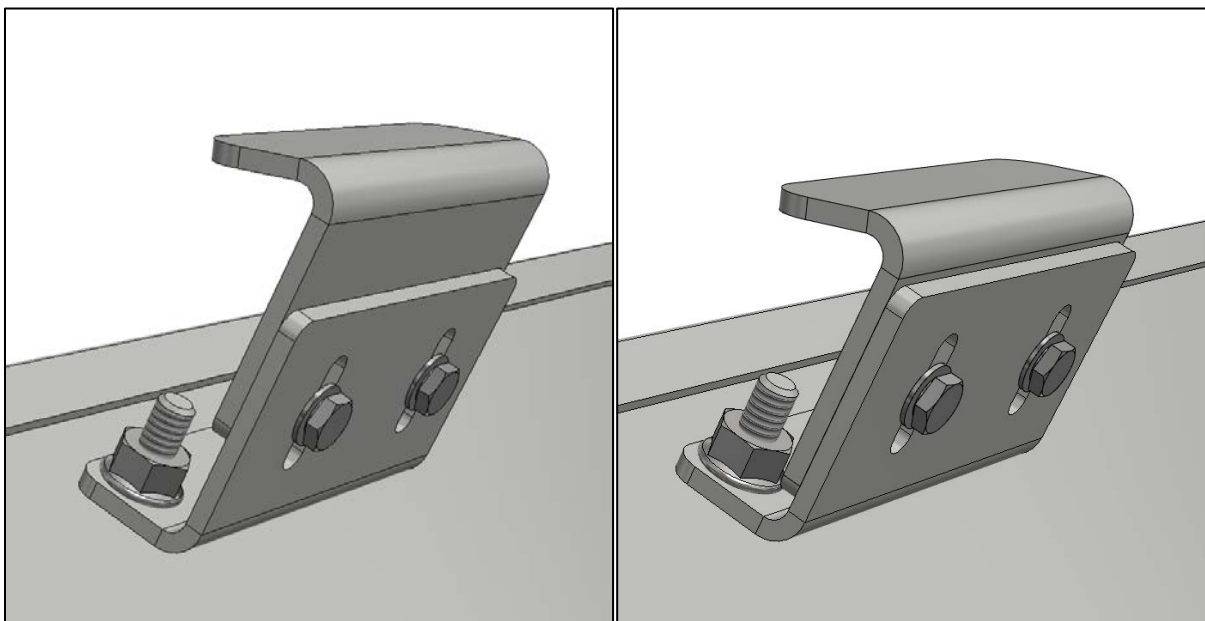


Fig. 53 + 54:

Adjustment range of the striking plate. Depending on the error described above, push the striking plate together or apart.

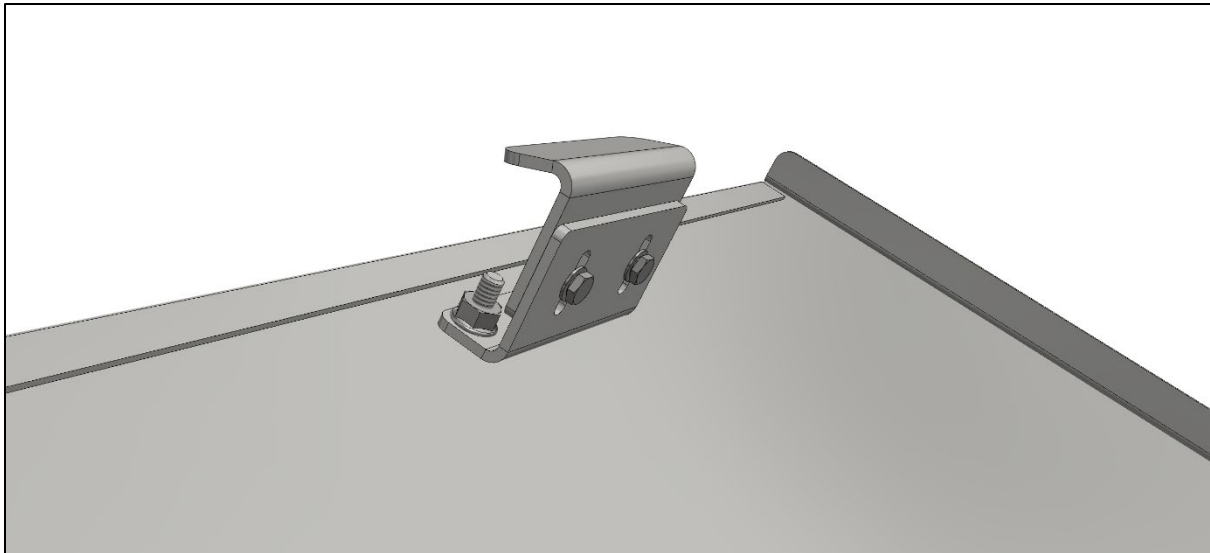


Fig. 55:

Tighten both hexagon head screws and check for correct closing. If the result is still unsatisfactory, repeat the procedure.

Replacement removal flap



Fig. 56:

Open your letterbox

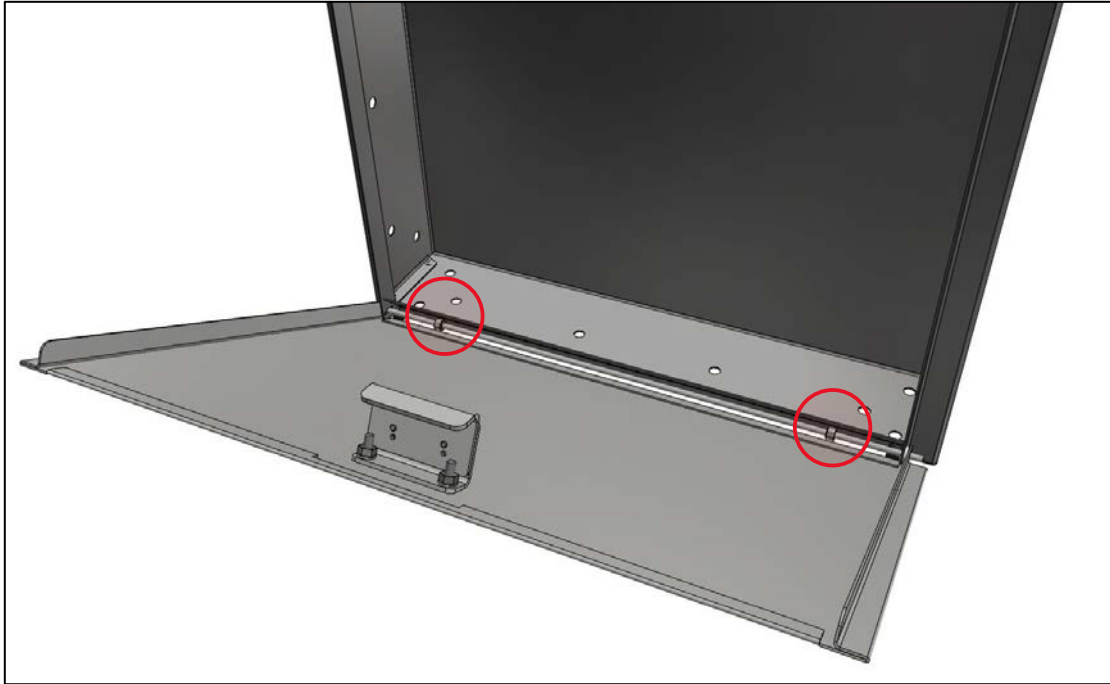


Fig. 57:
Loosen the two adjusting rings and slide them inwards.



Fig. 58:
Now push the axle with the two adjusting rings to the side so that one end of the axle hangs freely out of the box. ATTENTION: Pay attention to the spacer discs and their original positioning. These must be installed in exactly the same position during assembly



Fig. 59:

Close the box and swivel the axle downwards with the adjusting rings

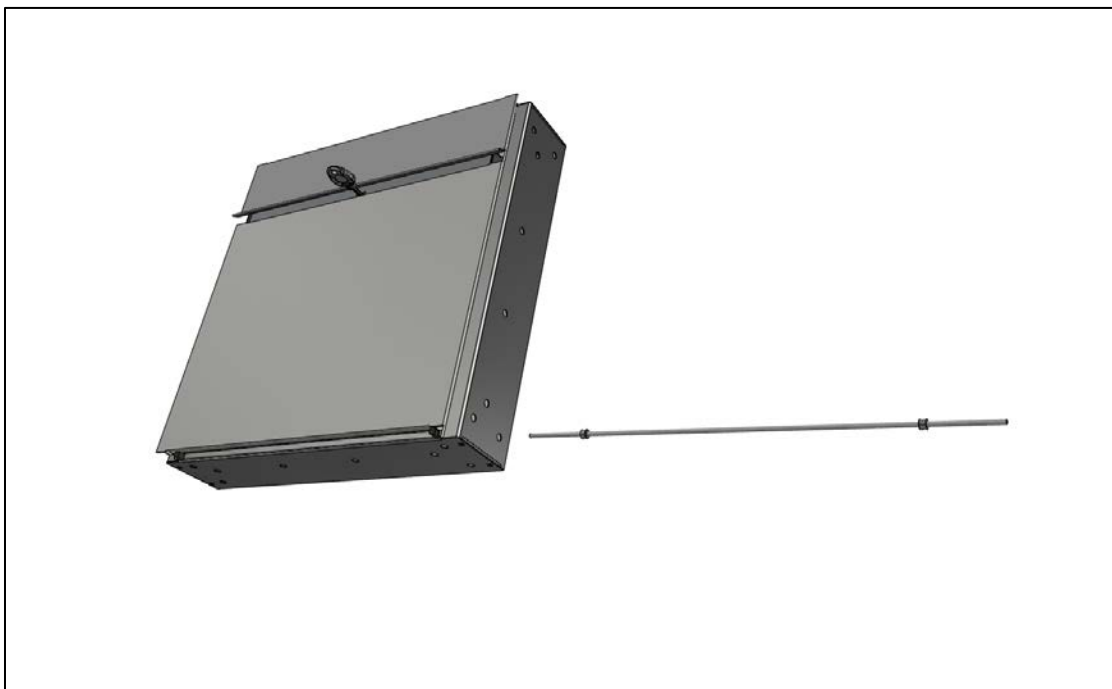


Fig. 60:

Now pull the axle completely out of the side of the box.

CAUTION: Hold the removal flap firmly so that it does not fall out of the box.

The removal flap can be removed. Assembly in reverse order.

5 Use

DANGER

There is a risk of crushing if the appliance is used improperly or not as intended. No limbs may be positioned in the insertion or removal flap

DANGER

There is a risk of cutting if the device is used improperly or not as intended. No limbs may be positioned in the insertion or removal flap

6 Decommissioning the product

Decommissioning may only be carried out by a qualified installer and/or electrician.

- Disconnect the mains supply if necessary.
- Electrical dismantling of the system if necessary.
- Disposal: see chapter 8, "Disposal" on page 37.

7 Maintenance, cleaning, repair

7.1 Maintenance

Maintenance may only be carried out by a qualified installer and/or electrician and in accordance with local regulations.

7.2 Cleaning

DANGER

Voltage on system

Risk of electric shock. The system must not be cleaned with a high-pressure cleaner or similar device.

At Briefkasten Manufaktur, only high-quality materials are selected and processed, guaranteeing durability and timeless elegance. Please bear in mind, however, that high-quality materials need to be cared for. Even normal environmental influences can cause soiling and even surface changes. Particularly in industrial centres or near the sea, deposits in the form of flash rust can occur and the material can be attacked. Here, systems should be cleaned and maintained more frequently.

→ **Stainless steel**

One of the materials we use for our products is stainless steel. This steel is characterised by its resistance to water, water vapour, humidity, food acids and weak organic and inorganic acids when used and cared for as intended. After installing the letterbox, an initial cleaning should be carried out to remove any soiling caused by storage, transport or construction or installation residues. Protective layers of paper, film or adhesive residue must be completely removed after assembly, as they can lead to corrosion. The letterbox should then be maintained approx. every 3 - 4 weeks; we recommend our stainless steel maintenance oil spray. Please note: The cleaners must not contain hydrochloric acid, chlorides or hydrocarbons. Under no circumstances should steel wool, steel brushes or similar be used

Operating instructions

Letterbox collection "Goethe" (also multiple)

when cleaning stainless steel, as such aids damage the protective surface and allow the formation of extraneous rust through abrasion. Corrosion caused by flash rust is excluded from the warranty. Stainless steel surfaces must always be cleaned in the direction of brushing.

→ Aluminium

Oxide-dissolving or mechanical cleaning agents must not be used as they attack the anodised coating. Caution! Protect aluminium parts from cement, lime, plaster, etc.

→ Glass/Plexiglass

Acrylic glass (Plexiglas) must not come into contact with organic solvents such as thinners, alcohols, fuels, etc. Glass cleaners also usually contain alcohols. Glass cleaners also usually contain alcohols. Only use clear water with a few drops of washing-up liquid and a soft sponge for cleaning. Dust must never be wiped off dry.

→ Powder coatings

Water and small amounts of a mild detergent can be used to clean the surface of the powder coating. If absolutely necessary, a small amount of turpentine substitute can also be used. Then rinse with water and a mild cleaner!

→ Lacquered surfaces

We recommend weekly cleaning and sealing with car wax at least four times a year for painted surfaces! Only use clear water with a few drops of washing-up liquid and a soft sponge for cleaning. Painted surfaces must also be dried and sealed with car polish. Caution: Do not use any cleaning agents containing vinegar.

→ Lock and hinges

Please only maintain the cylinder lock with a special lock care spray. This will ensure that you can enjoy a functioning letterbox lock for a long time. It is best to clean and maintain letterbox door hinges twice a year.

NOTE

You can find care and cleaning products in our care guide:

<https://www.briefkasten-manufaktur.de/en/products/care-products/>

! NOTE

The cleaners must not contain hydrochloric acid, chlorides or hydrocarbons. Under no circumstances should steel wool, steel brushes or similar be used when cleaning stainless steel, as such aids damage the protective surface and enable the formation of extraneous rust through abrasion. Corrosion caused by flash rust is excluded from the warranty.

7.3 Repair

Unauthorised repair of the letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted and surface-mounted letterbox is prohibited. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH reserves the exclusive right to carry out repairs to the letterbox, free-standing letterbox, flush-mounted and surface-mounted letterbox. The only authorised repairs are those carried out by an installation and/or electrical specialist in accordance with the original spare parts offered by Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH.

8 Disposal

A "Goethe" letterbox collection without electrical components can be disposed of with household waste. If electronic components (bell buttons, door communication electronics, etc.) are installed, these must be disposed of separately. The separate collection of waste electrical and electronic equipment is intended to enable the reuse, material recycling or other forms of recycling of old appliances and to avoid negative consequences for the environment and human health when disposing of the hazardous substances that may be contained in the appliances.

→ Packaging in accordance with the applicable national legislation in the relevant
Dispose of recycling containers.



According to the German Battery Ordinance, every consumer is legally obliged to return all used or exhausted batteries or accumulators. Disposal in household waste is prohibited. Old batteries and accumulators can be returned free of charge to the public collection points of the municipality and wherever batteries and accumulators of the relevant type are sold

9 Declaration of conformity

The "Goethe" letterbox collection has been developed, produced, tested and supplied in accordance with the applicable legislation in the specified sales regions. The complete EU Declaration of Conformity is attached to this document.

EU - Declaration of Conformity

The manufacturer:

Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH, Werler Straße 60, 32105 Bad Salzuflen

hereby declares that:

Letterbox collection "Goethe" (also multiple) of the following series:

215 series

Comply with the requirements of the following EU directives and EU regulations:

2009/125/EC Ecodesign Directive
2011/65/EU RoHS Directive
2014/30/EU EMC Directive
2014/35/EU Low Voltage Directive

Applied standards and technical specifications:

DIN EN 13274:2013-07

Bad Salzuflen, 01.07.2022

Place, date

 **Briefkasten Manufaktur®**
Lippe GmbH

Werler Str. 60 Telefon +49 5222 807 110
32105 Bad Salzuflen Fax +49 5222 807 1129
Email info@briefkasten-manufaktur.de
Internet www.briefkasten-manufaktur.de

Signature

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette per le lettere Goethe

Stato 08/2024



Indice dei contenuti

| | |
|---|----|
| 1 Informazioni generali | 4 |
| 1.1 Scopo del documento | 4 |
| 1.2 Gestione di questo documento | 4 |
| 1.3 Uso previsto | 4 |
| 1.4 Uso di simboli ed evidenziazioni | 4 |
| 1.5 Garanzia e responsabilità | 5 |
| 2 Sicurezza | 5 |
| 2.1 Informazioni generali | 5 |
| 2.2 Istruzioni generali di sicurezza | 5 |
| 2.3 Istruzioni di sicurezza per l'installazione | 6 |
| 2.4 Istruzioni di sicurezza per il collegamento elettrico | 7 |
| 2.5 Istruzioni di sicurezza per la messa in servizio | 8 |
| 3 Descrizione del sistema | 8 |
| 4 Installazione e collegamento elettrico | 8 |
| 4.1 Requisiti dell'area di installazione | 8 |
| 4.2 Criteri per il collegamento elettrico | 9 |
| 4.3 Requisiti della fondazione | 9 |
| 4.4 Nota sull'installazione | 10 |
| 4.5 Installazione cassetta per le lettere a parete | 11 |
| 4.6 Installazione della cassetta delle lettere ad incasso | 19 |
| 4.6.1 Cassetta per le lettere da incasso con cornice di copertura | 20 |
| 4.6.2 Cassetta delle lettere ad incasso con fessura d'ombra | 25 |
| 4.7 Installazione di una cassetta per le lettere indipendente | 30 |
| 4.8 Installazione della scatola per guaine a parete | 37 |
| 4.9 Montaggio dello stand Goethe 100/200/Stele tecnologiche | 43 |
| 4.10 Installazione di stand Stele di Goethe per pacchi | 47 |
| 4.11 Apertura/chiusura del coperchio della scatola delle funzioni | 52 |
| 4.12 Rimozione/installazione della serratura a pulsante | 55 |
| 4.13 Collegamento elettrico | 58 |
| 4.14 Manutenzione e assistenza | 58 |
| 5 Utilizzare | 65 |
| 6 Dismissione del prodotto | 65 |

Pagina 2

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

| | |
|--|----|
| 7 Manutenzione, pulizia, riparazione | 65 |
| 7.1 Manutenzione | 65 |
| 7.2 Pulizia..... | 65 |
| 7.3 Riparazione..... | 67 |
| 8 Smaltimento dei rifiuti..... | 67 |
| 9 Dichiarazione di conformità | 67 |

1 Informazioni generali

1.1 Scopo del documento

Le presenti istruzioni per l'uso e l'installazione sono parte integrante del prodotto e contengono informazioni per l'utente sul funzionamento sicuro e per l'installatore e l'elettricista sull'installazione sicura della collezione di cassette per le lettere "Goethe". Il presente documento è pertanto valido sia per le installazioni singole che per quelle multiple.

1.2 Gestione di questo documento

- Prima di installare e mettere in funzione la cassetta delle lettere (sistema), leggere le istruzioni per l'uso e l'installazione.
- Tenere a portata di mano queste istruzioni
- Trasmettere queste istruzioni ai successivi proprietari o utilizzatori della cassetta delle lettere (sistema).

NOTA:

Per garantire la corretta installazione, l'installatore deve creare un registro di installazione.

NOTA:

Le persone con deficit di visione dei colori hanno bisogno di assistenza per assegnare i cavi colorati eventualmente presenti.

1.3 Uso previsto

La collezione di cassette postali "Goethe" è costituita da cassette postali per l'inserimento e la rimozione della posta in conformità alla norma DIN EN 13274 (Servizi postali - Aperture di cassette postali - Requisiti e test; EN 13274:2013 e successive modifiche).

1.4 Uso di simboli ed evidenziazioni

PERICOLO

Il segnale indica un pericolo con un alto grado di rischio che, se non viene evitato, può causare morte o gravi lesioni.

ATTENZIONE

Il segnale indica un pericolo con un livello di rischio medio che, se non viene evitato, può provocare lesioni lievi o moderate.

NOTA

La parola di segnalazione indica una caratteristica tecnica speciale o (se non rispettata) un possibile danno al prodotto.

✓ Prerequisito per le seguenti istruzioni

➔ Istruzioni per l'azione

Attenzione

La parola segnale indica un pericolo con un basso livello di rischio che, se non evitato, può causare lesioni lievi o moderate.

1.5 Garanzia e responsabilità

La Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH non si assume alcuna responsabilità per difetti e danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni di montaggio e d'uso. Questa esclusione di responsabilità si applica in particolare a

Uso improprio

Installazione non corretta

- Riparazioni effettuate da un'impresa di installazione non incaricata dalla Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH.

e/o elettricista qualificato

Utilizzo di parti di ricambio non originali

- Trasformazione dei sistemi senza il consenso della Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH
- Installazione e messa in servizio da parte di personale non qualificato (assenza di istruzioni per l'installazione e/o la messa in servizio)
eletttricista qualificato)
- Smaltimento improprio dopo la disattivazione

2 Sicurezza

2.1 Informazioni generali

La collezione di cassette per le lettere "Goethe" è sviluppata, prodotta, testata e documentata in conformità alle norme di sicurezza e ambientali vigenti. Utilizzate i sistemi solo se sono in perfette condizioni tecniche.

I guasti che compromettono la sicurezza delle persone o dell'impianto devono essere eliminati immediatamente da uno specialista dell'installazione e/o dell'elettricità, in conformità alle normative nazionali applicabili.

2.2 Istruzioni generali di sicurezza

ATTENZIONE

- Le cassette per le lettere, le cassette per le lettere indipendenti, le cassette per le lettere da incasso e da superficie devono essere controllate prima dell'uso per verificare la presenza di difetti visivi.

Controllare che non vi siano danni. In caso di danni, sostituire la cassetta delle lettere, la cassetta delle lettere da appoggio, la cassetta da incasso e la cassetta di sicurezza.

Non utilizzare cassette per le lettere montate in superficie.

- Installazione, collegamento elettrico e messa in funzione della cassetta delle lettere,

Le cassette per le lettere da pavimento, da incasso e da superficie possono essere installate solo da un tecnico installatore.

e/o di un elettricista qualificato.

- I contrassegni, i simboli di avvertimento e la targhetta non devono essere rimossi dalle cassette per le lettere, dalle cassette per le lettere a libera installazione, dalle cassette per le lettere da incasso e dalle cassette di sicurezza.

e rimuovere la cassetta delle lettere montata in superficie.

- Cassette per le lettere, cassette per le lettere indipendenti, cassette per le lettere da incasso e da superficie mai con una

Pulire con un'idropulitrice o un dispositivo simile.

- Assicurarsi che nessuna parte del corpo sia posizionata tra il lembo di inserimento e/o di rimozione. Esiste il rischio di schiacciamento, cesoiamento e taglio.

- Assicurarsi che solo le persone possano accedere alla cassetta delle lettere, alla cassetta delle lettere indipendente, alla cassetta delle lettere da incasso e alla cassetta di sicurezza.

Dopo aver letto le presenti istruzioni per l'uso, l'utente deve essere in grado di accedere alla cassetta delle lettere montata in superficie.

2.3 Istruzioni di sicurezza per l'installazione

ATTENZIONE

- Osservare i requisiti di legge locali per le installazioni elettriche e la protezione antincendio, Norme di sicurezza e vie di fuga nel luogo di installazione previsto.

- Se necessario, adottare le opportune precauzioni per la protezione da ESD quando il sistema è aperto, al fine di

evitare scariche elettrostatiche.

- Durante l'installazione delle cassette per le lettere devono essere presenti installatori e/o elettricisti specializzati.

Manufaktur Lippe GmbH cassette per le lettere, cassette per le lettere indipendenti, cassette per le lettere da incasso e da superficie

essere adeguatamente collegati a terra.

- Installazione della cassetta per le lettere Manufaktur Lippe GmbH cassetta per le lettere, cassetta per le lettere indipendente, cassetta per le lettere da incasso

e le cassette delle lettere montate in superficie non si trovano in un'area potenzialmente esplosiva (zona Ex).

- Installare la cassetta delle lettere Manufaktur Lippe GmbH cassetta delle lettere, cassetta delle lettere indipendente, cassetta delle lettere da incasso

e cassetta per le lettere montata in superficie, in modo che il sistema non blocchi o ostruisca alcun passaggio.

- Installazione della cassetta per le lettere Manufaktur Lippe GmbH cassetta per le lettere, cassetta per le lettere indipendente, cassetta per le lettere da incasso

e cassette per le lettere montate in superficie in ambienti con ammoniaca o aria contenente ammoniaca.

- Installare la cassetta delle lettere Manufaktur Lippe GmbH cassetta delle lettere, cassetta delle lettere indipendente, cassetta delle lettere da incasso

e le cassette per le lettere montate in superficie in un luogo in cui non possano essere danneggiate dalla caduta di oggetti.

possono essere danneggiati.

- La cassetta per le lettere di Manufaktur Lippe GmbH, la cassetta per le lettere da appoggio, la cassetta per le lettere da incasso e la cassetta per le lettere

La cassetta per le lettere montata in superficie è adatta per l'uso interno ed esterno.

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

- Installare la cassetta delle lettere Manufaktur Lippe GmbH cassetta delle lettere, cassetta delle lettere indipendente, cassetta delle lettere da incasso e le cassette delle lettere montate in superficie lontano da sistemi di spruzzo d'acqua, come gli autolavaggi, Idropultrici o tubi da giardino.
- La cassetta per le lettere di Manufaktur Lippe GmbH, la cassetta per le lettere da appoggio, la cassetta per le lettere da incasso e la cassetta per le lettere
La cassetta per le lettere montata in superficie è adatta all'uso in aree senza restrizioni di accesso.
- Proteggere la cassetta delle lettere Manufaktur Lippe GmbH cassetta delle lettere, cassetta delle lettere indipendente, cassetta delle lettere da incasso e le cassette delle lettere montate in superficie dalla luce diretta del sole. La temperatura di esercizio è compresa tra -20 °C e +55 °C.
- Il luogo di installazione della cassetta per le lettere Manufaktur Lippe GmbH, cassetta per le lettere indipendente,
Le cassette per le lettere da incasso e da superficie devono essere scelte in modo tale da evitare che l'avvio involontario da parte di veicoli è esclusa. Se non è possibile escludere un danno, il veicolo deve misure di protezione.
- Prendete la cassetta per le lettere di Manufaktur Lippe GmbH, la cassetta per le lettere da appoggio, la cassetta per le lettere da incasso e la cassetta per le lettere montata in superficie se è stata danneggiata durante l'installazione; il Il dispositivo deve essere sostituito.

2.4 Istruzioni di sicurezza per il collegamento elettrico

ATTENZIONE

- I requisiti legali nazionali per le installazioni elettriche, la protezione antincendio, Rispettare le norme di sicurezza e le vie di fuga nel luogo di installazione previsto. Il Osservare le norme di installazione nazionali applicabili.
- Se necessario, ogni cassetta per le lettere Manufaktur Lippe GmbH, cassetta per le lettere indipendente,
Cassette per le lettere da incasso e da superficie con interruttore differenziale proprio e interruttore automatico nell'impianto di collegamento. Vedere i requisiti per il Luogo di installazione.

ATTENZIONE

- Prima del collegamento elettrico della cassetta delle lettere Manufaktur Lippe GmbH,
Le cassette per le lettere da pavimento, quelle da incasso e quelle da superficie garantiscono che l'impianto elettrico sono disalimentati.
- Assicurarsi di utilizzare il cavo di collegamento corretto per l'allacciamento alla rete elettrica.
- La cassetta per le lettere di Manufaktur Lippe GmbH, la cassetta per le lettere da appoggio, la cassetta per le lettere da incasso e la cassetta per le lettere
Non lasciare incustodita la cassetta per le lettere con il coperchio aperto.

2.5 Istruzioni di sicurezza per la messa in servizio

ATTENZIONE

- La messa in funzione della cassetta per le lettere della Manufaktur Lippe GmbH, cassetta per le lettere indipendente,
Le cassette per le lettere da incasso e da superficie possono essere azionate solo da un installatore e/o da una persona che si occupi della loro gestione.
da un elettricista qualificato.
- Il corretto collegamento elettrico della cassetta delle lettere, se necessario Manufaktur Lippe GmbH
Le cassette per le lettere, le cassette per le lettere indipendenti, le cassette per le lettere da incasso e da superficie devono essere
deve essere controllato da un elettricista qualificato.
- Prima della messa in funzione della cassetta delle lettere Manufaktur Lippe GmbH, cassetta delle lettere indipendente,
Controllare che le cassette delle lettere da incasso e da superficie non presentino danni o difetti visivi. Il
Messa in funzione di una cassetta per le lettere Manufaktur Lippe GmbH, cassetta per le lettere indipendente,
Non è consentito l'uso di cassette per le lettere da incasso e da superficie. Eventuali difetti riscontrati devono essere segnalati immediatamente
il servizio clienti della Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH.

3 Descrizione del sistema

Il sistema descritto nelle presenti istruzioni per l'uso e l'installazione è una cassetta per le lettere della serie 215 della collezione "Goethe".

4 Installazione e collegamento elettrico

PERICOLO

Le istruzioni di sicurezza elencate nel capitolo 2, "Sicurezza", devono essere rispettate in ogni momento.

4.1 Requisiti dell'area di installazione

Nella scelta del luogo di installazione di una cassetta per le lettere "Goethe" è necessario tenere conto dei seguenti punti:

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

- La superficie di montaggio deve essere solida e stabile.
- La superficie di montaggio deve essere completamente piana (max. 2 mm di differenza tra i singoli punti di appoggio).
- Non ostruire i sentieri e le vie di fuga.
- Per un funzionamento ottimale e senza problemi, si consiglia una posizione di installazione priva di luce solare diretta.
- Radiazione solare.
- Conformità alle normative locali in materia di edilizia e protezione antincendio.

NOTA

L'altezza di montaggio (rispetto alla linea centrale dello sportello di inserimento) di una cassetta per le lettere di raccolta "Goethe" deve essere di almeno 700 mm dal pavimento. Ciò garantisce un utilizzo ergonomico del sistema in conformità alla norma DIN EN 13274.

4.2 Criteri per il collegamento elettrico

(se richiesto)

Prima di iniziare i lavori di collegamento, è necessario che i requisiti per l'installazione della cassetta delle lettere, della cassetta delle lettere indipendente, della cassetta delle lettere da incasso e della cassetta delle lettere da parete siano verificati da un elettricista qualificato.

A seconda del Paese, è necessario rispettare le normative delle autorità e dei gestori della rete elettrica.

Per la scelta dei dispositivi di protezione è necessario applicare le norme e gli standard nazionali di installazione.

4.3 Requisiti della fondazione

Per le installazioni libere e le stee devono essere previste fondazioni nel terreno.

La fondazione deve soddisfare i seguenti requisiti:

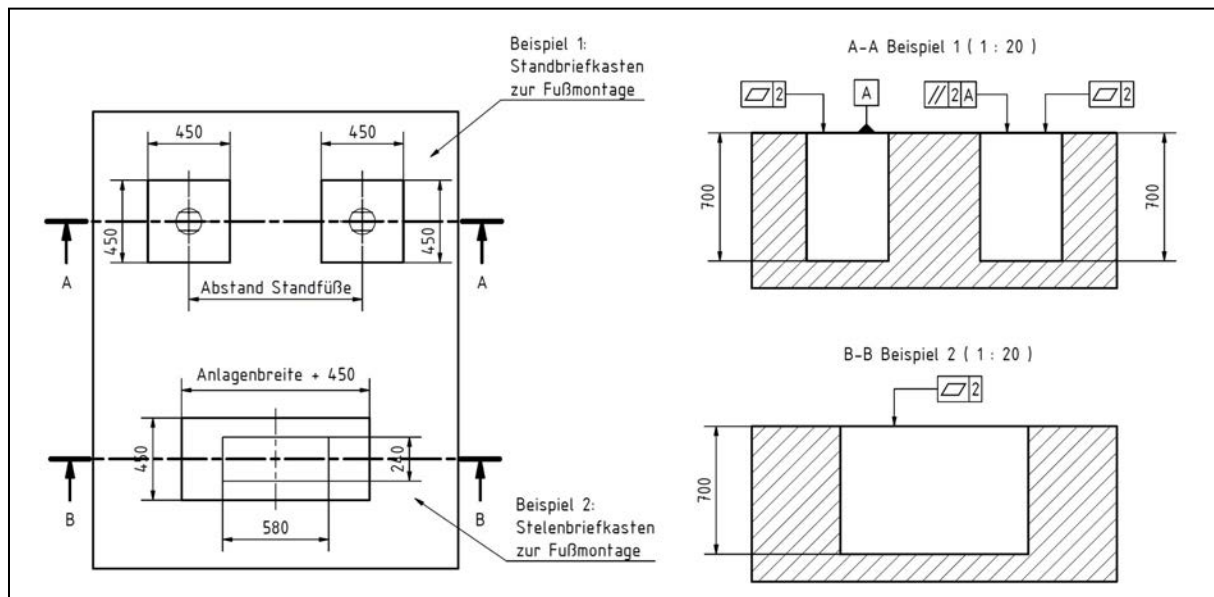
| | |
|-----------------------|--------------------------|
| Calcestruzzo: | C25/30 XF1 XC2 |
| Acciaio per armatura: | Filo BST 500 S - Ø 10 mm |

La profondità della fondazione deve essere di almeno 700 mm, a seconda del limite di gelo del terreno. Prima di procedere allo scavo, è consigliabile richiedere alle autorità competenti una planimetria del sito di installazione previsto, in modo da non danneggiare tubature, cavi elettrici ecc. Assicurarsi che i cavi siano tirati in una guaina vuota prima del getto di calcestruzzo.

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

La fondazione deve inoltre avere le seguenti dimensioni:



Le dimensioni della fondazione devono essere scelte come segue:

Larghezza del sistema + 450 mm
Profondità del sistema + 450 mm

4.4 Nota sull'installazione

! NOTA

Tutti i lavori di installazione devono essere eseguiti da un tecnico qualificato. È necessario prestare attenzione all'utilizzo di materiali di installazione idonei. È inoltre necessario rispettare le norme nazionali di installazione.

! NOTA

Seguire le istruzioni per l'installazione fornite a parte con il vostro Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH cassette per le lettere, cassette per le lettere indipendenti, cassette per le lettere da incasso e da superficie. Le trovate anche sulla homepage:

<https://www.briefkasten-manufaktur.de/it/Istruzioni>

! NOTA

Si noti che deve essere sempre possibile rimuovere il sistema in un secondo momento per assicurarne la sostituzione. A questo proposito, il sistema deve essere sempre avvitato. Non sono ammessi incollaggi, saldature o altri tipi di installazione.

4.5 Installazione cassetta per le lettere a parete

Per l'installazione di una cassetta delle lettere da appoggio Manufaktur Lippe GmbH è necessaria una muratura adeguata o una parete in cemento. Se la cassetta per le lettere da parete deve essere installata su legno, è necessaria una struttura sufficientemente stabile. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH raccomanda sempre di utilizzare le guide di montaggio in dotazione per l'installazione delle cassette per le lettere da esterno della serie 385. Queste semplificano il montaggio e assicurano che la cassetta per le lettere sia montata su legno. Queste semplificano l'installazione e assicurano che l'intero sistema sia montato a filo. È necessario utilizzare tutti i fori di fissaggio esistenti.

→ **Controllo**

La parete su cui deve essere fissato il sistema di cassette per le lettere deve essere pulita e piana. È necessario assicurarsi che la parete abbia una capacità di carico adeguata. A seconda delle dimensioni, una cassetta per le lettere pesa da 5 a 18 kg (esclusa la posta).

→ **Misurazione**

Misurare i fori di montaggio sul retro del sistema. Trasferire queste dimensioni alla parete. Rispettare l'altezza di installazione prescritta dalla norma DIN 13724. La linea centrale dell'apertura di inserimento più bassa non deve essere inferiore a 700 mm. La linea centrale dell'apertura di inserimento più alta non deve essere superiore a 1.700 mm. Solo in casi eccezionali (accessibilità) è ammesso un limite inferiore di 400 mm e un limite superiore di 1.800 mm.

→ **Perforazione**

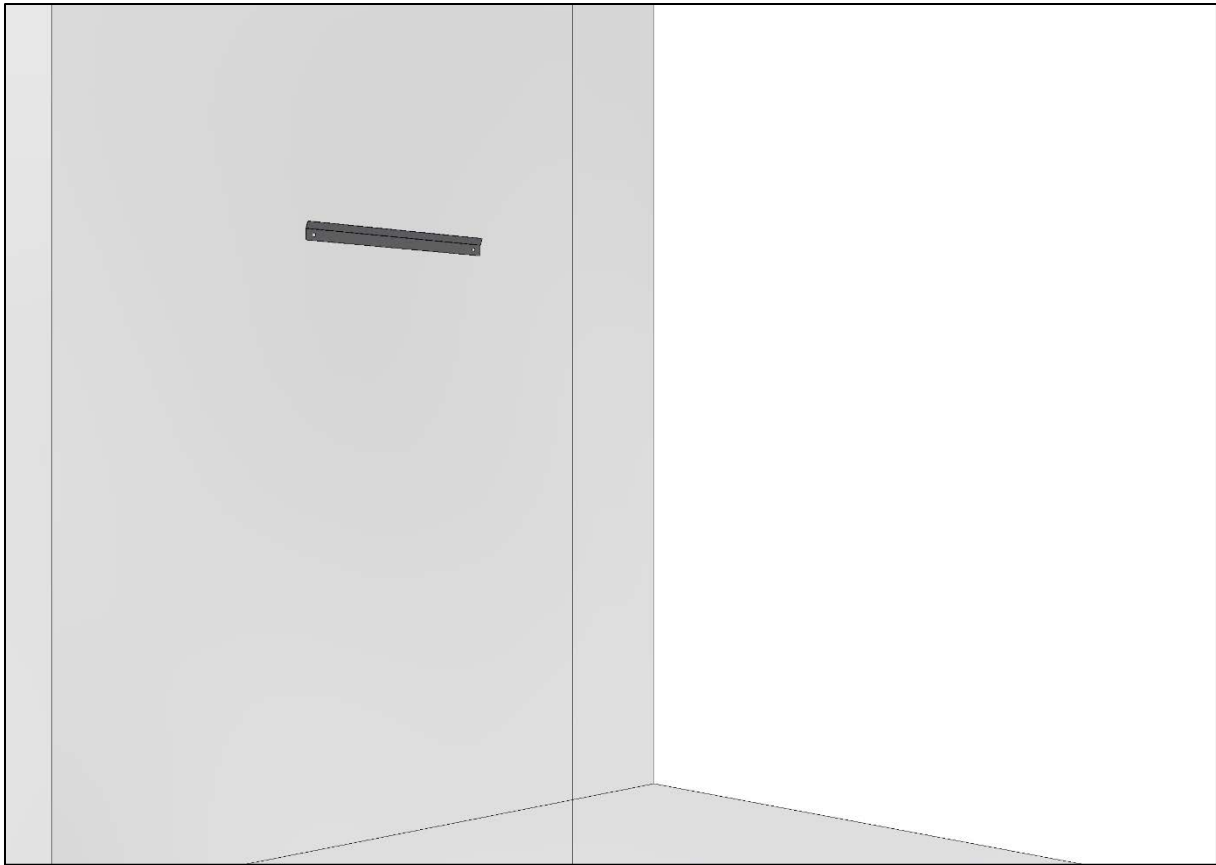
Forare la parete e inserire i tasselli nei fori.

→ **Avvitamento**

Aprire le porte delle scatole in cui si trovano i fori di fissaggio e inserire le viti appropriate con i distanziatori nei tasselli attraverso queste scatole. Avvitare il sistema. È preferibile che questa fase venga eseguita da tre persone.

Per il fissaggio di una cassetta per le lettere a parete (sistema), Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH raccomanda i tasselli di collegamento Fischer, tipo FAZ II 6/10 o altro materiale di fissaggio adatto.

Le cassette per le lettere da parete vengono sempre installate con binari di montaggio. Questa guida, composta da più parti, è composta da parti di guida già installate sul sistema di cassette per le lettere e da guide di montaggio a parete fornite sfuse, che devono essere montate sulla parete in loco. L'installazione è descritta di seguito per un sistema a 6 pieghe della collezione "Goethe". Tuttavia, si applica anche, in forma adattata, a tutti gli altri sistemi montati in superficie della collezione "Goethe".

**Fig. 1:**

Posizionare la guida di montaggio a parete in dotazione in orizzontale sulla parete. I fori della guida si trovano 95 mm sotto il bordo superiore della cassetta delle lettere. Pertanto, questi devono essere sottratti dalla dimensione desiderata del bordo superiore del sistema. Rispettare i valori guida per la corretta altezza della cassetta delle lettere indicati nelle istruzioni per l'uso. Ora segnate i fori con una matita adatta. Quindi, con un trapano adatto, praticare dei fori di 8 mm di diametro per un ancoraggio in acciaio Fischer FAZ II 8/10 o altro materiale di fissaggio adatto. Pulire poi i fori.

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

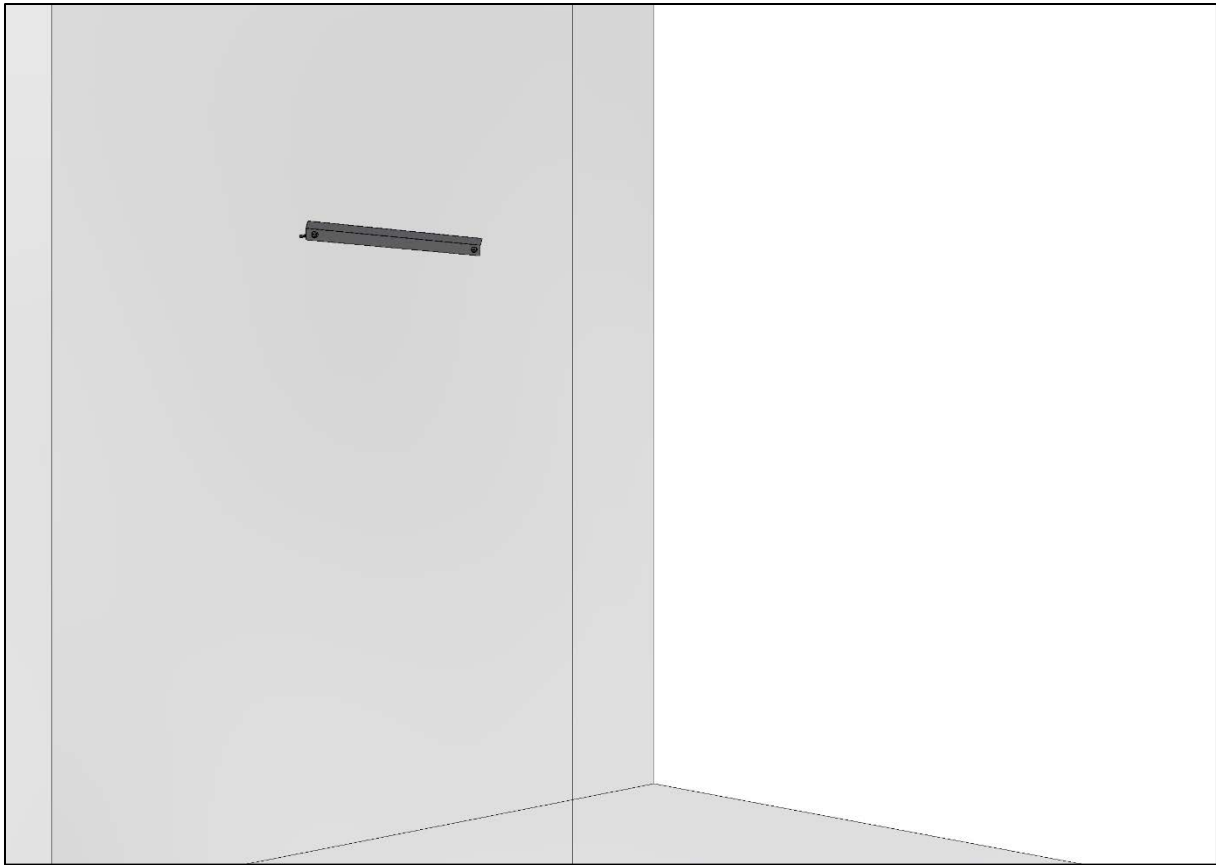


Fig. 2:

A questo punto, martellare gli ancoraggi in acciaio nella parete nei fori predisposti. Quindi fissare la guida di montaggio a parete.

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

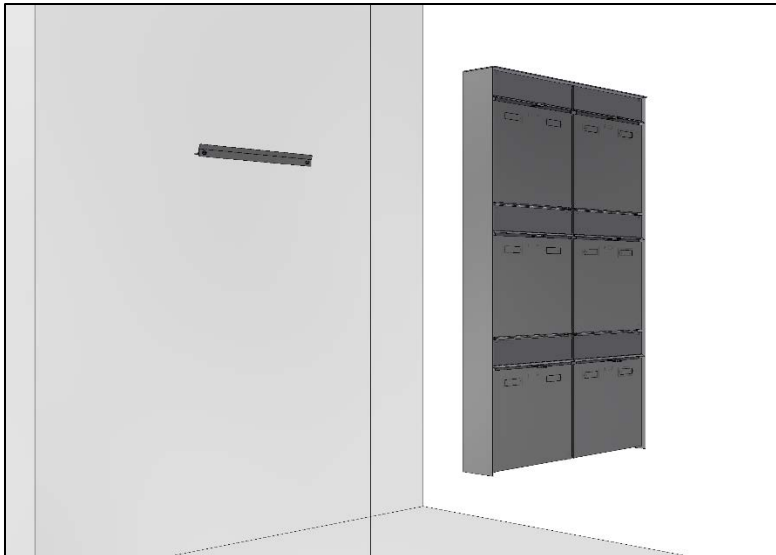


Fig. 3:

Vista dal davanti

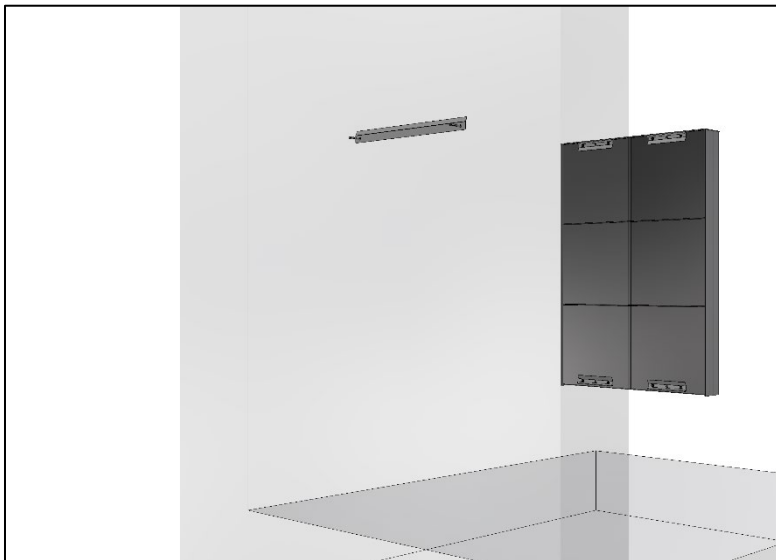


Figura 4:

Vista da dietro

Fig. 3 e 4:

Ora guidate la cassetta delle lettere verso la guida di montaggio a parete e appendetela con la sua guida di montaggio nella guida di montaggio a parete. Controllare l'allineamento orizzontale del sistema. Ora segnate i fori per il fissaggio della cassetta delle lettere alla parete. Rimuovere nuovamente la cassetta delle lettere dalla parete e preparare i fori come per la guida di montaggio a parete.



Figura 5:

Ora riagganciate la cassetta delle lettere alla guida di montaggio a parete.

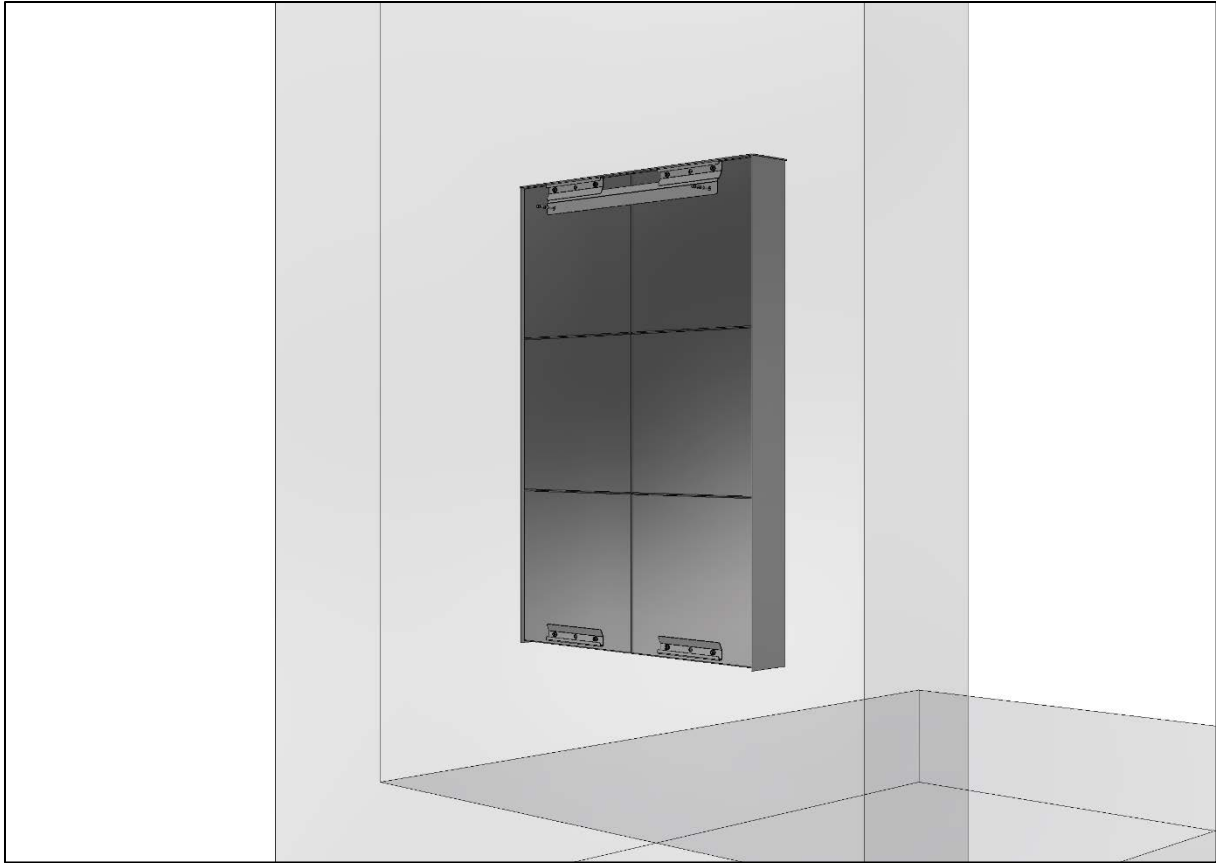


Figura 6:

Cassetta delle lettere in stato di sospensione.

**Fig. 7:**

Rimuovere i dadi dagli ancoraggi in acciaio Fischer FAZ II 8/10 e martellarli attraverso la cassetta delle lettere nei fori previsti nel muro. A tal fine, aprire le alette di rimozione o, se necessario, quelle di inserimento. Quindi riavvitare i dadi sugli ancoraggi in acciaio, completare l'allineamento della cassetta delle lettere e serrare saldamente il dado.

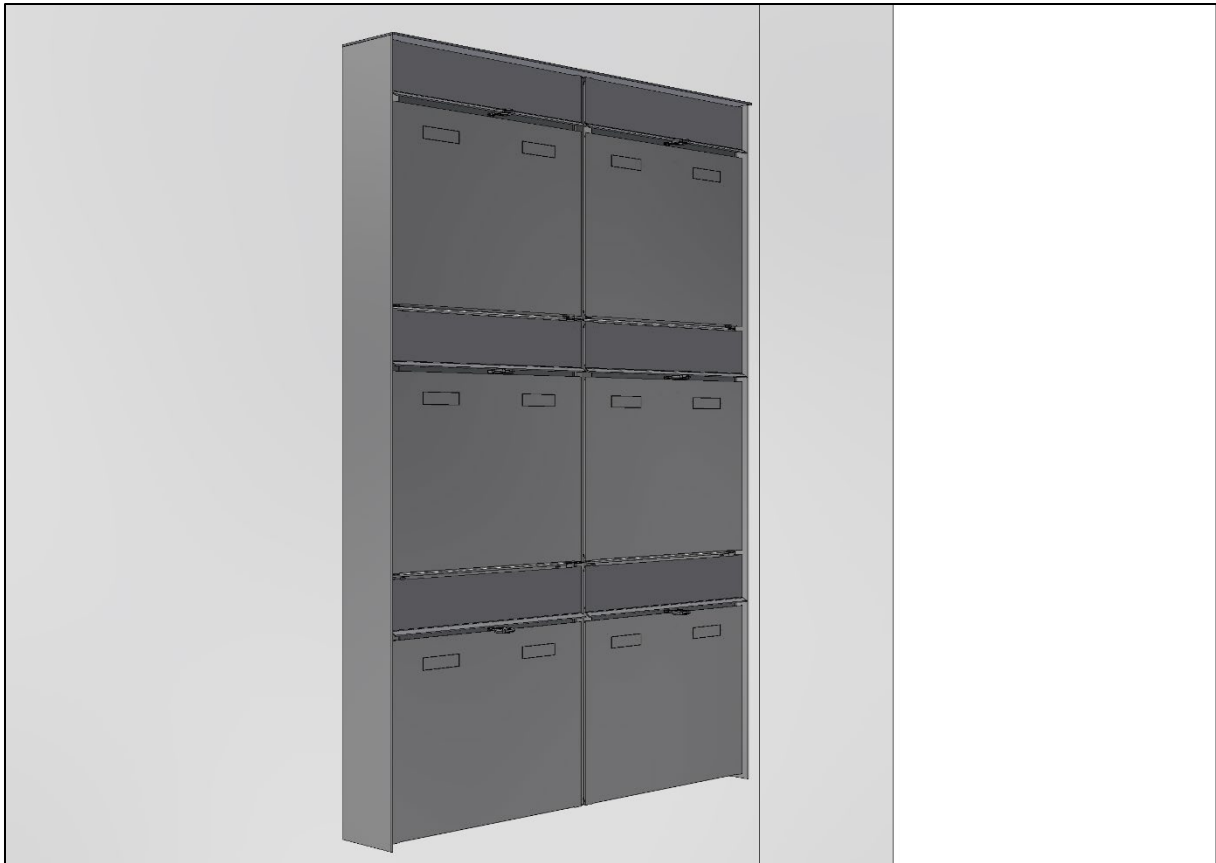


Figura 8:

Il sistema è ora correttamente installato.

 **NOTA**

Utilizzare sempre il materiale di fissaggio consigliato.

4.6 Installazione della cassetta delle lettere da incasso

Per l'installazione di una cassetta per le lettere da incasso Manufaktur Lippe GmbH (sistema), è necessario prevedere una nicchia sufficientemente ampia nel luogo di installazione. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH consiglia di lasciare una distanza di 10 mm dalla struttura dell'edificio intorno alla cassetta delle lettere/all'installazione. Se ciò richiede interventi nella struttura dell'edificio, questi devono essere considerati in anticipo in termini di statica e resistenza.

Si consiglia di far installare i sistemi a incasso da un'azienda specializzata. L'installazione a incasso pone sfide importanti, indipendentemente dalla posizione specifica di installazione. Ponti freddi e condensa sono pericoli che devono essere evitati con un isolamento sufficientemente dimensionato su tutti i lati (tranne la parte anteriore) della cassetta delle lettere da incasso, adattato alle condizioni fisiche del luogo. La ditta specializzata è responsabile della corretta installazione dell'isolamento necessario! Se nella cassetta delle lettere si verificano ancora ponti freddi o condensa, si tratta di difetti in loco che non costituiscono motivo di reclamo.

4.6.1 Cassetta per le lettere da incasso con telaio di copertura

Queste cassette per le lettere da incasso (sistemi) della Manufaktur Lippe GmbH sono fornite con un telaio di contorno che copre lo spazio tra la muratura e la cassetta per le lettere/sistema. Devono essere utilizzati tutti i fori di fissaggio esistenti. I nostri sistemi da incasso sono dotati di ingressi per cavi preforati su tutti i lati, che possono essere facilmente rimossi se necessario. Si consiglia di affidare l'installazione dei sistemi da incasso a un artigiano, in quanto durante l'installazione dei sistemi nelle pareti domestiche possono verificarsi ponti termici se lo strato isolante viene interrotto durante l'installazione.

→ Misurare l'altezza e la larghezza

Prendete la larghezza e l'altezza esatte dal retro del sistema di cassette per le lettere. Questo è importante in quanto è necessario avere le dimensioni senza la cornice di copertura in gesso. Aggiungete a queste dimensioni un totale di circa 20 mm, sia in altezza che in larghezza, e poi utilizzate queste dimensioni per disegnare un rettangolo sulla parete in cui il sistema deve essere montato. Rispettare l'altezza di installazione prescritta dalla norma DIN EN 13724. L'interasse dell'apertura di inserimento più bassa non deve essere inferiore a 700 mm, mentre l'interasse dell'apertura di inserimento più alta non deve essere superiore a 1.700 mm. Solo in casi eccezionali è ammesso un limite inferiore di 400 mm e un limite superiore di 1.800 mm.

→ Misurare la profondità

Ora misurate la profondità totale del sistema di cassette per le lettere, aggiungendo almeno 20 mm.

→ Uscire da una nicchia

Quindi ricavare una nicchia dalla parete all'interno del rettangolo segnato e nella profondità dell'installazione.

→ Montaggio del sistema

Quindi inserire con cura il sistema in questa nicchia e, se necessario, regolare le dimensioni della nicchia.

→ Perforazione

Portare il sistema nella posizione finale e segnare i fori sulla parete. Rimuovere il sistema dalla nicchia e praticare i fori corrispondenti nella parete posteriore della nicchia e inserire i tasselli nei fori. Il sistema può essere fissato anche attraverso le pareti laterali.

→ Avvitamento

A questo punto inserire nuovamente il sistema nella nicchia, aprire gli sportelli delle scatole in cui si trovano i fori di fissaggio e inserire le viti appropriate nei tasselli attraverso queste scatole. Avvitare il sistema in posizione. Assicurarsi che il telaio di copertura in gesso copra completamente la nicchia.

Per il fissaggio di una cassetta per le lettere da incasso (sistema), Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH consiglia di collegare gli ancoraggi Fischer, tipo FAZ II 6/10 o altro materiale di fissaggio adatto.

NOTA

Utilizzare sempre il materiale di fissaggio consigliato.

NON è esplicitamente consentito incollare il sistema a incasso o installarlo in modo permanente in qualsiasi altra forma. Deve essere garantita la sostituibilità, anche in termini di possibili riparazioni.

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

Per l'installazione a incasso di un sistema di cassette per le lettere Manufaktur Lippe GmbH della collezione "Goethe", è necessario prevedere un'apertura nella struttura dell'edificio. A tal fine, il cliente deve verificare la struttura dell'edificio e la situazione strutturale complessiva.



Figura 9:

Posizionare il sistema di cassette per le lettere da incasso Manufaktur Lippe GmbH della collezione "Goethe" sulla parete. Allineare il sistema. Rispettare i valori guida per la corretta altezza della cassetta delle lettere indicati nelle istruzioni per l'uso. A questo punto, segnate le dimensioni dell'incavo che deve essere realizzato nella parete. A titolo indicativo, misurate la larghezza e l'altezza della cassetta per le lettere che poi scomparirà nella parete e aggiungete 20 mm sia alla larghezza che all'altezza. In questo modo si ottiene uno spazio circolare di 10 mm.

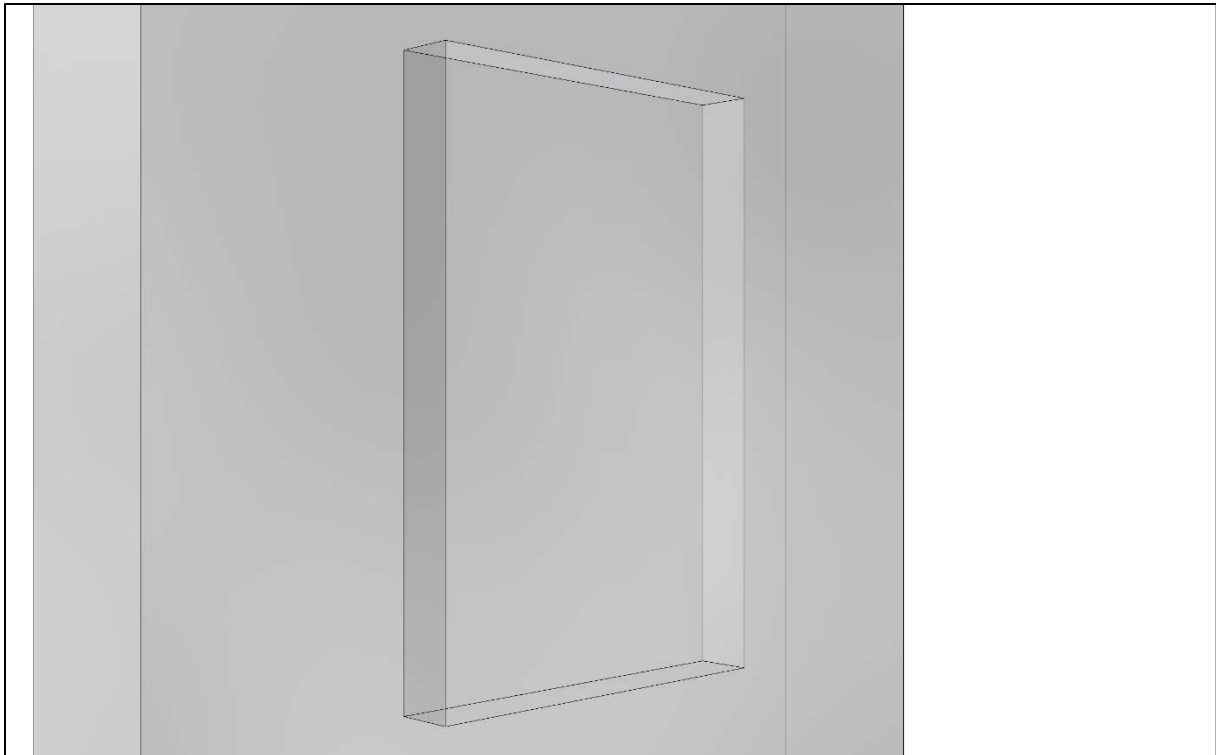
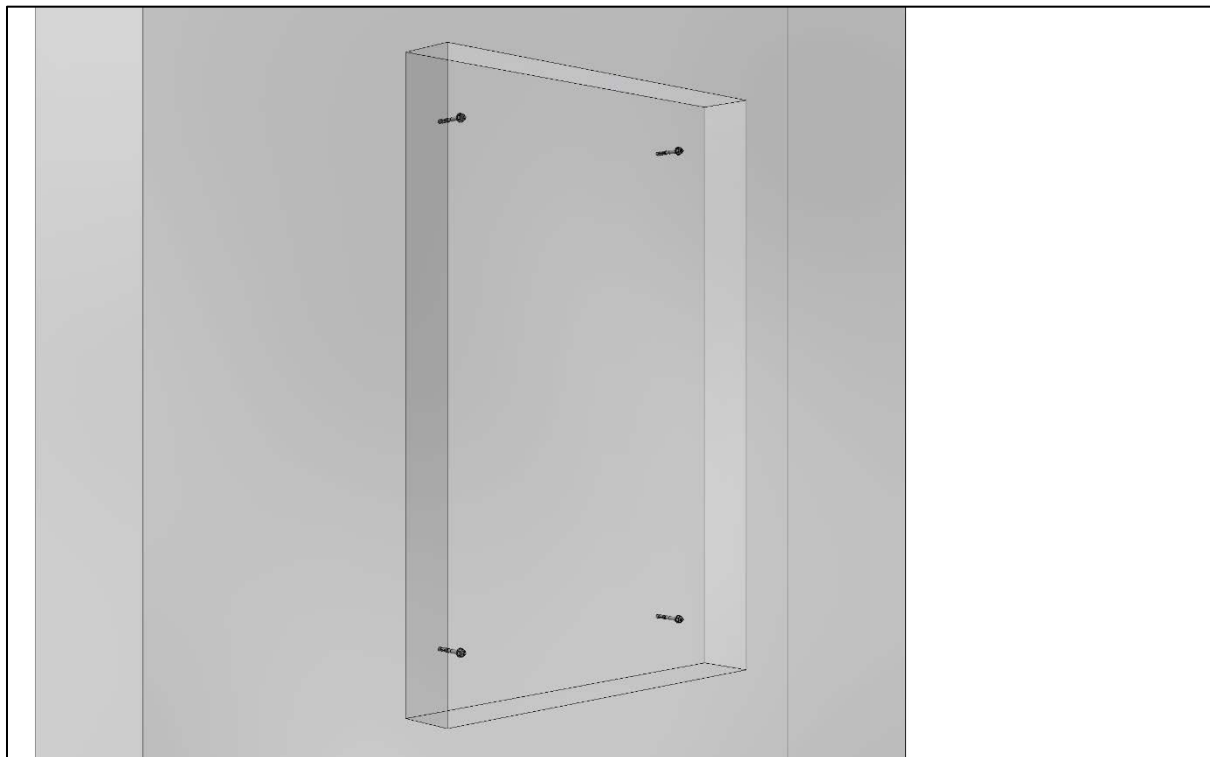


Figura 10:

Progettate ora la nicchia nella parete. La profondità deve essere di almeno 20 mm superiore a quella della scatola. Assicurarsi che il materiale della parete sia adatto a consentire l'installazione del sistema a incasso.

**Figura 11:**

A questo punto, segnare i fori con una matita adatta. Quindi, con un trapano adatto, praticare i fori del diametro di 8 mm per un ancoraggio in acciaio Fischer FAZ II 8/10 o altro materiale di fissaggio idoneo. L'ideale sarebbe prendere le dimensioni in larghezza e altezza direttamente dal sistema di cassette per le lettere. Pulire successivamente i fori. Rispettare i valori guida per la corretta altezza della cassetta delle lettere indicati nelle istruzioni per l'uso. Infine, martellare gli ancoraggi in acciaio nei fori.

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)



Figura 12:

A questo punto, inserire la cassetta delle lettere nell'apertura e avvitarela agli ancoraggi in acciaio. In questo modo si completa l'installazione del sistema di cassette per le lettere Manufaktur Lippe della collezione "Goethe".

4.6.2 Cassetta delle lettere a incasso con fessura d'ombra

Queste cassette per le lettere da incasso (sistemi) di Manufaktur Lippe GmbH sono fornite con una fessura d'ombra su tutto il perimetro. Devono essere utilizzati tutti i fori di fissaggio esistenti. I nostri sistemi da incasso sono dotati di ingressi per cavi preforati su tutti i lati, che possono essere facilmente rimossi se necessario. Si consiglia di affidare l'installazione dei sistemi a incasso a un installatore professionista, poiché durante l'installazione dei sistemi nelle pareti domestiche possono verificarsi ponti termici se lo strato isolante viene interrotto durante l'installazione.

→ Misurare l'altezza e la larghezza

Prendete la larghezza e l'altezza esatte dal retro del sistema di cassette per le lettere. Questo è importante in quanto è necessario avere le dimensioni senza la cornice di copertura in gesso. Aggiungete a queste dimensioni un totale di circa 20 mm, sia in altezza che in larghezza, e poi utilizzate queste dimensioni per disegnare un rettangolo sulla parete in cui il sistema deve essere montato. Rispettare l'altezza di installazione prescritta dalla norma DIN EN 13724. L'interasse dell'apertura di inserimento più bassa non deve essere inferiore a 700 mm, mentre l'interasse dell'apertura di inserimento più alta non deve essere superiore a 1.700 mm. Solo in casi eccezionali è ammesso un limite inferiore di 400 mm e un limite superiore di 1.800 mm.

→ Misurare la profondità

Ora misurate la profondità totale del sistema di cassette per le lettere, aggiungendo almeno 20 mm.

→ Uscire da una nicchia

Quindi ricavare una nicchia dalla parete all'interno del rettangolo segnato e nella profondità dell'installazione.

→ Montaggio del sistema

Quindi inserire con cura il sistema in questa nicchia e, se necessario, regolare le dimensioni della nicchia.

→ Perforazione

Portare il sistema nella posizione finale e segnare i fori sulla parete. Rimuovere il sistema dalla nicchia e praticare i fori corrispondenti nella parete posteriore della nicchia e inserire i tasselli nei fori. Il sistema può essere fissato anche attraverso le pareti laterali.

→ Avvitamento

A questo punto inserire nuovamente il sistema nella nicchia, aprire gli sportelli delle scatole in cui si trovano i fori di fissaggio e inserire le viti appropriate nei tasselli attraverso queste scatole. Avvitare il sistema in posizione. Assicurarsi che il telaio di copertura in gesso copra completamente la nicchia.

Per il fissaggio di una cassetta per le lettere da incasso (sistema), Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH consiglia di collegare gli ancoraggi Fischer, tipo FAZ II 6/10 o altro materiale di fissaggio adatto.

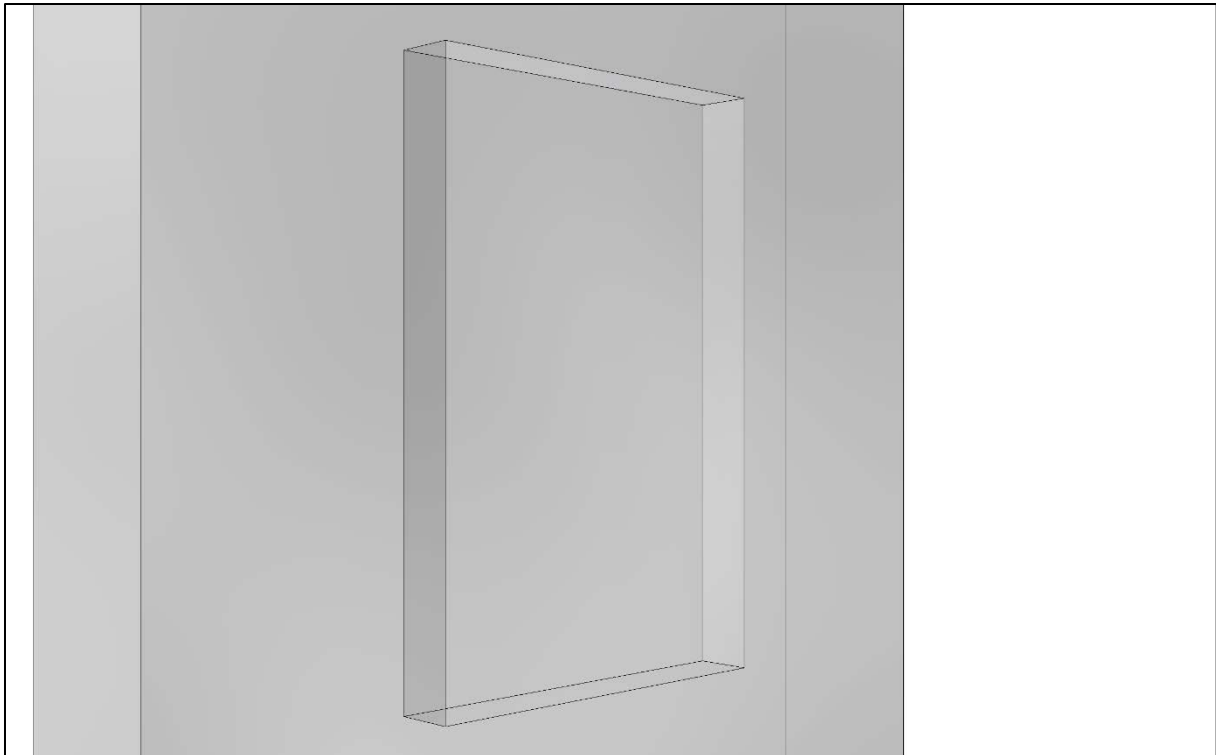
NOTA

Utilizzare sempre il materiale di fissaggio consigliato.

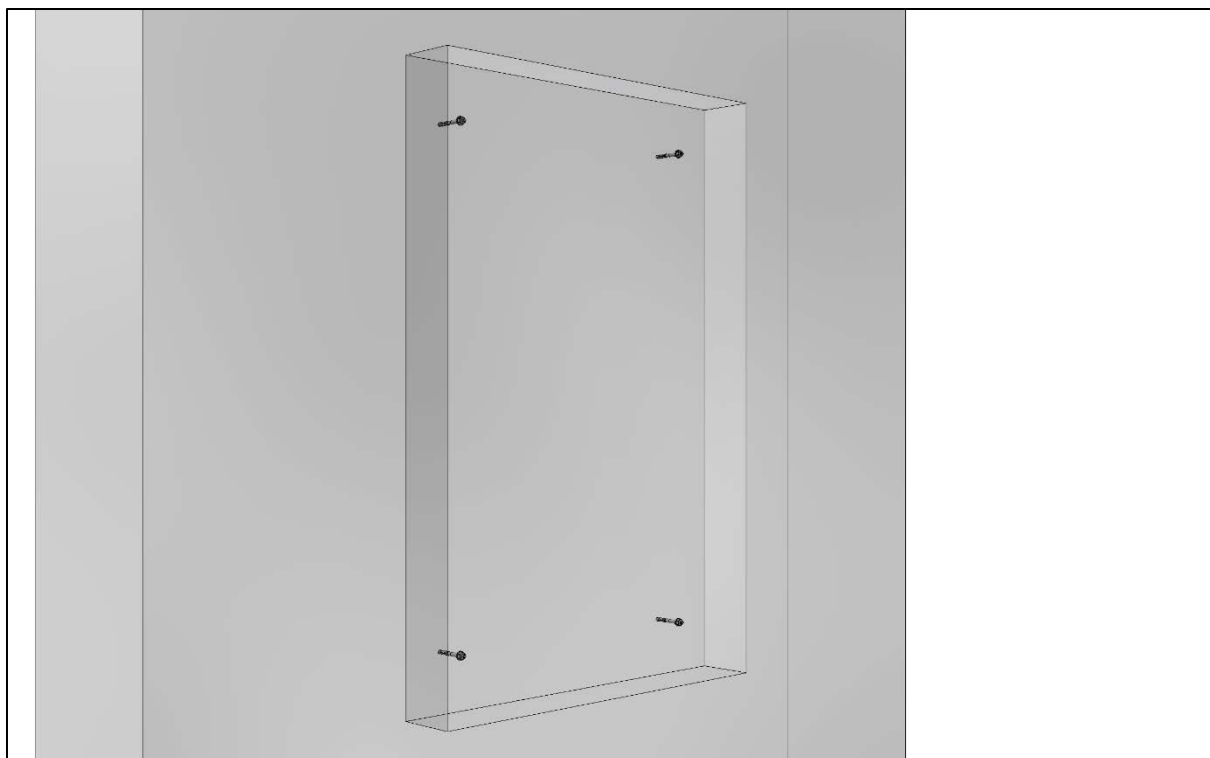
NON è esplicitamente consentito incollare il sistema a incasso o installarlo in modo permanente in qualsiasi altra forma. Deve essere garantita la sostituibilità, anche in termini di possibili riparazioni.

**Figura 13:**

Posizionare il sistema di cassette per le lettere da incasso Manufaktur Lippe GmbH con fessura d'ombra della collezione "Goethe" sulla parete. Allineare il sistema. Rispettare i valori guida per la corretta altezza della cassetta delle lettere indicati nelle istruzioni per l'uso. Ora segnate le dimensioni della nicchia che deve essere realizzata nella parete. A titolo indicativo, misurate la larghezza e l'altezza della cassetta per le lettere che poi scomparirà nella parete e aggiungete 20 mm sia alla larghezza che all'altezza. In questo modo si ottiene uno spazio circonferenziale di 10 mm.

**Figura 14:**

Progettate ora la nicchia nella parete. La profondità deve essere di almeno 20 mm superiore a quella della scatola. Assicurarsi che il materiale della parete sia adatto a consentire l'installazione del sistema a incasso. Osservare le condizioni in loco. L'installatore specializzato deve garantire un disaccoppiamento termico sufficiente dall'edificio, ad esempio per evitare la formazione di condensa.

**Figura 15:**

A questo punto, segnare i fori con una matita adatta. Quindi, con un trapano adatto, praticare i fori del diametro di 8 mm per un ancoraggio in acciaio Fischer FAZ II 8/10 o per un altro materiale di fissaggio adatto. L'ideale sarebbe prendere le dimensioni in larghezza e altezza direttamente dal sistema di cassette per le lettere. Pulire successivamente i fori. Rispettare i valori guida per la corretta altezza della cassetta delle lettere indicati nelle istruzioni per l'uso. Infine, martellare gli ancoraggi in acciaio nei fori.

**Figura 16:**

Inserire ora la cassetta delle lettere nell'apertura e avvitarla agli ancoraggi in acciaio. Allineare le estremità anteriori delle piastre di protezione del sistema a filo della parete.

Il sistema deve essere poi intonacato. Nastrare completamente le lastre di fuga d'ombra e il sistema. A seconda delle condizioni in loco, aggiungere uno strato di separazione disaccoppiante tra il sistema e la parete/intonaco per consentire una diversa espansione termica. Ora intonacare il sistema su tutti i lati. Rimuovere il nastro di mascheratura.

Si completa così l'installazione della collezione di cassette per le lettere "Goethe" di Lippe Manufaktur.

4.7 Installazione di una cassetta per le lettere indipendente

Per il montaggio o l'installazione di un sistema di cassette per le lettere a piantana Manufaktur Lippe GmbH è particolarmente importante che il luogo di installazione sia stabile e in piano. Il pavimento deve essere in condizioni tali che la cassetta per le lettere a pavimento Manufaktur Lippe GmbH non si deformi e sostenga sufficientemente la massa della cassetta per le lettere a pavimento Manufaktur Lippe GmbH. I fori per i tasselli devono essere determinati solo al momento della consegna del sistema, poiché durante il processo di produzione delle cassette per le lettere Manufaktur Lippe GmbH possono verificarsi lievi scostamenti di tolleranza. Devono essere utilizzati tutti i fori di fissaggio esistenti.

Per i sistemi indipendenti si consigliano fondazioni in calcestruzzo (B25), con dimensioni per lato del telaio di 450 x 450 mm. Per i sistemi più piccoli, è necessaria una fondazione continua con le seguenti dimensioni: Larghezza del sistema + 450 x 450 mm. A seconda delle condizioni del terreno, la fondazione deve essere ampliata. La profondità della fondazione deve essere di almeno 700 mm, a seconda della linea di gelo del terreno. Prima di procedere allo scavo, si consiglia di richiedere alle autorità competenti un piano di sezione del sito di installazione previsto, in modo da non danneggiare tubature, cavi elettrici ecc.

NOTA

Assicurarsi che i cavi vengano tirati prima del getto di calcestruzzo.

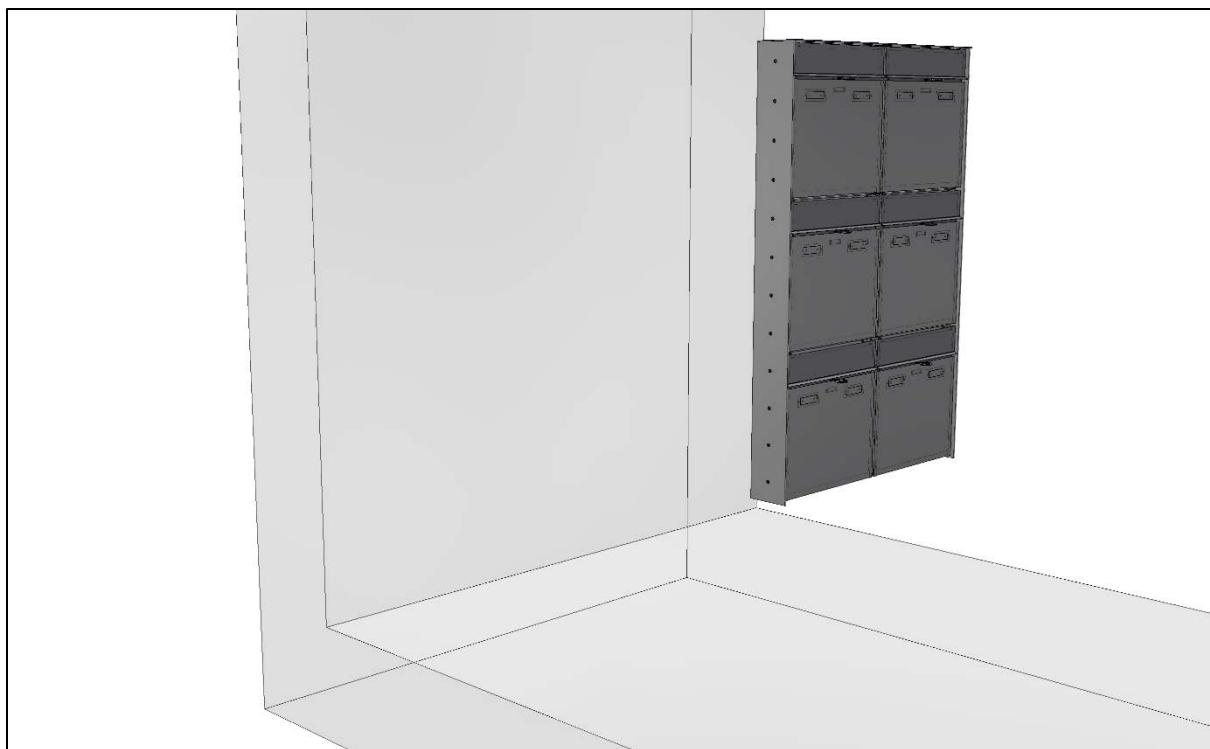
Se il sistema è inserito in una fondazione in calcestruzzo, la profondità di ingresso degli elementi di supporto deve essere di 350 mm - 500 mm.

Per il fissaggio di una cassetta delle lettere indipendente (sistema) per il montaggio a vite, Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH raccomanda i tasselli di collegamento Fischer FAZ II 8/10 o altro materiale di fissaggio adatto. Per sistemi di grandi dimensioni con più di 20 parti, si consigliano i tasselli di collegamento Fischer FAZ II 12/10 o di qualità superiore.

NOTA

Utilizzare sempre il materiale di fissaggio consigliato.

L'installazione di un sistema di cassette per le lettere Manufaktur Lippe GmbH della collezione "Goethe" richiede un'installazione indipendente con la preventiva posa di una base piana nel terreno. Il sistema viene quindi avvitato alla fondazione utilizzando i suoi elementi di supporto.

**Figura 17:**

Per prima cosa togliere tutti i componenti del sistema di cassette postali dall'imballaggio. Prima di poter essere montato, il sistema deve essere assemblato. Gli elementi di fissaggio necessari sono inclusi nella fornitura.

Per prima cosa, montare i pannelli laterali e la copertura antipioggia in dotazione al sistema.

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

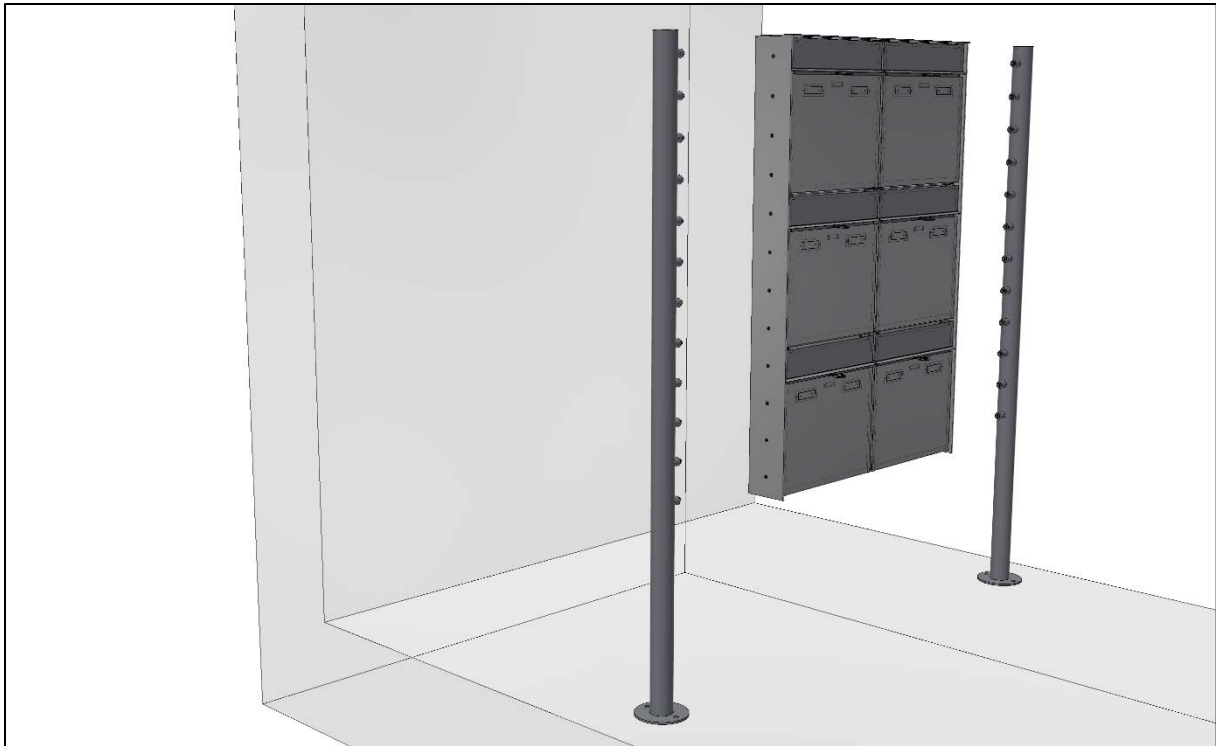


Figura 18:

Nella fase successiva, avvitare gli elementi del supporto al sistema di cassette per le lettere dall'interno.

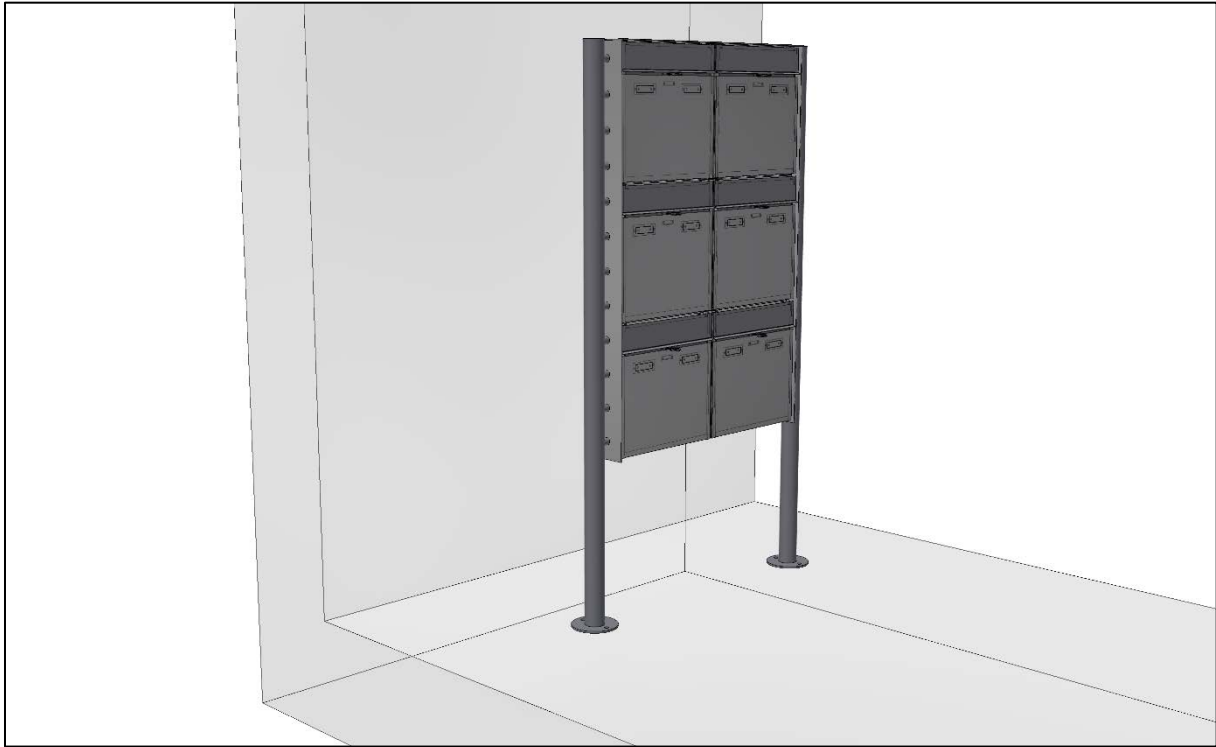


Figura 19:

Posizionare il sistema di cassette per le lettere sul luogo di installazione. A questo punto è possibile determinare le dimensioni della fondazione. La fondazione deve avere una lunghezza e una larghezza di 450 mm per ogni elemento di supporto.

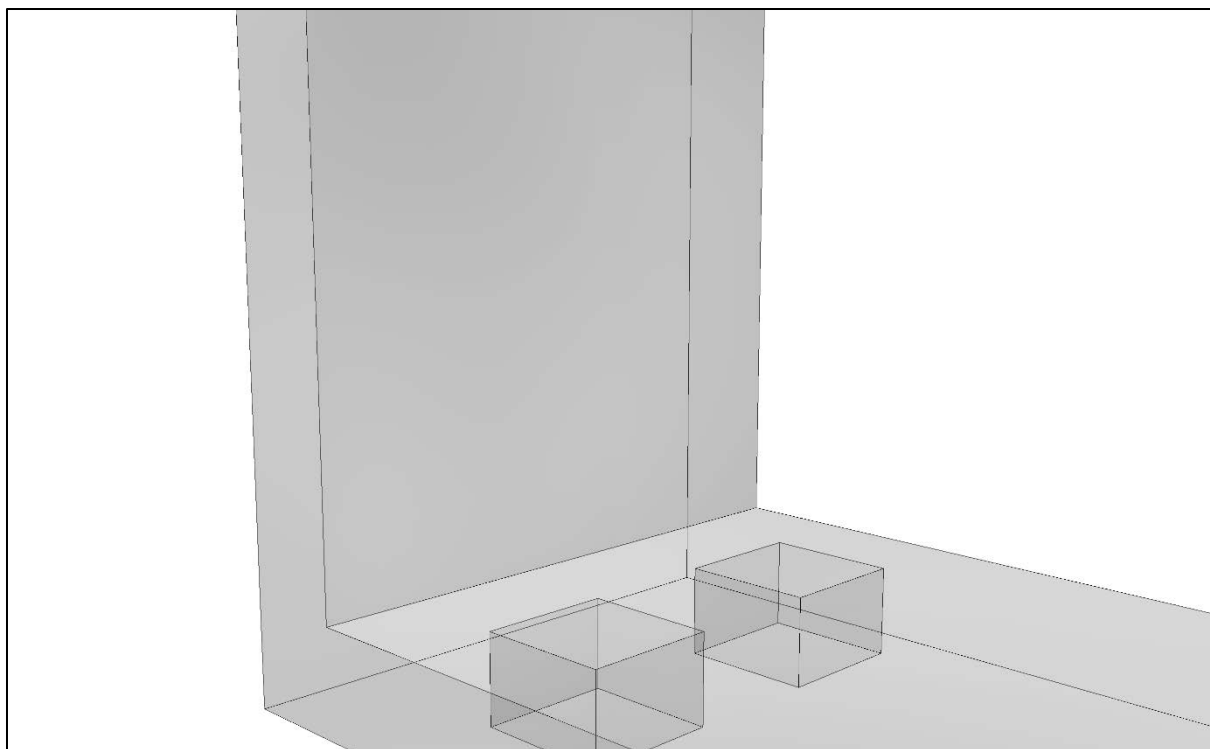


Figura 20:

Scavare la fondazione e scegliere una profondità di almeno 700 mm. Se il sistema è dotato di collegamenti elettrici, posare una canalina vuota e far passare i cavi elettrici fino all'elemento di supporto.

Il calcestruzzo utilizzato deve avere caratteristiche adeguate.

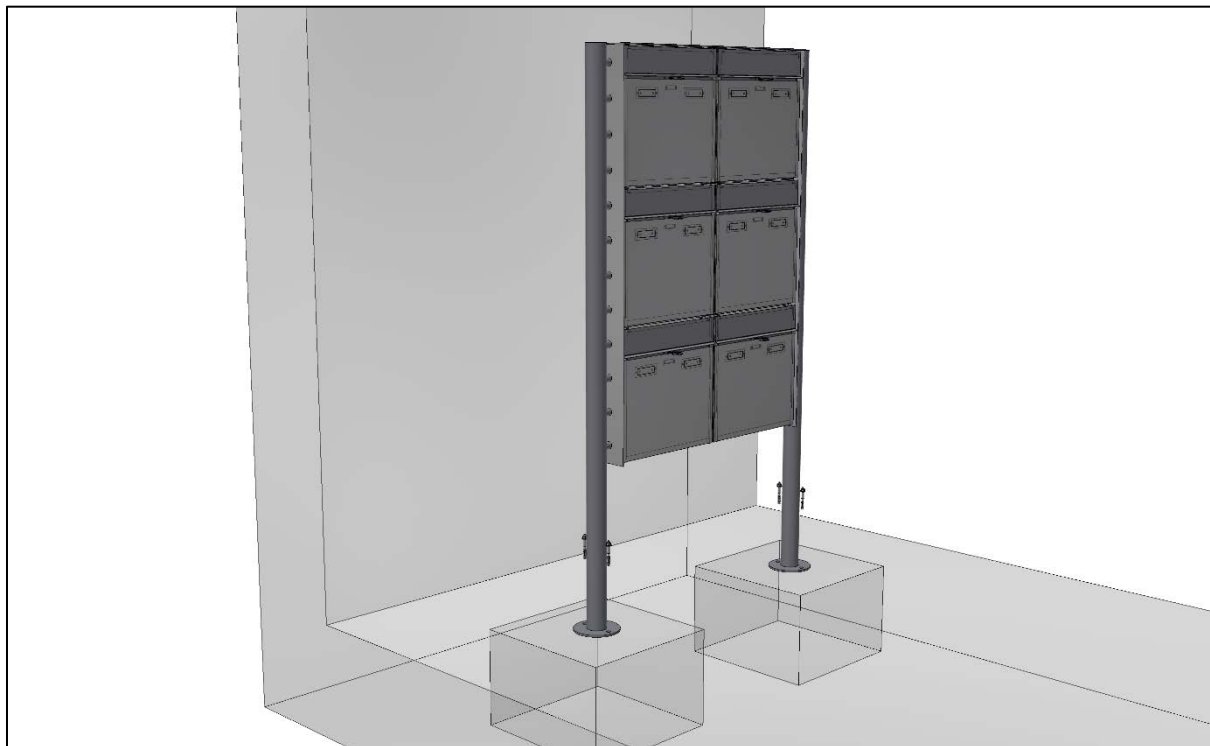


Figura 21:

Dopo un tempo sufficiente di indurimento del calcestruzzo, segnare i fori con una matita adatta. A tal fine, far scorrere il sistema di cassette per le lettere sulle fondamenta. Quindi, con un trapano adatto, praticare dei fori del diametro di 8 mm per un ancoraggio in acciaio Fischer FAZ II 8/10. Pulire quindi i fori.

Quindi martellare gli ancoraggi in acciaio nei fori.

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

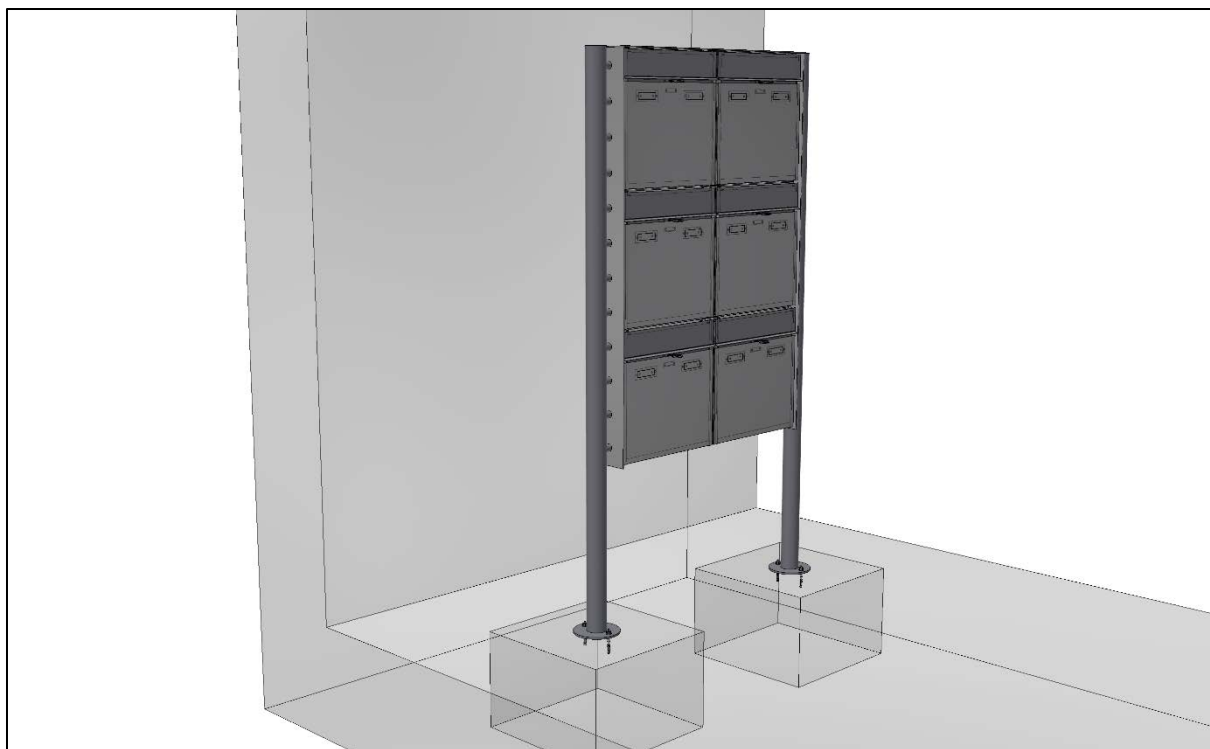


Figura 22:

Ora avvitate il sistema di cassette per le lettere.

L'installazione del sistema di cassette per le lettere a pavimento Manufaktur Lippe GmbH della collezione "Goethe" è ora completa.

4.8 Installazione della scatola per guaine a parete

Per il montaggio del prodotto è necessario prevedere una nicchia sufficientemente ampia nel luogo di installazione. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH consiglia di lasciare uno spazio di 10 mm intorno alla cassetta delle lettere/sistema rispetto alla struttura dell'edificio. Se ciò richiede interventi nella struttura dell'edificio, questi devono essere considerati in anticipo in termini di statica e resistenza.

Il prodotto viene fornito con una cornice di contorno che copre lo spazio tra la muratura e la cassetta delle lettere/sistema. È necessario utilizzare tutti i punti di fissaggio indicati. Si consiglia di far eseguire l'installazione delle cassette per le lettere a muro da un artigiano specializzato. L'installazione di sistemi passanti nelle pareti domestiche provoca ponti termici. Questi causano la formazione di condensa all'interno della cassetta delle lettere e la perdita di calore dall'edificio. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH richiama espressamente l'attenzione su queste conseguenze e pertanto non consiglia l'installazione di un sistema di cassette postali passanti nelle pareti domestiche.

Prendete la larghezza e l'altezza esatte dal retro delle singole scatole. Questo è importante perché servono le dimensioni senza la cornice di copertura in gesso. Aggiungere a queste dimensioni un totale di circa 20 mm, sia in altezza che in larghezza, e quindi utilizzare queste dimensioni per tracciare un rettangolo sulla parete in cui installare il sistema. Rispettare l'altezza di installazione prescritta dalla norma DIN EN 13724. L'interasse dell'apertura di inserimento più bassa non deve essere inferiore a 700 mm, mentre l'interasse dell'apertura di inserimento più alta non deve essere superiore a 1.700 mm. Solo in casi eccezionali è ammesso un limite inferiore di 400 mm e un limite superiore di 1.800 mm.

La cassetta per le lettere da parete è disponibile in due versioni per diversi spessori di parete:

Variante 1: spessore della parete 300 - 390 mm

Variante 2: spessore della parete 400 - 570 mm

Si consiglia di affidare l'installazione dei sistemi passanti a parete a un'azienda specializzata. Indipendentemente dal luogo di installazione specifico, la condotta a parete pone notevoli problemi di installazione. Ponti freddi e condensa sono rischi che devono essere evitati con un isolamento sufficientemente dimensionato su tutti i lati (eccetto la parte anteriore) della cassetta delle lettere da incasso, adattato alle condizioni fisiche del luogo. La vostra azienda specializzata è responsabile della corretta installazione dell'isolamento necessario! Se nella cassetta delle lettere si verificano ancora ponti freddi o condensa, si tratta di difetti in loco che non costituiscono motivo di reclamo.

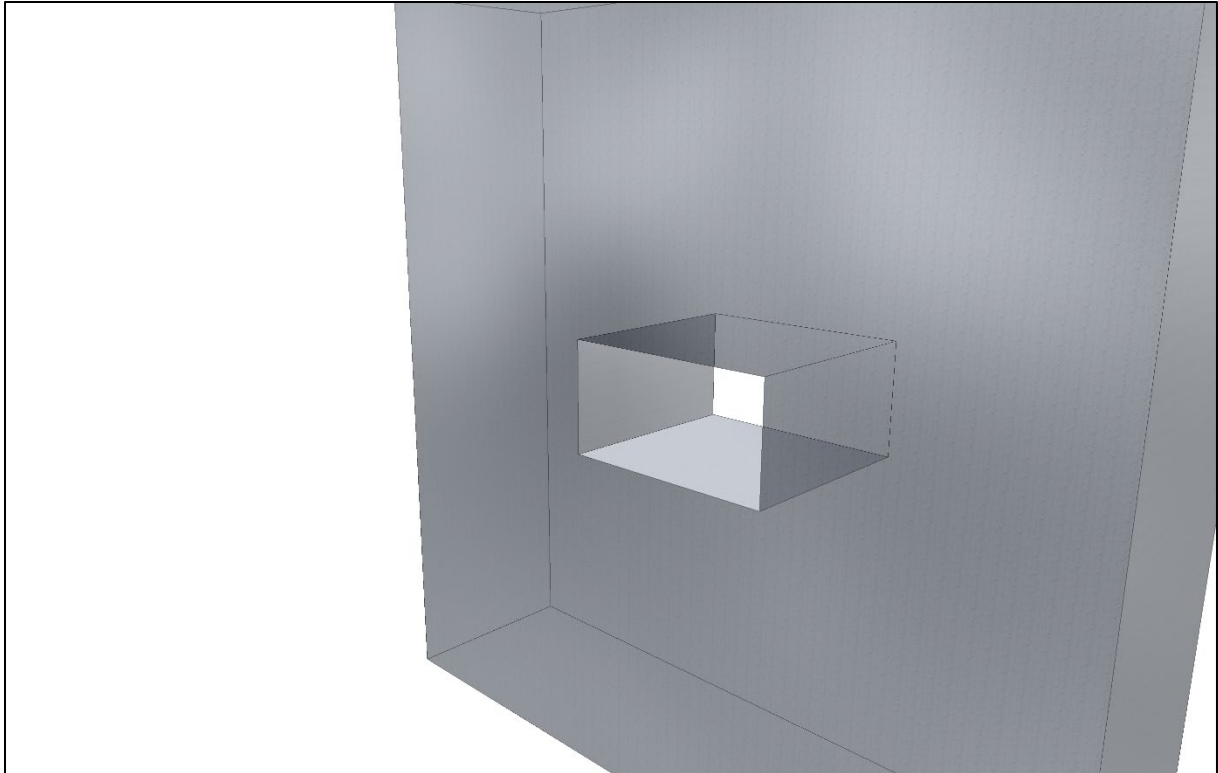
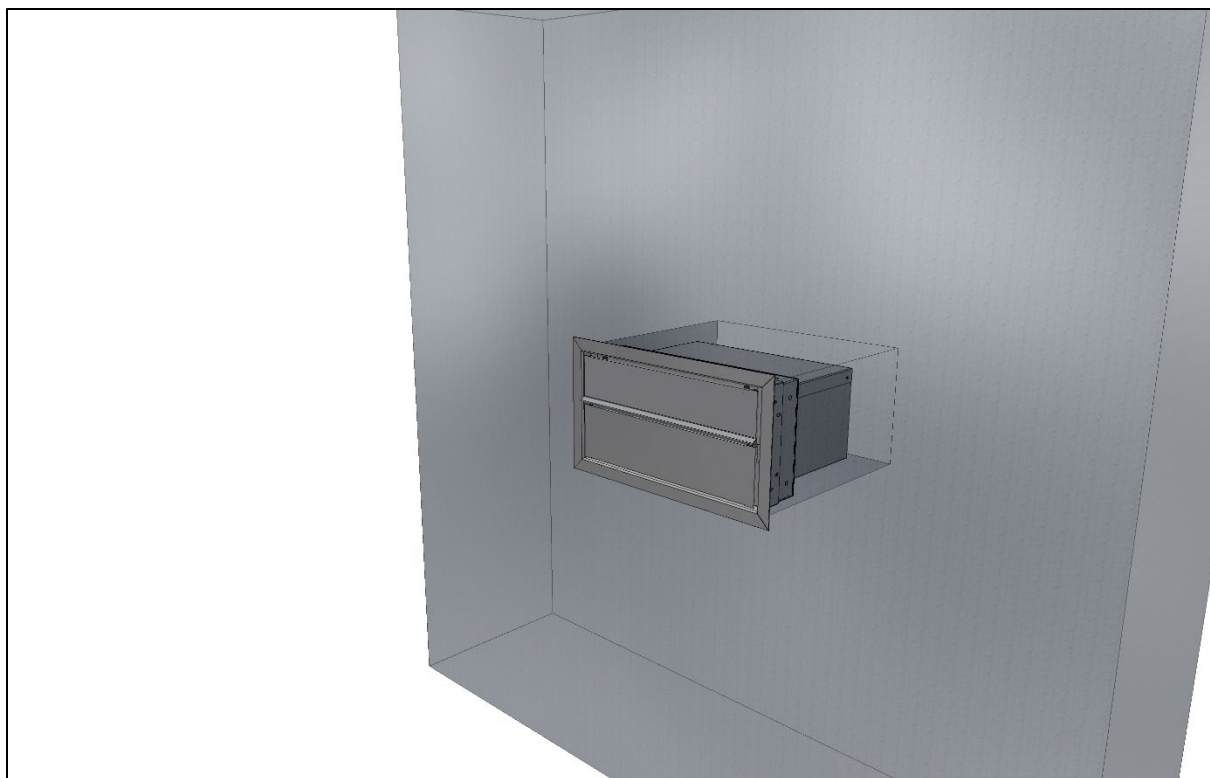


Figura 23:

Quindi, far uscire un'asta dalla parete all'interno del rettangolo contrassegnato.

**Figura 24:**

Quindi inserire con cura il sistema nell'albero e regolare le dimensioni dell'albero, se necessario.

Inserire il sistema a filo della muratura nella parte anteriore e segnare i fori. Assicurarsi che l'eventuale schiuma da costruzione utilizzata per il fissaggio del sistema non entri in contatto con il sistema, altrimenti non sarà possibile rimuoverla in seguito. Coprire la scatola con carta catramata impermeabile e termoisolante di spessore sufficiente; il lato superiore è necessario, ma si consiglia di coprire tutti i lati.

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

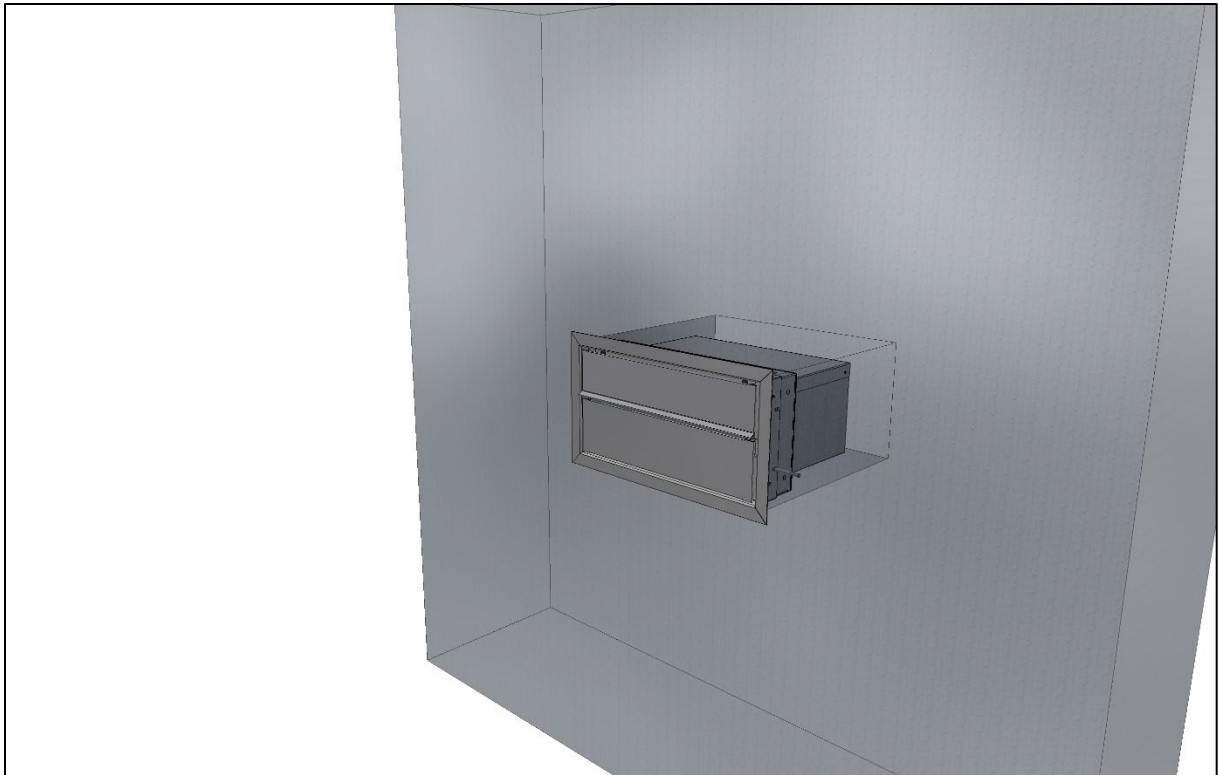


Fig. 25:

Avvitare il sistema alla parete con un dispositivo di fissaggio adeguato.

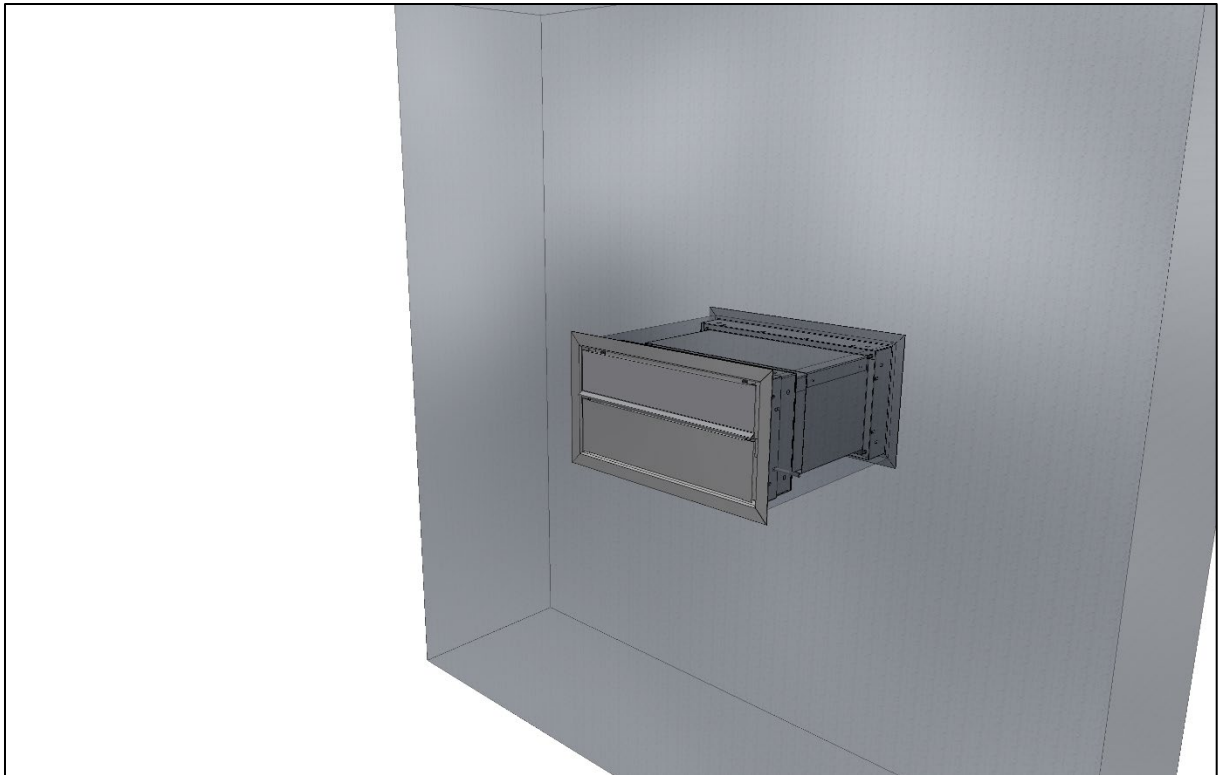


Fig. 26:

Inserire il lato di rimozione, segnare i fori, rimuovere nuovamente il sistema e praticare i fori.

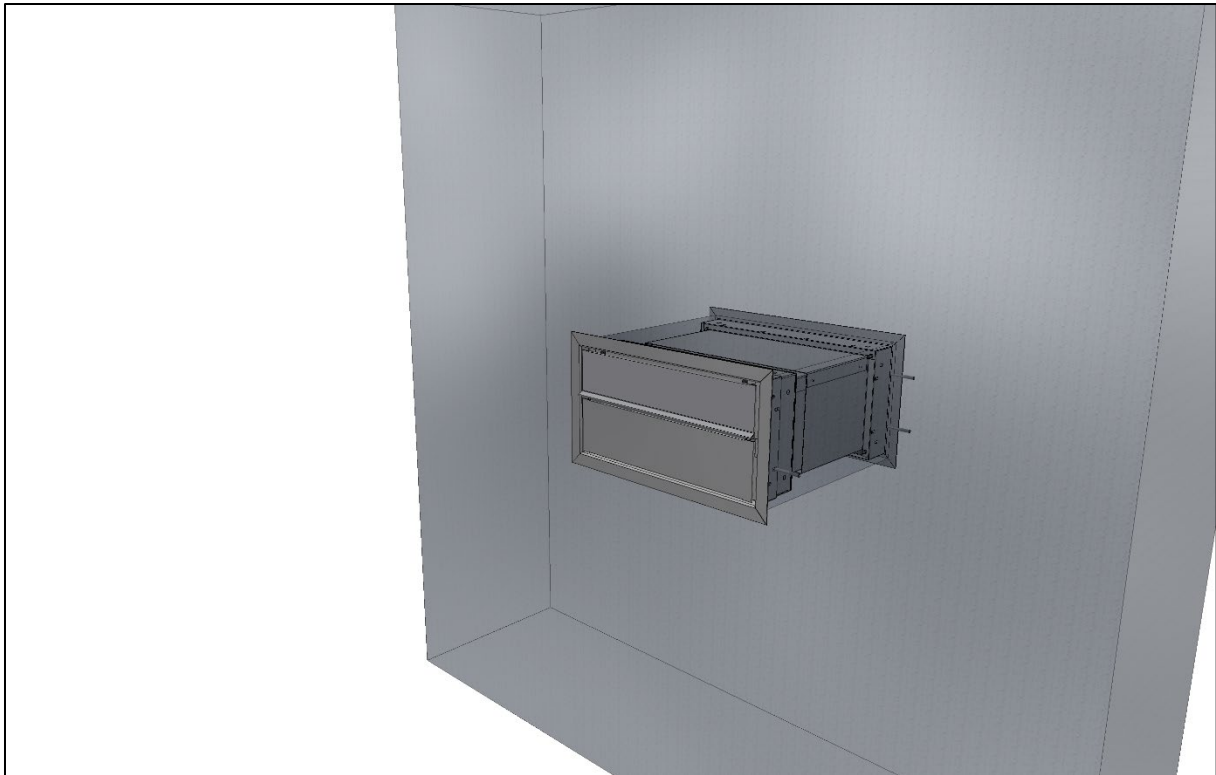


Fig. 27:

Inserire il lato di rimozione "albero nell'albero" e fissarlo con 4 viti di fissaggio adeguate.

! NOTA:

Desideriamo sottolineare che l'installatore deve redigere un protocollo di installazione per garantire una corretta installazione. Ciò vale in particolare per la scelta del dispositivo di fissaggio adatto. A causa dei diversi materiali da costruzione, il produttore può fornire una specifica chiara.

Verificare con lo specialista dell'installazione quale sia il dispositivo di fissaggio adatto alla propria applicazione.

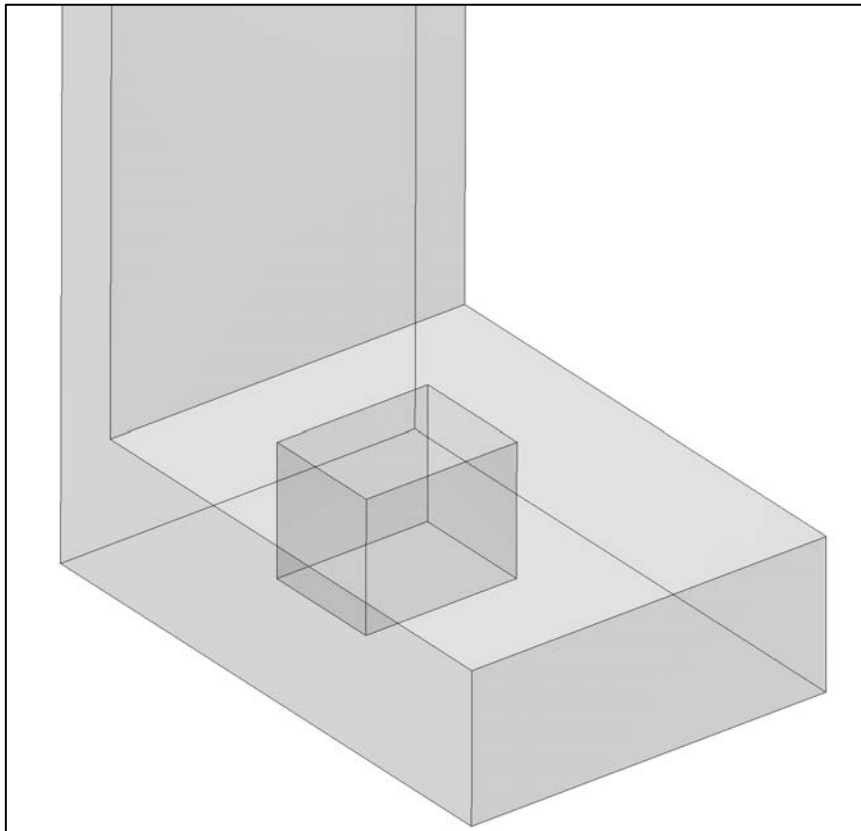
! NOTA:

La cassetta delle lettere a muro non deve entrare in contatto con l'intonaco; in particolare, la cassetta delle lettere a muro NON deve essere intonacata.

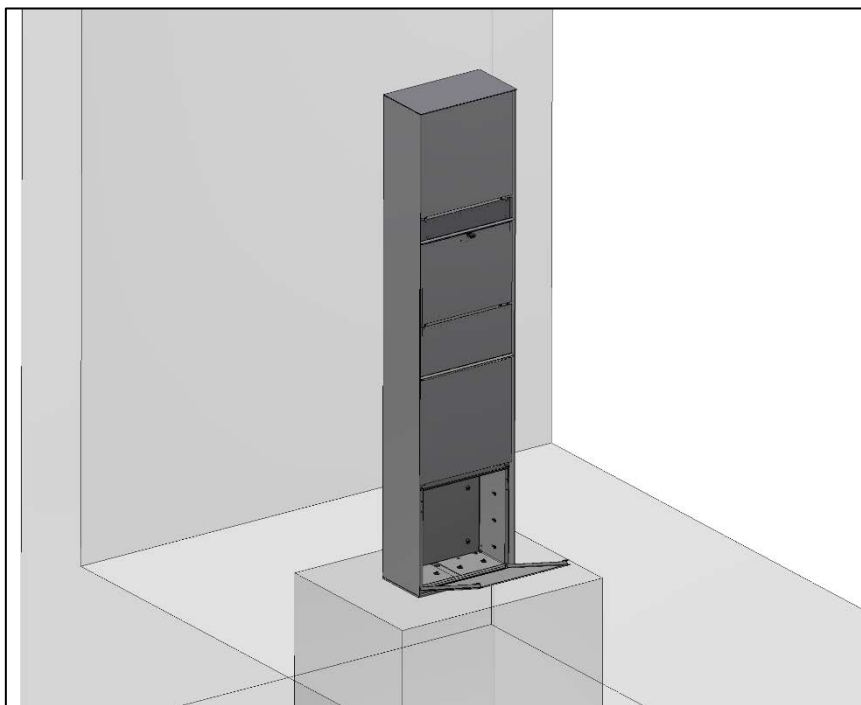
In generale, è necessario garantire che lo smontaggio senza danni sia possibile in caso di richiesta di garanzia. È quindi essenziale garantire che sia possibile uno smontaggio non distruttivo.

4.9 Montaggio dello stand Goethe 100/200/Stele tecnologiche

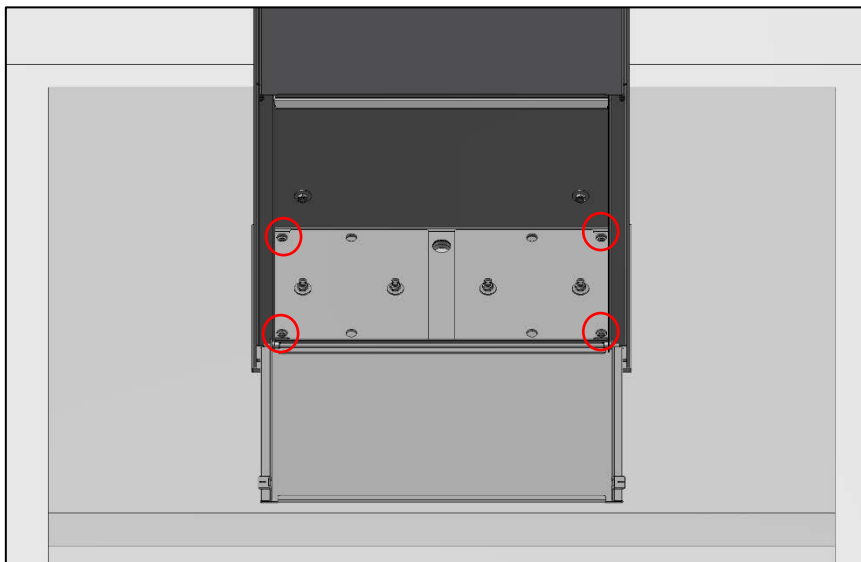
L'installazione di una cassetta per le lettere Manufaktur Lippe GmbH Stele 100/200/Technik della collezione "Goethe" richiede un'installazione indipendente con la preventiva realizzazione di una fondazione piana nel terreno. Il sistema viene poi avvitato alla fondazione con appositi ancoraggi compositi.

**Figura 29:**

Preparare le fondamenta. Predisporre le canaline vuote per l'impianto elettrico esistente.

**Fig. 30:**

Posizionare il sistema nel luogo di installazione. Aprire il pannello inferiore del rivestimento della colonna. A tal fine, allentare e rimuovere le due viti di fissaggio per accedere all'interno della colonna.

**Fig. 31:**

Segnare i fori con una matita adatta. Spostare il sistema lateralmente e praticare i fori con una punta adatta con un diametro di 10 mm per un ancoraggio in acciaio Fischer FAZ II 10/10. Quindi pulire i fori.

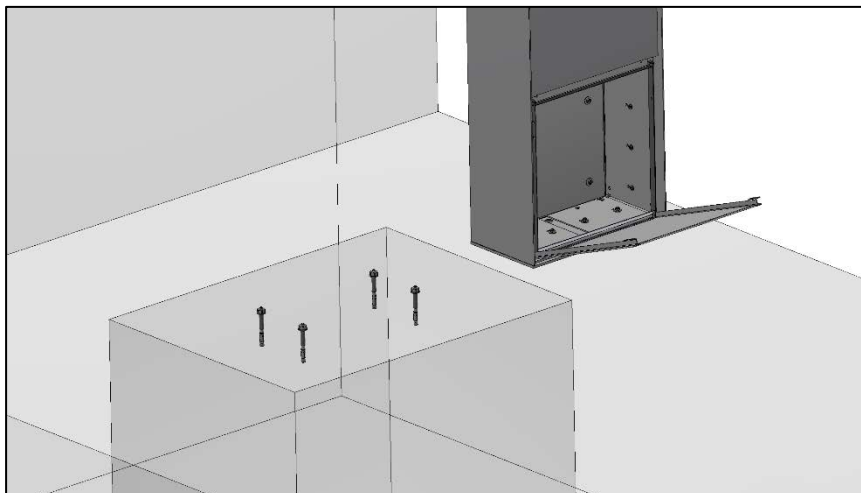


Fig. 32:

Quindi martellare i bulloni di ancoraggio nei fori previsti. Rimuovere i dadi dai tasselli.

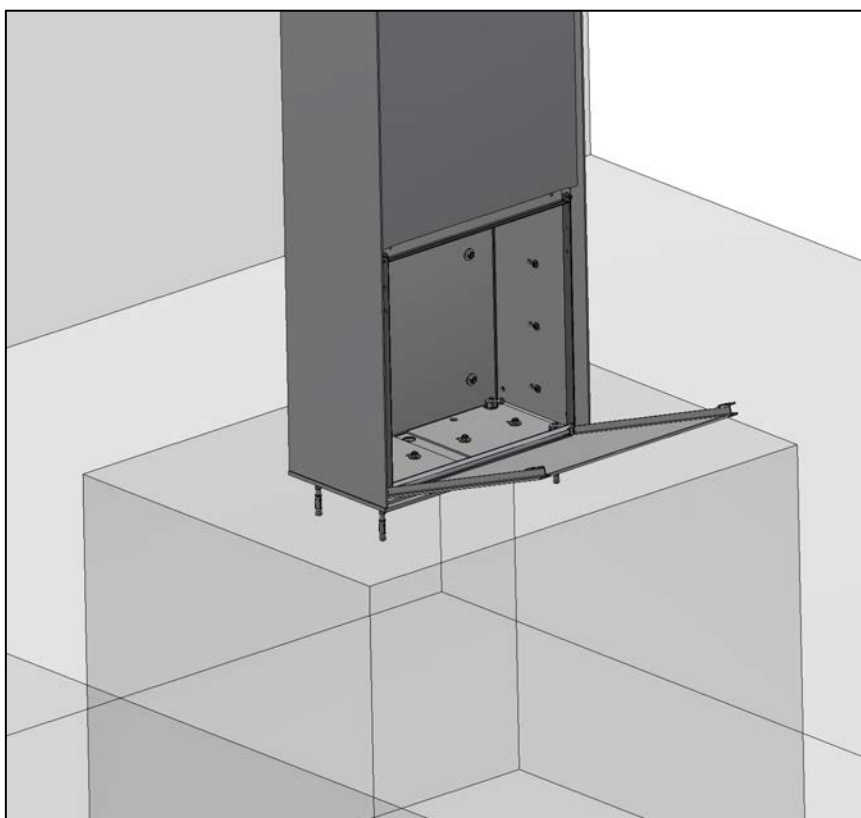


Fig. 33:

Far passare il cavo dell'impianto elettrico esistente attraverso l'apposita apertura e posizionare il piedistallo sui tasselli. Fissare il piedistallo con i dadi.

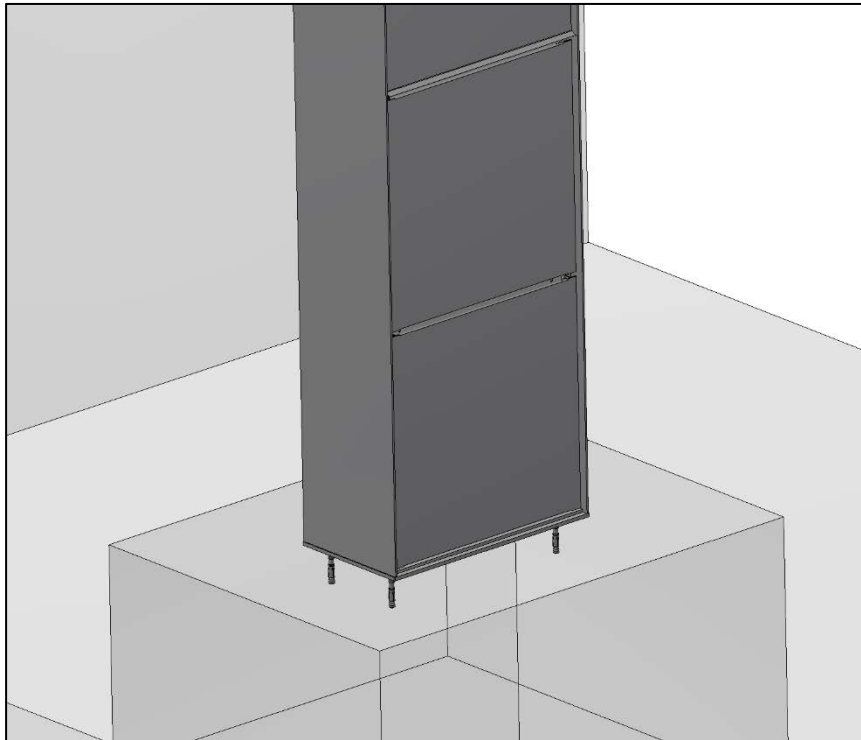


Fig. 34:

Chiudere il coperchio aperto e bloccarlo con le due viti.

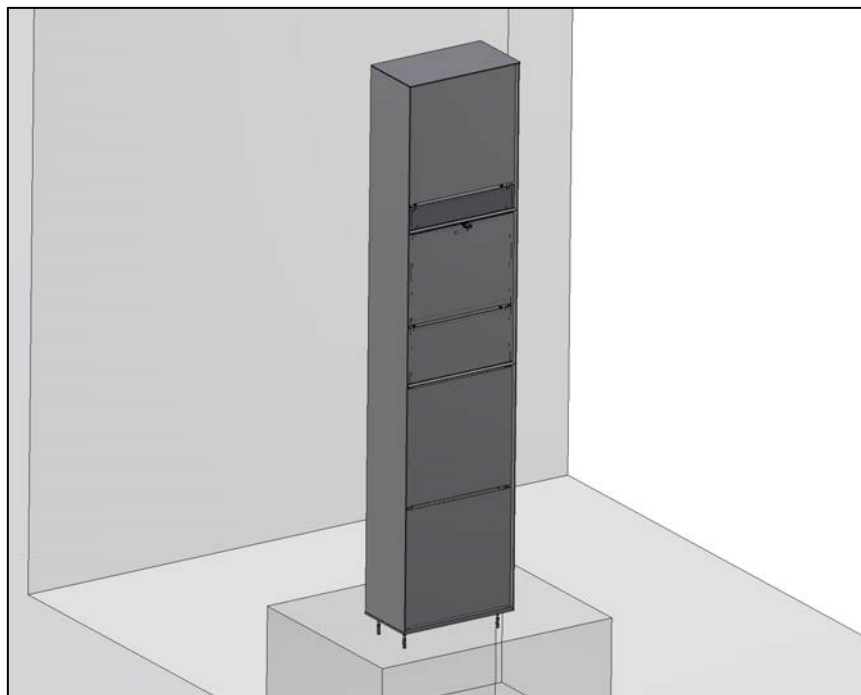
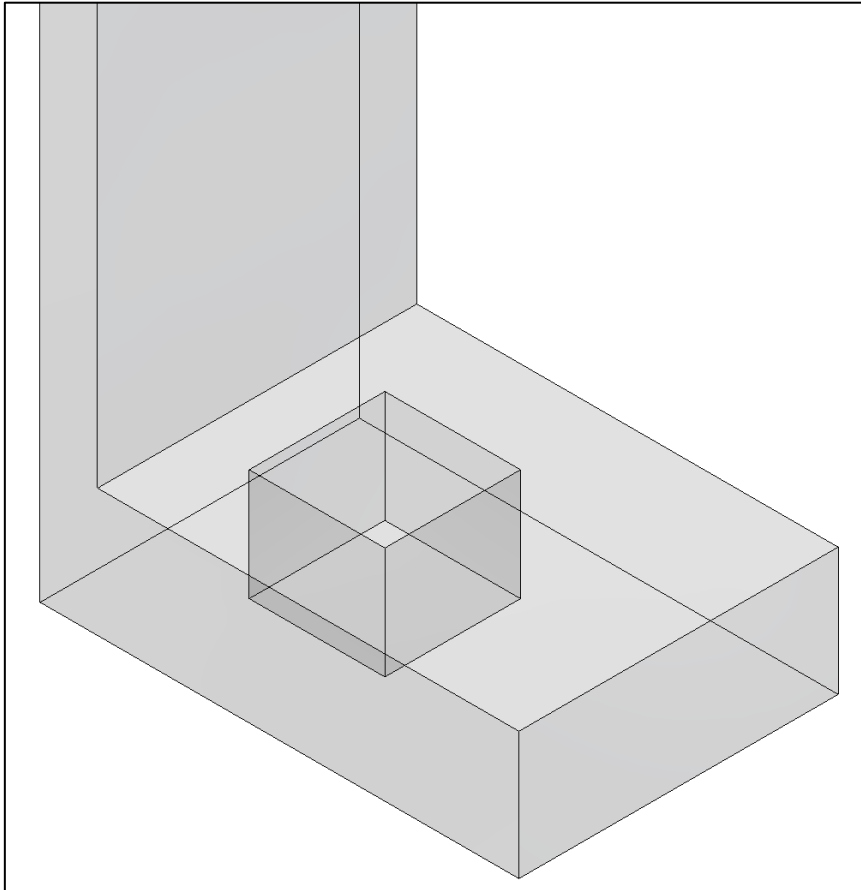


Fig. 35:

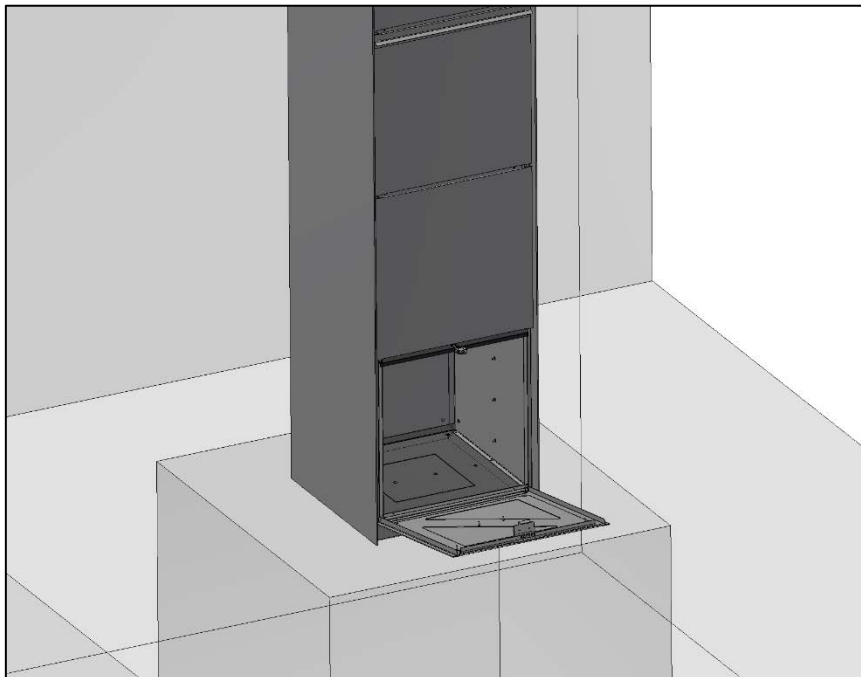
L'installazione della Goethe 100/200/Technik Stele è completa.

4.10 Installazione di stand Stele di Goethe per pacchi

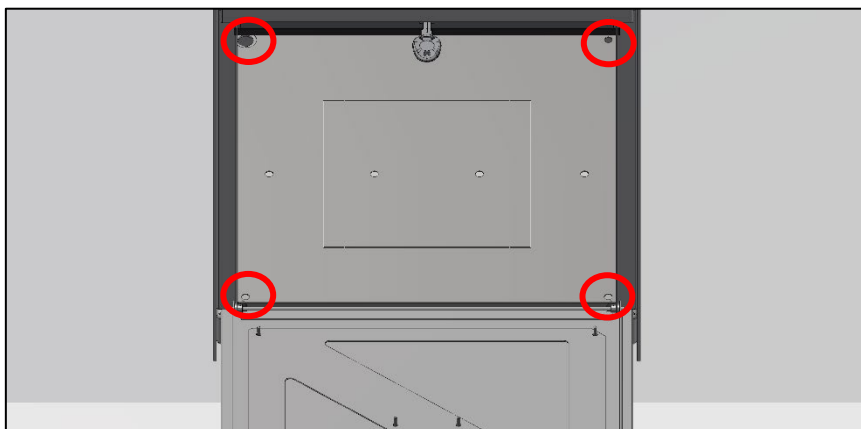
L'installazione di una cassetta per le lettere Manufaktur Lippe GmbH con piedistallo per cassetta dei pacchi della collezione "Goethe" richiede un'installazione indipendente con la preventiva creazione di una base piana nel terreno. Il sistema viene poi avvitato alla fondazione con appositi ancoraggi compositi.

**Fig. 36:**

Preparare le fondamenta. Predisporre le canaline vuote per l'impianto elettrico esistente.

**Fig. 37:**

Posizionare il sistema nel luogo di installazione. Aprire lo sportello di rimozione del vano pacchi e rimuovere la protezione antiurto inserita per accedere all'interno del piedistallo.

**Fig. 38:**

Segnare i fori con una matita adatta. Spostare il sistema lateralmente e praticare i fori con una punta adatta con un diametro di 10 mm per un ancoraggio in acciaio Fischer FAZ II 10/10. Quindi pulire i fori.

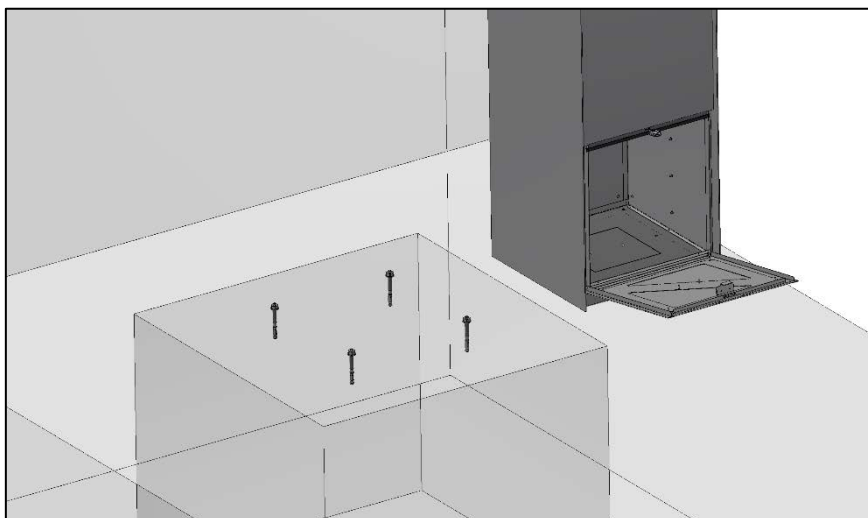


Fig. 39:

Quindi martellare i bulloni di ancoraggio nei fori previsti. Rimuovere i dadi dai tasselli. Assicurarsi che i tasselli siano sufficientemente lunghi, tenendo conto del telaio del piedistallo Goethe Paket.

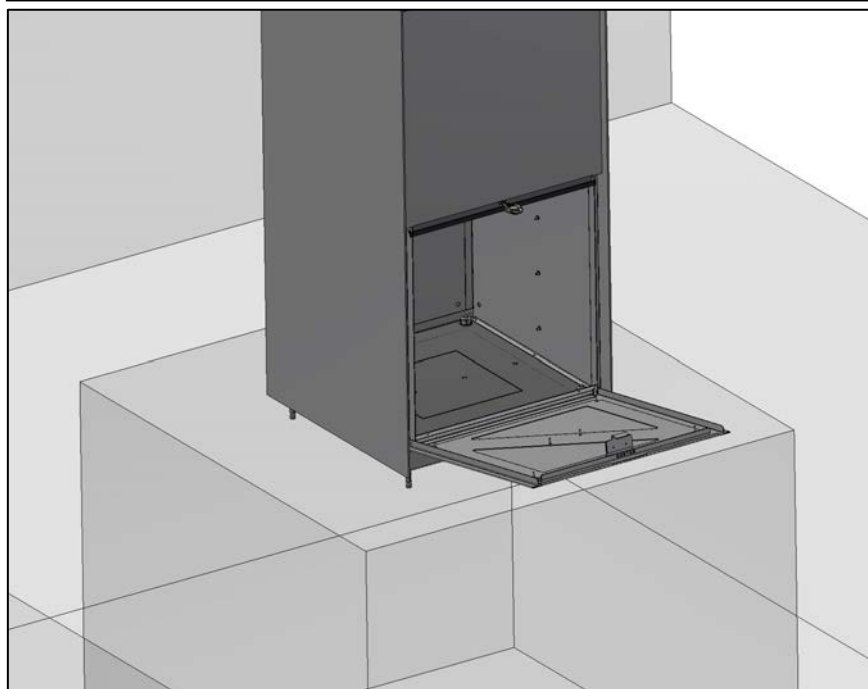


Fig. 40:

Far passare il cavo dell'impianto elettrico esistente attraverso l'apposita apertura e posizionare il piedistallo sui tasselli. Fissare il piedistallo con i dadi.

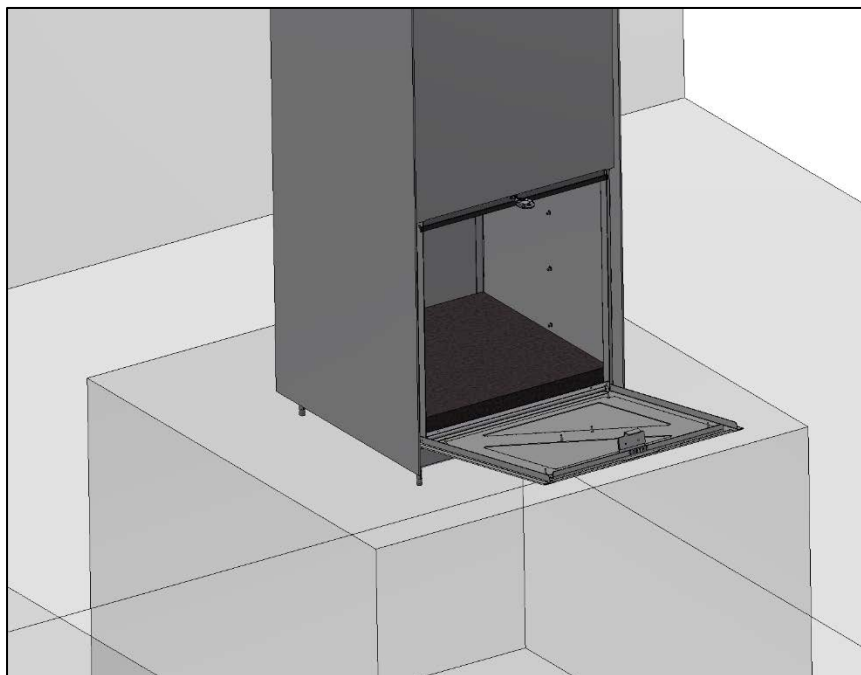


Fig. 41: Ricollocare la protezione antiurto del pacco nella colonna

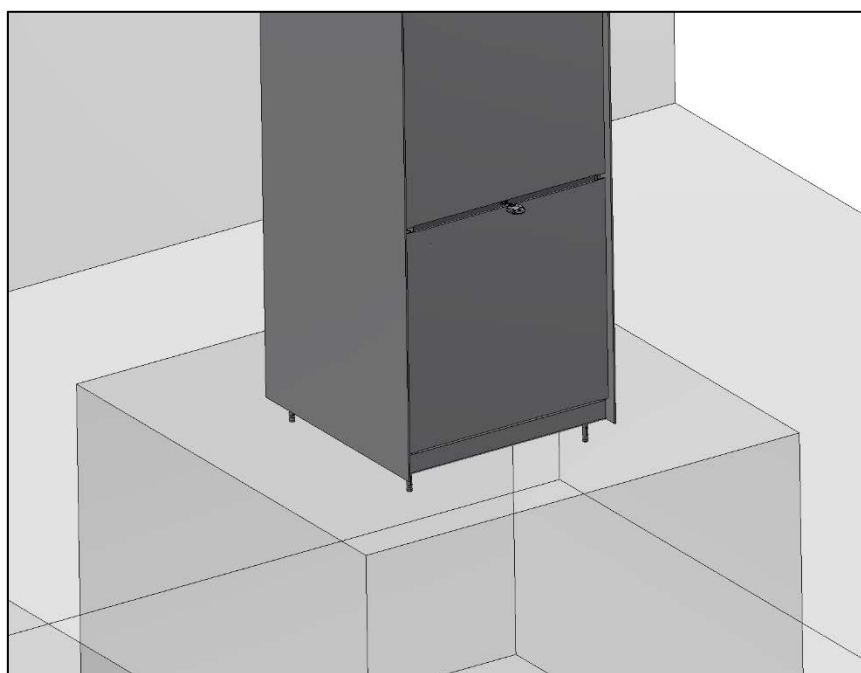


Fig. 42:
Chiudere lo sportello di rimozione aperto.

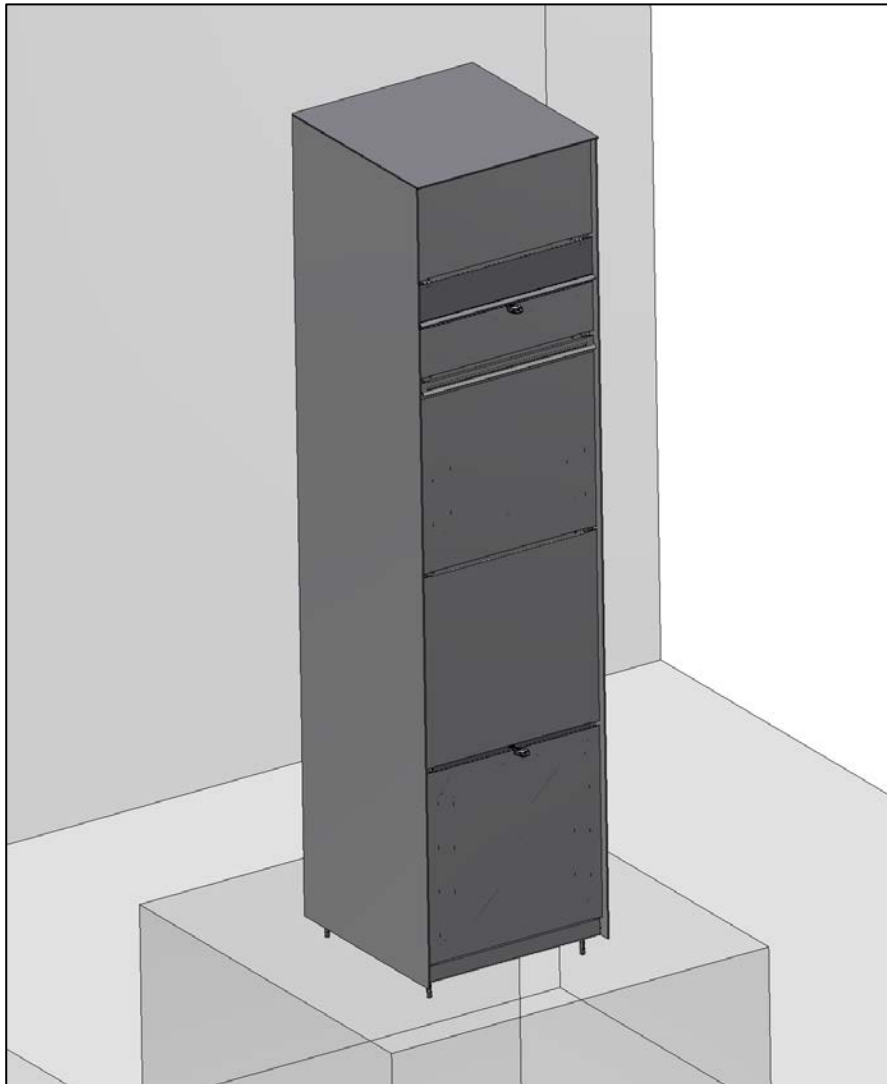


Fig. 43:

L'installazione del piedistallo Goethe Paket è completa.

4.11 Apertura/chiusura del coperchio della scatola delle funzioni

Per vari motivi, può essere necessario aprire e chiudere il coperchio delle scatole delle funzioni Goethe.

Esempi di questo tipo sono

- Durante la messa in funzione del sistema di cassette per le lettere, stabilire il collegamento elettrico per la citofonia, i pulsanti dei campanelli, ecc.
- Sostituzione dei componenti di cui sopra in caso di danneggiamento
- Quando si mette fuori servizio il sistema di cassette delle lettere, scollegare il collegamento elettrico della citofonia, dei pulsanti del campanello, ecc.

Lo smontaggio dello sportello di rimozione è descritto di seguito.



Fig. 44:

Cassetta funzionale Goethe 400x400 senza elementi di montaggio.

Le cassette funzionali di altre dimensioni e con apparecchi incorporati possono essere aperte e chiuse allo stesso modo.

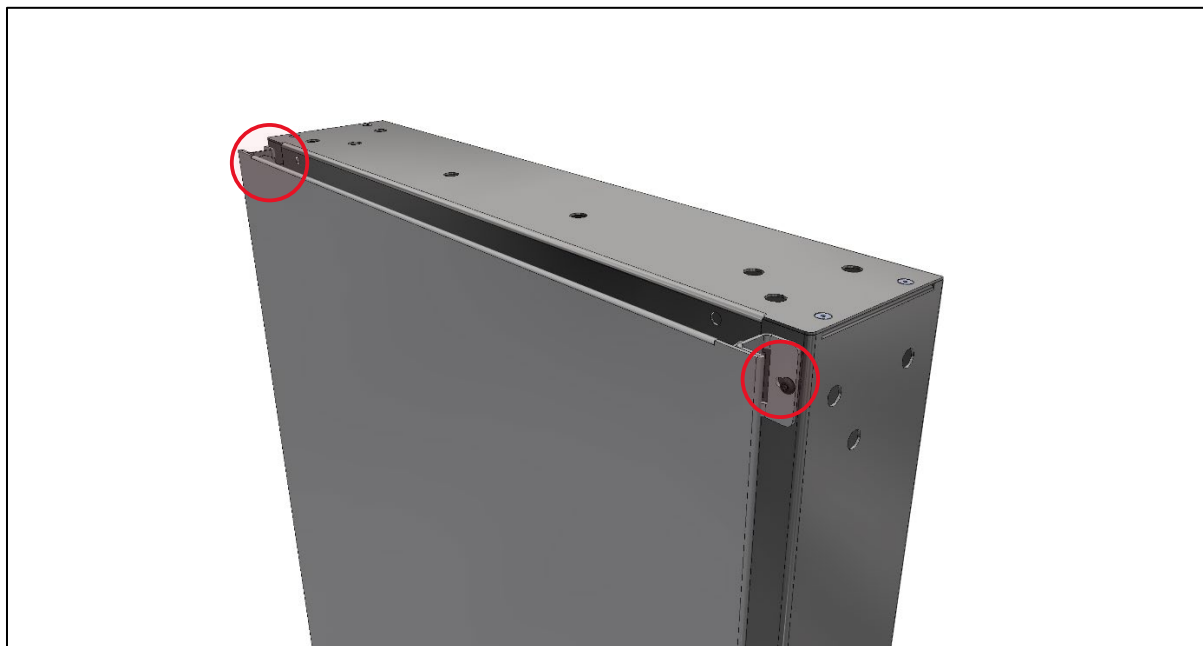


Fig. 45:

All'estremità superiore del coperchio sono presenti due linguette, ciascuna delle quali fissa il coperchio al corpo con l'aiuto di una vite.



Fig. 46:

Rimuovere le due viti utilizzando l'utensile in dotazione. Assicurarsi che le viti non vadano perse.

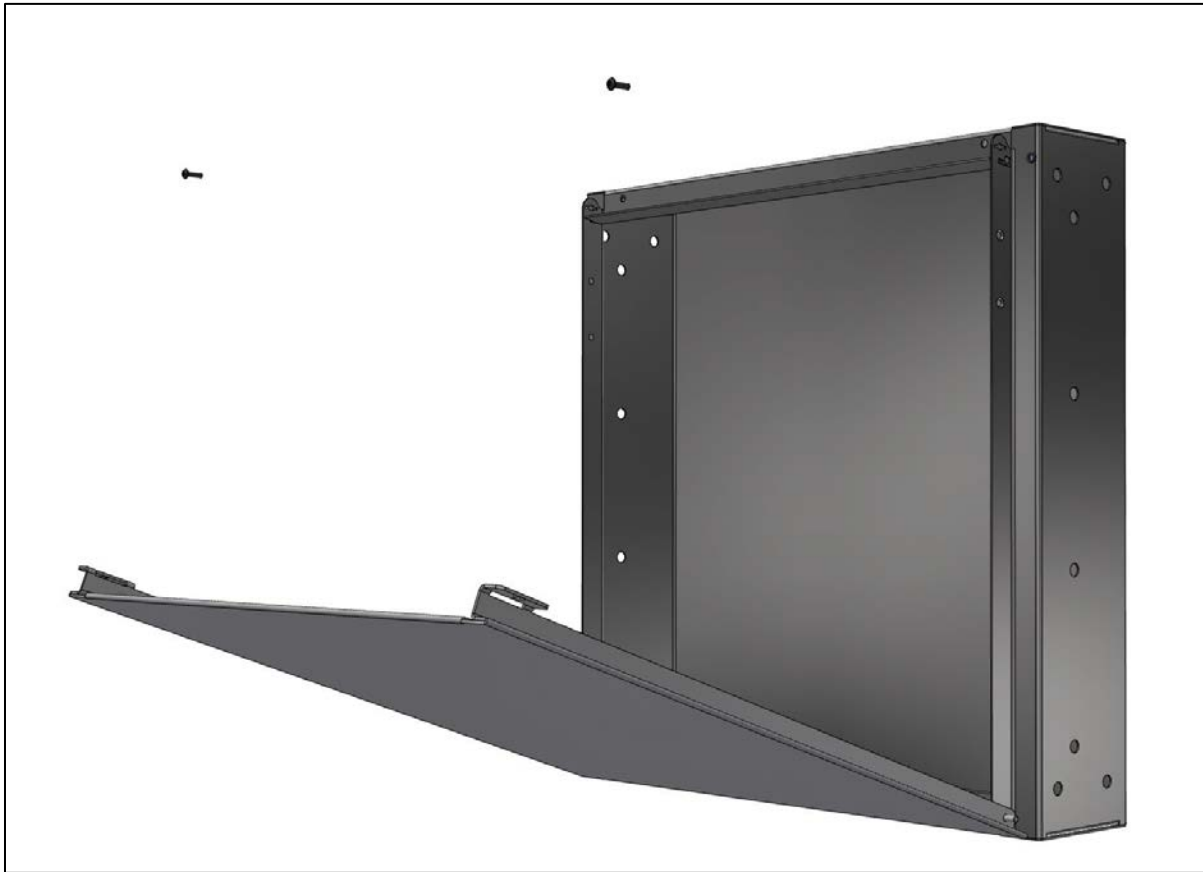


Fig. 47:

A questo punto è possibile aprire il coperchio. Chiudere il coperchio in ordine inverso.

4.12 Rimozione/installazione della serratura a pressione

Se lo sportello di rimozione non può più essere chiuso correttamente a causa del trasporto o dell'usura dopo un lungo periodo di utilizzo, è possibile sostituire una serratura eventualmente difettosa come descritto di seguito.

Descrizione dell'errore:

La chiave è difficile da inserire nella serratura:

- ➔ Rimedio: lubrificare l'interno della serratura con olio multifunzionale versando l'olio nell'apertura della chiave.

Nonostante la rilubrificazione della serratura, questa non funziona ancora come desiderato.

- ➔ Rimedio: smontare la serratura e rilubrificare il cuneo di chiusura con olio multifunzionale.

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

Una serratura completamente difettosa deve essere smontata e restituita alla Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH. In caso di richiesta di garanzia, il cliente riceverà una sostituzione gratuita.

Il blocco viene rimosso come segue:



Fig. 48:

Aprire la cassetta delle lettere Collezione Goethe

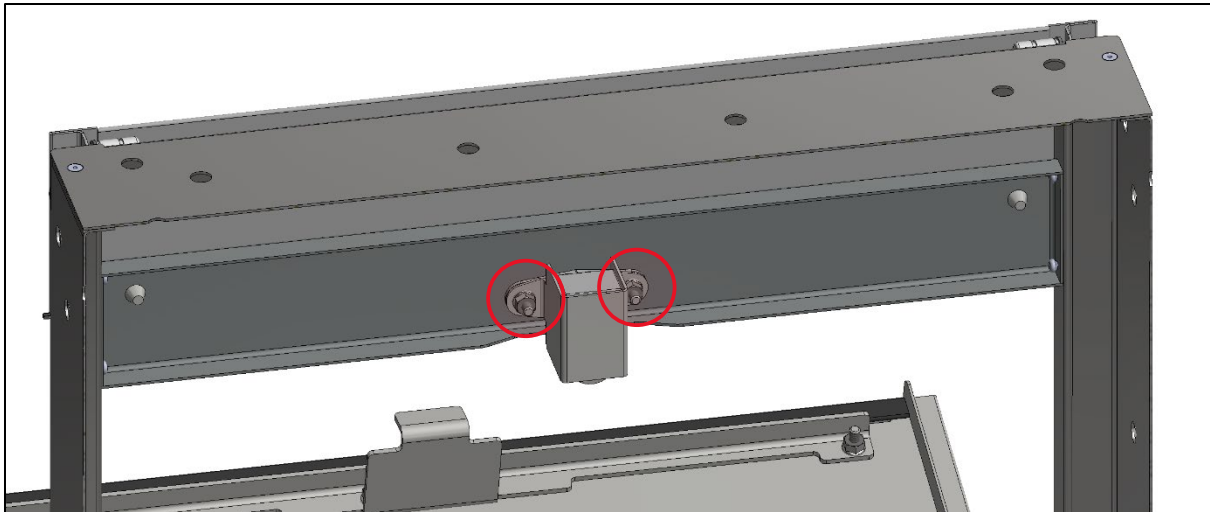


Fig. 49 (vista in sezione da dietro)

Allentare i due dadi esagonali (contrassegnati in rosso). Queste viti servono per bloccare il coperchio e la serratura, rimuovere entrambi i componenti.

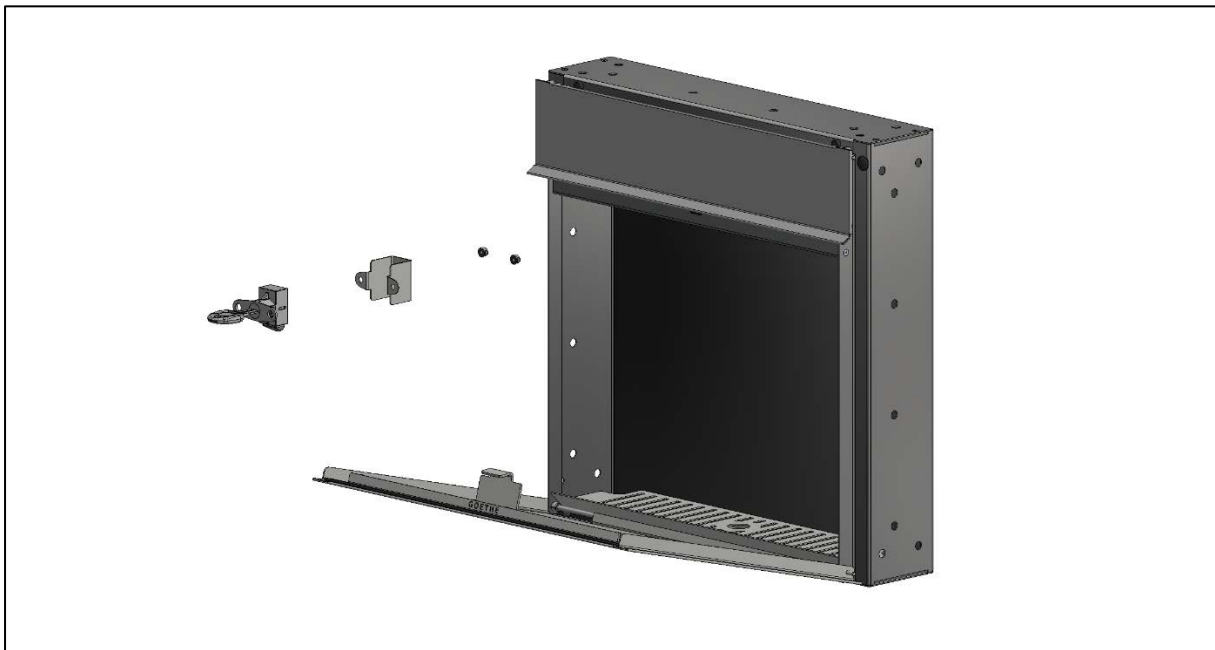


Fig. 50

Ora si tengono in mano sia il coperchio che la serratura.

Per installare (reinstallare) la serratura e il coperchio della serratura, posizionare prima la serratura sui perni a saldare forniti nel corpo della scatola, quindi inserire il coperchio della serratura e fissare nuovamente entrambi i componenti con i due dadi esagonali.

4.13 Collegamento elettrico

(se richiesto)



Le istruzioni di sicurezza elencate nel capitolo 2, "Sicurezza", devono essere rispettate in ogni momento.

Se la cassetta delle lettere "Goethe" è dotata di componenti elettrici e/o elettronici aggiuntivi, questi possono essere collegati solo da un elettricista specializzato.



È necessario rispettare le norme e gli standard nazionali.

La linea di alimentazione elettrica per una cassetta delle lettere di raccolta "Goethe" deve essere fornita dal cliente.

4.14 Manutenzione e assistenza

Allineamento della piastra di riscontro

Se lo sportello di rimozione non può più essere chiuso correttamente a causa del trasporto o dell'usura dopo un lungo periodo di utilizzo, la piastra di riscontro responsabile può essere regolata manualmente.

Descrizione dell'errore:

Lo sportello di rimozione non è bloccato:

Frontale troppo corto, l'apriporta non si innesta nella serratura

➔ Rimedio: Spingere la piastra di riscontro

Lo sportello di rimozione ha un gioco, non è inserito a filo nella scatola, può essere spostato in avanti e indietro:

Piastra di battuta troppo lunga:

➔ Rimedio: spingere il riscontro verso l'alto

Assicurarsi che la piastra di riscontro si innesti saldamente dietro la serratura. Lo sportello di rimozione deve essere chiuso con una leggera pressione fino a quando la serratura si innesta in modo percettibile.

Istruzioni per l'uso

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multipla)

La piastra di riscontro è allineata come segue:



Fig. 51:

Aprire la cassetta delle lettere Collezione Goethe

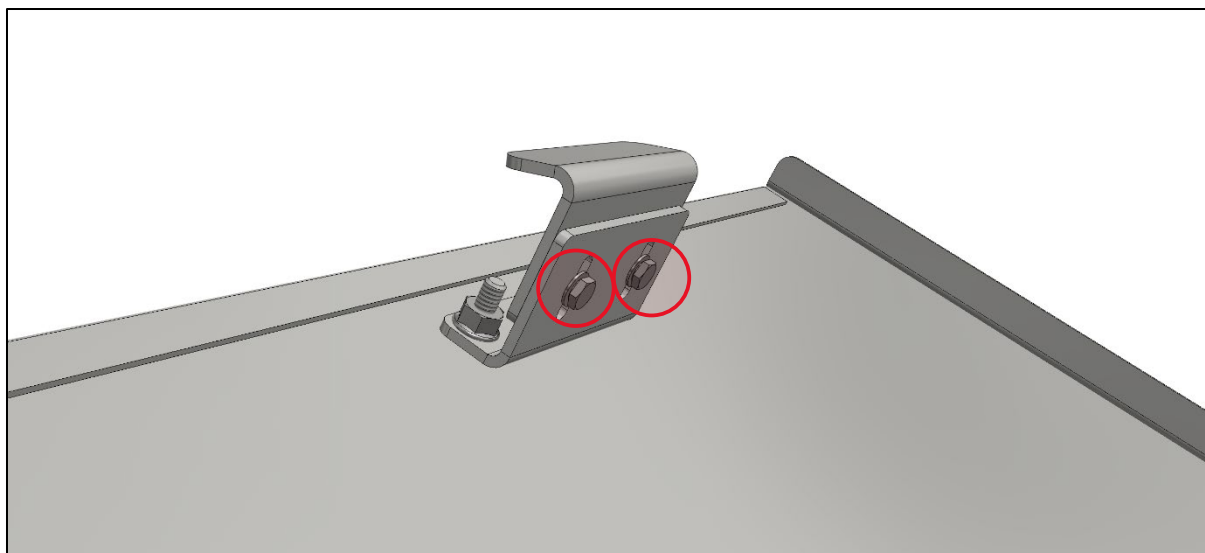


Fig. 52:

Allentare le due viti a testa esagonale (contrassegnate in rosso).
Queste viti servono a bloccare la lunghezza corretta della frontale.

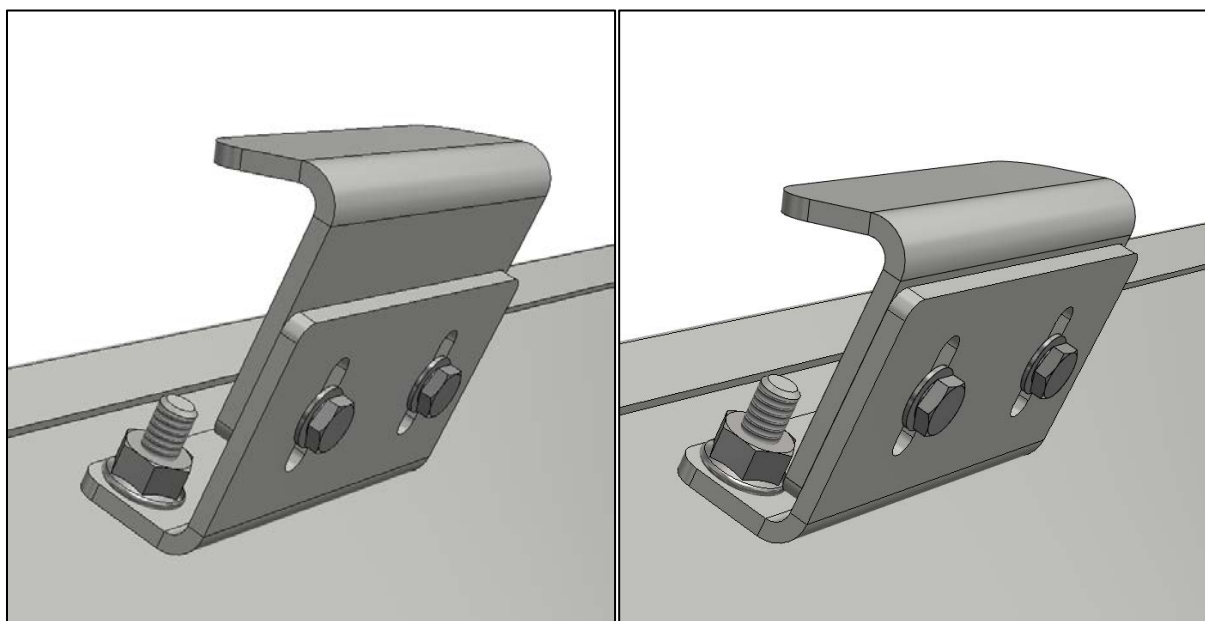


Fig. 53 + 54:

Campo di regolazione del frontale. A seconda dell'errore descritto sopra, spingere il frontale verso l'alto o verso il basso.

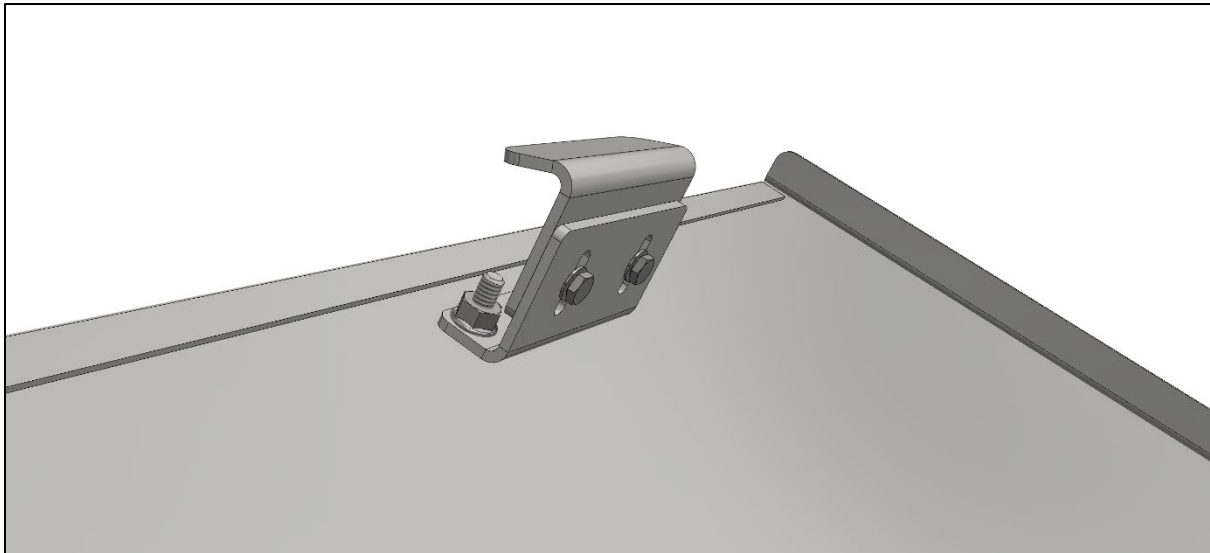


Figura 55:

Serrare entrambe le viti a testa esagonale e verificare la corretta chiusura. Se il risultato non è ancora soddisfacente, ripetere la procedura.

Lembo di rimozione di ricambio



Fig. 56:

Aprire la cassetta delle lettere

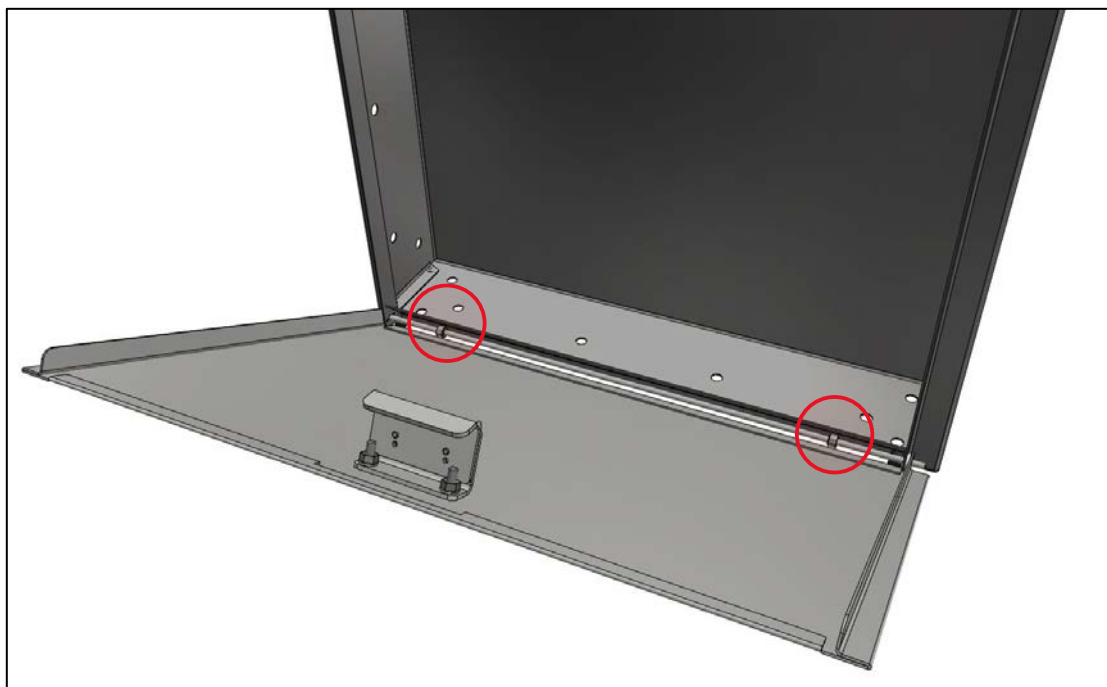


Fig. 57:

Allentare i due anelli di regolazione e farli scorrere verso l'interno.



Fig. 58:

Spingere ora l'assale con i due anelli di regolazione di lato, in modo che un'estremità dell'assale esca liberamente dalla scatola. **ATTENZIONE:** prestare attenzione ai dischi distanziatori e al loro posizionamento originale. Questi devono essere installati esattamente nella stessa posizione durante il montaggio.



Fig. 59:

Chiudere la scatola e ruotare l'asse verso il basso con gli anelli di regolazione.

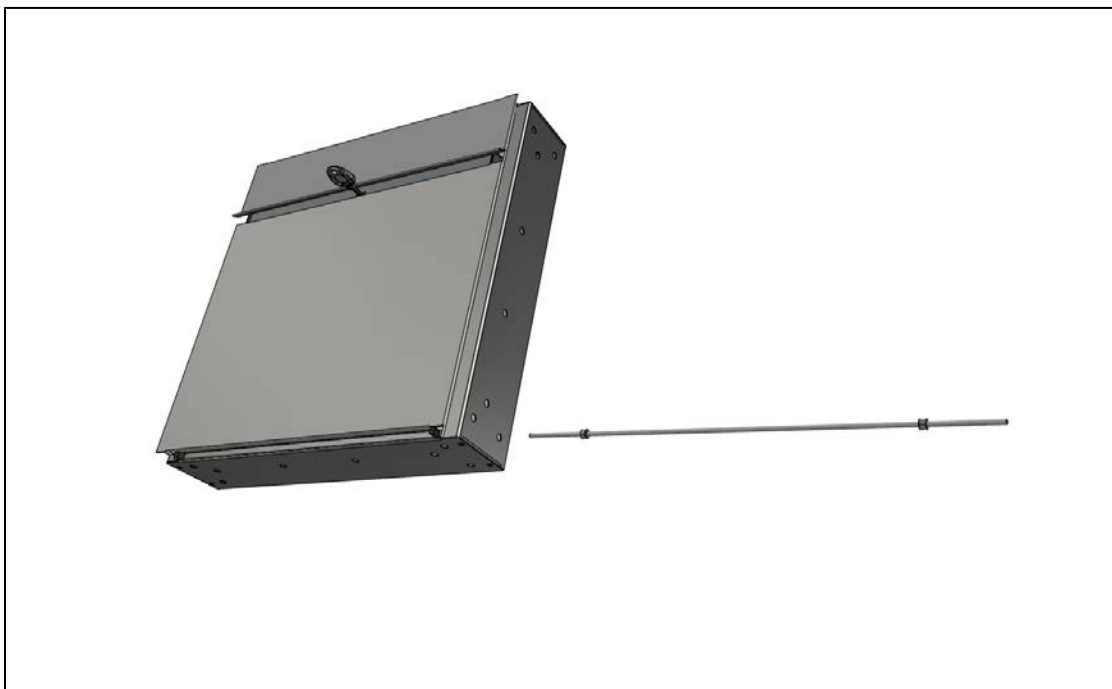
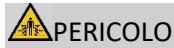


Fig. 60:

Ora estraete completamente l'asse dal lato della scatola.

ATTENZIONE: Tenere saldamente lo sportello di rimozione in modo che non cada dalla scatola.

5 Utilizzare



PERICOLO

Esiste il rischio di schiacciamento se l'apparecchio viene utilizzato in modo improprio o non conforme alla sua destinazione. Non è consentito posizionare gli arti nel lembo di inserimento o di rimozione.



PERICOLO

Esiste il rischio di taglio se il dispositivo viene utilizzato in modo improprio o non conforme alla sua destinazione. Non è consentito posizionare gli arti nel lembo di inserimento o di rimozione.

6 Dismissione del prodotto

La disattivazione deve essere eseguita solo da un installatore e/o elettricista qualificato.

- Se necessario, scollegare l'alimentazione di rete.
- Se necessario, smontaggio elettrico del sistema.
- Smaltimento: vedere capitolo 8, "Smaltimento" a pagina 37.

7 Manutenzione, pulizia, riparazione

7.1 Manutenzione

La manutenzione deve essere eseguita solo da un installatore e/o elettricista qualificato e in conformità alle normative locali.

7.2 Pulizia



PERICOLO

Tensione sul sistema

Rischio di scosse elettriche. Il sistema non deve essere pulito con un'idropulitrice o un dispositivo simile.

Alla Briefkasten Manufaktur vengono selezionati e lavorati solo materiali di alta qualità, che garantiscono durata ed eleganza senza tempo. Tenete presente, tuttavia, che i materiali di alta qualità devono essere curati. Anche i normali influssi ambientali possono causare sporcizia e persino alterazioni della superficie. Soprattutto nei centri industriali o in prossimità del mare, possono formarsi depositi sotto forma di ruggine fulminante e il materiale può essere attaccato. In questo caso, i sistemi devono essere puliti e sottoposti a manutenzione con maggiore frequenza.

→ Acciaio inox

Uno dei materiali che utilizziamo per i nostri prodotti è l'acciaio inossidabile. Questo acciaio si distingue per la sua resistenza all'acqua, al vapore acqueo, all'umidità, agli acidi alimentari e agli acidi organici e inorganici deboli, se utilizzato e trattato come previsto. Dopo l'installazione della cassetta per le lettere, è necessario effettuare una prima pulizia per rimuovere eventuali impurità causate da stoccaggio, trasporto o residui di costruzione o installazione. Dopo il montaggio, gli strati protettivi di carta, pellicola o residui di colla devono essere completamente rimossi, poiché possono causare

corrosione. La cassetta delle lettere deve poi essere sottoposta a manutenzione ogni 3 - 4 settimane circa; si consiglia di utilizzare il nostro olio spray per la manutenzione dell'acciaio inox. Attenzione: I detergenti non devono contenere acido cloridrico, cloruri o idrocarburi. Per la pulizia dell'acciaio inox non si devono assolutamente usare lana d'acciaio, spazzole d'acciaio o simili, poiché questi ausili danneggiano la superficie protettiva e permettono la formazione di ruggine estranea per abrasione. La corrosione causata dalla ruggine di fiamma è esclusa dalla garanzia. Le superfici in acciaio inox devono sempre essere pulite nel senso della spazzolatura.

→ Alluminio

Non è consentito l'uso di detergenti ossidanti o meccanici, in quanto attaccano il rivestimento anodizzato. Attenzione! Proteggere le parti in alluminio da cemento, calce, gesso, ecc.

→ Vetro/Plexiglass

Il vetro acrilico (plexiglas) non deve entrare in contatto con solventi organici come diluenti, alcoli, carburanti, ecc. Anche i detergenti per vetri contengono solitamente alcoli. Per la pulizia utilizzare solo acqua pulita con qualche goccia di detersivo e una spugna morbida. La polvere non deve mai essere eliminata a secco.

→ Rivestimenti in polvere

Per pulire la superficie della vernice in polvere si possono usare acqua e piccole quantità di un detergente delicato. Se assolutamente necessario, si può usare anche una piccola quantità di sostituto dell'acquaragia. Quindi risciacquare con acqua e un detergente delicato!

→ Superfici laccate

Per le superfici verniciate si consiglia una pulizia settimanale e una sigillatura con cera per auto almeno quattro volte l'anno! Per la pulizia utilizzare solo acqua pulita con qualche goccia di detersivo e una spugna morbida. Le superfici verniciate devono inoltre essere asciugate e sigillate con un lucidante per auto. Attenzione: non utilizzare detergenti contenenti aceto.

→ Serratura e cerniere

La manutenzione della serratura a cilindro deve essere eseguita esclusivamente con uno spray speciale per la cura della serratura. In questo modo potrete godere di una serratura della cassetta delle lettere funzionante per molto tempo. È consigliabile pulire e mantenere le cerniere della cassetta delle lettere due volte l'anno.

! NOTA

I prodotti per la cura e la pulizia sono disponibili nella nostra guida alla cura:

<https://www.briefkasten-manufaktur.de/it/prodotti/prodotti-per-la-cura/>

! NOTA

I detergenti non devono contenere acido cloridrico, cloruri o idrocarburi. Per la pulizia dell'acciaio inossidabile non si devono assolutamente utilizzare lana d'acciaio, spazzole d'acciaio o simili, poiché tali ausili danneggiano la superficie protettiva e consentono la formazione di ruggine estranea per abrasione. La corrosione causata dalla ruggine di fiamma è esclusa dalla garanzia.

7.3 Riparazione

È vietata la riparazione non autorizzata della cassetta per le lettere, della cassetta per le lettere da appoggio, della cassetta per le lettere da incasso e della cassetta per le lettere da appoggio. La Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH si riserva il diritto esclusivo di effettuare le riparazioni della cassetta delle lettere, della cassetta delle lettere da appoggio, della cassetta delle lettere da incasso e da superficie. Le uniche riparazioni autorizzate sono quelle eseguite da uno specialista dell'installazione e/o dell'elettricità in base ai ricambi originali offerti dalla Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH.

8 Smaltimento

Una cassetta delle lettere "Goethe" senza componenti elettrici può essere smaltita con i rifiuti domestici. Se sono installati componenti elettronici (pulsanti del campanello, elettronica di comunicazione con la porta, ecc.), questi devono essere smaltiti separatamente. La raccolta differenziata dei rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche ha lo scopo di consentire il riutilizzo, il riciclo dei materiali o altre forme di riciclaggio dei vecchi apparecchi e di evitare conseguenze negative per l'ambiente e la salute umana nello smaltimento delle sostanze pericolose che possono essere contenute negli apparecchi.

→ Imballaggio in conformità con la legislazione nazionale applicabile nel paese in questione.

Smaltire i contenitori per il riciclaggio.



Secondo l'ordinanza tedesca sulle batterie, ogni consumatore è obbligato per legge a restituire tutte le batterie o gli accumulatori usati o esauriti. Lo smaltimento nei rifiuti domestici è vietato. Le vecchie pile e gli accumulatori possono essere restituiti gratuitamente presso i punti di raccolta pubblici del comune e ovunque si vendano pile e accumulatori del tipo in questione.

9 Dichiarazione di conformità

La collezione di cassette per le lettere "Goethe" è stata sviluppata, prodotta, testata e fornita in conformità alla legislazione vigente nelle regioni di vendita specificate. La dichiarazione di conformità UE completa è allegata al presente documento.

UE - Dichiarazione di conformità

Il produttore:

Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH, Werler Straße 60, 32105 Bad Salzuflen

dichiara che:

Collezione di cassette delle lettere "Goethe" (anche multiple) delle seguenti serie:

Serie 215

Rispettare i requisiti delle seguenti direttive e regolamenti UE:

2009/125/CE Direttiva sulla progettazione ecocompatibile

2011/65/UE Direttiva RoHS

2014/30/UE Direttiva EMC

Direttiva 2014/35/UE sulla bassa tensione

Standard e specifiche tecniche applicate:

DIN EN 13274:2013-07

Bad Salzuflen, 01.07.2022

Luogo, data

 **Briefkasten Manufaktur®**
Lippe GmbH

Werler Str. 60 Telefon +49 5222 807 110
32105 Bad Salzuflen Fax +49 5222 807 1129
Email info@briefkasten-manufaktur.de
Internet www.briefkasten-manufaktur.de

Firma

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

Mode d'emploi

Collection de boîtes aux lettres "Goethe"

Version 08/2024



Table des matières

| | |
|---|----|
| 1 Généralités | 4 |
| 1.1 Objectif du document..... | 4 |
| 1.2 Utilisation de ce document | 4 |
| 1.3 Utilisation conforme à la destination | 4 |
| 1.4 Utilisation d'icônes et de mises en évidence | 4 |
| 1.5 Garantie et responsabilité..... | 5 |
| 2 Sécurité..... | 5 |
| 2.1 Généralités | 5 |
| 2.2 Consignes générales de sécurité | 5 |
| 2.3 Consignes de sécurité pour l'installation..... | 6 |
| 2.4 Consignes de sécurité pour le raccordement électrique | 7 |
| 2.5 Consignes de sécurité pour la mise en service..... | 7 |
| 3 Description de l'installation..... | 8 |
| 4 Installation et raccordement électrique..... | 8 |
| 4.1 Exigence concernant la zone d'installation | 9 |
| 4.2 Critères pour le raccordement électrique..... | 9 |
| 4.3 Exigences relatives aux fondations | 9 |
| 4.4 Remarque sur l'installation | 10 |
| 4.5 Installation de la boîte aux lettres en saillie..... | 11 |
| 4.6 Installation de la boîte aux lettres encastrée..... | 19 |
| 4.6.1 Boîte aux lettres encastrée avec cadre de finition..... | 20 |
| 4.6.2 Boîte aux lettres encastrée avec joint d'ombre | 25 |
| 4.7 Installation de la boîte aux lettres sur pied..... | 31 |
| 4.8 Installation du boîtier mural..... | 38 |
| 4.9 Montage sur pied des stèles Goethe 100/200/Technique..... | 44 |
| 4.10 Montage sur pied des stèles Goethe Boîte à paquets | 48 |
| 4.11 Ouverture/fermeture de la façade de la boîte fonctionnelle | 53 |
| 4.12 Démontage/montage de la serrure Push-Key..... | 56 |
| 4.13 Raccordement électrique | 59 |
| 4.14 Maintenance et entretien | 59 |
| 5 Utilisation | 65 |
| 6 Mise hors service du produit..... | 65 |
| 7 Entretien, nettoyage, réparation..... | 65 |

Page 2

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

| | |
|-----------------------------------|----|
| 7.1 Maintenance..... | 65 |
| 7.2 Nettoyage | 65 |
| 7.3 Réparation | 67 |
| 8 Élimination des déchets | 67 |
| 9 Déclaration de conformité | 67 |

1 Généralités

1.1 Objectif du document

Ce manuel d'utilisation et d'installation fait partie intégrante du produit et contient des informations destinées à l'utilisateur pour une utilisation en toute sécurité et au personnel de montage et d'électricité pour une installation sûre de la collection de boîtes aux lettres "Goethe". En ce sens, ce document est valable aussi bien pour les installations individuelles que pour les installations multiples.

1.2 Utilisation de ce document

- Lire le mode d'emploi et les instructions d'installation avant d'installer et de mettre en service la (les) boîte(s) aux lettres.
- Conserver ce guide à portée de main
- Transmettre ces instructions aux propriétaires ou utilisateurs suivants de la (des) boîte(s) aux lettres

REMARQUE :

Nous attirons votre attention sur le fait qu'un protocole d'installation doit être établi par l'installateur pour une installation correcte.

REMARQUE :

Les personnes atteintes de daltonisme ont besoin d'aide pour classer les câbles de couleur éventuellement présents.

1.3 Utilisation conforme à la destination

Les boîtes aux lettres de la collection "Goethe" sont des récipients destinés à l'introduction et au retrait du courrier conformément à la norme DIN EN 13274 (Services postaux - Ouvertures d'introduction des boîtes aux lettres domestiques - Exigences et essais ; EN 13274:2013 et ses compléments).

1.4 Utilisation de symboles et de mises en évidence

DANGER

Le mot de signalisation désigne un danger présentant un degré de risque élevé qui, s'il n'est pas évité, entraîne la mort ou une blessure grave.

AVERTISSEMENT

Le mot de signalisation désigne un danger présentant un niveau de risque moyen qui, s'il n'est pas évité, peut entraîner une blessure mineure ou modérée.

REMARQUE

Le mot de signalisation désigne une particularité technique ou (en cas de non-respect) un dommage possible sur le produit.

✓ Condition préalable à l'instruction d'action suivante

➔ Instruction d'action

Attention

Page 4

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

Le mot de signalisation désigne un danger de faible niveau de risque qui, s'il n'est pas évité, peut entraîner une blessure mineure ou modérée.

1.5 Garantie et responsabilité

Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH n'assume aucune responsabilité pour les défauts et dommages dus au non-respect des instructions de montage et d'utilisation. Cette exclusion de responsabilité s'applique en particulier à

- Utilisation inappropriée
- installation incorrecte
- les réparations effectuées par une entreprise d'installation non mandatée par la société Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH.
et/ou électricien qualifié
- Utilisation de pièces de rechange non d'origine
- Transformation des installations sans l'accord de Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH
- Installation et mise en service par du personnel non qualifié (pas d'instructions d'installation et/ou de mise en service)
électricien qualifié)
- Élimination non conforme après la mise hors service

2 Sécurité

2.1 Généralités

La collection de boîtes aux lettres "Goethe" est conçue, fabriquée, testée et documentée conformément aux dispositions pertinentes en matière de sécurité et d'environnement. N'utiliser les installations que si elles sont en parfait état technique.

Les dysfonctionnements qui portent atteinte à la sécurité des personnes ou de l'installation doivent être immédiatement éliminés par un installateur et/ou un électricien qualifié, conformément aux règles nationales en vigueur.

2.2 Consignes générales de sécurité

ATTENTION

- Boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied, boîte aux lettres encastrée et boîte aux lettres en saillie avant utilisation.

Vérifier les dommages. En cas d'endommagement, remplacer la boîte aux lettres, la boîte aux lettres sur pied, la boîte aux lettres encastrée et la boîte aux lettres avec couvercle.

Ne pas utiliser de boîte aux lettres apparente.

- L'installation, le raccordement électrique et la mise en service de la boîte aux lettres,

Les boîtes aux lettres sur pied, encastrées et apparentes ne doivent être installées que par un installateur agréé.

et/ou un électricien qualifié.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

- Les marquages, les symboles d'avertissement et la plaque signalétique ne doivent pas être distingués de la boîte aux lettres, de la boîte aux lettres sur pied, de la boîte aux lettres encastrée ou de la plaque signalétique.
et enlever la boîte aux lettres apparente.
- Boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied, boîte aux lettres encastrée et boîte aux lettres apparente ne jamais
Nettoyer avec un nettoyeur haute pression ou un appareil similaire.
- S'assurer qu'aucune partie du corps n'est positionnée entre la trappe d'introduction et/ou de retrait.
Il y a un risque d'écrasement, de cisaillement ou de coupure.
- S'assurer que seules des personnes peuvent accéder à la boîte aux lettres, à la boîte aux lettres sur pied, à la boîte aux lettres encastrée et à la boîte aux lettres à l'extérieur.
boîte aux lettres apparente qui ont lu ce mode d'emploi.

2.3 Consignes de sécurité pour l'installation

ATTENTION

- Respectez les exigences légales locales en matière d'installations électriques, de protection contre les incendies,
les dispositions de sécurité et les voies d'évacuation sur le lieu d'installation prévu.
- Lorsque l'installation est ouverte, prenez le cas échéant des mesures de protection ESD appropriées pour
d'éviter les décharges électrostatiques
- Les installateurs et/ou électriciens doivent être formés pendant l'installation des boîtes aux lettres.
Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied, encastrée et apparente
être mis à la terre dans les règles de l'art
- Installez la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied,
boîte aux lettres encastrée
et boîte aux lettres en saillie ne se trouvent pas dans une zone à risque d'explosion (zone Ex).
- Installez la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied,
boîte aux lettres encastrée
et boîte aux lettres en saillie de manière à ce que l'installation n'obstrue ni ne gêne aucun passage.
- Installez la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied,
boîte aux lettres encastrée
et la boîte aux lettres en saillie ne doivent pas être utilisées dans des environnements contenant de
l'ammoniac ou de l'air ammoniac.
- Installez la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied,
boîte aux lettres encastrée
et boîte aux lettres en saillie ne sont pas placées à un endroit où elles pourraient être
endommagées par la chute d'objets.
peut être endommagé.
- La boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte sur pied, encastrée et
La boîte aux lettres apparente est adaptée à une utilisation en intérieur et en extérieur.
- Installez la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied,
boîte aux lettres encastrée
et la boîte aux lettres en saillie ne doivent pas être placées à proximité d'installations de
pulvérisation d'eau, comme les stations de lavage de voitures,
des nettoyeurs haute pression ou des tuyaux d'arrosage.
- La boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte sur pied, encastrée et

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

La boîte aux lettres en saillie est adaptée à une utilisation dans des zones sans restriction d'accès.
- Protégez la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte sur pied, encastrable et la boîte aux lettres en saillie contre le rayonnement solaire direct. La température de fonctionnement est de -20 °C à

+55 °C.

- Le lieu d'installation de la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied,

Les boîtes aux lettres encastrées et apparentes doivent être choisies de manière à éviter tout démarrage intempestif par des

véhicules est exclue. Si des dommages ne peuvent pas être exclus, il faut des mesures de protection soient prises.

- Prenez la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte sur pied, encastrée et boîte aux lettres en saillie ne fonctionne pas si elle a été endommagée pendant l'installation ; le L'appareil doit être remplacé.

2.4 Consignes de sécurité pour le raccordement électrique

AVERTISSEMENT

- Les exigences légales nationales en matière d'installations électriques, de protection contre les incendies,

Tenir compte des dispositions de sécurité et des voies d'évacuation sur le lieu d'installation prévu. Le site

respecter les prescriptions d'installation nationales en vigueur.

- Si nécessaire, chaque boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied,

boîte aux lettres encastrée et apparente par un propre disjoncteur différentiel et

être protégés par des disjoncteurs dans l'installation de raccordement. Voir les exigences relatives au

Lieu d'installation.

AVERTISSEMENT

- Avant le raccordement électrique de la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH, Boîte aux lettres sur pied, encastrée ou en saillie, s'assurer que les câbles électriques sont bien connectés.

les connexions sont hors tension

- S'assurer que le câble de raccordement correct est utilisé pour le raccordement au réseau électrique.

- La boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Boîte aux lettres, boîte à lettres sur pied, encastrée et Ne pas laisser la boîte aux lettres apparente sans surveillance lorsque le couvercle d'installation est ouvert.

2.5 Consignes de sécurité pour la mise en service

AVERTISSEMENT

- La mise en service de la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied,

Les boîtes aux lettres encastrées et apparentes ne doivent être installées que par une entreprise d'installation et/ou de maintenance.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

électricien qualifié.

- Le cas échéant, le raccordement électrique correct de la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied, boîte aux lettres encastrée et boîte aux lettres en saillie doit, avant la mise en service

être vérifiée par l'électricien spécialisé.

- Avant de mettre en service la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied,

Vérifier que les boîtes aux lettres encastrées et apparentes ne présentent pas de défauts visuels ou de dommages. Le site

Mise en service d'une boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH boîte aux lettres, boîte aux lettres sur pied,

boîte aux lettres encastrée ou apparente n'est pas autorisée. Les défauts constatés doivent être immédiatement

être signalé au service clientèle de Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH.

3 Description de l'installation

L'installation décrite dans ce manuel d'utilisation et d'installation est une boîte aux lettres collection "Goethe" de la série 215.

4 Installation et raccordement électrique

DANGER

Les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 2, "Sécurité", doivent impérativement être respectées.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

4.1 Exigence concernant la zone d'installation

Lors du choix du lieu d'installation d'une boîte aux lettres collection "Goethe", il faut tenir compte des points suivants :

- La surface de montage doit être massive et stable.
- La surface de montage doit être complètement plane (2 mm de différence max. points de montage).
- Ne pas entraver les voies de circulation et d'évacuation.
- Pour un fonctionnement optimal et sans problème, nous recommandons un lieu d'installation sans contact direct avec l'extérieur.
l'exposition au soleil.
- Respect des réglementations locales en matière de construction et de sécurité incendie.

REMARQUE

La hauteur de montage (par rapport à la ligne médiane du clapet d'introduction) d'une boîte aux lettres collection "Goethe" doit être d'au moins 700 mm au-dessus du sol. Cela garantit, conformément à la norme DIN EN 13274, une utilisation ergonomique de l'installation.

4.2 Critères pour le raccordement électrique

(si nécessaire)

Avant de commencer les travaux de raccordement, les conditions d'installation de la boîte aux lettres, de la boîte aux lettres sur pied, de la boîte aux lettres encastrée et de la boîte aux lettres apparente doivent être vérifiées par un électricien spécialisé.

En fonction du pays, il faut tenir compte des réglementations des autorités et des exploitants du réseau électrique.

Lors du choix des dispositifs de protection, il convient d'appliquer les prescriptions d'installation et les normes nationales.

4.3 Exigences relatives aux fondations

Pour les installations isolées et les stèles, des fondations doivent être prévues dans le sol.

La fondation doit répondre aux exigences suivantes :

Béton de construction : C25/30 XF1 XC2

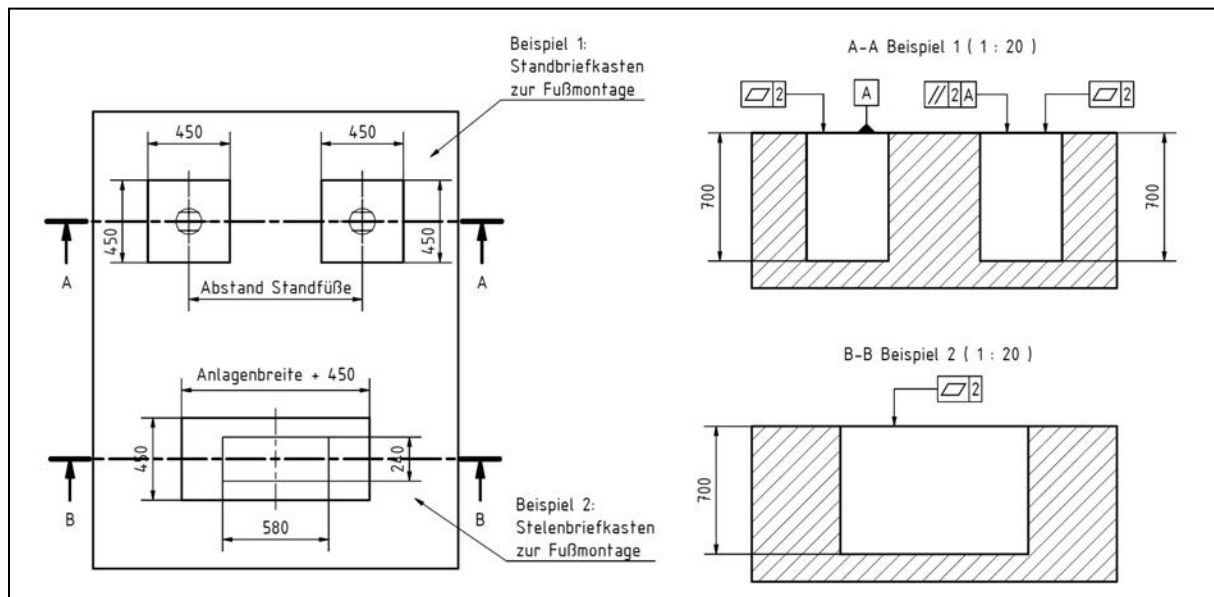
Acier à béton : BST 500 S fil-Ø 10 mm

La profondeur des fondations doit être d'au moins 700 mm, selon la limite de gel du sol. Avant de creuser, il est conseillé de demander au service compétent un plan de division concernant l'endroit prévu pour le montage, afin d'éviter d'endommager les canalisations, les câbles électriques, etc. Avant de bétonner, veillez à tirer les câbles dans un tube vide.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

La fondation doit en outre présenter les dimensions suivantes :



Les dimensions de la fondation doivent être choisies comme suit :

| | | |
|------------------------------|---|--------|
| Largeur de l'installation | + | 450 mm |
| Profondeur de l'installation | + | 450 mm |

4.4 Remarque sur l'installation

! REMARQUE

Tous les travaux d'installation doivent être effectués par un installateur qualifié. Il convient de veiller à l'utilisation de moyens de montage appropriés. En outre, les normes d'installation nationales doivent être respectées.

! REMARQUE

Respectez les instructions de montage séparées qui sont jointes à votre Boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH est jointe aux boîtes aux lettres, aux boîtes au pied, aux boîtes aux lettres encastrées et aux boîtes aux lettres apparentes. Vous les trouvez également sur la page d'accueil :



<https://www.briefkasten-manufaktur.de/fr/manuels>

! REMARQUE

Il est important de noter qu'en raison de l'interchangeabilité, le démontage ultérieur de l'installation doit être garanti. Il faut donc toujours prévoir un vissage de l'installation. Le collage, le soudage ou d'autres types d'installation similaires ne sont pas autorisés.

4.5 Installation de la boîte aux lettres en saillie

Pour le montage d'une boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH en saillie, une maçonnerie ou un mur en béton approprié est nécessaire. Si la boîte aux lettres apparente est montée sur du bois, une construction suffisamment solide est nécessaire. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommande toujours l'utilisation des rails de montage fournis pour l'installation des boîtes aux lettres apparentes de la série 385. Ceux-ci simplifient l'installation et assurent un montage aligné de l'ensemble de l'installation. Tous les trous de fixation existants doivent être utilisés.

→ Vérifier

Le mur sur lequel la boîte aux lettres doit être fixée doit être propre et plat. Il faut veiller à ce que le mur présente une capacité de charge correspondante. Selon sa taille, une boîte aux lettres pèse entre 5 et 18 kg (sans le courrier).

→ Mesurer

Mesurez les trous de fixation à l'arrière de l'installation. Reportez ces mesures sur le mur. Veuillez tenir compte de la hauteur de montage prescrite par la norme DIN 13724. Ainsi, la ligne médiane de l'ouverture d'introduction la plus basse ne doit pas être inférieure à 700 mm. La ligne médiane de l'ouverture d'introduction la plus haute ne doit pas être supérieure à 1 700 mm. Ce n'est que dans des cas exceptionnels (accessibilité) que la limite inférieure est de 400 mm et la limite supérieure de 1.800 mm.

→ Perçage

Percez des trous dans le mur et insérez des chevilles dans les trous.

→ Visser

Ouvrez les portes des caissons dans lesquels se trouvent les trous de fixation et introduisez par ces caissons les vis adaptées avec les entretoises dans les chevilles. Vissez l'installation. Il est préférable de réaliser cette étape à trois.

Pour la fixation d'une (installation de) boîte(s) aux lettres apparente(s), la société Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommande d'utiliser des ancrs de liaison de la société Fischer, type FAZ II 6/10 ou un autre matériel de fixation approprié.

Les boîtes aux lettres apparentes sont toujours installées à l'aide de rails de montage. Ce rail en plusieurs parties se compose d'une part d'éléments de rail déjà installés sur l'installation de boîtes aux lettres, et d'autre part de rails de montage mural livrés en vrac, qui doivent être montés sur place sur le mur.

Le montage est décrit ci-dessous pour une installation à 6 voies de la collection "Goethe". Il s'applique également à toutes les autres installations apparentes de la collection "Goethe", mais sous une forme adaptée.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

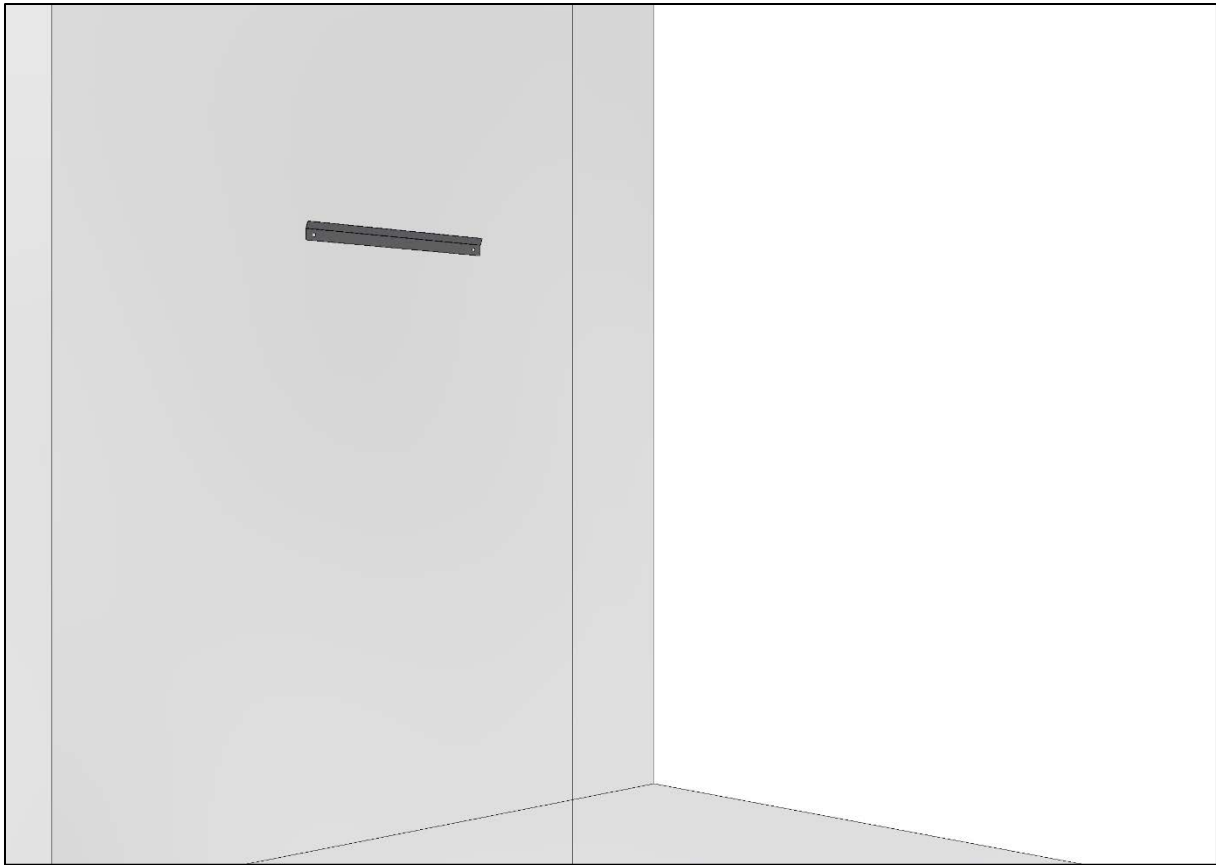


Fig. 1 :

Positionnez le rail de montage mural fourni à l'horizontale sur le mur. Les trous du rail se trouvent à 95 mm en dessous du bord supérieur de la boîte aux lettres. Ils doivent donc être déduits de la dimension du bord supérieur souhaité de l'installation. Respectez les valeurs indicatives mentionnées dans le mode d'emploi pour la hauteur correcte de la boîte aux lettres. Marquez ensuite les trous de perçage avec un crayon approprié. Percez ensuite, à l'aide d'un foret approprié, des trous de 8 mm de diamètre pour un ancrage en acier de la société Fischer FAZ II 8/10 ou un autre matériel de fixation approprié. Nettoyez ensuite les trous.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)



Fig. 2 :

Enfoncez maintenant les ancrages en acier dans les trous prévus à cet effet dans le mur. Fixez ensuite le rail de montage mural.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

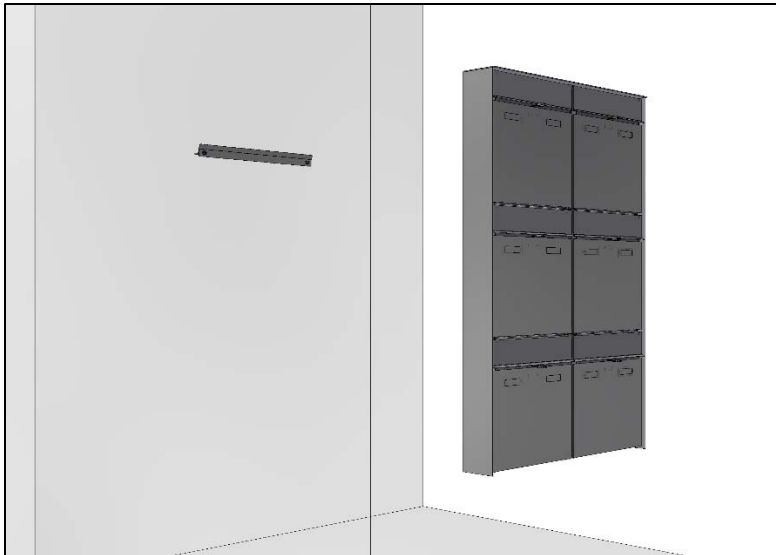


Fig. 3 :

Vue de face

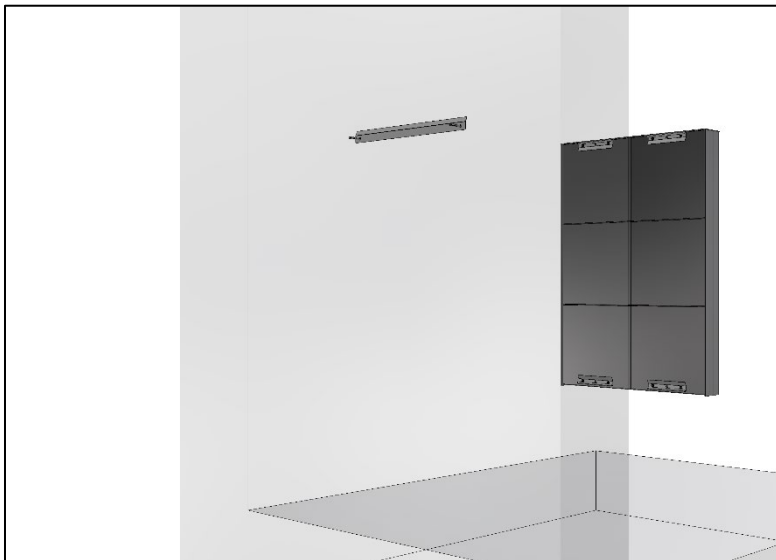


Fig. 4 :

Vue de l'arrière

Figures 3 et 4 :

Guidez maintenant la boîte aux lettres vers le rail de montage mural et accrochez-la avec son rail de montage dans le rail de montage mural. Vérifiez que l'installation est bien horizontale. Marquez maintenant les trous pour la fixation de la boîte aux lettres au mur. Retirez la boîte aux lettres du mur et prévoyez les trous de la même manière que vous l'avez fait pour le rail de montage mural.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

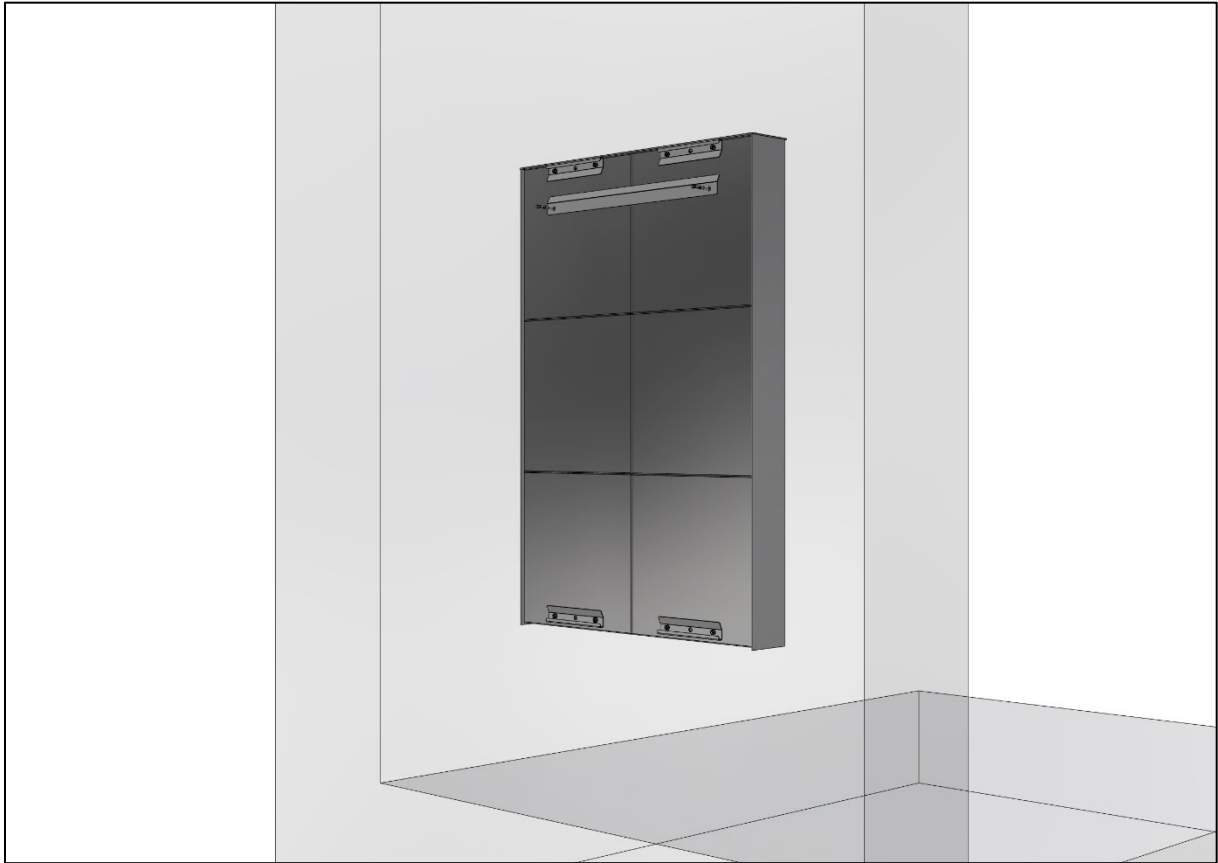


Fig. 5 :

Accrochez à nouveau la boîte aux lettres dans le rail de montage mural.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

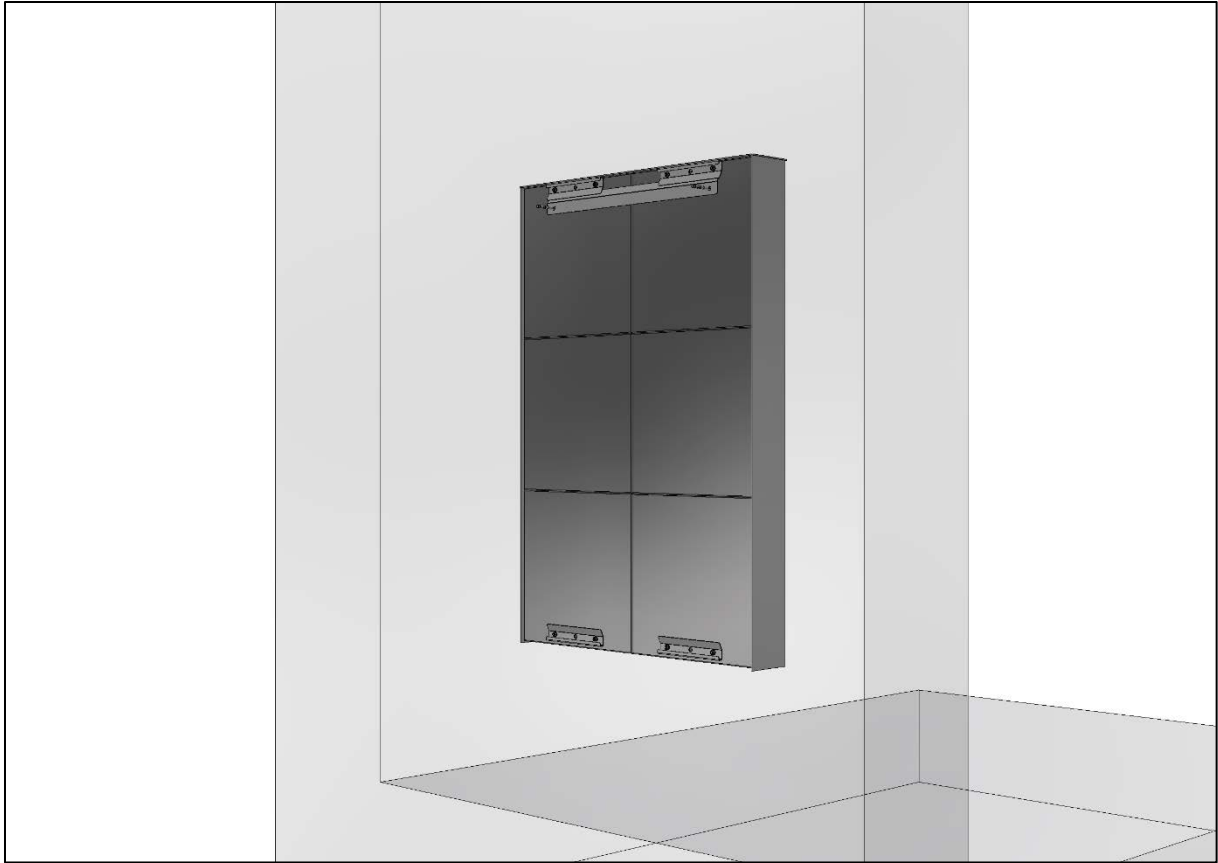


Fig. 6 :

Boîte aux lettres à l'état accroché.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)



Fig. 7 :

Retirez les écrous des ancrages en acier Sté Fischer FAZ II 8/10 et enfoncez-les à travers la boîte aux lettres dans les trous prévus dans le mur. Pour ce faire, ouvrez les clapets de prélèvement ou, le cas échéant, les clapets d'introduction. Revissez ensuite les écrous sur les ancrages en acier, ajustez la boîte aux lettres et serrez bien l'écrou.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

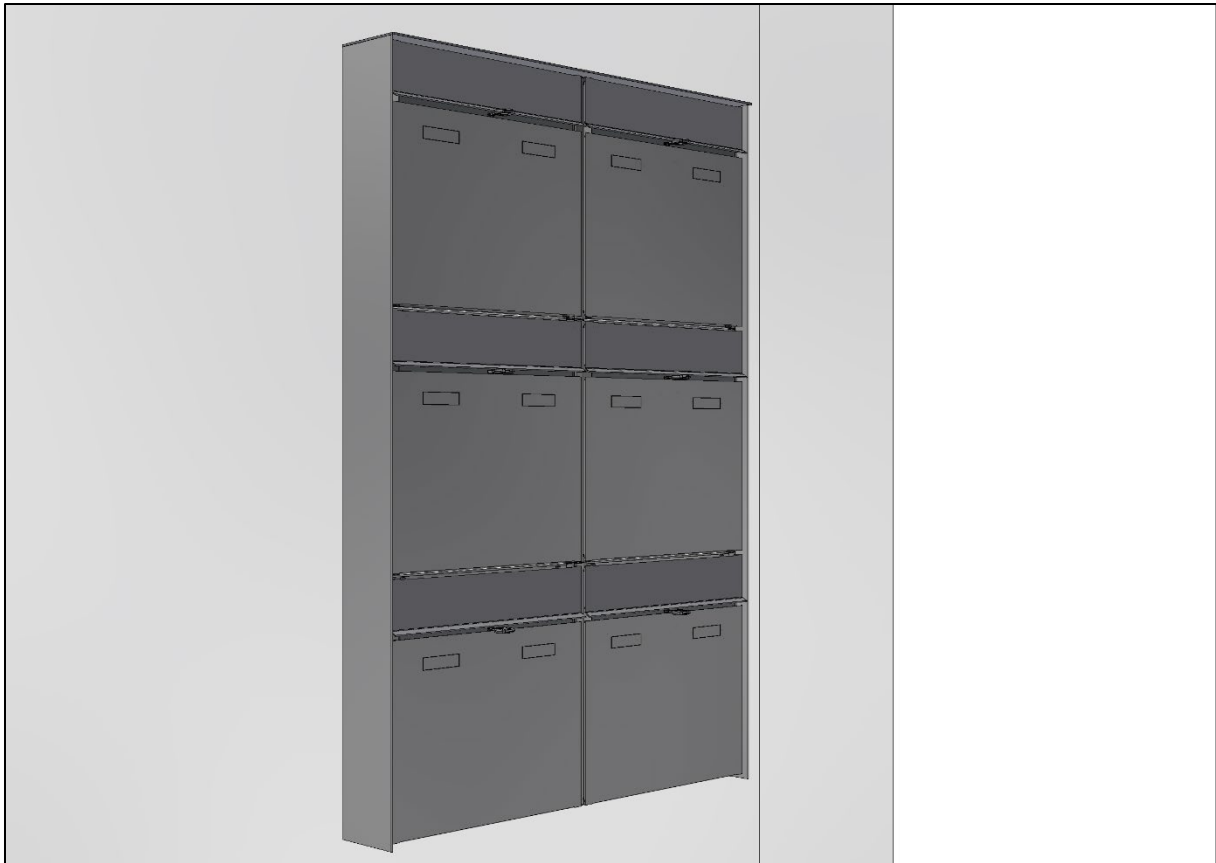


Fig. 8 :

L'installation est maintenant correctement montée.

REMARQUE

Utilisez toujours le matériel de fixation recommandé.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

4.6 Installation de la boîte aux lettres encastrée

Pour le montage d'une boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH encastrée, il faut prévoir un espace suffisamment grand sur le lieu d'installation. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommande de laisser un espace de 10 mm autour de la boîte aux lettres/installation par rapport à la structure du bâtiment. Si des interventions dans la structure du bâtiment sont nécessaires, elles doivent être examinées au préalable du point de vue de la statique et de la solidité.

Nous recommandons de confier le montage des installations encastrées à une entreprise spécialisée. Le montage encastré pose de grands défis, indépendamment de l'endroit concret où il est installé. Les ponts de froid et la formation d'eau de condensation sont des dangers qui doivent être évités par une isolation de la boîte aux lettres encastrée suffisamment dimensionnée, adaptée aux conditions physiques de construction sur place et sur tous les côtés (sauf la face avant). Votre entreprise spécialisée est responsable de la réalisation correcte de l'isolation nécessaire ! Si des ponts thermiques ou de la condensation apparaissent malgré tout dans la boîte aux lettres, il s'agit de défauts de construction qui ne constituent pas un motif de réclamation.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

4.6.1 Boîte aux lettres encastrée avec cadre de finition

Ces boîtes aux lettres encastrées Manufaktur Lippe GmbH sont livrées avec un cadre périphérique qui cache l'espace entre la maçonnerie et la boîte aux lettres/l'installation. Tous les trous de fixation existants doivent être utilisés. Nos installations encastrées sont équipées d'entrées de câbles prédécoupées sur tous les côtés, celles-ci peuvent être enlevées très facilement si nécessaire. Nous recommandons de confier le montage des installations encastrées à une entreprise spécialisée, car l'installation d'installations dans les murs d'une maison peut entraîner des ponts thermiques si la couche d'isolation est interrompue lors du montage.

→ Mesurer la hauteur et la largeur

Prenez au dos de la boîte aux lettres la largeur et la hauteur exactes. C'est important, car vous avez besoin des dimensions sans le cadre de recouvrement du crépi. Ajoutez environ 20 mm à ces mesures, tant en hauteur qu'en largeur, et dessinez ensuite un rectangle sur le mur où l'installation doit être montée avec ces mesures. Veuillez tenir compte de la hauteur de montage prescrite par la norme DIN EN 13724. Ainsi, la ligne médiane de l'ouverture d'introduction la plus basse ne doit pas être inférieure à 700 mm, la ligne médiane de l'ouverture d'introduction la plus haute ne doit pas être supérieure à 1 700 mm. Ce n'est que dans des cas exceptionnels que la limite inférieure est de 400 mm et la limite supérieure de 1.800 mm.

→ Mesurer la profondeur

Mesurez maintenant la profondeur totale de l'ensemble de boîtes aux lettres, ajoutez ici au moins 20 mm.

→ S'échapper de la niche

Cassez ensuite une niche dans le mur à l'intérieur du rectangle tracé et dans la profondeur de l'installation.

→ Ajuster l'installation

Adaptez ensuite avec précaution l'installation dans cette niche et corrigez la taille de la niche si nécessaire.

→ Perçage

Mettez l'installation en position finale et marquez les trous à percer sur le mur. Retirez l'installation de la niche et percez les trous correspondants dans la paroi arrière de la niche et insérez les chevilles dans les trous. L'installation peut également être fixée par les parois latérales.

→ Visser

Introduisez à nouveau l'installation dans la niche, ouvrez les portes des caissons dans lesquels se trouvent les trous de fixation et introduisez par ces caissons les vis appropriées dans les chevilles. Vissez l'installation. Veillez à ce que le cadre de recouvrement du crépi recouvre complètement la niche.

Pour la fixation d'une (installation de) boîte(s) aux lettres encastrée(s), la société Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommande d'utiliser des ancrs de liaison de la société Fischer, type FAZ II 6/10 ou un autre matériel de fixation approprié.

REMARQUE

Utilisez toujours le matériel de fixation recommandé.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)



Il est explicitement INTERDIT de coller l'installation encastrée ou de l'installer de manière définitive sous une autre forme. L'interchangeabilité doit être garantie, même en cas de réparation.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

Pour le montage encastré d'une boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH de la collection "Goethe", il est nécessaire de prévoir une ouverture dans la structure du bâtiment. Cela nécessite le cas échéant un contrôle de la structure du bâtiment par le client, ainsi que de la situation statique globale.



Fig. 9 :

Placez votre installation encastrée de boîtes aux lettres Manufaktur Lippe GmbH de la collection "Goethe" sur le mur. Alignez l'installation. Respectez les valeurs indicatives indiquées dans le mode d'emploi pour la hauteur correcte de la boîte aux lettres. Marquez ensuite les dimensions de l'ouverture qui doit ensuite être pratiquée dans votre mur. A titre indicatif, mesurez la largeur et la hauteur de la boîte aux lettres qui disparaîtra plus tard dans le mur et ajoutez 20 mm en largeur et en hauteur. On obtient ainsi une fente périphérique de 10 mm.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

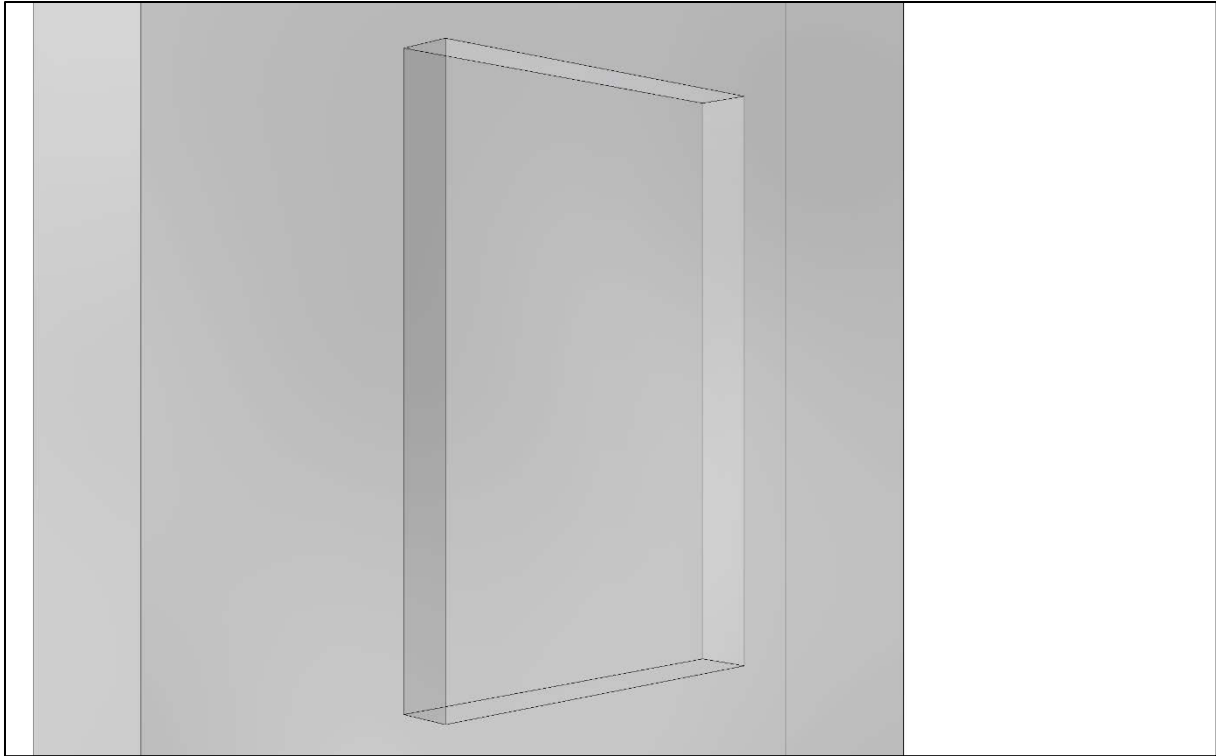


Fig. 10 :

Prévoyez maintenant la découpe dans votre mur. La profondeur doit être supérieure d'au moins 20 mm à la profondeur du boîtier. Veillez à ce qu'ils rencontrent une substance murale appropriée qui permette le montage de l'installation encastrée.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

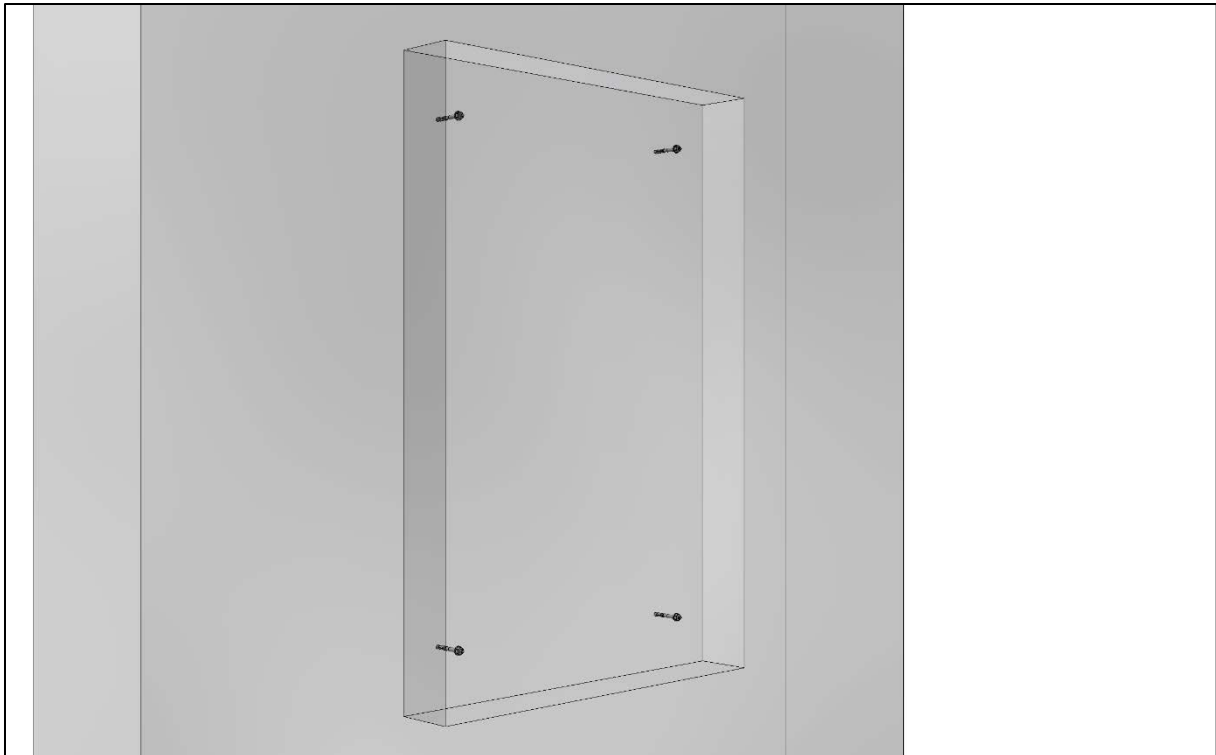


Fig. 11 :

Marquez ensuite les trous de perçage à l'aide d'un crayon approprié. Percez ensuite, à l'aide d'un foret approprié, des trous de 8 mm de diamètre pour un ancrage en acier Fischer FAZ II 8/10 ou un autre matériel de fixation approprié. Dans l'idéal, prenez les dimensions en largeur et en hauteur directement sur l'installation de boîtes aux lettres. Nettoyez ensuite les trous de perçage. Respectez les valeurs indicatives mentionnées dans le mode d'emploi pour la hauteur correcte de la boîte aux lettres. Pour finir, enfoncez les ancrages en acier dans les trous.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)



Fig. 12 :

Introduisez maintenant la boîte aux lettres dans l'ouverture et vissez-la aux ancrages en acier. Le montage de la boîte aux lettres Manufaktur Lippe de la collection "Goethe" est ainsi terminé.

4.6.2 Boîte aux lettres encastrée avec joint d'ombre

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

Ces boîtes aux lettres Manufaktur Lippe GmbH encastrées sont livrées avec un joint d'ombre sur tout le pourtour. Tous les trous de fixation existants doivent être utilisés. Nos installations encastrées sont équipées d'entrées de câbles prédécoupées sur tous les côtés, celles-ci peuvent être très facilement retirées si nécessaire. Nous recommandons de confier le montage des installations encastrées à une entreprise spécialisée, car le montage d'installations dans les murs d'une maison peut entraîner des ponts thermiques si la couche d'isolation est interrompue lors du montage.

→ Mesurer la hauteur et la largeur

Prenez au dos de la boîte aux lettres la largeur et la hauteur exactes. C'est important, car vous avez besoin des dimensions sans le cadre de recouvrement du crépi. Ajoutez environ 20 mm à ces mesures, tant en hauteur qu'en largeur, et dessinez ensuite un rectangle sur le mur où l'installation doit être montée avec ces mesures. Veuillez tenir compte de la hauteur de montage prescrite par la norme DIN EN 13724. Ainsi, la ligne médiane de l'ouverture d'introduction la plus basse ne doit pas être inférieure à 700 mm, la ligne médiane de l'ouverture d'introduction la plus haute ne doit pas être supérieure à 1 700 mm. Ce n'est que dans des cas exceptionnels que la limite inférieure est de 400 mm et la limite supérieure de 1.800 mm.

→ Mesurer la profondeur

Mesurez maintenant la profondeur totale de l'ensemble de boîtes aux lettres, ajoutez ici au moins 20 mm.

→ S'échapper de la niche

Cassez ensuite une niche dans le mur à l'intérieur du rectangle tracé et dans la profondeur de l'installation.

→ Ajuster l'installation

Adaptez ensuite avec précaution l'installation dans cette niche et corrigez la taille de la niche si nécessaire.

→ Perçage

Mettez l'installation en position finale et marquez les trous à percer sur le mur. Retirez l'installation de la niche et percez les trous correspondants dans la paroi arrière de la niche et insérez les chevilles dans les trous. L'installation peut également être fixée par les parois latérales.

→ Visser

Introduisez à nouveau l'installation dans la niche, ouvrez les portes des caissons dans lesquels se trouvent les trous de fixation et introduisez par ces caissons les vis appropriées dans les chevilles. Vissez l'installation. Veillez à ce que le cadre de recouvrement du crépi recouvre complètement la niche.

Pour la fixation d'une (installation de) boîte(s) aux lettres encastrée(s), la société Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommande d'utiliser des ancres de liaison de la société Fischer, type FAZ II 6/10 ou un autre matériel de fixation approprié.

! REMARQUE

Utilisez toujours le matériel de fixation recommandé.

Il est explicitement INTERDIT de coller l'installation encastrée ou de l'installer de manière définitive sous une autre forme. L'interchangeabilité doit être garantie, même en cas de réparation.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)



Fig. 13 :

Placez votre installation de boîtes aux lettres Manufaktur Lippe GmbH encastrée avec joint d'ombre de la collection "Goethe" sur le mur. Alignez l'installation. Respectez les valeurs indicatives indiquées dans le mode d'emploi pour la hauteur correcte de la boîte aux lettres. Marquez maintenant les dimensions de l'ouverture qui doit ensuite être pratiquée dans votre mur. A titre indicatif, mesurez la largeur et la hauteur de la boîte aux lettres qui disparaîtra plus tard dans le mur et ajoutez 20 mm en largeur et en hauteur. On obtient ainsi une fente périphérique de 10 mm.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

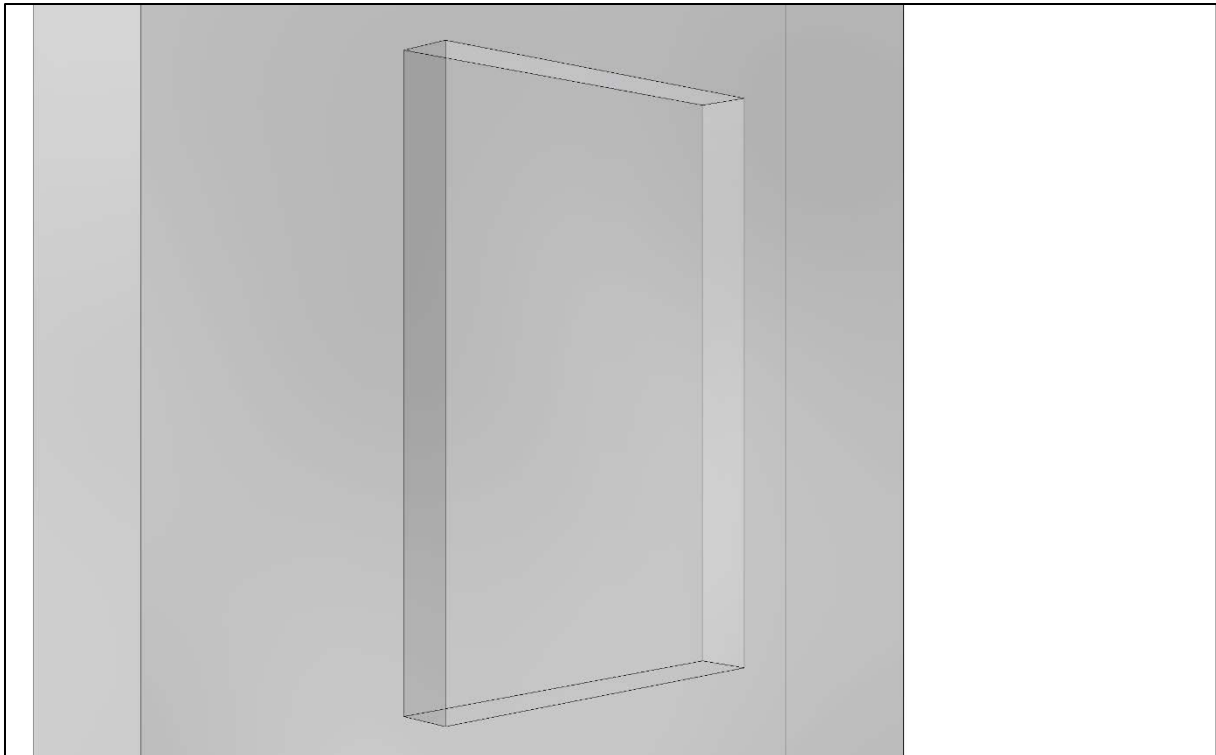


Fig. 14 :

Prévoyez maintenant la découpe dans votre mur. La profondeur doit être supérieure d'au moins 20 mm à la profondeur du boîtier. Veillez à ce qu'ils rencontrent une substance murale appropriée qui permette le montage de l'installation encastrée. Tenez compte des conditions sur le chantier. Votre entreprise spécialisée doit prévoir un découplage thermique suffisant par rapport au bâtiment, afin d'éviter par exemple la formation de condensation.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

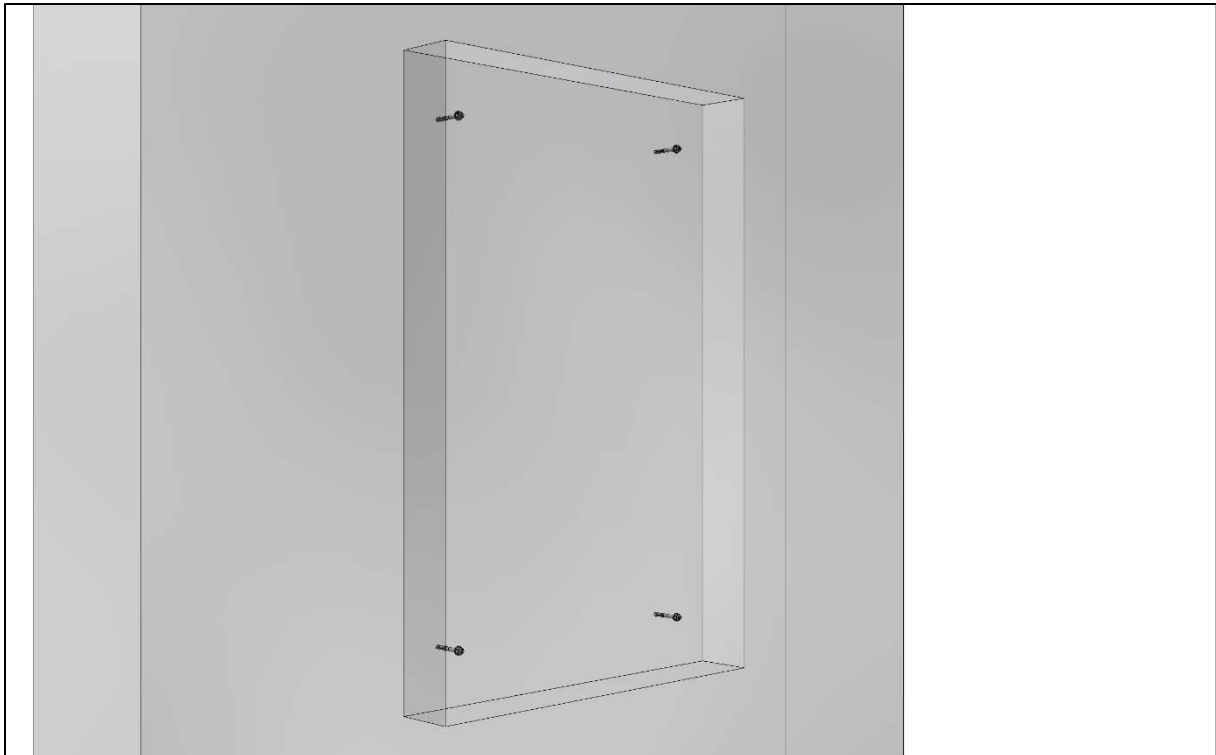


Fig. 15 :

Marquez les trous de perçage avec un crayon approprié. Percez ensuite, à l'aide d'un foret approprié, des trous de 8 mm de diamètre pour un ancrage en acier de la société Fischer FAZ II 8/10 ou un autre matériel de fixation approprié. Dans l'idéal, prenez les dimensions en largeur et en hauteur directement sur l'installation de boîtes aux lettres. Nettoyez ensuite les trous de perçage. Respectez les valeurs indicatives mentionnées dans le mode d'emploi pour la hauteur correcte de la boîte aux lettres. Pour finir, enfoncez les ancrages en acier dans les trous.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)



Fig. 16 :

Introduisez maintenant la boîte aux lettres dans l'ouverture et vissez-la aux ancrages en acier. Alignez les faces frontales des tôles de joint d'ombre de l'installation à fleur du mur.

L'installation doit ensuite être crépie. Collez entièrement les tôles de joint d'ombre et l'installation. En fonction des conditions sur le chantier, ajoutez une couche de séparation entre l'installation et le mur/crépi afin de permettre une dilatation thermique différente. Enduisez maintenant l'installation de tous les côtés. Retirez le masquage.

Le montage de l'installation de boîtes aux lettres Manufaktur Lippe de la collection "Goethe" est ainsi terminé.

4.7 Installation de la boîte aux lettres sur pied

Pour le montage ou l'installation d'une boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH, il faut veiller à ce que le lieu d'installation soit plan et solide. La nature du sol doit être telle que la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH ne se déforme pas et qu'elle supporte suffisamment la masse de la boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH. La détermination des trous de chevilles ne doit être effectuée qu'au moment de la livraison de l'installation, car de légères différences de tolérance peuvent survenir au cours de la fabrication des boîtes aux lettres Manufaktur Lippe GmbH. Tous les trous de fixation existants doivent être utilisés.

Pour les installations autonomes, nous recommandons des fondations en béton (B25), les dimensions étant de 450 x 450 mm par côté de la structure. Pour les installations plus petites, il faut des fondations continues avec les dimensions suivantes : largeur de l'installation + 450 x 450 mm. Selon la nature du sol, la fondation doit être agrandie. La profondeur des fondations doit être d'au moins 700 mm, selon la limite de gel dans le sol. Avant de creuser, il est conseillé de demander au service compétent un plan de division sur l'endroit prévu pour le montage, afin d'éviter d'endommager les canalisations, les câbles électriques, etc.

REMARQUE

Veillez à ce que les câbles soient tirés avant le bétonnage.

Si l'installation est bétonnée dans une fondation en béton, la profondeur d'encastrement pour les éléments du stand doit être de 350 mm à 500 mm.

Pour la fixation d'une boîte aux lettres (ou d'une installation) sur pied pour un montage à vis, la société Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommande d'utiliser des ancrages de liaison de la société Fischer, type FAZ II 8/10 ou un autre matériel de fixation approprié. Pour les grandes installations de plus de 20 logements, il est recommandé d'utiliser des ancrages de liaison de la société Fischer, type FAZ II 12/10 ou de qualité supérieure.

REMARQUE

Utilisez toujours le matériel de fixation recommandé.

Le montage d'une installation de boîtes aux lettres Manufaktur Lippe GmbH de la collection "Goethe" nécessite une installation indépendante, précédée de la pose d'une fondation plane dans le sol. L'installation est ensuite vissée dans les fondations au moyen de ses éléments de support.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

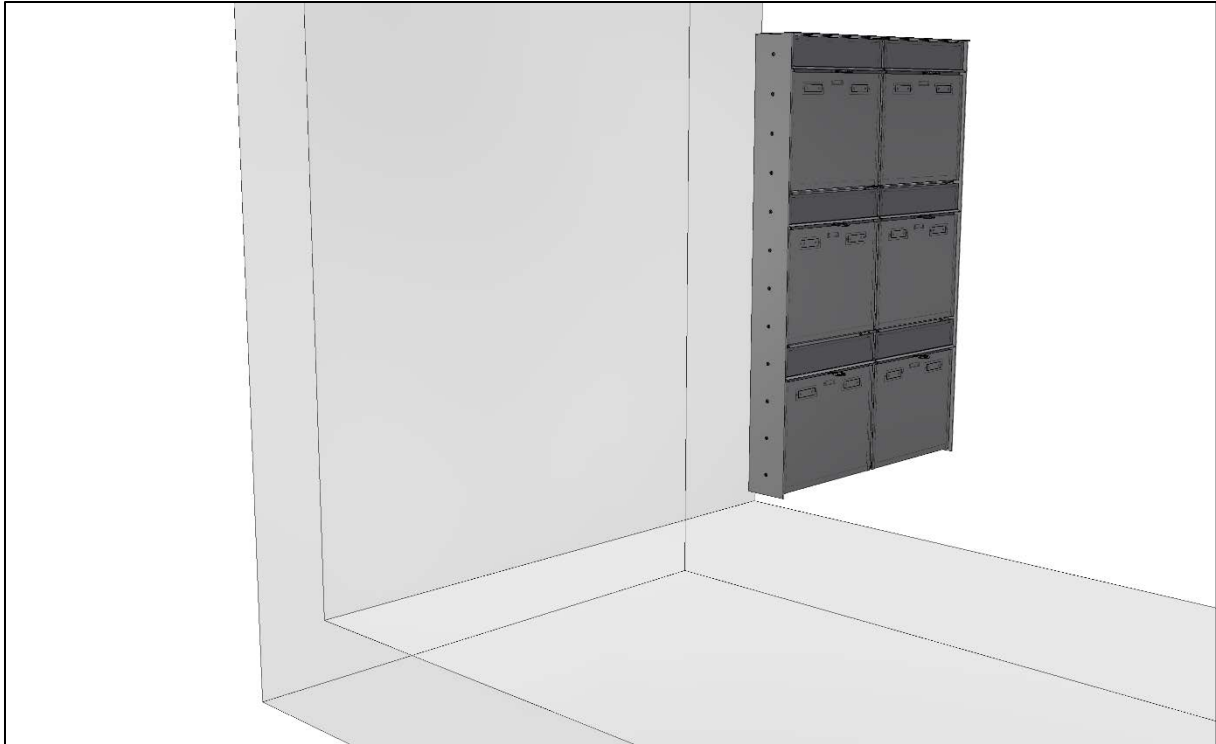


Fig. 17 :

Retirez d'abord tous les éléments de la boîte aux lettres de son emballage. Avant de pouvoir installer l'installation, il faut la monter. Les moyens de fixation nécessaires sont joints à la livraison.

Montez tout d'abord les tôles latérales ainsi que le toit de pluie fourni sur l'installation.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

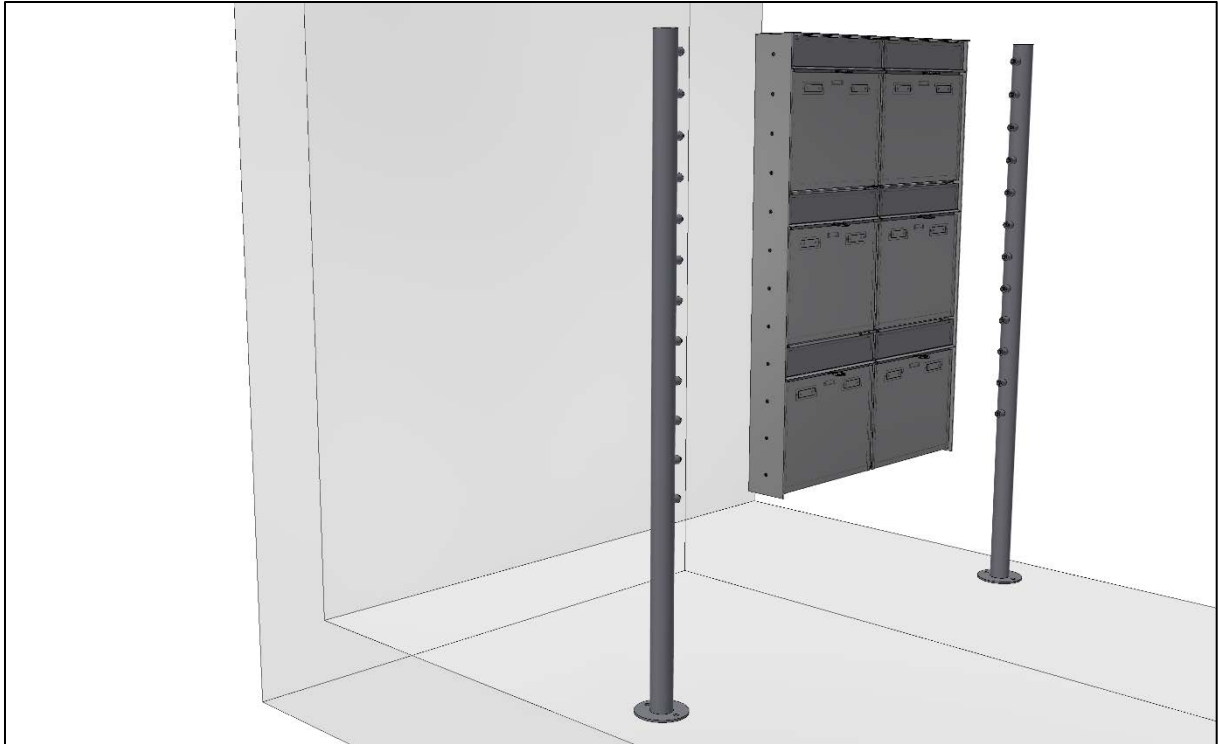


Fig. 18 :

L'étape suivante consiste à visser les éléments de support de l'intérieur sur l'installation de boîtes aux lettres.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

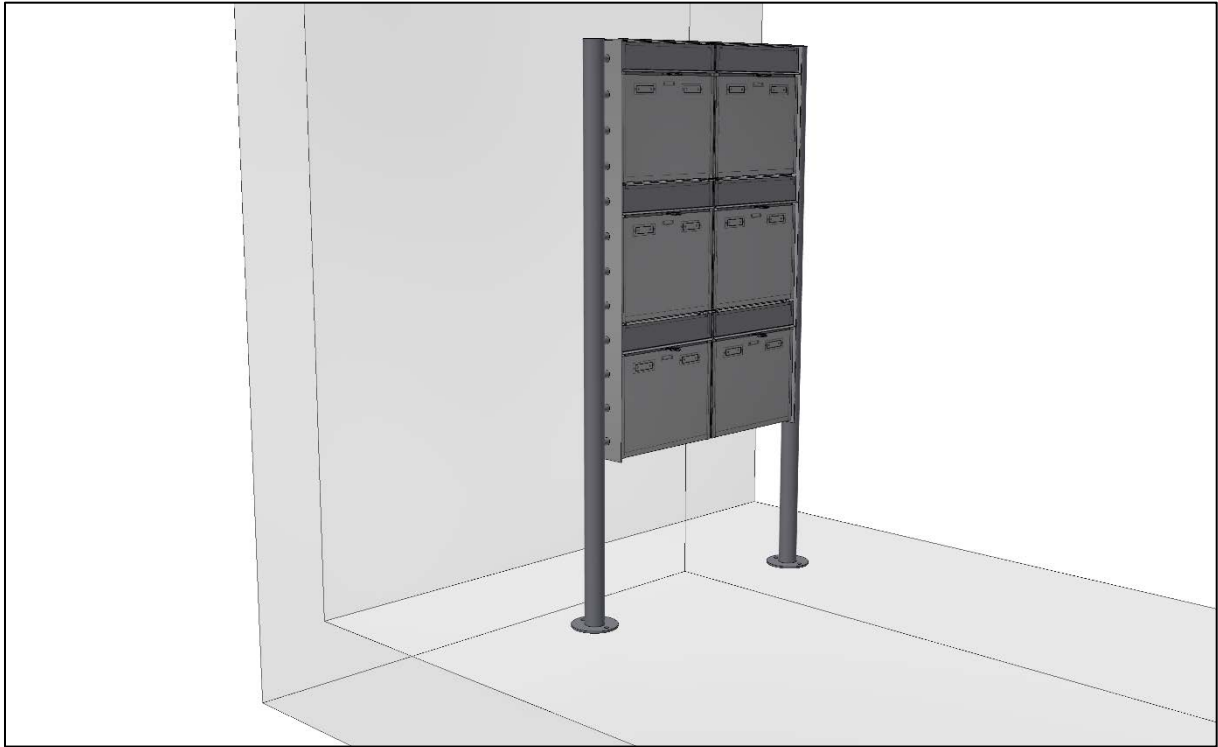


Fig. 19 :

Placez l'ensemble de boîtes aux lettres sur votre lieu d'installation. Vous pouvez maintenant déterminer les dimensions de la fondation. La fondation doit avoir une longueur et une largeur de 450 mm par élément de support.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

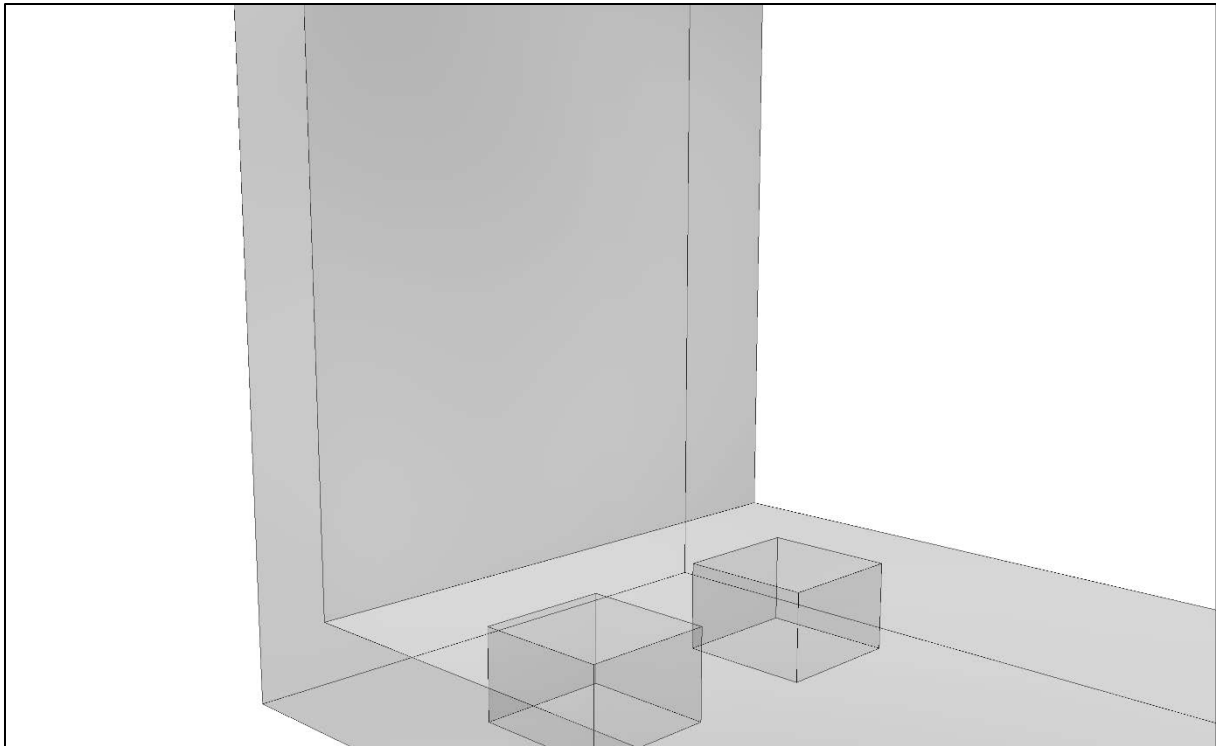


Fig. 20 :

Creusez la fondation et choisissez une profondeur d'au moins 700 mm. Si votre installation dispose de raccordements électriques, placez un tube vide et faites passer les câbles électriques jusqu'à l'élément de support.

Le béton utilisé doit présenter des caractéristiques appropriées.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

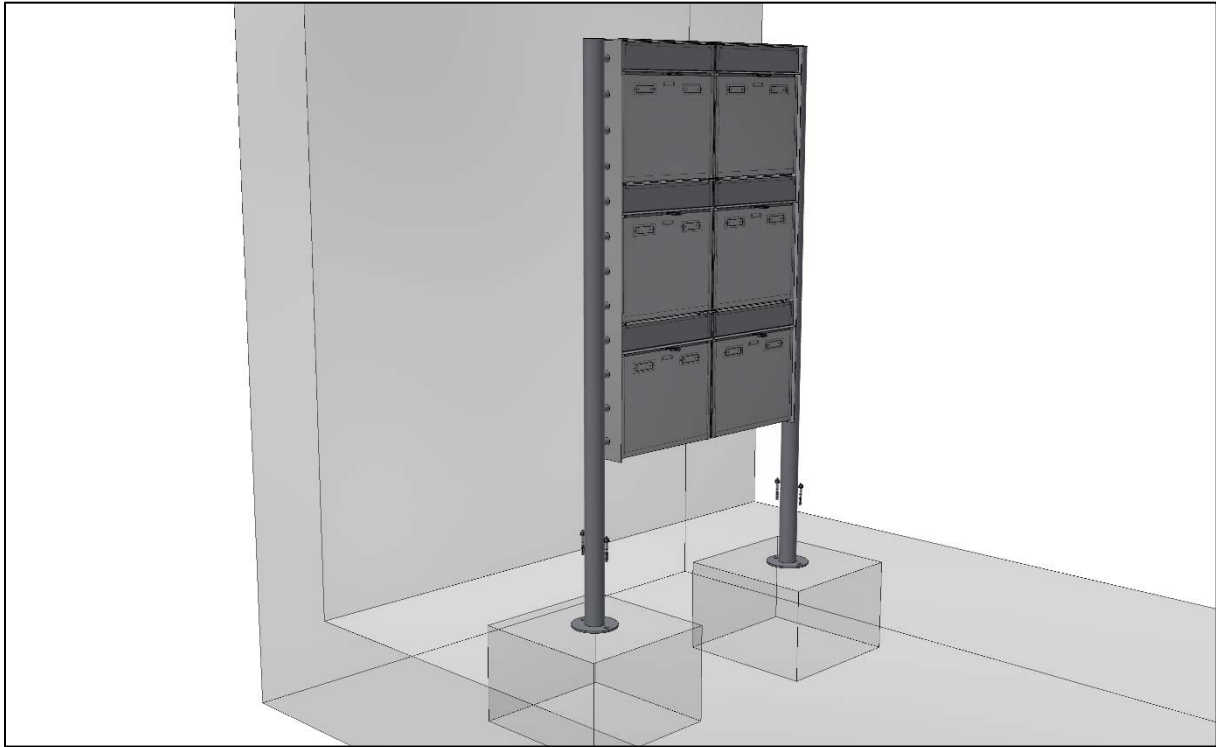


Fig. 21 :

Après un temps de durcissement suffisant et spécifique au béton, marquez maintenant les trous de perçage avec un crayon approprié. Pour ce faire, faites glisser la boîte aux lettres sur vos fondations. Percez ensuite, à l'aide d'un foret approprié, des trous de 8 mm de diamètre pour un ancrage en acier de la société Fischer FAZ II 8/10. Nettoyez ensuite les trous de perçage.

Ensuite, enfoncez les ancrages en acier dans les trous.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

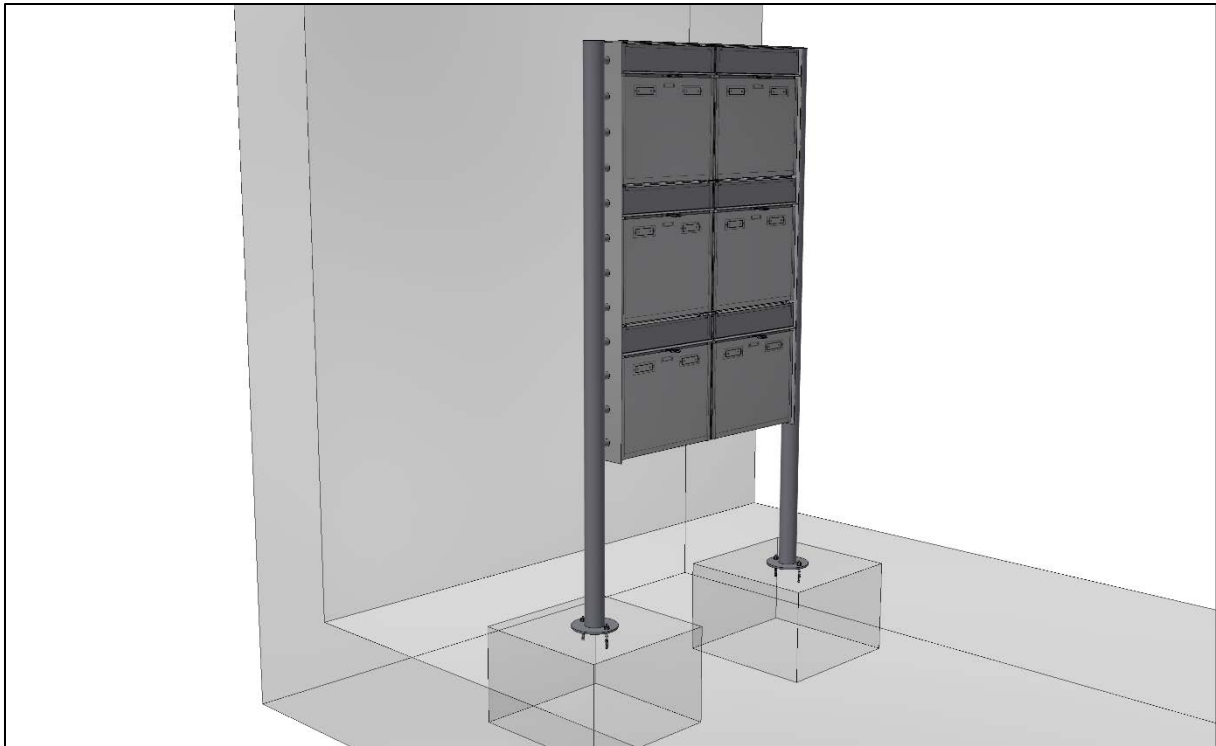


Fig. 22 :

Vissez maintenant la boîte aux lettres.

Le montage de votre ensemble de boîtes aux lettres sur pied Manufaktur Lippe GmbH de la collection "Goethe" est maintenant terminé.

4.8 Installation du boîtier mural

Pour le montage du produit, il faut prévoir un espace suffisamment grand sur le lieu d'installation. Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH recommande de laisser un espace de 10 mm autour de la boîte aux lettres/de l'installation par rapport à la structure du bâtiment. Si des interventions dans la structure du bâtiment sont nécessaires, elles doivent être examinées au préalable du point de vue de la statique et de la solidité.

Le produit est livré avec un cadre dormant périphérique, qui cache l'espace entre la maçonnerie et la boîte aux lettres/l'installation. Tous les points de fixation représentés doivent être utilisés. Nous recommandons de confier le montage des boîtes aux lettres murales à une entreprise spécialisée. Le montage de boîtes aux lettres murales dans les murs de la maison crée des ponts thermiques. Ceux-ci entraînent la formation d'eau de condensation à l'intérieur de la boîte aux lettres murale et la perte de chaleur du bâtiment. La société Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH attire expressément l'attention sur ces conséquences et ne recommande donc pas l'installation d'une boîte aux lettres murale dans les murs de la maison.

Prenez au dos des caissons individuels la largeur et la hauteur exactes. C'est important, car vous avez besoin des dimensions sans le cadre de recouvrement du crépi. Ajoutez à ces mesures environ 20 mm en tout, tant en hauteur qu'en largeur, et dessinez ensuite un rectangle sur le mur où l'installation doit être montée avec ces mesures. Veuillez tenir compte de la hauteur de montage prescrite par la norme DIN EN 13724. Ainsi, la ligne médiane de l'ouverture d'introduction la plus basse ne doit pas être inférieure à 700 mm, la ligne médiane de l'ouverture d'introduction la plus haute ne doit pas être supérieure à 1 700 mm. Ce n'est que dans des cas exceptionnels que la limite inférieure est de 400 mm et la limite supérieure de 1.800 mm.

La boîte aux lettres murale est disponible en deux variantes pour différentes épaisseurs de mur :

Variante 1 : épaisseur du mur 300 - 390 mm

Variante 2 : épaisseur du mur 400 - 570 mm

Nous recommandons de faire appel à une entreprise spécialisée pour le montage des installations de passe-muraille. Indépendamment de l'endroit concret où il est installé, le passage mural pose de grands défis en matière d'installation. Les ponts de froid et la formation d'eau de condensation sont des dangers qui doivent être évités par une isolation de la boîte aux lettres encastrée suffisamment dimensionnée, adaptée aux conditions physiques de construction sur place et sur tous les côtés (sauf la face avant). Votre entreprise spécialisée est responsable de la réalisation correcte de l'isolation nécessaire ! Si des ponts thermiques ou de la condensation apparaissent malgré tout dans la boîte aux lettres, il s'agit de défauts de construction qui ne constituent pas un motif de réclamation.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

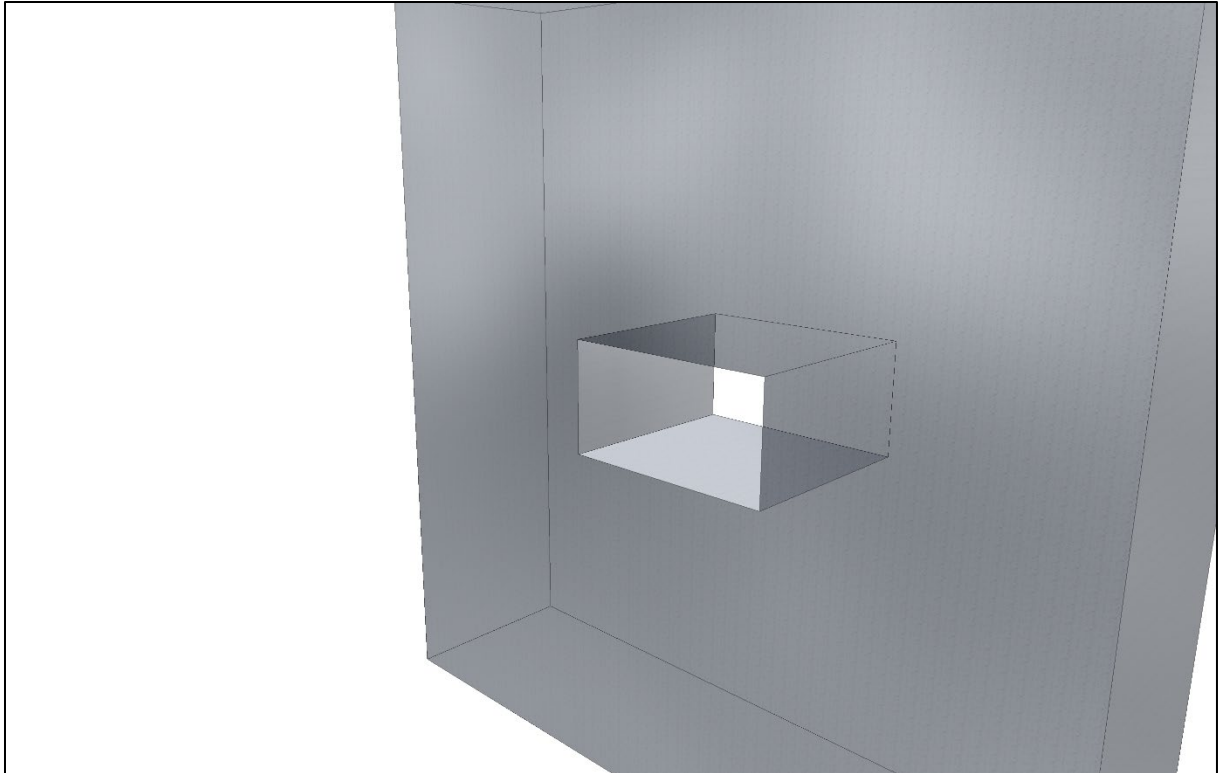
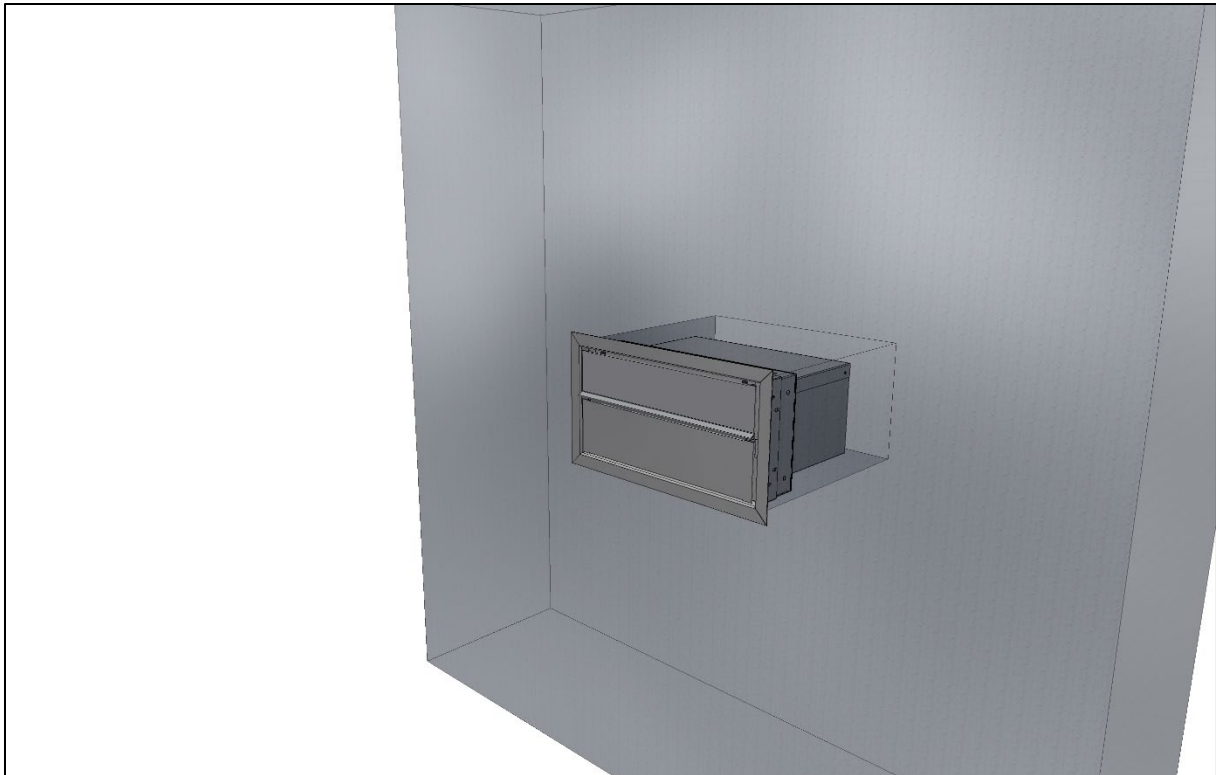


Fig. 23 :

Cassez ensuite un puits dans le mur à l'intérieur du rectangle tracé.

**Fig. 24 :**

Ajustez ensuite avec précaution l'installation dans le puits et corrigez la taille du puits si nécessaire.

Insérer l'installation dans la maçonnerie en l'alignant à l'avant et marquer les trous de perçage. Veillez à ce que la mousse de construction éventuellement utilisée pour fixer l'installation n'entre pas en contact avec l'installation, sinon il ne sera plus possible de la démonter ultérieurement. Recouvrir le caisson d'un carton goudronné thermo-isolant et étanche à l'eau d'une épaisseur suffisante ; la face supérieure est nécessaire, mais il est recommandé de l'envelopper de tous les côtés.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

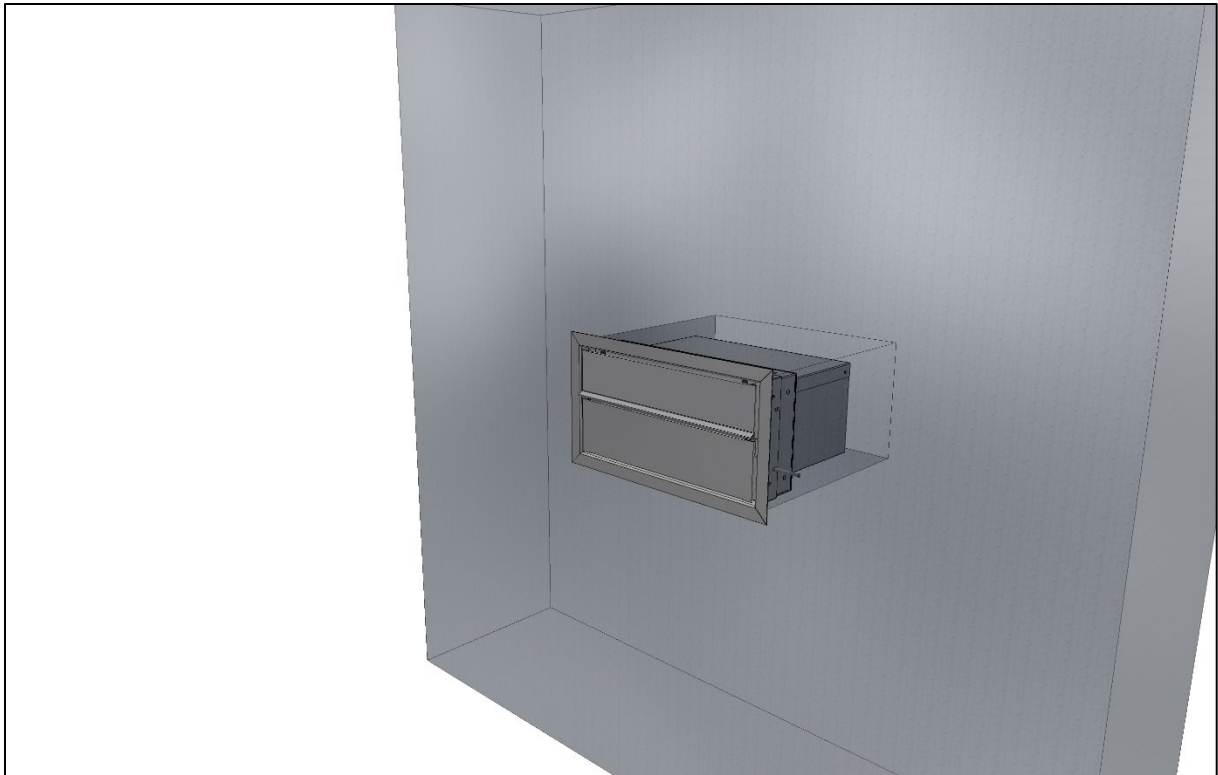


Fig. 25 :

Visser l'installation dans le mur avec un moyen de fixation approprié.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

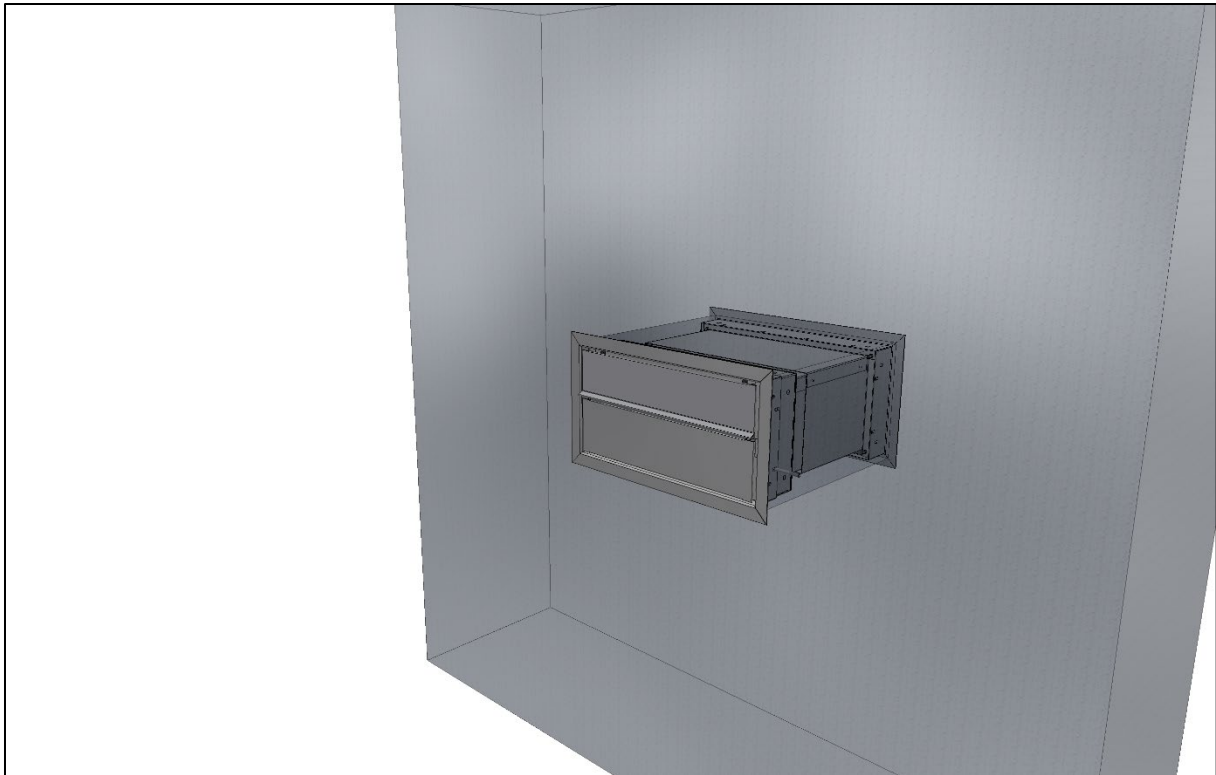


Fig. 26 :

Insérer le côté de retrait, marquer les trous de perçage, retirer à nouveau l'installation et placer les trous de perçage.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

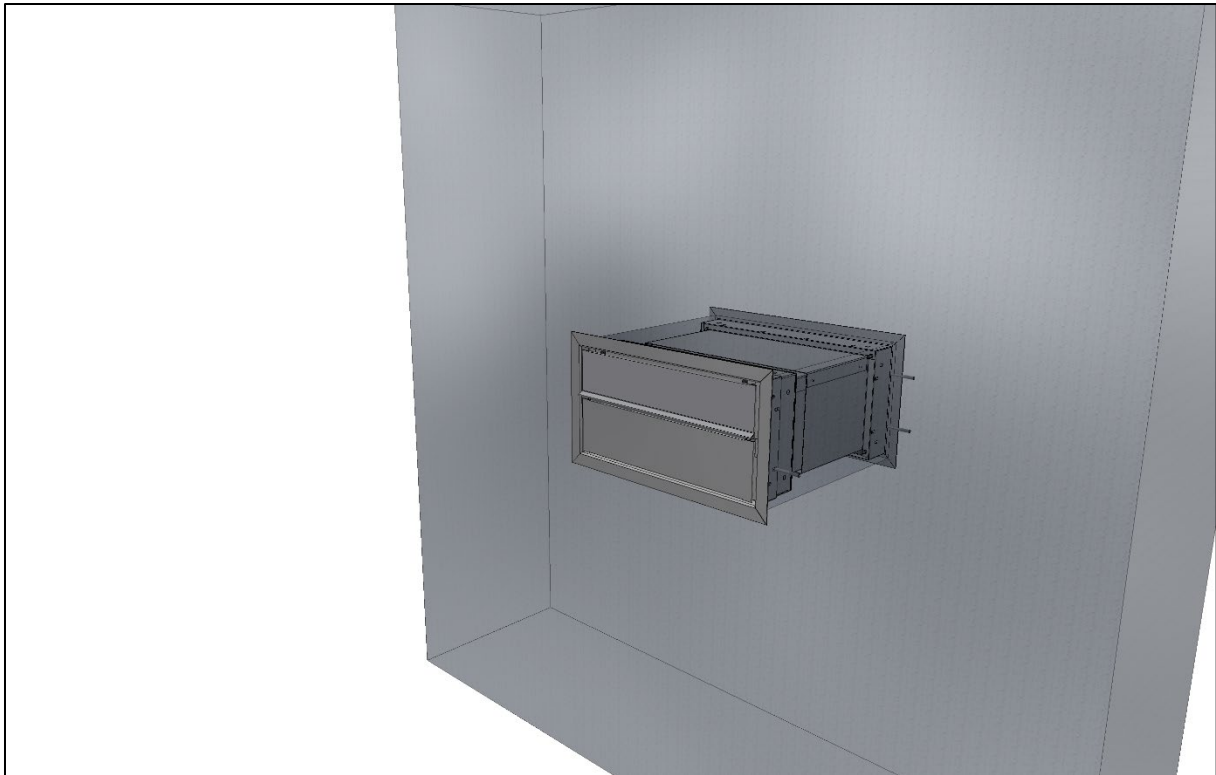


Fig. 27 :

Insérer le côté prélèvement "puits dans le puits" et le fixer avec 4 vis de fixation appropriées.

! REMARQUE :

Nous attirons votre attention sur le fait qu'un protocole d'installation doit être établi par l'installateur pour une installation correcte. Cela vaut en particulier pour le choix d'un moyen de fixation approprié. En raison des différents matériaux de construction, le fabricant peut donner une indication claire.

Vérifiez avec le spécialiste de l'installation quel moyen de fixation convient à votre cas d'application.

! REMARQUE :

La boîte aux lettres murale ne doit pas entrer en contact avec le crépi, la boîte aux lettres murale ne doit notamment PAS être crépie.

De manière générale, il faut veiller à ce qu'un démontage sans dommage soit possible en cas de garantie. Il faut donc impérativement veiller à la possibilité d'un démontage non destructif.

4.9 Montage sur pied des stèles Goethe 100/200/Technique

Le montage d'une boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH Stele 100/200/Technik de la collection "Goethe" nécessite une installation indépendante, précédée de la mise en place d'une fondation plane dans le sol. L'installation est ensuite vissée dans les fondations au moyen d'ancrages composites appropriés.

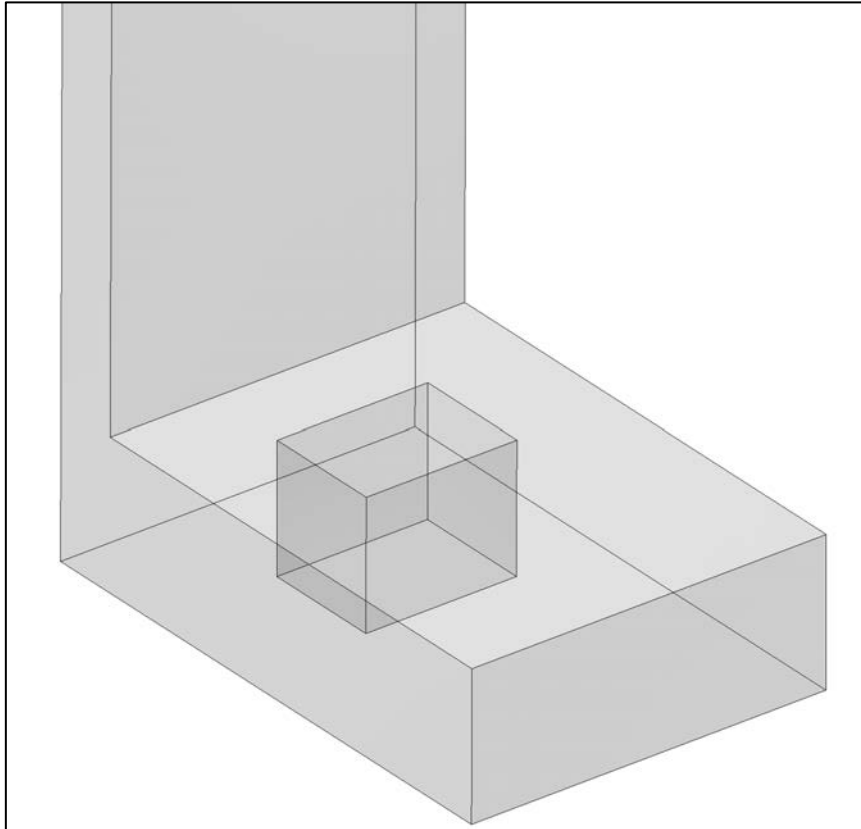


Fig. 29 :

Vos fondations doivent être préparées. Prévoyez des gaines pour une éventuelle installation électrique.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

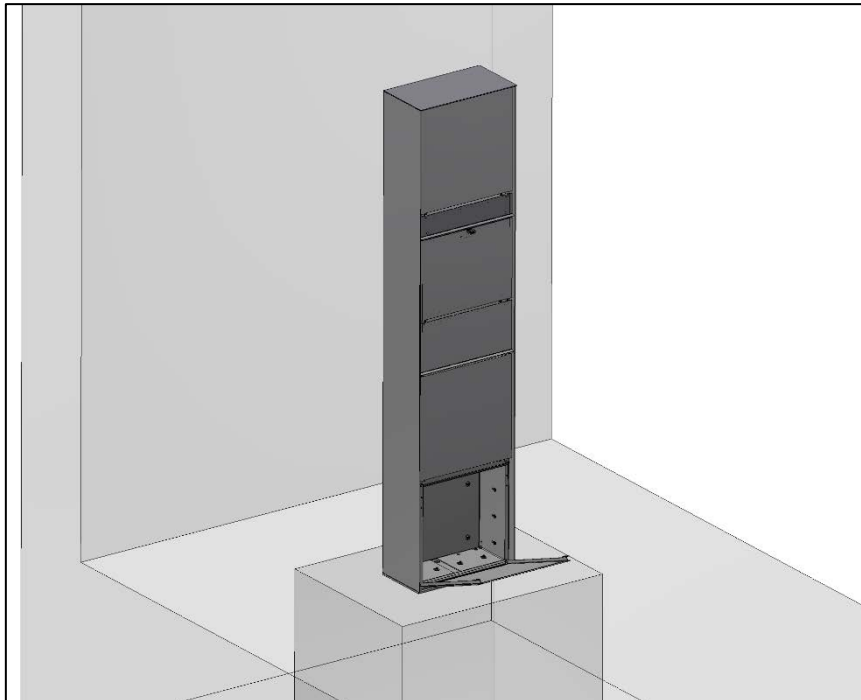


Fig. 30 :

Positionnez l'installation sur le lieu d'implantation. Ouvrez le panneau inférieur de l'habillage de la stèle. Desserrez et retirez les deux vis de fixation et accédez ainsi à l'intérieur de la stèle.

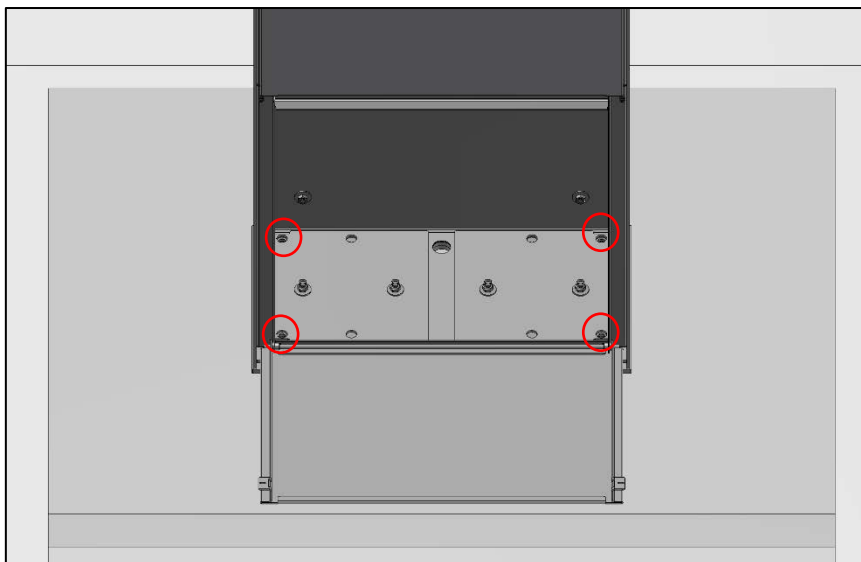


Fig. 31 :

Marquez les trous de perçage avec un crayon approprié. Poussez l'installation sur le côté et percez des trous de 10 mm de diamètre avec un foret approprié pour un ancrage en acier de la société Fischer FAZ II 10/10. Nettoyez ensuite les trous de perçage.

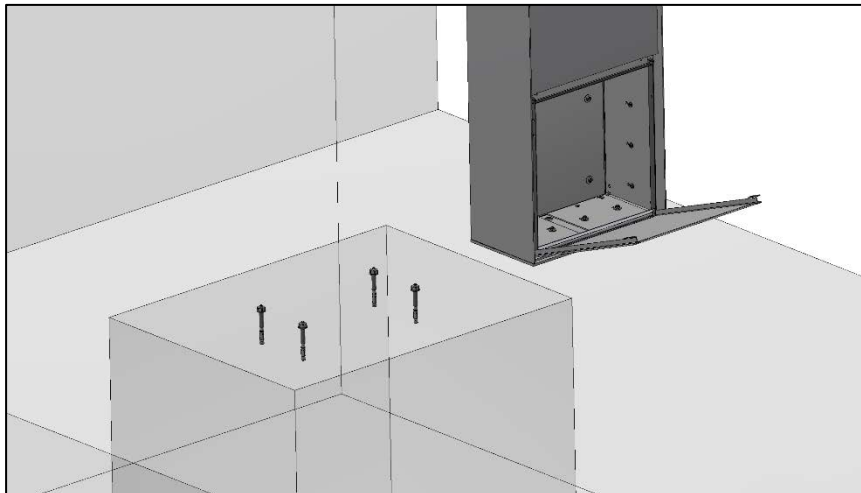


Fig. 32 :

Ensuite, enfoncez les boulons d'ancrage dans les trous prévus à cet effet. Retirez les écrous des boulons d'ancrage.

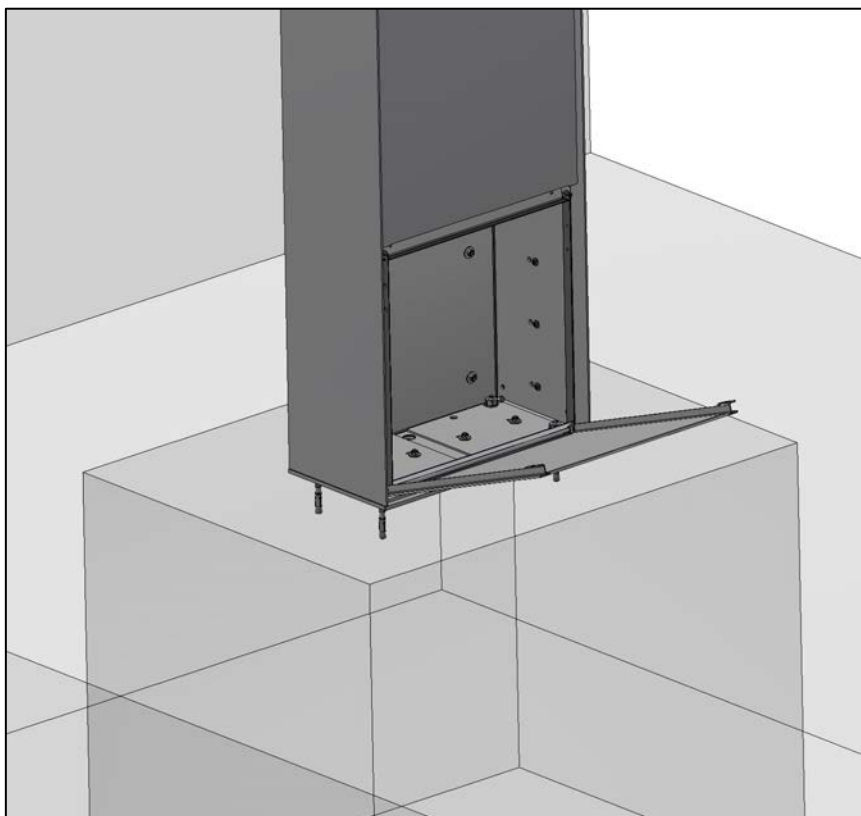


Fig. 33 :

Faites passer le câble de l'installation électrique éventuellement présente par l'ouverture prévue à cet effet et placez la stèle sur les ancrages à boulons. Fixez le chevalet à l'aide des écrous.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

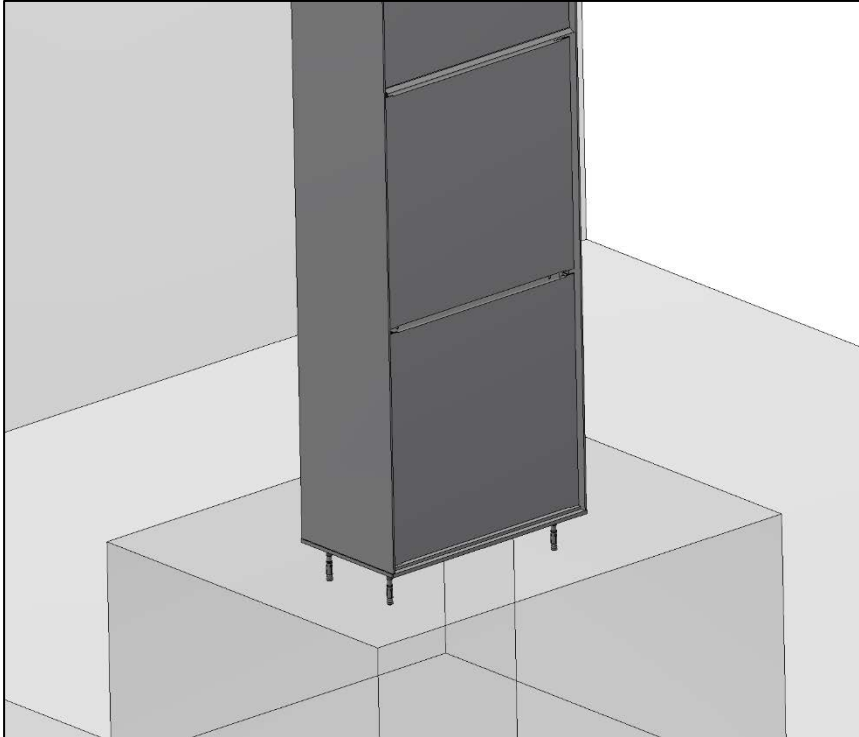


Fig. 34 :

Fermez le panneau ouvert et bloquez-le avec les deux vis.

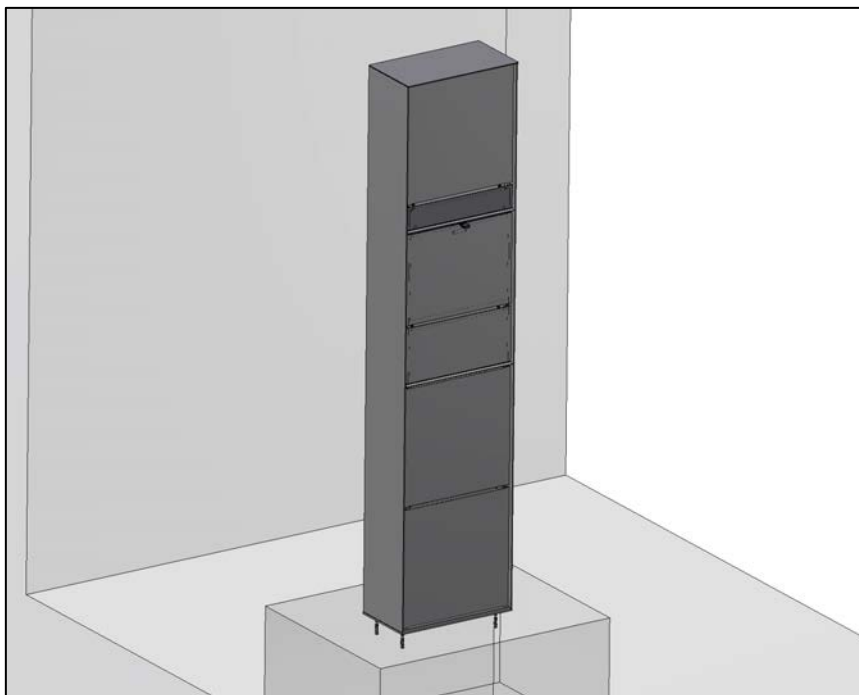


Fig. 35 :

L'installation de votre chevalet Goethe 100/200/Technique est terminée.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

4.10 Montage sur pied des stèles Goethe boîte à paquets

Le montage d'une colonne de boîtes aux lettres Manufaktur Lippe GmbH de la collection "Goethe" nécessite une installation indépendante avec la mise en place préalable d'une fondation plane dans le sol. L'installation est ensuite vissée dans les fondations au moyen d'ancrages composites appropriés.

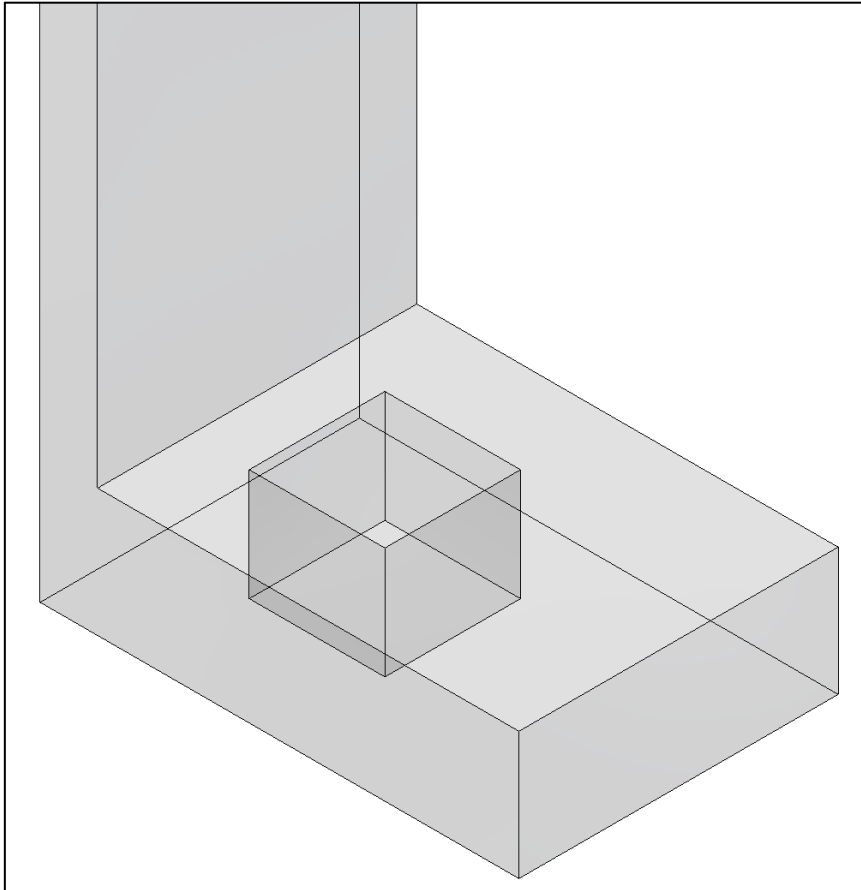
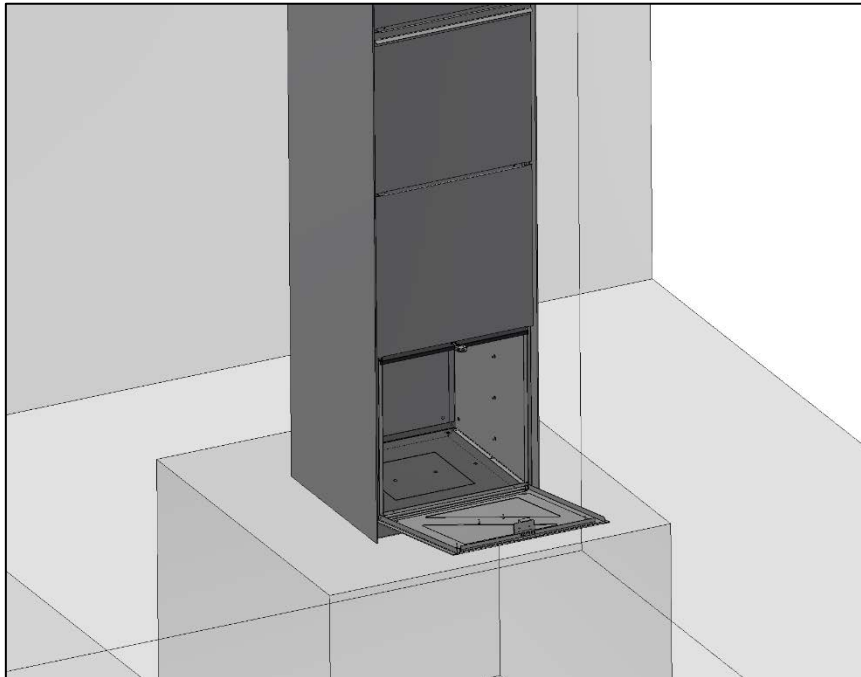
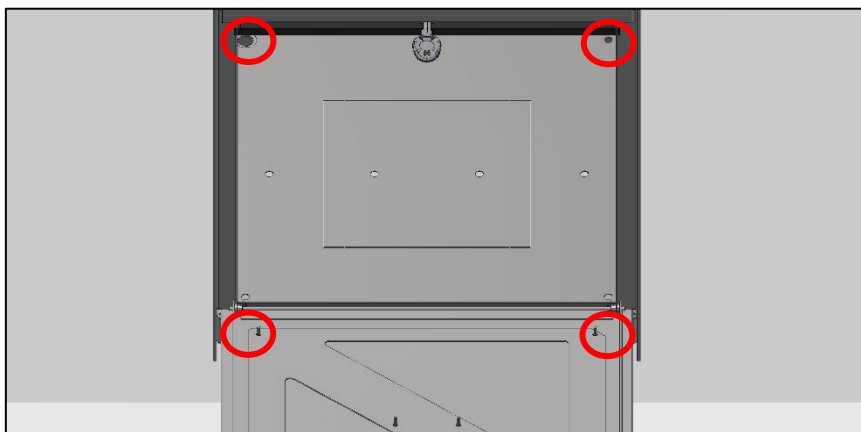


Fig. 36 :

Vos fondations doivent être préparées. Prévoyez des gaines pour une éventuelle installation électrique.

**Fig. 37 :**

Positionnez l'installation sur le lieu d'implantation. Ouvrez la trappe de retrait du compartiment à paquets et retirez la protection contre les chocs des paquets insérée, accédez ainsi à l'intérieur du chevalet.

**Fig. 38 :**

Marquez les trous de perçage avec un crayon approprié. Poussez l'installation sur le côté et percez des trous de 10 mm de diamètre avec un foret approprié pour un ancrage en acier de la société Fischer FAZ II 10/10. Nettoyez ensuite les trous de perçage.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

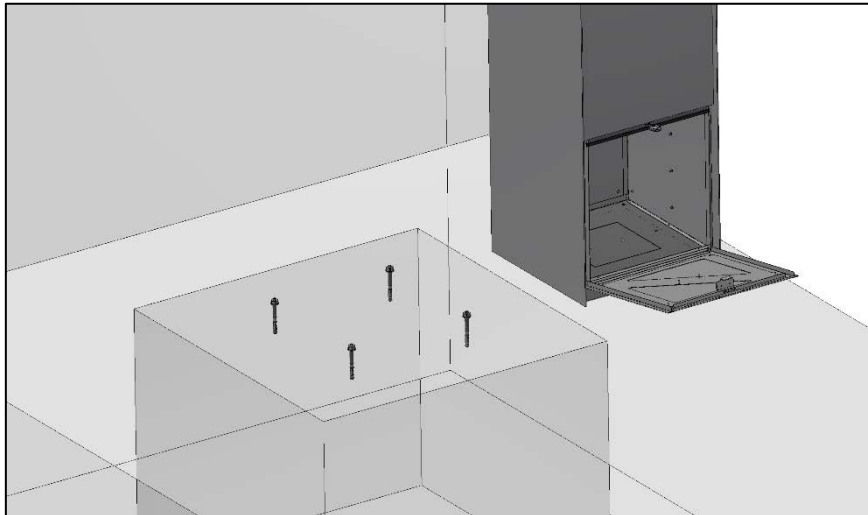


Fig. 39 :

Ensuite, enfoncez les boulons d'ancrage dans les trous prévus à cet effet. Retirez les écrous des boulons d'ancrage. Veillez à ce que la longueur des goujons d'ancrage soit suffisante et tenez compte du cadre de la colonne Goethe Paket.

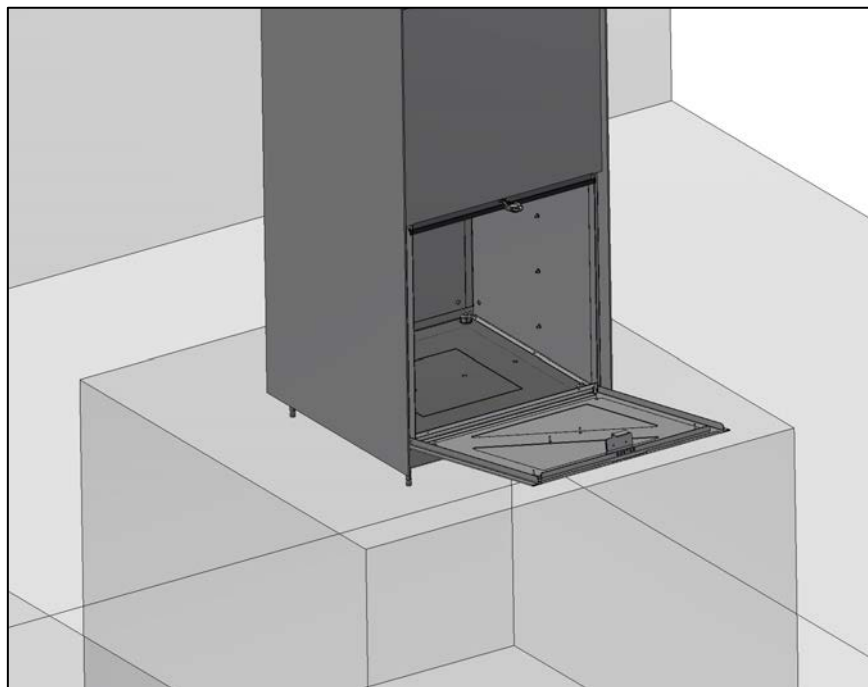


Fig. 40 :

Faites passer le câble de l'installation électrique éventuellement présente par l'ouverture prévue à cet effet et placez la stèle sur les ancrages à boulons. Fixez le chevalet à l'aide des écrous.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

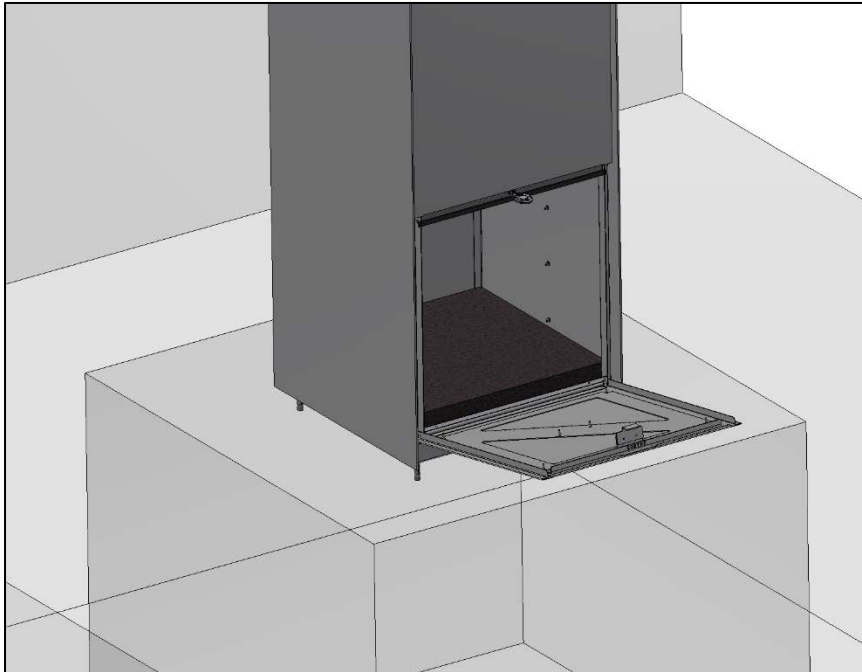


Fig. 41 : Remettre la protection contre les chocs du paquet dans la

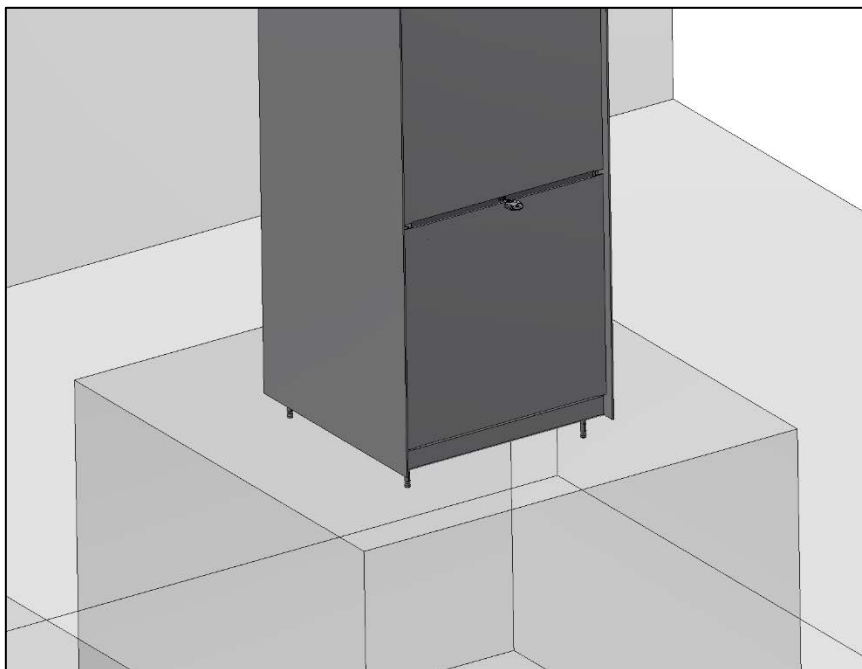


Fig. 42 :
Fermez la trappe de prélèvement ouverte.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

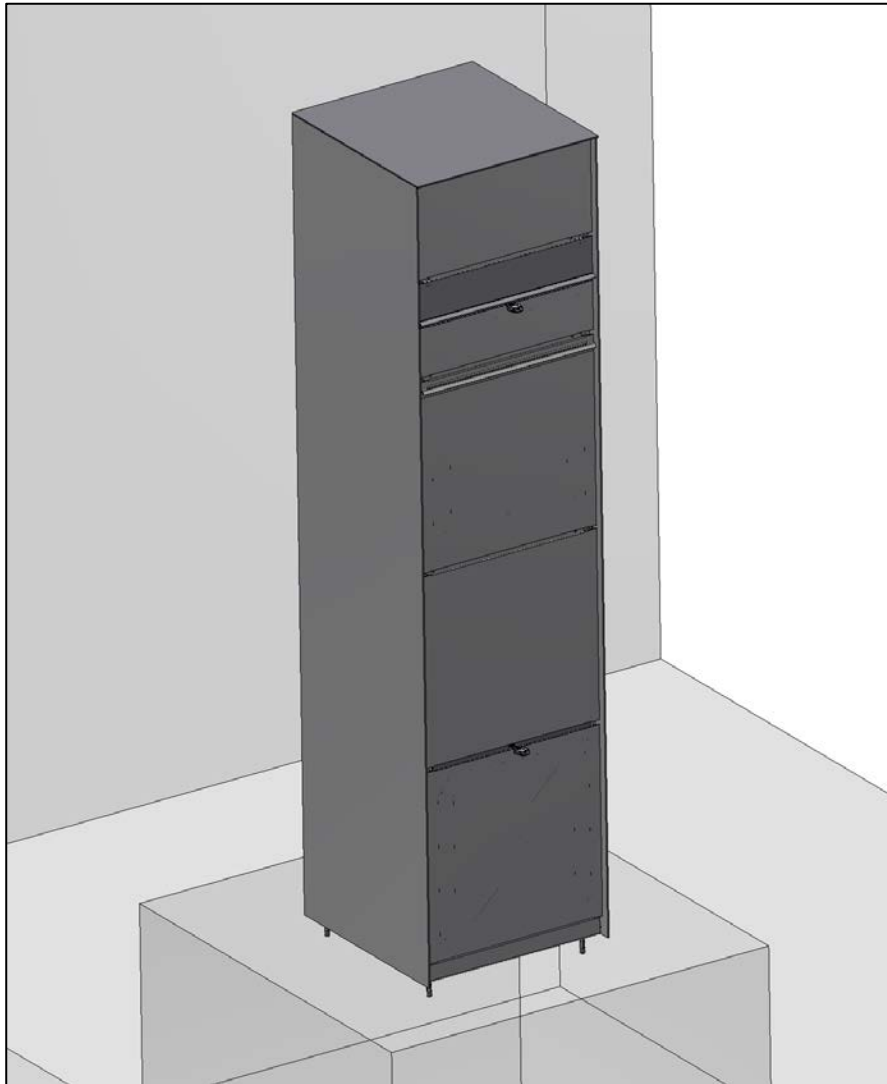


Fig. 43 :

L'installation de votre colonne de colis Goethe est terminée.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

4.11 Ouverture/fermeture de la façade de la boîte fonctionnelle

Pour différentes raisons, il peut s'avérer nécessaire d'ouvrir et de fermer le panneau des boîtes fonctionnelles Goethe.

On peut citer, entre autres, les exemples suivants

- Lors de la mise en service de l'installation de boîtes aux lettres, pour réaliser le raccordement électrique de la communication de porte, des boutons-poussoirs de sonnette, etc. (ne doit être effectué que par un électricien spécialisé)
- Remplacement des composants susmentionnés en cas de dommage
- En cas de mise hors service de l'installation de boîtes aux lettres, pour déconnecter le raccordement électrique de la communication de porte, du bouton de sonnette, etc. (ne doit être effectué que par un électricien spécialisé)

Le démontage de la trappe de prélèvement est décrit ci-dessous.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)



Fig. 44 :

Boîte fonctionnelle Goethe 400x400 sans éléments encastrés.

Les caissons fonctionnels de taille différente et équipés d'appareils encastrés peuvent être ouverts et fermés de la même manière.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

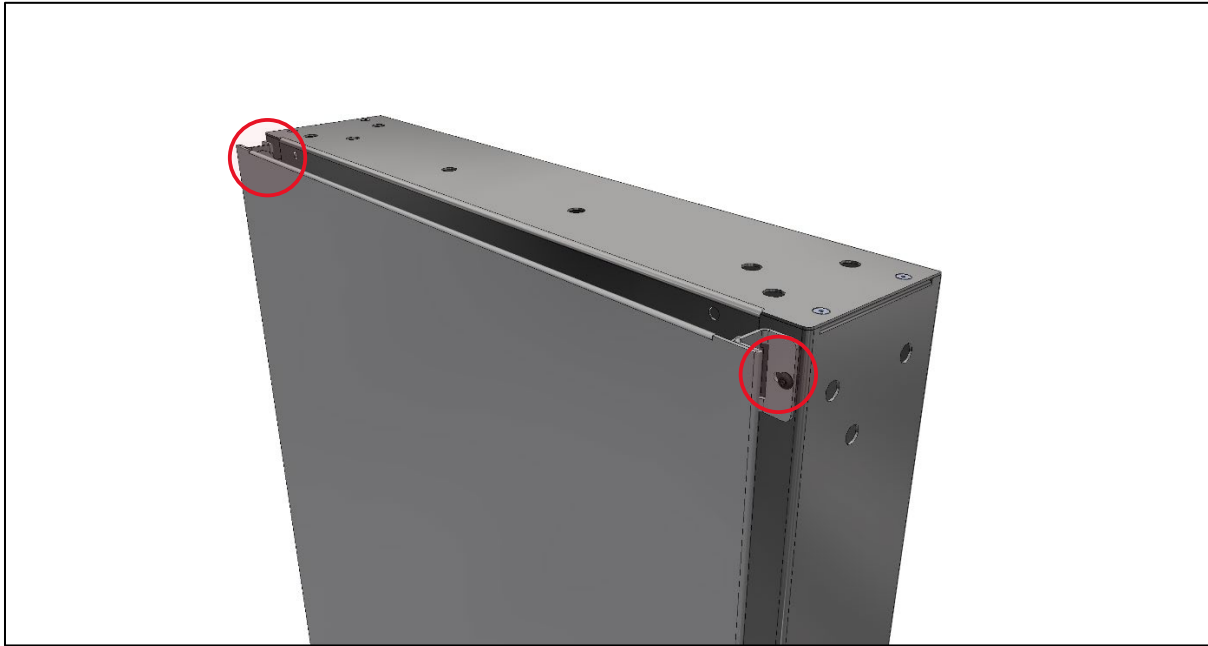


Fig. 45 :

En haut de la façade se trouvent deux languettes qui fixent la façade au corps à l'aide d'une vis.



Fig. 46 :

Retirez ces deux vis à l'aide de l'outil fourni. Veillez à ne pas perdre les vis.

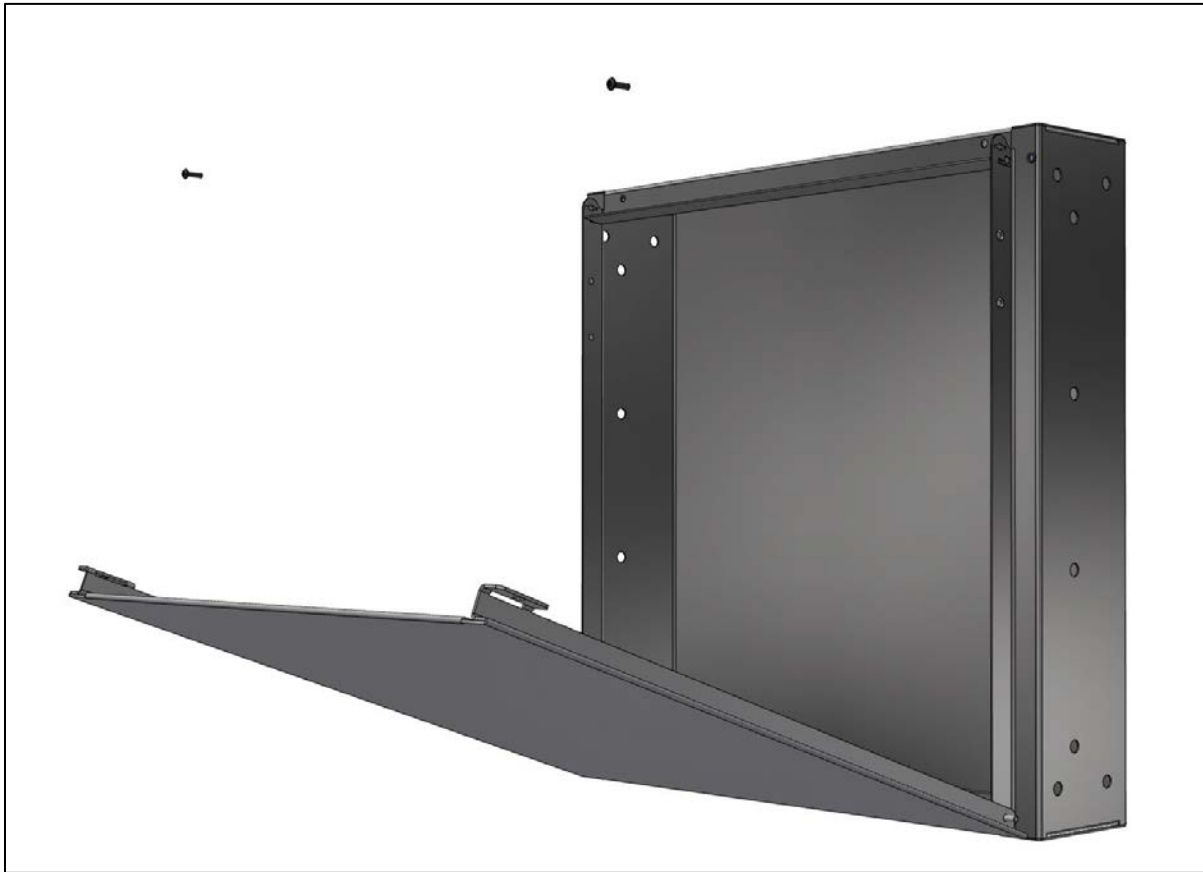


Fig. 47 :

Le cache peut maintenant être ouvert. La fermeture du diaphragme s'effectue dans l'ordre inverse.

4.12 Démontage/remontage de la serrure Push-Key

Si, suite au transport ou à une longue durée d'utilisation, la trappe de prélèvement ne se ferme plus correctement, il est possible de remplacer une serrure éventuellement défectueuse, comme décrit ci-dessous.

Description de l'erreur :

La clé est difficile à insérer dans la serrure :

- ➔ Remède : lubrifier l'intérieur de la serrure avec de l'huile multifonctionnelle, en versant de l'huile dans l'ouverture de la clé.

Malgré le regraissage de la serrure, celle-ci ne fonctionne toujours pas comme prévu.

- ➔ Remède : Démontez la serrure et regraissez le coin de fermeture avec de l'huile multifonctionnelle

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

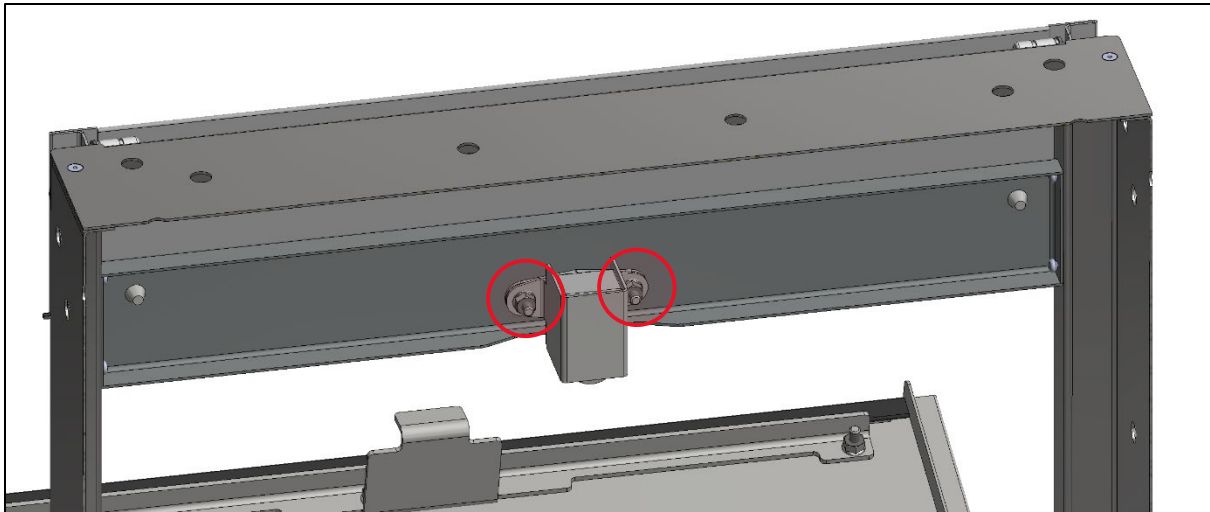
Une serrure entièrement défectueuse doit être démontée et renvoyée à la société Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH. En cas de garantie, vous recevrez un remplacement gratuit.

Le démontage de la serrure s'effectue de la manière suivante :

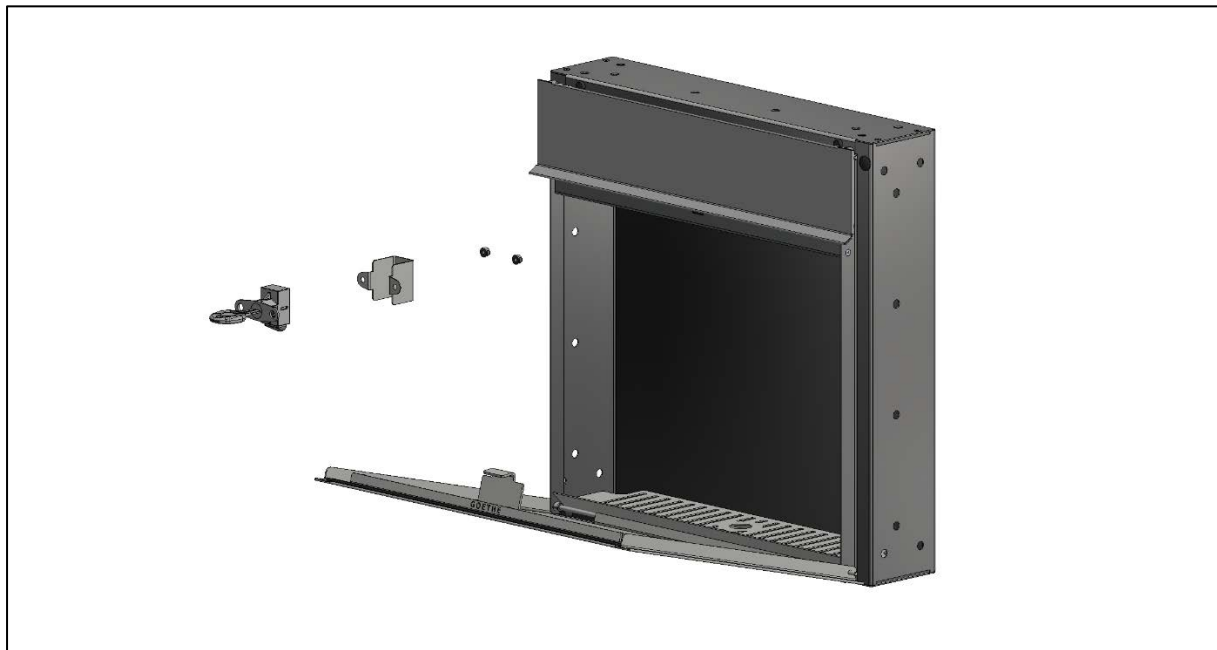


Fig. 48 :

Ouvrez votre boîte aux lettres Collection Goethe

**Fig. 49** (vue en coupe de l'arrière)

Desserrez les deux écrous hexagonaux (marqués en rouge). Ces vis servent à bloquer le cache de la serrure et la serrure, retirez les deux composants.

**Fig. 50**

Vous tenez maintenant dans vos mains à la fois le cache du cadenas et le cadenas.

Pour le montage (remontage) de la serrure et du cache-serrure, placez d'abord la serrure sur les goujons soudés prévus dans le corps du caisson, puis insérez le cache-serrure et fixez à nouveau les deux éléments à l'aide des deux écrous hexagonaux.

4.13 Raccordement électrique

(si nécessaire)

**DANGER**

Les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 2, "Sécurité", doivent impérativement être respectées.

Si votre collection de boîtes aux lettres "Goethe" dispose de composants électriques et/ou électroniques supplémentaires, ceux-ci ne doivent être raccordés que par un électricien qualifié et formé à cet effet.

**REMARQUE**

Il convient à cet effet de respecter les dispositions et les normes nationales.

La ligne d'alimentation électrique pour une boîte aux lettres collection "Goethe" doit être prévue par le client.

4.14 Maintenance et entretien**Alignement de la gâche**

Si, suite au transport ou à une longue durée d'utilisation, la trappe de prélèvement ne se ferme plus correctement, la gâche responsable peut être réajustée manuellement.

Description de l'erreur :

Le volet de prélèvement n'est pas verrouillé :

Gâche trop courte, la gâche ne s'enclenche pas derrière la serrure

➔ Remède : écarter la gâche

La trappe de prélèvement a du jeu, n'est pas à fleur dans la caisse, peut être déplacée vers l'avant et l'arrière :

Gâche trop longue :

➔ Solution : rapprocher la gâche

Il faut alors veiller à ce que la gâche s'enclenche bien derrière la serrure. La trappe de prélèvement doit être fermée avec une légère pression jusqu'à ce que l'enclenchement de la gâche soit audible.

L'orientation de la gâche se fait comme suit :

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)



Fig. 51 :

Ouvrez votre boîte aux lettres Collection Goethe

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

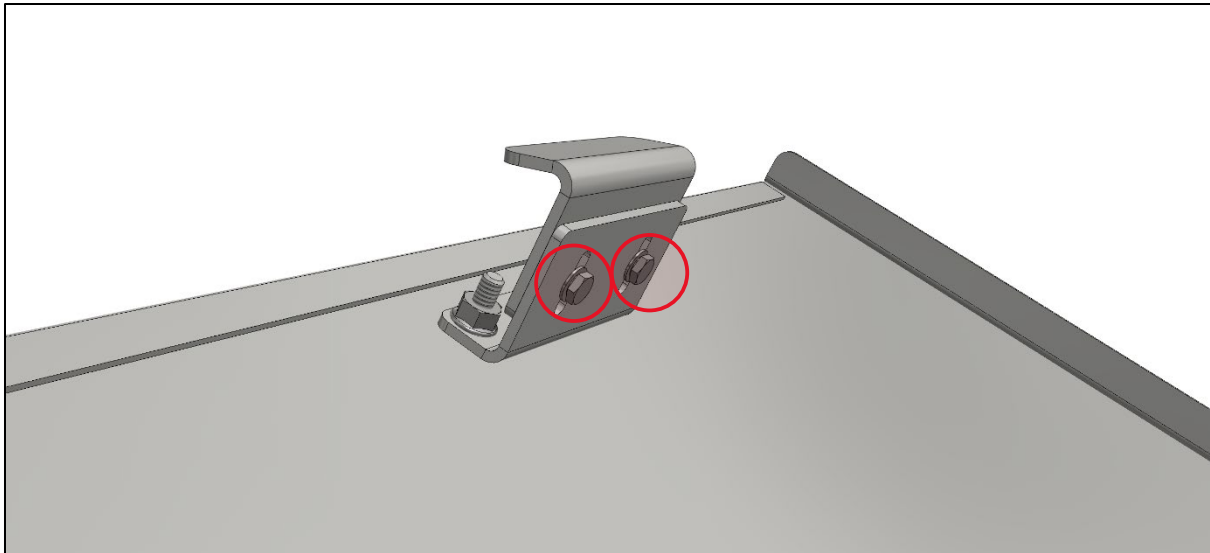
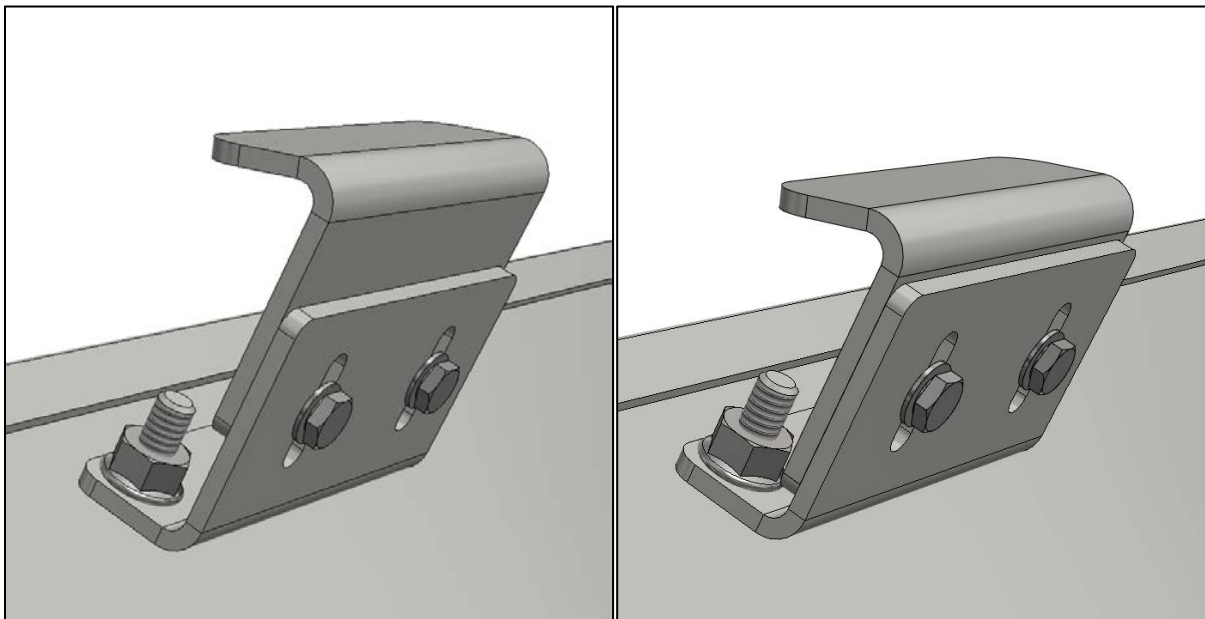


Fig. 52 :

Desserrez les deux vis à tête hexagonale (marquées en rouge).
Ces vis permettent de bloquer la longueur correcte de la gâche.



Figures 53 + 54 :

Plage de réglage de la gâche. Selon le défaut décrit ci-dessus, rapprocher ou éloigner la gâche.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

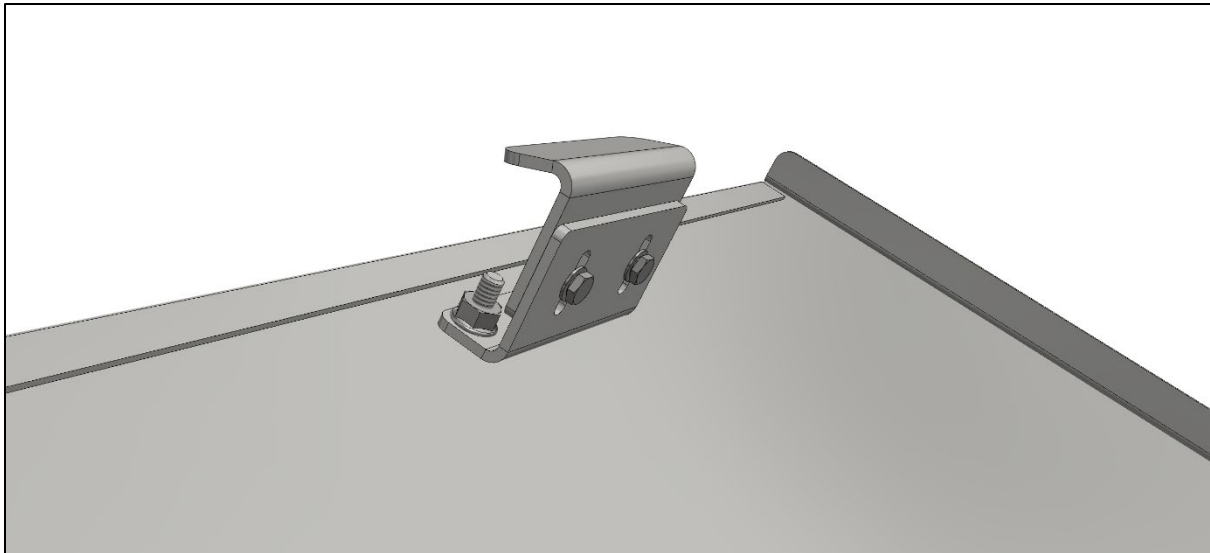


Fig. 55 :

Serrer les deux vis à tête hexagonale et vérifier la fermeture correcte. Si le résultat n'est pas encore satisfaisant, répéter la procédure.

Remplacement du clapet de prélèvement



Fig. 56 :

Ouvrez votre boîte aux lettres

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

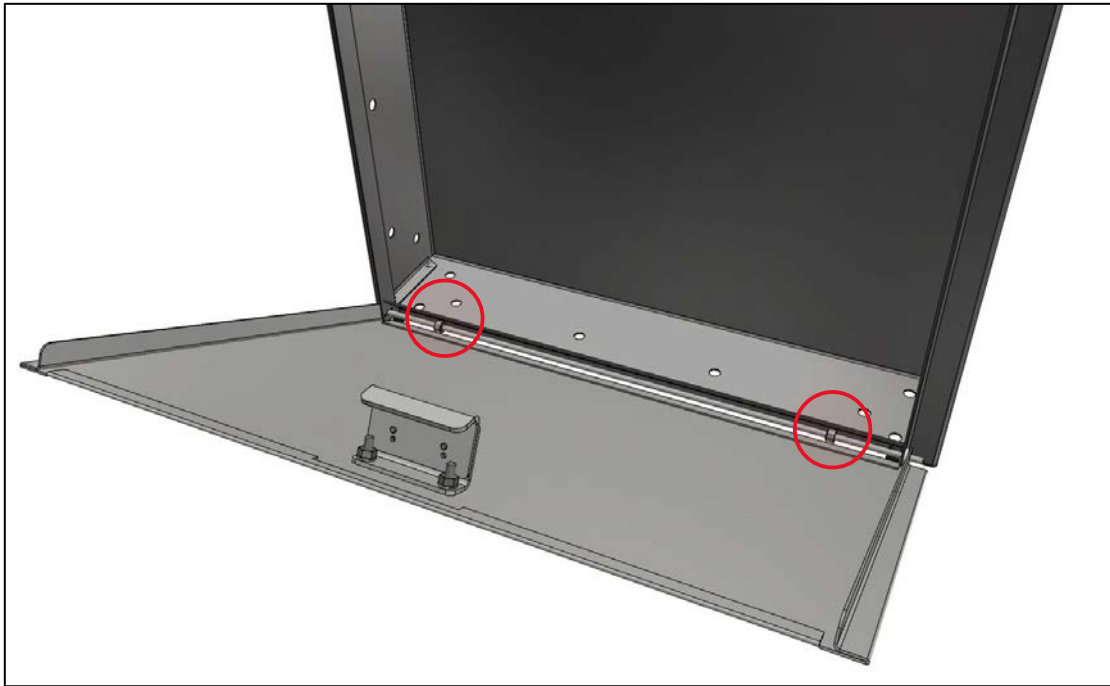


Fig. 57 :

Desserrez les deux bagues de réglage et faites-les glisser vers l'intérieur.



Fig. 58 :

Poussez maintenant l'axe avec les deux bagues de réglage sur le côté, de sorte qu'une extrémité de l'axe pende librement hors du boîtier. ATTENTION : Faites attention aux rondelles d'écartement et à leur positionnement initial. Elles doivent être montées exactement dans la même position lors du montage.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)



Fig. 59 :

Fermez le boîtier et faites pivoter l'axe vers le bas à l'aide des bagues d'arrêt.

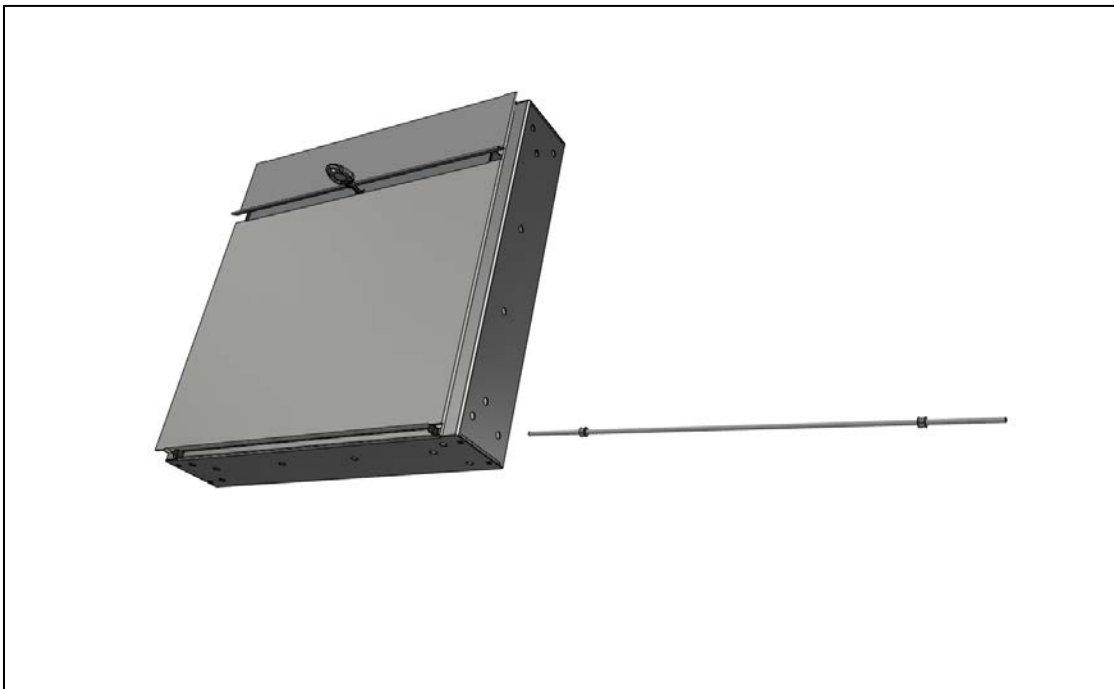


Fig. 60 :

Tirez maintenant l'axe complètement hors du caisson sur le côté.

ATTENTION : tenez fermement la trappe de prélèvement pour éviter qu'elle ne tombe de la boîte.

5 Utilisation



Toute utilisation non conforme ou non conforme à l'usage prévu présente un risque d'écrasement. Aucun membre ne doit être positionné dans la trappe d'introduction ou de retrait.



Il existe un risque de coupure en cas d'utilisation incorrecte ou non conforme à l'usage prévu. Aucun membre ne doit être positionné dans la trappe d'introduction ou de retrait.

6 Mise hors service du produit

Une mise hors service ne doit être effectuée que par un installateur et/ou un électricien spécialisé.

- le cas échéant, couper l'alimentation secteur.
- le cas échéant, démontage électrique de l'installation.
- Elimination : voir chapitre 8, "Elimination", page 37.

7 Entretien, nettoyage, réparation

7.1 Maintenance

L'entretien ne peut être effectué que par un installateur et/ou un électricien qualifié et conformément aux dispositions locales.

7.2 Nettoyage



Tension sur l'installation

Risque d'électrocution. L'installation ne doit pas être nettoyée avec un nettoyeur haute pression ou un appareil similaire.

La manufacture de boîtes aux lettres ne sélectionne et ne travaille que des matériaux de qualité supérieure, garants de longévité et d'élégance intemporelle. N'oubliez cependant pas que les matériaux nobles doivent être entretenus. Des influences environnementales normales peuvent déjà provoquer des salissures, voire des modifications de la surface. En particulier dans les agglomérations industrielles ou à proximité de la mer, des dépôts sous forme de rouille volante peuvent se former et attaquer le matériau. Dans ce cas, les installations devraient être nettoyées et entretenues plus souvent.

→ Acier inoxydable

Pour nos produits, nous utilisons entre autres de l'acier inoxydable. Cet acier se distingue par sa résistance à l'eau, à la vapeur d'eau, à l'humidité de l'air, aux acides alimentaires et aux acides organiques et inorganiques faibles lorsqu'il est utilisé et entretenu conformément aux instructions. Après le montage de la boîte aux lettres, il convient de procéder à un premier nettoyage afin d'éliminer les éventuelles salissures dues au stockage, au transport ou aux résidus de construction ou de montage. Les couches de protection en papier, les films ou les résidus d'autocollants doivent être

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

entièrement enlevés après le montage, car ils peuvent entraîner une corrosion. Ensuite, la boîte aux lettres doit être entretenue toutes les 3 à 4 semaines environ. Nous recommandons à cet effet notre spray d'huile d'entretien pour acier inoxydable. Veuillez noter que : Les produits de nettoyage ne doivent pas contenir d'acide chlorhydrique, de chlorures ou d'hydrocarbures. Il ne faut en aucun cas utiliser de la laine d'acier, des brosses en acier ou des produits similaires lors du nettoyage de l'acier inoxydable, car de tels outils endommagent la surface protectrice et permettent la formation de rouille erratique par abrasion. Les phénomènes de corrosion causés par la rouille volante sont exclus de la garantie. Les surfaces en acier inoxydable doivent toujours être nettoyées dans le sens du brossage.

→ Aluminium

Les produits de nettoyage qui dissolvent l'oxyde ou qui agissent mécaniquement ne doivent pas être utilisés, car ils attaquent la couche d'anodisation. Attention ! Protéger les pièces en aluminium du ciment, de la chaux, du plâtre, etc.

→ verre/plexiglas

Le verre acrylique (plexiglas) ne doit pas entrer en contact avec des solvants organiques tels que diluants, alcools, carburants, etc. Les produits de nettoyage pour le verre contiennent eux aussi généralement des alcools. Pour le nettoyage, utiliser uniquement de l'eau claire avec quelques gouttes de liquide vaisselle et une éponge douce. Ne jamais essuyer la poussière à sec.

→ Revêtements en poudre

Pour nettoyer la surface du revêtement en poudre, on peut utiliser de l'eau et de petites quantités de détergent doux. Si cela est absolument nécessaire, il est également possible d'utiliser une petite quantité de succédané de térébenthine. Rincer ensuite avec de l'eau et un détergent doux !

→ Surfaces peintes

Nous recommandons un nettoyage hebdomadaire et au moins quatre fois par an une vitrification avec de la cire pour voiture pour les surfaces peintes ! Pour le nettoyage, utiliser uniquement de l'eau claire avec quelques gouttes de liquide vaisselle et une éponge douce. Les surfaces vernies doivent en outre être séchées et vitrifiées avec un polish pour voiture. Attention : ne pas utiliser de produits de nettoyage contenant du vinaigre.

→ Serrure et charnières

Veuillez entretenir la serrure cylindrique uniquement avec un spray d'entretien spécial pour serrures. Vous pourrez ainsi profiter longtemps d'une serrure de boîte aux lettres en bon état de fonctionnement. Il est préférable de nettoyer et d'entretenir les charnières de la porte de la boîte aux lettres deux fois par an.

! REMARQUE

Vous trouverez des produits d'entretien et de nettoyage dans notre guide d'entretien :

<https://www.briefkasten-manufaktur.de/fr/produits/produits-d-entretien/>

! REMARQUE

Les produits de nettoyage ne doivent pas contenir d'acide chlorhydrique, de chlorures ou d'hydrocarbures. Il ne faut en aucun cas utiliser de la laine d'acier, des brosses en acier ou des produits similaires lors du nettoyage de l'acier inoxydable, car de tels outils endommagent la surface protectrice et permettent la formation de rouille erratique par abrasion. Les phénomènes de corrosion causés par la rouille volante sont exclus de la garantie.

7.3 Réparation

La réparation arbitraire de la boîte aux lettres, de la boîte aux lettres sur pied, de la boîte aux lettres encastrée et de la boîte aux lettres en saillie est interdite. La société Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH se réserve exclusivement le droit d'effectuer des réparations sur la boîte aux lettres, la boîte aux lettres sur pied, la boîte aux lettres encastrée et la boîte aux lettres en saillie. Les seules réparations autorisées sont celles effectuées par un installateur et/ou un électricien qualifié, conformément aux pièces de rechange d'origine proposées par Briefkasten Manufaktur Lippe GmbH.

8 Élimination des déchets

Une boîte aux lettres collection "Goethe" sans composants électriques peut être éliminée avec les ordures ménagères. Si des composants électroniques (bouton de sonnette, électronique de communication de porte, etc.) sont intégrés, ils doivent être éliminés séparément. La collecte séparée des DEEE doit permettre la réutilisation, le recyclage ou d'autres formes de valorisation des appareils usagés et éviter les conséquences négatives sur l'environnement et la santé humaine lors de l'élimination des substances dangereuses éventuellement contenues dans les appareils.

- Emballage conforme à la législation nationale en vigueur dans les
Éliminer le récipient de recyclage.



Conformément à l'ordonnance allemande sur les piles, chaque consommateur est légalement tenu de rapporter toutes les piles ou tous les accumulateurs usagés ou utilisés. Il est interdit de les jeter avec les ordures ménagères. Les piles et accumulateurs usagés peuvent être déposés gratuitement dans les points de collecte publics de la commune et partout où des piles et des accumulateurs de ce type sont vendus.

9 Déclaration de conformité

Les boîtes aux lettres de la collection "Goethe" ont été conçues, produites, testées et livrées conformément à la législation en vigueur dans les régions de distribution définies. La déclaration de conformité UE complète est jointe au présent document.

Mode d'emploi

Boîte aux lettres collection "Goethe" (aussi multiple)

UE - Déclaration de conformité

Le fabricant :

Boîte aux lettres Manufaktur Lippe GmbH, Werler Straße 60, 32105 Bad Salzuflen

Déclare par la présente que

Collection de boîtes aux lettres "Goethe" (également multiples) des séries suivantes :

Série 215

être conforme aux exigences des directives et règlements européens suivants :

2009/125/CE Directive sur l'écoconception

2011/65/EU Directive RoHS

2014/30/UE Directive CEM

2014/35/UE Directive basse tension

Normes et spécifications techniques appliquées :

DIN EN 13274:2013-07

Bad Salzuflen, 01.07.2022

Lieu, date

Signature